

Epson AcuLaser **CX37 Series**

Drucker/Kopierer/ Scanner- Benutzerhandbuch

Urheberrechtshinweis

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Alle enthaltenen Informationen werden ohne Rücksicht auf die Patentlage mitgeteilt. Für etwaige Schäden, die aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen entstehen, wird nicht gehaftet.

Weder die Seiko Epson Corporation noch eine ihrer Tochtergesellschaften haften dem Käufer dieses Produkts oder Dritten gegenüber für Schäden, Verluste, Kosten oder Aufwand infolge von Unfall, Fehlgebrauch oder Missbrauch dieses Produkts sowie Reparaturen und Abänderungen, sowie (ausgenommen USA) wegen Nichteinhaltung der Betriebs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation und ihre Tochtergesellschaften haften nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn diese nicht originale Epson-Produkte sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Product“ haben.

EPSON ist eine eingetragene Marke und Epson AcuLaser ist eine Marke oder eingetragene Marke der Seiko Epson Corporation.

Software-Lizenzvertrag

Dieses Produktpaket enthält die folgenden von Seiko Epson Corporation (Epson) gelieferten Materialien: Software, die als Teil des Drucksystems enthalten ist, die digital codierten maschinell lesbaren Outline-Daten im speziellen Format und in der verschlüsselten Form („Font-Programme“), andere Software, die in einem Computersystem zur Verwendung in Verbindung mit der Druck-Software läuft („Host-Software“) und zugehörige schriftliche Materialien zur Erklärung („Dokumentation“). Der Ausdruck „Software“ wird verwendet, um Druck-Software, Font-Programme und/oder Host-Software zu beschreiben, und enthält außerdem alle Upgrades, modifizierten Versionen, Ergänzungen und Kopien der Software.

Die Lizenz für die Software wird Ihnen unter den Bedingungen dieses Vertrages gegeben. Epson gewährt Ihnen eine nicht-exklusive Unterlizenz zur Verwendung der Software und Dokumentation, unter der Bedingung, dass Sie dem Folgenden zustimmen:

1. Sie dürfen die Druck-Software und die zugehörigen Font-Programme zur Bildgebung für das (die) lizenzierte(n) Ausgabegerät(e) nur für interne geschäftliche Zwecke verwenden.
2. Neben der Lizenz für Font-Programme wie in Abschnitt 1 („Druck-Software“) oben dargelegt, können Sie Roman Font-Programme verwenden, um Gewichte, Stile und Versionen von Buchstaben, Ziffern, Zeichen und Symbolen (_Schriften_) auf dem Display oder Monitor für Ihre eigenen internen geschäftlichen Zwecke zu reproduzieren.

3. Sie dürfen eine Sicherungskopie der Host-Software erstellen, vorausgesetzt dass Ihre Sicherungskopie nicht auf einem anderen Computer installiert oder verwendet wird. Ungeachtet der oben genannten Einschränkungen dürfen Sie die Host-Software auf beliebig vielen Computern installieren, wenn sie lediglich zum Drucken mit einem oder mehreren Druck-Systeme, auf denen die Druck-Software ausgeführt wird, verwendet wird.
4. Sie können ihre Rechte aus diesem Vertrag auf einen Rechtsnachfolger aller Rechte und Interessen an solcher Software und Dokumentation übertragen („Rechtsnachfolger“), vorausgesetzt dass Sie alle Kopien solcher Software und Dokumentation an den Rechtsnachfolger übertragen und der Rechtsnachfolger allen Bedingungen dieses Abkommens zustimmt.
5. Sie verpflichten sich, die Software und Dokumentation nicht zu ändern, anzupassen oder zu übersetzen.
6. Sie sind damit einverstanden, dass Sie nicht versuchen werden, die Software zu verändern, zu disassemblieren, zu entschlüsseln, Reverse Engineering auszuführen oder sie zu dekompileieren.
7. Die Inhaberschaft der Software und der Dokumentation und Vervielfältigungen davon verbleiben bei Epson.
8. Marken werden in Übereinstimmung mit akzeptierter Markennutzung verwendet werden, einschließlich der Identifizierung des Namens des Markeninhabers. Markenzeichen dürfen nur zur Identifikation der von der Software erzeugten Druckausgabe verwendet werden. Eine solche Verwendung von Markenzeichen gibt Ihnen keine Eigentumsrechte an dieser Marke.
9. Sie dürfen keine Kopien der Software vermieten, verpachten, unterlizenzieren, verleihen oder übertragen, welche der Lizenznehmer nicht verwendet, oder Software die auf jeglichen nicht verwendeten Medien enthalten ist, es sei denn als Teil der permanenten Übertragung aller Software und Dokumentation, wie oben beschrieben.
10. In keinem Fall wird Epson oder sein Lizenzgeber Ihnen gegenüber für jegliche Folgeschäden, zufällige INDIREKTE, STRAF- oder spezielle Schäden, einschließlich entgangenen Gewinns oder Verlusten oder für jegliche Ansprüche Dritter Haftung übernehmen, auch wenn Epson über die Möglichkeit solcher Schäden unterrichtet wurde. Epson oder seiner Lizenzgeber lehnt alle Gewährleistungen hinsichtlich der Software ab, ausdrücklich oder impliziert, einschließlich, ohne Einschränkung gesetzlichen Garantien der Marktgängigkeit, für die Eignung für einen bestimmten Zweck, Titel und Nichtverletzung von Rechten Dritter. Einige Staaten oder Rechtsprechungen erlauben keinen Ausschluss oder die Beschränkung von Neben-, Folge- oder speziellen Schäden, sodass die oben genannten Einschränkungen möglicherweise nicht auf Sie zutreffen.

11. Hinweis für Endnutzer der Regierung: Die Software ist ein “kommerzieller Artikel” im Sinne der Definition dieses Begriffs unter 48 C.F.R. 2.101, bestehend aus “kommerzielle Computer-Software” und “kommerzielle Computersoftware-Dokumentation” entsprechend der Definition dieser Begriffe in 48 C.F.R. 12.212. In Übereinstimmung mit 48 C.F.R. 12.212 und 48 C.F.R. 227.7202-1 bis 227.7202-4, übernehmen Endnutzer der US-Regierung die Software nur mit den hier beschriebenen Rechten.
12. Sie bestätigen, dass Sie die Software in keiner Form unter Verletzung der geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Kontrolle der Ausfuhr jeglichen Ländern ausführen werden.

About Adobe Color Profile

ADOBE SYSTEMS INCORPORATED COLOR PROFILE LICENSE AGREEMENT

NOTICE TO USER: PLEASE READ THIS CONTRACT CAREFULLY. BY USING ALL OR ANY PORTION OF THE SOFTWARE YOU ACCEPT ALL THE TERMS AND CONDITIONS OF THIS SOFTWARE YOU ACCEPT ALL THE TERMS AND CONDITIONS OF THIS AGREEMENT. IF YOU DO NOT AGREE WITH THE TERMS OF THIS AGREEMENT, DO NOT USE THE SOFTWARE.

1. **DEFINITIONS** In this Agreement, “Adobe” means Adobe Systems Incorporated, a Delaware corporation, located at 345 Park Avenue, San Jose, California 95110. “Software” means the software and related items with which this Agreement is provided.
2. **LICENSE** Subject to the terms of this Agreement, Adobe hereby grants you the worldwide, non-exclusive, nontransferable, royalty-free license to use, reproduce and publicly display the Software. Adobe also grants you the rights to distribute the Software only (a) as embedded within digital image files and (b) on a standalone basis. No other distribution of the Software is allowed; including, without limitation, distribution of the Software when incorporated into or bundled with any application software. All individual profiles must be referenced by their ICC Profile description string. You may not modify the Software. Adobe is under no obligation to provide any support under this Agreement, including upgrades or future versions of the Software or other items. No title to the intellectual property in the Software is transferred to you under the terms of this Agreement. You do not acquire any rights to the Software except as expressly set forth in this Agreement.

3. **DISTRIBUTION** If you choose to distribute the Software, you do so with the understanding that you agree to defend, indemnify and hold harmless Adobe against any losses, damages or costs arising from any claims, lawsuits or other legal actions arising out of such distribution, including without limitation, your failure to comply with this Section 3. If you distribute the Software on a standalone basis, you will do so under the terms of this Agreement or your own license agreement which (a) complies with the terms and conditions of this Agreement; (b) effectively disclaims all warranties and conditions, express or implied, on behalf of Adobe; (c) effectively excludes all liability for damages on behalf of Adobe; (d) states that any provisions that differ from this Agreement are offered by you alone and not Adobe and (e) states that the Software is available from you or Adobe and informs licensees how to obtain it in a reasonable manner on or through a medium customarily used for software exchange. Any distributed Software will include the Adobe copyright notices as included in the Software provided to you by Adobe.
4. **DISCLAIMER OF WARRANTY** Adobe licenses the Software to you on an “AS IS” basis. Adobe makes no representation as to the adequacy of the Software for any particular purpose or to produce any particular result. Adobe shall not be liable for loss or damage arising out of this Agreement or from the distribution or use of the Software or any other materials. ADOBE AND ITS SUPPLIERS DO NOT AND CANNOT WARRANT THE PERFORMANCE OR RESULTS YOU MAY OBTAIN BY USING THE SOFTWARE, EXCEPT FOR ANY WARRANTY, CONDITION, REPRESENTATION OR TERM TO THE EXTENT TO WHICH THE SAME CANNOT OR MAY NOT BE EXCLUDED OR LIMITED BY LAW APPLICABLE TO YOU IN YOUR JURISDICTION, ADOBE AND ITS SUPPLIERS MAKE NO WARRANTIES, CONDITIONS, REPRESENTATIONS OR TERMS, EXPRESS OR IMPLIED, WHETHER BY STATUTE, COMMON LAW, CUSTOM, USAGE OR OTHERWISE AS TO ANY OTHER MATTERS, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO NON-INFRINGEMENT OF THIRD PARTY RIGHTS, INTEGRATION, SATISFACTORY QUALITY OR FITNESS FOR ANY PARTICULAR PURPOSE. YOU MAY HAVE ADDITIONAL RIGHTS WHICH VARY FROM JURISDICTION TO JURISDICTION. The provisions of Sections 4, 5 and 6 shall survive the termination of this Agreement, howsoever caused, but this shall not imply or create any continued right to use the Software after termination of this Agreement.

5. **LIMITATION OF LIABILITY** IN NO EVENT WILL ADOBE OR ITS SUPPLIERS BE LIABLE TO YOU FOR ANY DAMAGES, CLAIMS OR COSTS WHATSOEVER OR ANY CONSEQUENTIAL, INDIRECT, INCIDENTAL DAMAGES, OR ANY LOST PROFITS OR LOST SAVINGS, EVEN IF AN ADOBE REPRESENTATIVE HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH LOSS, DAMAGES, CLAIMS OR COSTS OR FOR ANY CLAIM BY ANY THIRD PARTY. THE FOREGOING LIMITATIONS AND EXCLUSIONS APPLY TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW IN YOUR JURISDICTION. ADOBE'S AGGREGATE LIABILITY AND THAT OF ITS SUPPLIERS UNDER OR IN CONNECTION WITH THIS AGREEMENT SHALL BE LIMITED TO THE AMOUNT PAID FOR THE SOFTWARE. Nothing contained in this Agreement limits Adobe's liability to you in the event of death or personal injury resulting from Adobe's negligence or for the tort of deceit (fraud). Adobe is acting on behalf of its suppliers for the purpose of disclaiming, excluding and/or limiting obligations, warranties and liability as provided in this Agreement, but in no other respects and for no other purpose.
6. **TRADEMARKS** Adobe and the Adobe logo are the registered trademarks or trademarks of Adobe in the United States and other countries. With the exception of referential use, you will not use such trademarks or any other Adobe trademark or logo without separate prior written permission granted by Adobe.
7. **TERM** This Agreement is effective until terminated. Adobe has the right to terminate this Agreement immediately if you fail to comply with any term hereof. Upon any such termination, you must return to Adobe all full and partial copies of the Software in your possession or control.
8. **GOVERNMENT REGULATIONS** If any part of the Software is identified as an export controlled item under the United States Export Administration Act or any other export law, restriction or regulation (the "Export Laws"), you represent and warrant that you are not a citizen, or otherwise located within, an embargoed nation (including without limitation Iran, Iraq, Syria, Sudan, Libya, Cuba, North Korea, and Serbia) and that you are not otherwise prohibited under the Export Laws from receiving the Software. All rights to use the Software are granted on condition that such rights are forfeited if you fail to comply with the terms of this Agreement.
9. **GOVERNING LAW** This Agreement will be governed by and construed in accordance with the substantive laws in force in the State of California as such laws are applied to agreements entered into and to be performed entirely within California between California residents. This Agreement will not be governed by the conflict of law rules of any jurisdiction or the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods, the application of which is expressly excluded. All disputes arising out of, under or related to this Agreement will be brought exclusively in the state Santa Clara County, California, USA.

10. **GENERAL** You may not assign your rights or obligations granted under this Agreement without the prior written consent of Adobe. None of the provisions of this Agreement shall be deemed to have been waived by any act or acquiescence on the part of Adobe, its agents, or employees, but only by an instrument in writing signed by an authorized signatory of Adobe. When conflicting language exists between this Agreement and any other agreement included in the Software, the terms of such included agreement shall apply. If either you or Adobe employs attorneys to enforce any rights arising out of or relating to this Agreement, the prevailing party shall be entitled to recover reasonable attorneys' fees. You acknowledge that you have read this Agreement, understand it, and that it is the complete and exclusive statement of your agreement with Adobe which supersedes any prior agreement, oral or written, between Adobe and you with respect to the licensing to you of the Software. No variation of the terms of this Agreement will be enforceable against Adobe unless Adobe gives its express consent, in writing, signed by an authorized signatory of Adobe.

ICC Profile for TOYO INK Standard Color on Coated paper (TOYO Offset Coated 2.1)

This ICC Profile (TOYO Offset Coated 2.1) characterizes Japanese offset press on Coated paper and is fully compatible with ICC profile format.

About "TOYO INK Standard Color on Coated paper"

This is the standard for color reproduction of sheet-fed offset press on Coated paper made by TOYO INK MFG.CO., LTD. ("TOYO INK").

This standard is made from printing test with using TOYO INK's sheet-fed offset printing inks and TOYO INK's own printing conditions.

"TOYO INK Standard Color on Coated paper" is compatible with "JAPAN COLOR".

Agreement

1. The reproduction of images on a printer or a monitor using this ICC Profile do not completely match the TOYO INK Standard Color on Coated paper.
2. Any and all copyrights of this ICC Profile shall remain in TOYO INK; therefore you shall not transfer, provide, rent, distribute, disclose, or grant any rights in this ICC Profile to any third party without the prior written consent of TOYO INK.
3. In no event will TOYO INK its directors, officers, employees or agents be liable to you for any consequential or incidental, either direct or indirect, damages (including damages for loss of business profits, business interruption, loss of business information, and the like) arising out of the use or inability to use this ICC Profile.

4. TOYO INK shall not be responsible for answering any question related to this ICC Profile.
5. All company names and product names used in this document is the trademarks or registered trademarks of their respective holder.

This ICC Profile made by GretagMacbeth ProfileMaker and granted TOYO INK certain license to distribute by GretagMacbeth AG.

TOYO Offset Coated 2.1 © TOYO INK MFG. CO., LTD. 2004

DIC STANDARD COLOR PROFILE LICENSE AGREEMENT

IMPORTANT: PLEASE READ THIS STANDARD COLOR PROFILE LICENSE AGREEMENT ("LICENSE AGREEMENT") CAREFULLY BEFORE USING THE DIC STANDARD COLOR PROFILE, INCLUDING THE DIC STANDARD SFC_AM2.0, DIC STANDARD SFM_AM2.0, DIC STANDARD SFU_AM2.0, DIC STANDARD SFC_FM2.0, DIC WAKIMIZU SFC_AM2.0, DIC WAKIMIZU SFC_FM2.0, DIC ABILIO SFC_AM1.0, DIC HY-BRYTE SFC_AM1.0, DIC STANDARD WEBC_AM2.1, DIC STANDARD WEBC_FM2.1, DIC NEWSCOLOR_AM1.0, DIC NEWSCOLOR_FM1.0, PROVIDED BY DIC HERewith, AND ANY CORRESPONDING ONLINE OR ELECTRONIC DOCUMENTATION AND ALL UPDATES OR UPGRADES OF THE ABOVE THAT ARE PROVIDED TO YOU (COLLECTIVELY, THE "PROFILE").

THIS LICENSE AGREEMENT IS A LEGAL AGREEMENT BETWEEN YOU (EITHER AN INDIVIDUAL OR, IF ACQUIRED BY OR FOR AN ENTITY, AN ENTITY) AND DIC CORPORATION, A JAPANESE COMPANY ("DIC"). THIS LICENSE AGREEMENT PROVIDES A LICENSE TO USE THE PROFILE AND CONTAINS WARRANTY INFORMATION AND LIABILITY DISCLAIMERS. IF YOU DO NOT AGREE TO BE BOUND BY ALL OF THESE TERMS, YOU MAY NOT USE THE PROFILE.

1. License Grant

DIC grants you a gratis non-exclusive and non-transferable license to use the Profile and to allow your employees and authorized agents, if any, to use the Profile, solely in connection with their work for you, subject to all of the limitations and restrictions in this License Agreement.

2. Ownership

The foregoing license gives you limited license to use the Profile. You will own the rights in the media containing the recorded Profile, but DIC retains all right, title and interest, including all copyright and intellectual property rights, in and to, the Profile and all copies thereof. All rights not specifically granted in this License Agreement, including all copyrights, are reserved by DIC.

3. Term
 - a. This License Agreement is effective until terminated.
 - b. You may terminate this License Agreement by notifying DIC in writing of your intention to terminate this License Agreement and by destroying, all copies of the Profile in your possession or control.
 - c. DIC may terminate this License Agreement without prior notice to you if you fail to comply with any of the terms and conditions of this License Agreement (either directly or through your employees or agents), retroactive to the time of such failure to comply. In such event, you must immediately stop using the Profile and destroy all copies of the Profile in your possession or control.
 - d. All provisions in this License Agreement relating to warranty disclaimers (Section 5) and the limitation of liability (Section 6) shall survive any termination of this License Agreement.
4. License Method and Restrictions
 - a. You may install and use the Profile on a single desktop computer; provided, however, that, notwithstanding anything contrary contained herein, you may not use the Profile on any network system or share, install or use the Profile concurrently on different computers, or electronically transfer the Profile from one computer to another or over a network.
 - b. You may not make or distribute copies, fix, alter, merge, modify, adapt, sublicense, transfer, sell, rent, lease, gift or distribute all or a portion of the Profile, or modify the Profile or create derivative works based upon the Profile.
 - c. You acknowledge that the Profile is not intended for any usage which may cause death or physical injury or environmental damage and agree not to use the Profile for such usage.
 - d. You shall not use the Profile to develop any software or other technology having the same primary function as the Profile, including but not limited to using the Profile in any development or test procedure that seeks to develop like software or other technology, or to determine if such software or other technology performs in a similar manner as the Profile.
 - e. DIC and other trademarks contained in the Profile are trademarks or registered trademarks of DIC in Japan and/or other countries. You may not remove or alter any trademark, trade names, product names, logo, copyright or other proprietary notices, legends, symbols or labels in the Profile. This License Agreement does not authorize you to use DIC's or its licensors' names or any of their respective trademarks.

5. WARRANTY DISCLAIMER

a. THE PROFILE IS PROVIDED TO YOU FREE OF CHARGE, AND ON AN “AS-IS” BASIS, IN ACCORDANCE WITH THE TERMS AND COONDITIONS OF THIS LICENSE AGREEMENT. DIC PROVIDES NO TECHNICAL SUPPORT, WARRANTIES OR REMEDIES FOR THE PROFILE.

b. DIC DISCLAIMS ALL WARRANTIES AND REPRESENTATIONS, WHETHER EXPRESS, IMPLIED, OR OTHERWISE, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO, THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, NON-INFRINGEMENT, TITLE AND QUIET ENJOYMENT. YOU SHALL ASSUME AND BE FULLY LIABLE AND RESPONSIBLE FOR ALL RISKS IN CONNECTION WITH YOUR USE OF THE PROFILE. DIC DOES NOT WARRANT THAT THE PROFILE IS FREE OF DEFECTS OR FLAWS OR WILL OPERATE WITHOUT INTERRUPTION, AND IS NOT RESPONSIBLE FOR CORRECTING OR REPAIRING ANY DEFECTS OR FLAWS, FOR FEE OR GRATIS. NO RIGHTS OR REMEDIES WILL BE CONFERRED ON YOU UNLESS EXPRESSLY GRANTED HEREIN.

6. LIMITATION OF LIABILITY

DIC SHALL NOT BE LIABLE TO YOU OR ANY THIRD PARTY FOR ANY DIRECT, INDIRECT, SPECIAL, INCIDENTAL, PUNITIVE, COVER OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, DAMAGES FOR THE INABILITY TO USE EQUIPMENT OR ACCESS DATA, LOSS OF BUSINESS, LOSS OF PROFITS, BUSINESS INTERRUPTION OR THE LIKE), ARISING OUT OF THE USE OF, OR INABILITY TO USE, THE PROFILE AND BASED ON ANY THEORY OF LIABILITY INCLUDING BREACH OF CONTRACT, BREACH OF WARRANTY, TORT (INCLUDING NEGLIGENCE), PRODUCT LIABILITY OR OTHERWISE, EVEN IF DIC OR ITS REPRESENTATIVES HAVE BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

THE FOREGOING LIMITATIONS ON LIABILITY SHALL APPLY TO ALL ASPECTS OF THIS LICENSE AGREEMENT.

7. General

a. This License Agreement shall be governed and construed in accordance with the laws of Japan, without giving effect to principles of conflict of laws. If any provision of this License Agreement shall be held by a court of competent jurisdiction to be contrary to law, that provision will be enforced to the maximum extent permissible, and the remaining provisions of this License Agreement will remain in full force and effect. You hereby consent to the exclusive jurisdiction and venue of Tokyo District Court to resolve any disputes arising under this License Agreement.

b. This License Agreement contains the complete agreement between the parties with respect to the subject matter hereof, and supersedes all prior or contemporaneous agreements or understandings, whether oral or written. You agree that any varying or additional terms contained in any written notification or document issued by you in relation to the Profile licensed hereunder shall be of no effect.

c. The failure or delay of DIC to exercise any of its rights under this License Agreement or upon any breach of this License Agreement shall not be deemed a waiver of those rights or of the breach.

OpenSSL Statement

LICENSE ISSUES

The OpenSSL toolkit stays under a dual license, i.e. both the conditions of the OpenSSL License and the original SSLeay license apply to the toolkit. See below for the actual license texts. Actually both licenses are BSD-style Open Source licenses. In case of any license issues related to OpenSSL please contact openssl-core@openssl.org.

OpenSSL License

Copyright © 1998-2005 The OpenSSL Project. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgment:

“This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit. (<http://www.openssl.org/>)”

4. The names “OpenSSL Toolkit” and “OpenSSL Project” must not be used to endorse or promote products derived from this software without prior written permission. For written permission, please contact openssl-core@openssl.org.
5. Products derived from this software may not be called “OpenSSL” nor may “OpenSSL” appear in their names without prior written permission of the OpenSSL Project.
6. Redistributions of any form whatsoever must retain the following acknowledgment:

“This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org/>)”

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE OpenSSL PROJECT "AS IS" AND ANY EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE OpenSSL PROJECT OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com). This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Original SSLeay License

Copyright © 1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com) All rights reserved.

This package is an SSL implementation written by Eric Young (eay@cryptsoft.com). The implementation was written so as to conform with Netscapes SSL.

This library is free for commercial and non-commercial use as long as the following conditions are aheared to. The following conditions apply to all code found in this distribution, be it the RC4, RSA, lhash, DES, etc., code; not just the SSL code. The SSL documentation included with this distribution is covered by the same copyright terms except that the holder is Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Copyright remains Eric Young's, and as such any Copyright notices in the code are not to be removed. If this package is used in a product, Eric Young should be given attribution as the author of the parts of the library used. This can be in the form of a textual message at program startup or in documentation (online or textual) provided with the package.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgement:

“This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com)”
The word “cryptographic” can be left out if the routines from the library being used are not cryptographic related :-).

4. If you include any Windows specific code (or a derivative thereof) from the apps directory (application code) you must include an acknowledgement:

“This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com)”

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY ERIC YOUNG “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The licence and distribution terms for any publically available version or derivative of this code cannot be changed. i.e. this code cannot simply be copied and put under another distribution licence [including the GNU Public Licence.]

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY ERIC YOUNG “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The licence and distribution terms for any publically available version or derivative of this code cannot be changed. i.e. this code cannot simply be copied and put under another distribution licence [including the GNU Public Licence.]

NetSNMP License

Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like)

Copyright 1989, 1991, 1992 by Carnegie Mellon University
Derivative Work - 1996, 1998-2000
Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California
All Rights Reserved
Permission to use, copy, modify and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appears in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of CMU and The Regents of the University of California not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific written permission.

CMU AND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA DISCLAIM ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL CMU OR THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM THE LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD)

Copyright © 2001-2003, Networks Associates Technology, Inc All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- ☐ Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- ☐ Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- ☐ Neither the name of the Networks Associates Technology, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD)

Portions of this code are copyright © 2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- ☐ Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- ☐ Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- ☐ The name of Cambridge Broadband Ltd. may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD)

Copyright © 2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, U.S.A.
All rights reserved.

Use is subject to license terms below.

This distribution may include materials developed by third parties.

Sun, Sun Microsystems, the Sun logo and Solaris are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- ☐ Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- ☐ Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- ☐ Neither the name of the Sun Microsystems, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD)

Copyright © 2003-2004, Sparta, Inc All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- ☐ Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

- ☐ Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- ☐ Neither the name of Sparta, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD)

Copyright © 2004, Cisco, Inc and Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- ☐ Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- ☐ Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- ☐ Neither the name of Cisco, Inc, Beijing University of Posts and Telecommunications, nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Kerberos

Copyright © 1985-2007 by the Massachusetts Institute of Technology.

All rights reserved.

Export of this software from the United States of America may require a specific license from the United States Government. It is the responsibility of any person or organization contemplating export to obtain such a license before exporting.

WITHIN THAT CONSTRAINT, permission to use, copy, modify, and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appear in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of M.I.T. not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific, written prior permission. Furthermore if you modify this software you must label your software as modified software and not distribute it in such a fashion that it might be confused with the original MIT software. M.I.T. makes no representations about the suitability of this software for any purpose. It is provided “as is” without express or implied warranty.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED “AS IS” AND WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

Individual source code files are copyright MIT, Cygnus Support, Novell, OpenVision Technologies, Oracle, Red Hat, Sun Microsystems, FundsXpress, and others.

Project Athena, Athena, Athena MUSE, Discuss, Hesiod, Kerberos, Moira, and Zephyr are trademarks of the Massachusetts Institute of Technology (MIT). No commercial use of these trademarks may be made without prior written permission of MIT.

“Commercial use” means use of a name in a product or other for-profit manner. It does NOT prevent a commercial firm from referring to the MIT trademarks in order to convey information (although in doing so, recognition of their trademark status should be given).

Portions of src/lib/crypto have the following copyright:

Copyright © 1998 by the FundsXpress, INC.

All rights reserved.

Export of this software from the United States of America may require a specific license from the United States Government. It is the responsibility of any person or organization contemplating export to obtain such a license before exporting.

WITHIN THAT CONSTRAINT, permission to use, copy, modify, and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appear in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of FundsXpress. not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific, written prior permission. FundsXpress makes no representations about the suitability of this software for any purpose. It is provided “as is” without express or implied warranty.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED “AS IS” AND WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

The implementation of the Yarrow pseudo-random number generator in src/lib/crypto/yarrow has the following copyright:

Copyright 2000 by Zero-Knowledge Systems, Inc.

Permission to use, copy, modify, distribute, and sell this software and its documentation for any purpose is hereby granted without fee, provided that the above copyright notice appear in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of Zero-Knowledge Systems, Inc. not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific, written prior permission. Zero-Knowledge Systems, Inc. makes no representations about the suitability of this software for any purpose. It is provided “as is” without express or implied warranty.

ZERO-KNOWLEDGE SYSTEMS, INC. DISCLAIMS ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS, IN NO EVENT SHALL ZERO-KNOWLEDGE SYSTEMS, INC. BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTUOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

The implementation of the AES encryption algorithm in src/lib/crypto/aes has the following copyright:

Copyright © 2001, Dr Brian Gladman <brg@gladman.uk.net>, Worcester, UK.

All rights reserved.

LICENSE TERMS

The free distribution and use of this software in both source and binary form is allowed (with or without changes) provided that:

1. distributions of this source code include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer;
2. distributions in binary form include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other associated materials;
3. the copyright holder's name is not used to endorse products built using this software without specific written permission.

DISCLAIMER

This software is provided "as is" with no explicit or implied warranties in respect of any properties, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

Portions contributed by Red Hat, including the pre-authentication plug-ins framework, contain the following copyright:

Copyright © 2006 Red Hat, Inc.

Portions copyright © 2006 Massachusetts Institute of Technology

All Rights Reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* Neither the name of Red Hat, Inc., nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Portions funded by Sandia National Laboratory and developed by the University of Michigan's Center for Information Technology Integration, including the PKINIT implementation, are subject to the following license:

COPYRIGHT © 2006-2007

THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF MICHIGAN

ALL RIGHTS RESERVED

Permission is granted to use, copy, create derivative works and redistribute this software and such derivative works for any purpose, so long as the name of The University of Michigan is not used in any advertising or publicity pertaining to the use of distribution of this software without specific, written prior authorization. If the above copyright notice or any other identification of the University of Michigan is included in any copy of any portion of this software, then the disclaimer below must also be included.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED AS IS, WITHOUT REPRESENTATION FROM THE UNIVERSITY OF MICHIGAN AS TO ITS FITNESS FOR ANY PURPOSE, AND WITHOUT WARRANTY BY THE UNIVERSITY OF MICHIGAN OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING WITHOUT LIMITATION THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF MICHIGAN SHALL NOT BE LIABLE FOR ANY DAMAGES, INCLUDING SPECIAL, INDIRECT, INCIDENTAL, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, WITH RESPECT TO ANY CLAIM ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OF THE SOFTWARE, EVEN IF IT HAS BEEN OR IS HEREAFTER ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

The pkcs11.h file included in the PKINIT code has the following license:

Copyright 2006 g10 Code GmbH

Copyright 2006 Andreas Jellinghaus

This file is free software; as a special exception the author gives unlimited permission to copy and/or distribute it, with or without modifications, as long as this notice is preserved.

This file is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY, to the extent permitted by law; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

WPA Supplicant

Copyright © 2003-2005, Jouni Malinen <jkmaline@cc.hut.fi> and contributors

All Rights Reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name(s) of the above-listed copyright holder(s) nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Rechtliche Einschränkungen hinsichtlich des Kopierens

Bestimmte Arten von Dokumenten dürfen niemals mit dem Zweck oder der Absicht kopiert werden, die Kopien dieser Dokumente als Originale weiterzugeben.

Die folgende Liste ist keine vollständige Liste, sondern soll als Richtlinie für verantwortungsbewusstes Kopieren angesehen werden.

Finanzpapiere

- ☐ Persönliche Schecks
- ☐ Reiseschecks
- ☐ Zahlungsanweisungen
- ☐ Einlagenzertifikate
- ☐ Pfandbriefe oder andere Schuldverschreibungen
- ☐ Aktienzertifikate

Rechtliche Dokumente

- ☐ Lebensmittelmarken
- ☐ Briefmarken (entwerte oder nicht entwertet)
- ☐ Von staatlichen Stellen gezogene Schecks oder Wechsel
- ☐ Steuermarken (entwerte oder nicht entwertet)
- ☐ Reisepässe
- ☐ Einwanderungspapiere
- ☐ Fahrzeugbriefe und -scheine
- ☐ Haus- und Grundbesitzurkunden

General

- ☐ ID-Karten, Namensschilder oder Insignien
- ☐ Urheberrechtliche geschützte Arbeiten ohne Genehmigung des Urheberrechtseigentümers

Außerdem **ist unter allen Umständen verboten**, nationale oder internationale Währungen oder Kunstwerke ohne die Genehmigung des Urheberrechtseigentümers zu kopieren.

Sollten Zweifel hinsichtlich der Natur eines Dokuments bestehen, konsultieren Sie einen Rechtsberater.

Hinweis:

Dieses Gerät enthält die Fälschungsschutzfunktion, um zu verhindern, dass Finanzpapiere rechtswidrig kopiert werden.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis, dass aufgrund dieser Fälschungsschutzfunktion kopierte Bilder in seltenen Fällen Störungen aufweisen oder Bilddaten unter bestimmten Umständen nicht gespeichert werden.

Inhalt

Software-Lizenzvertrag.	2
About Adobe Color Profile.	4
ICC Profile for TOYO INK Standard Color on Coated paper (TOYO Offset Coated 2.1).	7
DIC STANDARD COLOR PROFILE LICENSE AGREEMENT.	8
OpenSSL Statement.	11
LICENSE ISSUES.	11
Original SSLeay License.	12
NetSNMP License.	14
Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like).	14
Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD).	14
Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD).	15
Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD).	16
Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD).	16
Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD).	17
Kerberos.	18
WPA Supplicant.	21
Rechtliche Einschränkungen hinsichtlich des Kopierens.	22

Kapitel 1 **Einleitung**

Machen Sie sich mit Ihrem Gerät vertraut.	30
Platzanforderungen.	30
Namen der Teil.	31
Software Disc.	34
Postscript-Treiber/PCL-Treiber.	34
Druckertreiber (PPD-Dateien).	34
Scannertreiber.	35
PC-Fax-Treiber (nur Epson AcuLaser CX37DNF).	35
Anwendungen.	36
Dokumentation.	36
Systemanforderungen.	36

Kapitel 2 Bedienfeld und Konfigurationsmenü

Bedienfeld.	38
Anzeigen und Tasten im Bedienfeld.	39
Anzeigen auf dem Display.	40
Überprüfen von Gerätestatus und -einstellungen.	46
TONERSTAND.	46
BERICHT/STATUS-Menü.	47
Konfigurationsmenü-Übersicht.	49
EINSTELLUNGEN-Menü.	49
PS/PCL-DRUCK-Menü.	72
TEST/DRUCK-Menü.	72
PAPIER-Menü.	73
QUALITÄT-Menü.	75
SYSTEM-Menü.	89
SPEICHERDRUCK-Menü.	94

Kapitel 3 Medien-Handhabung

Druckmedien.	98
Spezifikationen.	98
Medientypen.	99
Garantierter bedruckbarer Bereich.	108
Einlegen von Druckmedien	110
Behälter 1 (Manuelles Einzugfach).	110
Behälter 2.	113
500-Blatt-Papiermagazin (Behälter 3).	116
Duplex.	119
Ausgabefach.	120
Medienlagerung.	121
Original-Medien.	122
Spezifikationen.	122
Laden eines Dokuments.	123
Platzieren eines Dokument auf dem Vorlagenglas.	123
Laden eines Dokuments in den AVE.	125

Kapitel 4 Verwendung des Druckertreibers

Wählen der Treiberoptionen/Standardwerte (für Windows).	126
---	-----

Deinstallieren des Druckertreibers (für Windows).....	127
Druckertreiber-Einstellungen.....	127
Gemeinsame Schaltflächen.....	127
Registerkarte Advanced (Erweitert) (nur PostScript-Druckertreiber).....	129
My Tab.....	130
Registerkarte Basic (Basis).....	130
Registerkarte Layout.....	131
Registerkarte Cover Page (Einstellungen pro Seite).....	131
Watermark/Overlay (Wasserzeichen/Überlagerung).....	132
Registerkarte Quality (Qualität).....	133
Other (Andere).....	133
Beschränkungen der mit Point and Print installierten Druckertreiberfunktionen.....	134

Kapitel 5 Speicher-Direkt

Speicher-Direkt.....	135
Drucken von einem angeschlossenen USB-Speichergerät.....	135

Kapitel 6 Verwenden des Kopierers

Einfache Kopien erstellen.....	137
Grundlegender Kopiervorgang.....	137
Spezifizieren der Einstellung für die Kopierqualität.....	138
Spezifizieren des Zoomfaktors.....	140
Auswahl des Medienbehälters.....	140
Erweiterte Kopierfunktionen.....	141
Einstellung 2in1/4in1-Kopieren.....	141
Einstellen einer Kopierfunktion.....	142
Einstellung Duplex (beidseitig) Kopieren.....	146
Einstellung 'Sortiertes Kopieren'.....	149

Kapitel 7 Verwendung des Scanners

Scannen über eine Computeranwendung.....	151
Grundlegender Scanvorgang.....	151
Einstellungen für Windows TWAIN-Treiber.....	152
Einstellungen für WIA-Treiber.....	154
Einstellungen für Macintosh TWAIN-Treiber.....	155

Scannen mit dem Gerät.	158
Grundlegender Scanvorgang.	158
Spezifizieren des Speicherorts für die Daten.	159
Spezifizieren der Zieladresse (Scan to E-mail/FTP/SMB (In E-mail/FTP/SMB scan.)).	160
Speichern/Bearbeiten von Adressen.	170
Auswahl des Datenformats.	179
Auswahl der Scanqualitätseinstellung.	179
Einstellung Duplex (beidseitig) Scannen.	181
Einstellung des Scanformats.	182
Einstellung der Scanfarbe.	182
Spezifizieren des Betreffs.	182
Löschen eines anstehenden Übertragungsauftrags.	183

Kapitel 8 Austausch von Verbrauchsmaterialien und Wartungsteilen

Tonerkassetten.	184
Ersetzen einer Tonerkassette.	186
Austauschen eines Fotoleiters.	191
Ersetzen des Abfalltonerbehälters (0595).	198
Austauschen der Fixiereinheit (3041/3042).	201

Kapitel 9 Wartung

Wartung des Geräts.	207
Reinigung des Geräts.	209
Äußeres.	209
Medienwalzen.	210
Reinigen Sie der Laserlinse.	215

Kapitel 10 Fehlerbehebung

Drucken einer Konfigurationsseite.	221
Verhindern von Medien-Fehleinzug.	221
Beseitigen von Medien-Fehleinzug.	222
Medien-Fehleinzugmeldungen und Behebungsverfahren.	223
Beheben von Problemen mit Fehleinzug von Druckmedien.	239
Lösen anderer Probleme.	242
Beheben von Problemen mit Druckqualität.	247

Status-, Fehler- und Servicemeldungen.	252
Statusmeldungen.	253
Fehlermeldungen.	253
Servicemeldungen.	259

Kapitel 11 Installieren von Zubehör

Einleitung.	260
Antistatikschutz.	260
Dual In-Line Memory Module (DIMM).	261
Installieren eines DIMM.	261
Festplattenlaufwerk (C12C824511).	263
Einbauen des Festplattenlaufwerkes.	263
500-Blatt-Papiermagazin (C12C802651).	265
Installieren eines 500-Blatt-Papiermagazins.	266

Anhang A Anhang

Technische Daten.	269
------------------------	-----

Anhang B Wo Sie Hilfe bekommen

Kontaktaufnahme mit Epson Support.	272
Vor der Kontaktaufnahme mit Epson.	272
Für Benutzer in Nordamerika.	272
Für Benutzer in Lateinamerika.	273
Hilfe für Benutzer in Europa.	274
Hilfe für Benutzer in Taiwan.	274
Hilfe für Benutzer in Australien.	276
Hilfe für Benutzer in Singapur.	277
Hilfe für Benutzer in Thailand.	277
Hilfe für Benutzer in Vietnam.	278
Hilfe für Benutzer in Indonesien.	278
Hilfe für Benutzer in Hongkong.	279
Hilfe für Benutzer in Malaysia.	280
Hilfe für Benutzer in Indien.	281
Hilfe für Benutzer auf den Philippinen.	282

Index

Kapitel 1

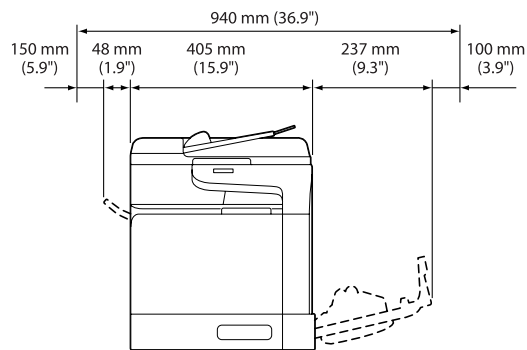
Einleitung

Machen Sie sich mit Ihrem Gerät vertraut

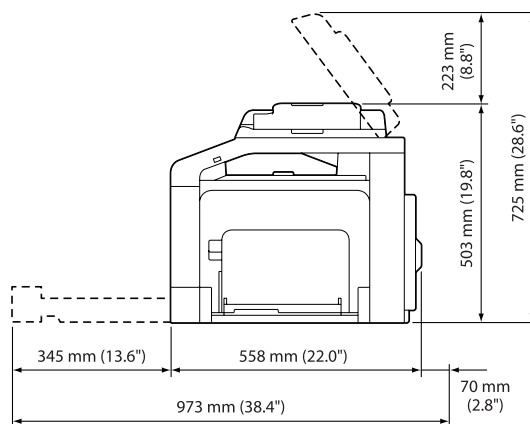
Platzanforderungen

Um leichte Bedienung, leichten Austausch von Verbrauchsteilen und leichte Wartung zu gewährleisten, beachten Sie die folgenden Angaben zum Platzbedarf.

Vorderansicht



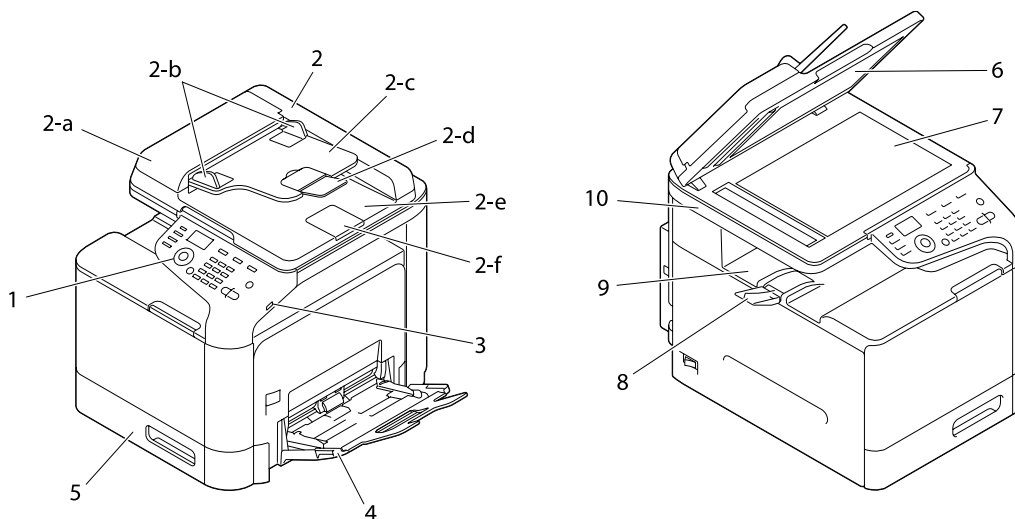
Seitenansicht



Namen der Teil

Bei den Abbildungen in diesem Handbuch wird Epson AcuLaser CX37DNF als Beispiel verwendet.

Vorderansicht



1– Bedienfeld

2– Automatischer Vorlageneinzug (AVE)

2-a AVE-Abdeckung

2-b Dokumentenführung

2-c Dokumenteneinzugfach

2-d Erweiterungsfach

2-e Dokumentenausgabefach

2-f Dokumentenstopper

Hinweis:

- ❑ Der AVE wird möglicherweise in einigen Status- und Fehlermeldungen als “Originalabdeckung” bezeichnet.

- ❑ *Setzen Sie den Dokumentenstopper niedriger, wenn Sie Papier im Format Legal mithilfe des AVE scannen.*

3– USB HOST-Anschluss

4– Behälter 1 (Manuelles Einzugfach)

5– Behälter 2

6– Originalabdeckungsmatte

7– Vorlagenglas

8– Erweiterungsfach

9– Ausgabefach

10– Scannereinheit

11– Fixiereinheit

12– Rechte Abdeckung

13– Übertragungswalze

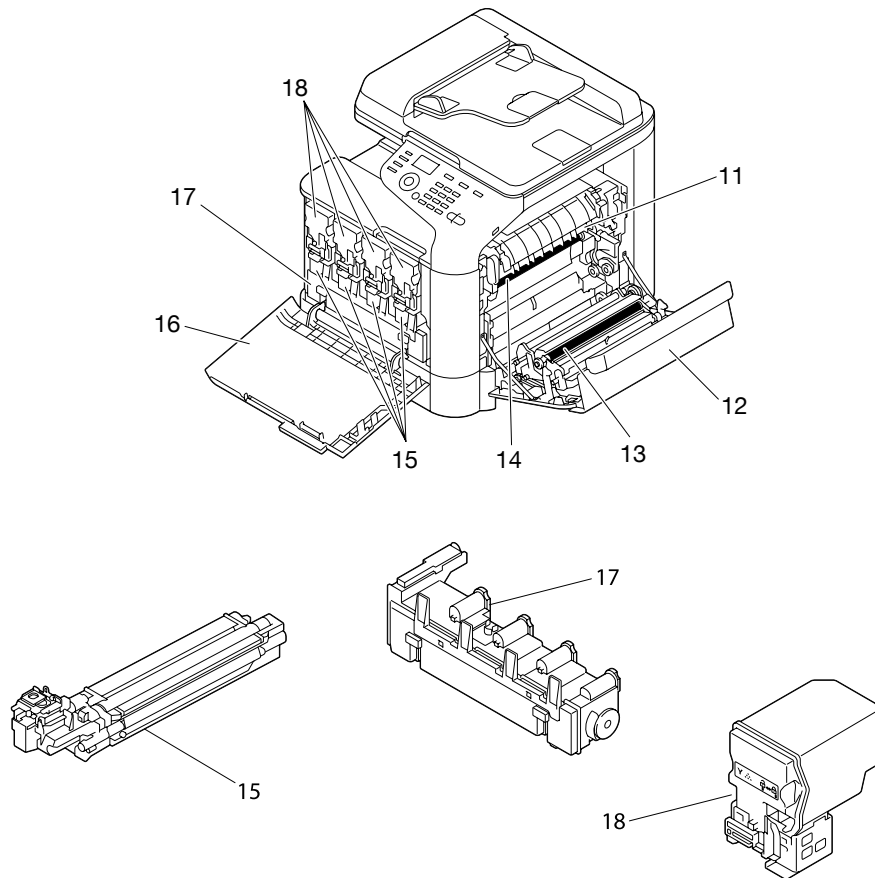
14– Übertragungseinheit

15– Fotoleiter

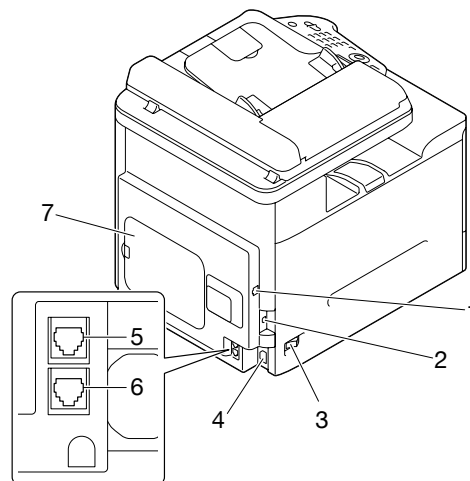
16– Vordere Abdeckung

17– Abfalltonerbehälter

18– Tonerkassette(n)



Rückansicht



1 – 10Base-T/100Base-TX/1000Base-T (IEEE 802.3) Ethernet-Schnittstellenanschluss

2– USB-Anschluss

3– Netzschalter

4– Stromanschluss

5– LINE (Telefonleitung) Buchse (nur Epson AcuLaser CX37DNF)

6– TEL (Telefon) Buchse (nur Epson AcuLaser CX37DNF)

7– Hintere Abdeckung

Software Disc

Postscript-Treiber/PCL-Treiber

Treiber	Verwendung/Nutzen
Windows XP/Vista/7/Server 2003/Server 2008 für 32-Bit	Diese Treiber bieten Ihnen Zugriff auf alle Druckermerkmale, einschließlich Fertigstellung und weiterführendes Layout. Weitere Informationen finden Sie unter „Druckertreiber-Einstellungen“ auf Seite 127.
Windows XP/Vista/7/Server 2003/Server 2008/Server 2008 R2 für 64-Bit	

Druckertreiber (PPD-Dateien)

Treiber	Verwendung/Nutzen
Mac OS X (10.3/10.4/10.5/10.6)	Diese Dateien sind erforderlich, damit der Druckertreiber für jedes Betriebssystem verwendet werden kann. Weitere Informationen über den Linux-Druckertreiber finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).
Red Hat Enterprise Linux 5 Desktop, SUSE Linux Enterprise Desktop 10	

Scannertreiber

Treiber	Verwendung/Nutzen
TWAIN-Treiber für Windows XP/Vista/7/Server 2003/Server 2008 für 32-Bit TWAIN-Treiber für Windows XP/Vista/7/Server 2003/Server 2008/Server 2008 R2 für 64-Bit TWAIN-Treiber für Mac OS X 10.3/10.4/10.5/10.6	Mithilfe dieser Treiber können Sie Scanfunktionen einrichten, wie beispielsweise Farbeinstellung und Größenanpassung. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellungen für Windows TWAIN-Treiber“ auf Seite 152.
WIA-Treiber für Windows XP/Vista/7/Server 2003/Server 2008 für 32-Bit	
WIA-Treiber für Windows XP/Vista/7/Server 2003/Server 2008/Server 2008 R2 für 64-Bit	
	Mithilfe dieses Treibers können Sie Scanfunktionen einrichten, wie beispielsweise Farbeinstellung und Größenanpassung. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellungen für WIA-Treiber“ auf Seite 154.

Hinweis:

Der Windows-TWAIN-Treiber entspricht nicht 64-Bit-Anwendungen, entspricht aber 32-Bit-Anwendungen auf einem 64-Bit-Betriebssystem.

PC-Fax-Treiber (nur Epson AcuLaser CX37DNF)

Treiber	Verwendung/Nutzen
Windows XP/Vista/7/Server 2003/Server 2008	Diese Treiber ermöglichen Ihnen die Festlegung von Faxeneinstellungen, wie beispielsweise Papiereinstellungen für das Versenden von Faxen und Einstellungen für die Bearbeitung des Adressbuchs. Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).
Windows XP/Vista/7/Server 2003/Server 2008/Server 2008 R2 für 64-Bit	

Hinweis:

Weitere Informationen über Linux-Treiber finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).

Anwendungen

Anwendungen	Verwendung/Nutzen
Local Setup Program (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Diese Software ermöglicht es, Ziele (Scannen und Faxen) in der Adressbuchliste, für Kurzwahl und Gruppenwahl vom Computer aus zu erstellen bzw. zu bearbeiten. Außerdem kann der Status of dieses Geräts überprüft werden. Weitere Informationen finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).

Dokumentation

Dokumentation	Verwendung/Nutzen
Setup Guide (Installationshandbuch)	Diese Anleitung bietet Detailinformationen über die Installationsvorgänge, die ausgeführt werden müssen, um dieses Gerät zu verwenden, wie Einrichten des Geräts und Installieren der Treiber.
Printer/Copier/Scanner User's Guide (Drucker / Kopierer / Scanner-Benutzerhandbuch) (dieses Handbuch)	Dieses Handbuch enthält Einzelheiten über tägliche Bedienung, wie Verwendung der Treiber und des Bedienfelds und dem Austausch von Verbrauchsmaterialien.
Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Dieses Handbuch enthält Einzelheiten zum allgemeinen Faxbetrieb, wie das Versenden und Empfangen von Faxen und die Bedienung des Bedienfelds.
Reference Guide (Referenzhandbuch)	Dieses Handbuch enthält Einzelheiten zum Installieren der Macintosh- und Linux-Treiber und zum Spezifizieren von Einstellungen für das Netzwerk sowie für das Dienstprogramm zur Druckerverwaltung.

Systemanforderungen

- ☐ Personal Computer
 - ☐ Pentium II: 400 MHz oder höher
 - ☐ PowerPC G3 oder höher (G4 oder höher wird empfohlen)
 - ☐ Macintosh, ausgestattet mit einem Intel-Prozessor

☐ Betriebssystem

☐ Microsoft Windows

Windows 7	Home Basic/Home Premium/Professional/Ultimate Edition Home Basic/Home Premium/Professional/Ultimate x64 Edition
Windows Vista	Home Basic/Home Premium/Ultimate/Business/Enterprise Edition Home Basic/Home Premium/Ultimate/Business/Enterprise x64 Edition
Windows XP	Home/Professional (Service Pack 2 oder höher) Edition Professional x64 Edition
Windows Server 2008 R2	Standard/Enterprise Edition
Windows Server 2008	Standard/Enterprise Edition Standard/Enterprise x64 Edition
Windows Server 2003	Standard/Enterprise Edition Standard/Enterprise x64 Edition

☐ Mac OS X (10.3.9 oder höher; wir empfehlen, den aktuellsten Patch zu installieren)

☐ RedHat Enterprise Linux 5 Desktop, SUSE Linux Enterprise Desktop 10

☐ Freier Festplattenspeicher
256 MB oder mehr

☐ RAM
128 MB oder mehr

☐ CD/DVD-Laufwerk

☐ I/O-Schnittstelle

☐ 10Base-T/100Base-TX/1000Base-T (IEEE 802.3) Ethernet-Schnittstellenanschluss

☐ USB 2.0-Anschluss (High-Speed)

Hinweis:

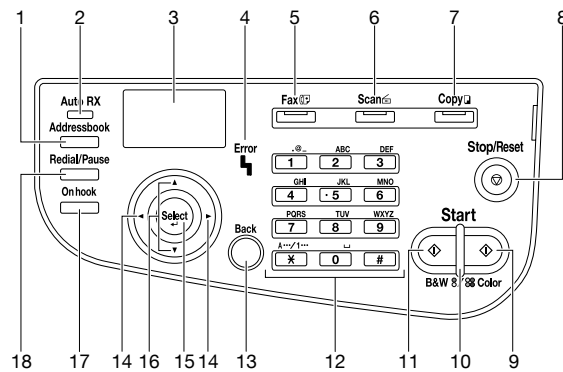
Weitere Informationen über Linux-Treiber finden Sie im *Reference Guide* (Referenzhandbuch).

Kapitel 2

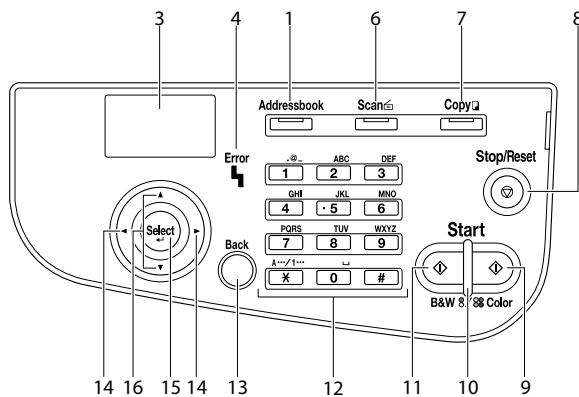
Bedienfeld und Konfigurationsmenü

Bedienfeld

Epson AcuLaser CX37DNF



Epson AcuLaser CX37DN



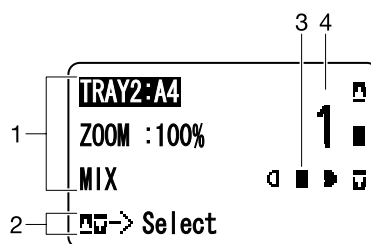
Anzeigen und Tasten im Bedienfeld

Nr.	Name des Teils	Beschreibung
1	Taste Addressbook (Adressbuch)	☐ Epson AcuLaser CX37DNF: Zeigt die in der Adressbuchliste gespeicherten Informationen, Kurzwahl- und Gruppenwahlziele. ☐ Epson AcuLaser CX37DN: Zeigt die in der Adressbuchliste und Gruppenliste gespeicherten Informationen. ☐ Weitere Informationen finden Sie unter „Spezifizieren der Zieladresse (Scan to E-mail/FTP/SMB (In E-mail/FTP/SMB scan.))“ auf Seite 160.
2	Anzeige Auto RX (Auto-Empfang) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	☐ Leuchtet auf, wenn die Funktion für automatischen Empfang ausgewählt ist. ☐ Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).
3	Meldungsfenster	Zeigt Einstellungen, Menüs und Nachrichten.
4	Anzeige Error (Fehler)	☐ Gibt eine Fehlerbedingung an. ☐ Weitere Informationen finden Sie unter „Fehlermeldungen“ auf Seite 253.
5	Taste/LED Fax (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	☐ Wechselt in den Faxmodus. ☐ Leuchtet grün, um anzugeben, dass das Gerät im Faxmodus ist. ☐ Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).
6	Taste/LED Scan	☐ Wechselt in den Scanmodus. ☐ Leuchtet grün, um anzugeben, dass das Gerät im Scanmodus ist. ☐ Weitere Informationen über die Scannerfunktionen finden Sie unter „Verwendung des Scanners“ auf Seite 151.
7	Taste/LED Copy (Kopie)	☐ Wechselt in den Kopiermodus. ☐ Leuchtet grün, um anzugeben, dass das Gerät im Kopiermodus ist. ☐ Weitere Informationen über die Kopierfunktionen finden Sie unter „Verwenden des Kopierers“ auf Seite 137.
8	Taste Stop/Reset (Stopp/Reset)	Setzt die Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück und stoppt Funktionen.
9	Taste Start (Color) (Start (Farbe))	Startet das Farb-Kopieren, -Scannen oder -Faxen (nur Epson AcuLaser CX37DNF).
10	Anzeige Start	☐ Leuchtet blau, wenn Kopieren und Faxübertragung (nur Epson AcuLaser CX37DNF) möglich sind. ☐ Leuchtet orange, wenn Kopieren und Faxübertragung (nur Epson AcuLaser CX37DNF) nicht möglich sind, beispielsweise während des Aufwärmens oder wenn ein Fehler aufgetreten ist.

Nr.	Name des Teils	Beschreibung
11	Taste Start (B&W) (Start (SW))	Startet das Monochrom-Kopieren, -Scannen oder -Faxen (nur Epson AcuLaser CX37DNF).
12	Tastatur	☐ Zur Eingabe der Anzahl der Kopien. ☐ Zur Eingabe von Faxnummern (nur Epson AcuLaser CX37DNF), Mail-Adressen und Namen von Empfängern.
13	Taste Back (Zurück)	☐ Löschen der angegebenen Anzahl Kopien und des eingegebenen Texts. ☐ Rückkehr zum vorherigen Bildschirm. ☐ Löschen der derzeit angezeigten Einstellung.
14	Tasten ◀▶	Bewegung nach links und rechts durch Menüs, Optionen oder Auswahlen.
15	Taste Select	Zur Auswahl der derzeit angezeigten Einstellung.
16	Tasten ▲▼	Bewegung aufwärts und abwärts durch Menüs, Optionen oder Auswahlen.
17	Taste On hook (Aufgelegt) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	☐ Senden und Empfangen von Übertragungen bei aufgelegtem Empfangsteil. ☐ Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).
18	Taste Redial/Pause (Wahlwdh./Pause) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	☐ Wiederholung der zuletzt angerufenen Nummer. ☐ Einfügen einer Pause beim Wählen einer Nummer. ☐ Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

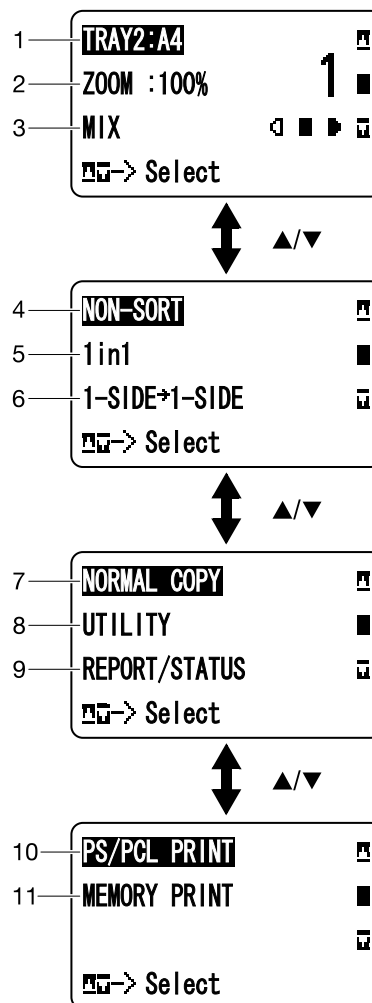
Anzeigen auf dem Display

Hauptbildschirm (Kopiermodus)



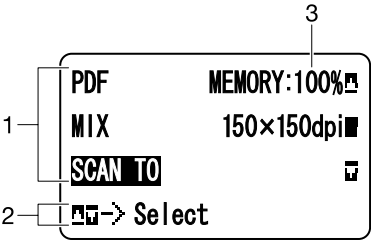
Nr.	Anzeige	Beschreibung
1	Kopiereinstellungen	Ermöglicht das Überprüfen der aktuellen Einstellungen und das Ändern der verschiedenen Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie unter „Kopiereinstellungen“ auf Seite 41.
2	Status	Je nach Situation wird der Gerätestatus oder eine Fehlermeldung angezeigt.
3	Kopierintensität	Gibt an die Intensität der Kopie an. AUTO (Auto) erscheint, wenn DENSITY (Dichte) auf AUTO (Auto) gesetzt und der Kopiermodus TEXT (Text) gewählt ist.
4	Anzahl Kopien	Gibt die Anzahl der Kopien an.

Kopiereinstellungen



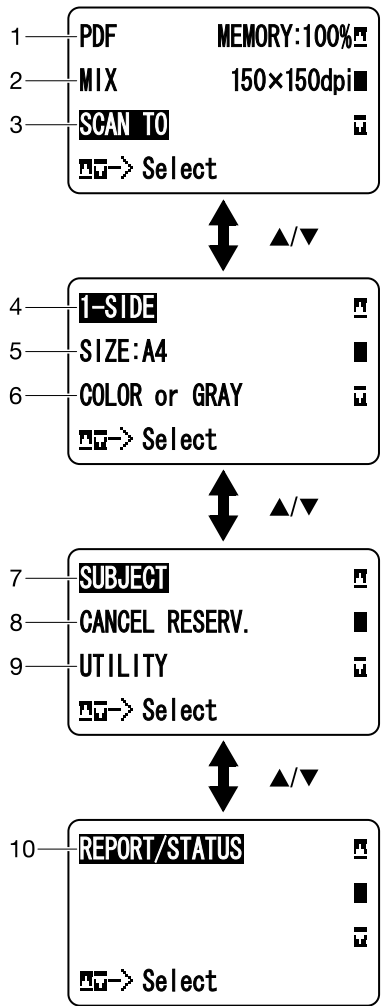
Nr.	Anzeige	Beschreibung
1	Medienbehälter	Gibt den ausgewählten Medienbehälter an. Weitere Informationen über die Auswahl des Medienbehälters finden Sie unter „Auswahl des Medienbehälters“ auf Seite 140.
2	Zoomfaktor	Gibt den spezifizierten Zoomfaktor an. Weitere Informationen über das Spezifizieren des Zoomfaktors finden Sie unter „Spezifizieren des Zoomfaktors“ auf Seite 140.
3	Kopierqualität	Gibt die ausgewählte Qualität der Kopie an. Weitere Informationen über die Auswahl der Kopierqualität finden Sie unter „Spezifizieren der Einstellung für die Kopierqualität“ auf Seite 138.
4	Sortiertes Kopieren	Gibt an, ob sortiertes Kopieren ausgewählt ist. Weitere Informationen über das Kopieren mit Sortierfunktion finden Sie unter „Einstellung 'Sortiertes Kopieren'“ auf Seite 149.
5	2in1/4in1-Kopieren	Gibt an, ob 2in1/4in1-Kopieren ausgewählt ist. Weitere Informationen über das Auswählen des 2in1/4in1-Kopierens finden Sie unter „Einstellung 2in1/4in1-Kopieren“ auf Seite 141.
6	Beidseitiges/einseitiges Kopieren	Gibt an, ob beidseitiges Kopieren oder einseitiges Kopieren ausgewählt ist. Weitere Informationen über das Auswählen des beidseitigen/einseitigen Kopierens finden Sie unter „Einstellung Duplex (beidseitig) Kopieren“ auf Seite 146.
7	Kopierfunktion	Gibt die eingestellte Kopierfunktion an. Weitere Informationen über das Einstellen einer Kopierfunktion finden Sie unter „Einstellen einer Kopierfunktion“ auf Seite 142.
8	UTILITY (Einstellungen)	Wählen Sie diese Menüoption, um die verschiedenen Geräteeinstellungen zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter „EINSTELLUNGEN-Menü“ auf Seite 49.
9	REPORT/STATUS (Bericht/Status)	Wählen Sie diese Menüoption, um die Gesamtanzahl der von diesem Gerät gedruckten Seiten und die Berichte anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter „BERICHT/STATUS-Menü“ auf Seite 47.
10	PS/PCL PRINT (PS/PCL-Druck)	Wählen Sie diese Menüoption, um Aufträge zu drucken oder zu löschen, die auf der Festplatte des Geräts (optional) gespeichert sind und die Einstellungen für den PS/PCL-Druck zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter „PS/PCL-DRUCK-Menü“ auf Seite 72.
11	MEMORY PRINT (Speicherdruck)	Wählen Sie diese Menüoption, um Speicher-Direktdruckvorgänge auszuführen und die Einstellungen dafür zu spezifizieren. Weitere Informationen finden Sie unter „SPEICHERDRUCK-Menü“ auf Seite 94. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.

Hauptbildschirm (Scanmodus)



Nr.	Anzeige	Beschreibung
1	Scannereinstellungen	Ermöglicht das Überprüfen der aktuellen Einstellungen und das Ändern der verschiedenen Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie unter „Scannereinstellungen“ auf Seite 44.
2	Status	Je nach Situation wird der Gerätestatus oder eine Fehlermeldung angezeigt.
3	Verfügbarer Speicher	Gibt den Prozentsatz des verfügbaren Speichers für Scan- und Faxvorgänge (nur Epson AcuLaser CX37DNF) an.

Scannereinstellungen



Nr.	Anzeige	Beschreibung
1	Datenformat	Gibt das ausgewählte Datenformat an. Weitere Informationen über das Datenformat finden Sie unter „Auswahl des Datenformats“ auf Seite 179.
2	Scanqualität	Gibt die ausgewählte Qualität des Scans an. Weitere Informationen über die Auswahl der Scanqualität finden Sie unter „Auswahl der Scanqualitätseinstellung“ auf Seite 179.
3	Ziel der Scandaten	Gibt das angegebene Ziel für die Scandaten an. Weitere Informationen über das Spezifizieren des Datenziels finden Sie unter „Spezifizieren des Speicherorts für die Daten“ auf Seite 159 und „Spezifizieren der Zieladresse (Scan to E-mail/FTP/SMB (In E-mail/FTP/SMB scan.))“ auf Seite 160. Hinweis: Wenn kein Ziel spezifiziert wurde, wird SCAN TO (Scan-to) angezeigt.

Nr.	Anzeige	Beschreibung
4	Einseitiges/beidseitiges Scannen	Gibt an, ob beidseitiges Scannen oder einseitiges Scannen ausgewählt ist. Weitere Informationen über das Auswählen des beidseitigen/einseitigen Scannens finden Sie unter „Einstellung Duplex (beidseitig) Scannen“ auf Seite 181.
5	Scanformat	Gibt die ausgewählte Größe des Scans an. Weitere Informationen über die Auswahl der Scangröße finden Sie unter „Einstellung des Scanformats“ auf Seite 182.
6	Scanfarbe	Gibt die ausgewählte Farbe des Scans an. Weitere Informationen über die Auswahl der Scanfarbe finden Sie unter „Einstellung der Scanfarbe“ auf Seite 182.
7	SUBJECT (Betreff)	Wählen Sie diese Menüoption, um den Betreff anzugeben. Weitere Informationen über das Spezifizieren des Betreffs finden Sie unter „Spezifizieren des Betreffs“ auf Seite 182. Hinweis: Diese Menüoption wird nicht angezeigt, wenn eine FTP- oder SMB-Adresse als Ziel angegeben wurde.
8	CANCEL RESERV. (Abbruch Reserviert)	Wählen Sie diese Menüoption, um die Liste der zur Übertragung anstehenden Aufträge anzuzeigen und einen Auftrag zu löschen. Weitere Informationen finden Sie unter „Löschen eines anstehenden Übertragungsauftrags“ auf Seite 183. Hinweis: Diese Menüoption wird nicht angezeigt, wenn eine E-Mail-, FTP- oder SMB-Adresse als Ziel angegeben wurde.
9	UTILITY (Einstellungen)	Wählen Sie diese Menüoption, um die verschiedenen Geräteeinstellungen zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter „EINSTELLUNGEN-Menü“ auf Seite 49. Hinweis: Diese Menüoption wird nicht angezeigt, wenn eine E-Mail-, FTP- oder SMB-Adresse als Ziel angegeben wurde.
10	REPORT/STATUS (Bericht/Status)	Wählen Sie diese Menüoption, um die Gesamtanzahl der von diesem Gerät gedruckten Seiten und die Ergebnisse von Faxversand/Faxempfang (nur Epson AcuLaser CX37DNF) anzuzeigen und die Berichte zu drucken. Weitere Informationen finden Sie unter „BERICHT/STATUS-Menü“ auf Seite 47. Hinweis: Diese Menüoption wird nicht angezeigt, wenn eine E-Mail-, FTP- oder SMB-Adresse als Ziel angegeben wurde.

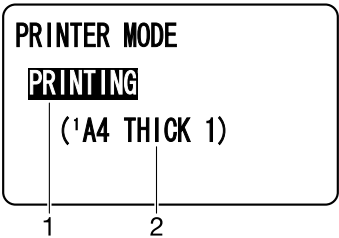
Hauptbildschirm (Faxmodus) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)

Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

Drucken-Bildschirm

Beim Eingang eines Druckauftrags wird **PRINTER: Printing (Drucker: Druckt)** im Statusbereich des Hauptbildschirms angezeigt. Um den Drucken-Bildschirm (wie unten dargestellt) anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste **◀** während **PRINTER: Printing (Drucker: Druckt)** angezeigt wird.

Um das Drucken abubrechen, drücken Sie die Taste **Stop/Reset (Stopp/Reset)**, wenn der Drucken-Bildschirm angezeigt wird. Drücken Sie die Taste **Select**, um **YES (Ja)** auszuwählen.

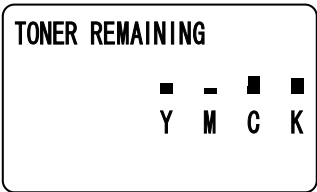


Nr.	Anzeige	Beschreibung
1	Status	Zeigt Meldungen, die Vorgänge angeben, wie beispielsweise Drucken.
2	Medienbehälter/Mediengröße	Zeigt Druckinformationen an (Medienbehälter, Mediengröße und Medientyp). Hinweis: Diese Anzeige erscheint nicht, wenn PLAIN PAPER (Normalpapier) oder RECYCLED (Recycling) als Medientyp gewählt wurde.

Überprüfen von Gerätestatus und -einstellungen

TONERSTAND

Wenn der Hauptbildschirm angezeigt wird, drücken Sie die Taste **◀**, um den Bildschirm **TONER REMAINING (Tonerstand)** anzuzeigen. In diesem Bildschirm kann eine allgemeine Schätzung des verbleibenden Tonerstands in der Tonerkassette können angezeigt werden.



Um zum Hauptbildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**.

Hinweis:

Wenn Sie die Taste **Select** mindestens 2 Sekunden lang drücken, während der oben beschriebene Bildschirm angezeigt wird, wird die Konfigurationsseite gedruckt.

BERICHT/STATUS-Menü

Um den Bildschirm REPORT/STATUS (Bericht/Status) anzuzeigen, wählen Sie im Hauptbildschirm REPORT/STATUS (Bericht/Status) und drücken dann die Taste **Select**. Über dieses Menü kann die Gesamtanzahl der von diesem Gerät gedruckten Seiten sowie die Restmenge der Verbrauchsmaterialien angezeigt werden. Außerdem können die Berichte gedruckt werden.

Hinweis:

Um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**. Um den Hauptbildschirm anzuzeigen, drücken Sie die Taste **Stop/Reset (Stopp/Reset)**.

TOTAL PRINT (Gesamtzahl Drucke)

Die Gesamtanzahl an Seite kann für Folgendes überprüft werden.

TOTAL PRINT (Drucke gesamt)	Dieser Zähler zeigt die Gesamtanzahl der gedruckten Seiten.
MONO COPY (SW-Kopie)	Dieser Zähler zeigt die Gesamtanzahl der schwarz/weiß kopierten Seiten.
COLOR COPY (Farbkopie)	Dieser Zähler zeigt die Gesamtanzahl der in Farbe kopierten Seiten.
MONO PRINT (SW-Druck)	Dieser Zähler zeigt die Gesamtanzahl der schwarz/weiß gedruckten Seiten.
COLOR PRINT (Farbdruck)	Dieser Zähler zeigt die Gesamtanzahl der in Farbe gedruckten Seiten.
FAX PRINT (Fax-Druck) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Dieser Zähler zeigt die Gesamtanzahl der gefaxten Seiten.
TOTAL SCAN (Gesamt Scan)	Dieser Zähler zeigt die Gesamtanzahl der gescannten Seiten.

STATUS VERBRAUCHSMATERIAL

Die Restmenge an Toner in der Tonerkassette und die verbleibende Nutzungsdauer der Fotoleiter können als Prozentsätze angezeigt werden.

C TONER (Toner C)	Zeigt die Restmenge Toner in der Cyan-Tonerkassette (C) als Prozentsatz an.
M TONER (Toner M)	Zeigt die Restmenge Toner in der Magenta-Tonerkassette (M) als Prozentsatz an.
Y TONER (Toner Y)	Zeigt die Restmenge Toner in der Yellow-Tonerkassette (Y) als Prozentsatz an.
K TONER (Toner K)	Zeigt die Restmenge Toner in der Black-Tonerkassette (K) als Prozentsatz an.
C P/U (C Fotoleit)	Zeigt die Restnutzungsdauer des Cyan-Fotoleiters (C) als Prozentsatz an.
M P/U (M Fotoleit)	Zeigt die Restnutzungsdauer des Magenta-Fotoleiters (M) als Prozentsatz an.
Y P/U (Y Fotoleit)	Zeigt die Restnutzungsdauer des Yellow-Fotoleiters (Y) als Prozentsatz an.
K P/U (K Fotoleit)	Zeigt die Restnutzungsdauer des Black-Fotoleiters (K) als Prozentsatz an.

Hinweis:

Die angezeigten Restmengen für den Verbrauchsmaterialstatus können von den tatsächlichen Mengen abweichen und sollten nur als Anhaltspunkt genutzt werden.

TX/RX-ERGEBNIS (nur Epson AcuLaser CX37DNF)

Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

BERICHT

Für Epson AcuLaser CX37DNF finden Sie weitere Informationen über Faxvorgänge im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

TX RESULT REPORT (Sendebericht)	Druckt die Ergebnisse der Scan-/Fax-Übertragung.
RX RESULT REPORT (Empfangsbericht) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Druckt die Ergebnisse des Faxempfangs.
ACTIVITY REPORT (Journal) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Druckt die Ergebnisse des Faxversands und -empfangs.
MEMORY DATA LIST (Liste Daten Spei.) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Druckt die Informationen zu anstehenden Faxübertragungen.

MEMORY IMAGE PRINT (Speicher Bilddruck) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Druckt die Informationen und eine reduzierte erste Seite zu anstehenden Faxübertragungen.
FAVORITE LIST (Adressbuchliste)	Druckt eine Liste der in der Adressbuchliste gespeicherten Ziele.
SPEED DIAL LIST (Kurzwahlliste)/ADDRESS LIST (Adressliste)	Druckt eine Liste der als Kurzwahl programmierten Ziele.
GROUP DIAL LIST (Gruppenwahlliste)/GROUP LIST (Gruppenliste)	Druckt eine Liste der Kurzwahlgruppen.
UTILITY MAP (Menüstruktur)	Druckt das Menü UTILITY (Einstellungen) und dessen Einstellungen.
PS/PCL MENU MAP (PS/PCL-Menüliste)	Druckt das Menü PS/PCL PRINT (PS/PCL-Druck) und dessen Einstellungen.
CONFIGURATION PAGE (Konfigurationsliste)	Druckt eine Schätzung des restlichen Toners in Prozent und die Einstellungen, die Informationen und den Status dieses Geräts.
PS FONT LIST (PS-Schriftenliste)	Druckt die Liste der PostScript-Fonts.
PCL FONT LIST (PCL-Schriftenliste)	Druckt die Liste der PCL-Fonts.
DIRECTORY LIST (Verzeichnisliste)	Druckt die Verzeichnisliste der Festplatte.

Konfigurationsmenü-Übersicht

Um den das Einstellungsmenü für dieses Gerät anzuzeigen, wählen Sie im Hauptbildschirm UTILITY (Einstellungen) und drücken dann die Taste **Select**. Über das Menü UTILITY (Einstellungen) können die verschiedenen Gerätefunktionen geändert werden.

Außerdem kann der Kopiermodus für PS/PCL-Druck und Speicher-Direkt drucken angegeben werden. Weitere Informationen finden Sie unter „PS/PCL-DRUCK-Menü“ auf Seite 72 und „SPEICHERDRUCK-Menü“ auf Seite 94.

EINSTELLUNGEN-Menü

Über dieses Menü können verschiedene Geräteeinstellungen geändert werden.

Hinweis:

- ❑ Um im Menü UTILITY (Einstellungen) zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**. (Wenn die Taste **Back (Zurück)** während des Spezifizierens von Einstellungen gedrückt wird, werden diese Einstellungen nicht gespeichert.)

- ❑ *Auf das Menü ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management) kann nur vom Administrator zugegriffen werden. Um die Einstellungen für dieses Menü anzuzeigen, wählen Sie ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management), geben über die Tastatur den 6-stelligen Administrator-Zugriffscod ein (Standard: 000000) und drücken die Taste **Select**.*

EINGABEUNTERSTÜTZUNG-Menü

Hinweis:

Voreinstellungen des Herstellers werden fett dargestellt.

SOUND SETTING (Sound-einstell) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	DISABLE (Deaktiviert)/ENABLE (Aktiviert)		Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
			Wählen Sie, ob bei den Vorgängen Töne ausgegeben werden sollen.	
	CONFIRMATION (Bestätigung)* ¹	VALID INPUT (Gültige Eingabe)	Einstellungen	OFF (Aus)/ LOW (Leise) /MIDDLE (Mittel)/HIGH (Laut)
			Wählen Sie, ob beim Drücken einer Taste bei der Eingabe von Daten Töne ausgegeben werden sollen.	
		INVALID INPUT (Ungültige Eing)	Einstellungen	OFF (Aus)/ LOW (Leise) /MIDDLE (Mittel)/HIGH (Laut)
			Wählen Sie, ob beim Drücken einer Taste oder bei der Eingabe von ungültigen Daten Töne ausgegeben werden sollen.	
		BASE INPUT (Basiseingabe)	Einstellungen	OFF (Aus)/ LOW (Leise) /MIDDLE (Mittel)/HIGH (Laut)
			Wählen Sie, ob Töne ausgegeben werden sollen, wenn die Standardeinstellung beim Blättern durch die Einstellungen ausgewählt wird.	
	COMPLETE (Fertig)* ¹	PRINT (Drucken)	Einstellungen	OFF (Aus)/ LOW (Leise) /MIDDLE (Mittel)/HIGH (Laut)
			Wählen Sie, ob beim erfolgreichen Abschluss des Druckvorgangs Töne ausgegeben werden sollen.	
		FAX COMM. (Faxübertragung)	Einstellungen	OFF (Aus)/ LOW (Leise) /MIDDLE (Mittel)/HIGH (Laut)
			Wählen Sie, ob beim erfolgreichen Abschluss der Übertragung Töne ausgegeben werden sollen.	
	PREPARATION (Vorbereitung)* ¹		Einstellungen	OFF (Aus)/ LOW (Leise) /MIDDLE (Mittel)/HIGH (Laut)
			Wählen Sie, ob nach der Vorbereitung des Geräts Töne ausgegeben werden sollen.	

	CAUTION (Achtung)* ¹	LOW CAUTION 1 (Niedr. Warnung1)	Einstellungen	OFF (Aus)/ LOW (Leise) /MIDDLE (Mittel)/HIGH (Laut)
			Wählen Sie, ob Töne ausgegeben werden sollen, wenn eine Meldung im Meldungsfenster erscheint, die darüber informiert, dass es bald Zeit ist, Verbrauchsmaterial oder ein austauschbares Teil zu ersetzen.	
		LOW CAUTION 2 (Niedr. Warnung2)	Einstellungen	OFF (Aus)/ LOW (Leise) /MIDDLE (Mittel)/HIGH (Laut)
			Wählen Sie, ob Töne ausgegeben werden sollen, wenn der Benutzer einen falschen Vorgang ausführt.	
		LOW CAUTION 3 (Niedr. Warnung3)	Einstellungen	OFF (Aus)/ LOW (Leise) /MIDDLE (Mittel)/HIGH (Laut)
			Wählen Sie, ob Töne ausgegeben werden sollen, wenn ein Fehler auftritt, der vom Benutzer anhand der Informationen in der Meldung oder im Benutzerhandbuch behoben werden kann.	
		HIGH CAUTION (Hohe Warnung)	Einstellungen	OFF (Aus)/ LOW (Leise) /MIDDLE (Mittel)/HIGH (Laut)
			Wählen Sie, ob Töne ausgegeben werden sollen, wenn ein Fehler auftritt, der nicht vom Benutzer behoben werden kann oder einen Servicetechniker erfordert.	
LCD CONTRAST (LCD kontrast)			Einstellungen	(LIGHT (Hell))  (DARK (Dunkel))
			Einstellen der Helligkeit des Meldungsfensters.	
KEY SPEED (Tastengeschwindigkeit)	TIME TO START (Startzeit)	Einstellungen	0.1sec (0,1 Sekunden) / 0.3sec (0,3 Sekunden) / 0.5sec (0,5 Sekunden) / 1.0sec (1,0 Sekunden) / 1.5sec (1,5 Sekunden) / 2.0sec (2,0 Sekunden) / 2.5sec (2,5 Sekunden) / 3.0sec (3,0 Sekunden)	
		Spezifizieren Sie die Länge der Zeitspanne, bis sich der Cursor ständig weiterbewegt, wenn eine Taste gedrückt gehalten wird.		
	INTERVAL (Intervall)	Einstellungen	0.1sec (0,1 Sekunden) / 0.3sec (0,3 Sekunden) / 0.5sec (0,5 Sekunden) / 1.0sec (1,0 Sekunden) / 1.5sec (1,5 Sekunden) / 2.0sec (2,0 Sekunden) / 2.5sec (2,5 Sekunden) / 3.0sec (3,0 Sekunden)	
		Spezifizieren Sie die Länge der Zeitspanne, bis sich der Cursor ständig zwischen Einstellungen bzw. Zeichen bewegt.		

*¹ Diese Menüoption erscheint, wenn ACCESSIBILITY (Einsabeunterst)/SOUND SETTING (Soundeinstell) auf ENABLE (Aktiviert) gesetzt ist.

GERÄTEEINSTELLUNG-Menü

Hinweis:

Voreinstellungen des Herstellers werden *fett dargestellt*.

AUTO PANEL RESET (Auto Panel rücks) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Einstellungen	OFF (Aus) / 30sec (30Sek) / 1min (1 Minute) / 2min (2 Minuten) / 3min (3 Minuten) / 4min (4 Minuten) / 5min (5 Minuten)
	Spezifizieren Sie die Länge der Zeitspanne, bis alle nicht programmierten Einstellungen, wie beispielsweise die Anzahl der Kopien, auf die Voreinstellungen zurückgesetzt werden, wenn kein Vorgang ausgeführt wird.	
SLEEP MODE (Ruhezustand)	Einstellungen	3-120 min (Standard: 15 min (15 Minute))
	Wechselt in den Stromsparbetrieb, um Energie zu sparen, wenn kein Vorgang ausgeführt wird. Spezifizieren Sie die Länge der Zeitspanne in Minuten, bis das Gerät in den Stromsparbetrieb schaltet.	
LANGUAGE (Sprache)	Einstellungen	ENGLISH (English) / French (Französisch) / German (Deutsch) / Italian (Italienisch) / Spanish (Spanisch) / Brazilian (Brasilianisch) / Portuguese / Russian (Russisch) / Czech (Tschechisch) / Slovak (Slowakisch) / Hungarian / Polish / Dutch (Niederländisch) / Danish (DANISH) / Norwegian (NORWEGIAN) / Swedish (SWEDISH) / Finnish (FINNISH) / Turkish (TURKISH) / Catalan (CATALAN)
	Auswahl der Sprache der Menüs und Meldungen, die im Meldungsfenster erscheint.	
INITIAL MODE (Grundstellung) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Einstellungen	COPY (Kopie) / FAX (Fax) / SCAN (Scannen)
	Auswahl des Modus, in dem das Gerät startet bzw. in den es nach dem automatischen Zurücksetzen wechselt.	
REPLACE TONER (TONER ERSETZEN)	Einstellungen	STOP (Stoppen) / BW CONTINUE (Mit S/W weiter)
	Wählen Sie, ob Drucken, Kopieren und Faxen (bei Epson AcuLaser CX37DNF) angehalten werden, wenn der Toner verbraucht ist. STOP (Stoppen): Drucken, Kopieren und Faxen (bei Epson AcuLaser CX37DNF) werden angehalten, wenn der Toner verbraucht ist. BW CONTINUE (Mit S/W weiter): Schwarz/Weiß-Drucken, Schwarz/Weiß-Kopieren und Faxempfang (bei Epson AcuLaser CX37DNF) können fortgesetzt werden, wenn eine oder mehrere Farbtöne verbraucht sind und noch schwarzer Toner vorhanden ist.	

ENABLE WARNING (Warnung aktiv.)	TONER LOW (Wenig Toner)	Einstellungen	ON (Ein) /OFF (Aus)
		Wenn der Toner fast verbraucht ist, wird eine Warnmeldung angezeigt.	
	P/U LOW (Fotolei. nied.)	Einstellungen	ON (Ein) /OFF (Aus)
		Wenn der Fotoleiter fast verbraucht ist, wird eine Warnmeldung angezeigt.	
	WASTE NEAR FULL (Abfall fast voll)	Einstellungen	ON (Ein) /OFF (Aus)
		Wenn der Abfalltonerbehälter fast voll ist, wird eine Warnmeldung angezeigt.	
AUTO CONTINUE (Auto. Weiterdr)		Einstellungen	ON (Ein)/ OFF (Aus)
		Wählen Sie, ob der Druck fortgesetzt werden soll, wenn ein Größenfehler beim Drucken auftritt.	
CALIBRATION (Kalibrierung)		Einstellungen	ON (Ein)/ OFF (Aus)
		Wählen Sie, ob eine Bildstabilisierung durchgeführt werden soll. Wenn ON (Ein) gewählt ist, wird die Bildstabilisierung gestartet. Hinweis: Die Kalibrierungsfunktion verbraucht Toner.	

PAPIEREINSTELLUNG-Menü

Hinweis:

Voreinstellungen des Herstellers werden fett dargestellt.

TRAY1 PAPER (Papier Beh.1)	Media type (Medientyp)	PLAIN PAPER (Normalpapier) / THICK PAPER (Dickes Papier) / THICK PAPER2 (Dickes Papier2) / LABELS (Etiketten) / LETTER-HEAD (Briefkopf) / GLOSSY (Hochglanz) / GLOSSY2 (Hochglanz2) / SINGLE SIDE ONLY (Nur vorders) / SPECIAL PAPER (Spezialpapier) / ENVELOPE (Kuvert) / POSTCARD (Postkarte)
	Paper size (Papierformat)	Wenn eine Einstellung gewählt wird, die nicht ENVELOPE (Kuvert) oder POSTCARD (Postkarte) ist: A4 / A5 / B5 / LEGAL (Legal) / LETTER (Letter) / G LETTER (Letter Behörden) / STATEMENT (Statement) / EXECUTIVE (Executive) / FOLIO (Folio) / G LEGAL (Legal Behörden) / 8 1/2 x 13 1/2 / CUSTOM (Benutzdefiniert) Wenn ENVELOPE (Kuvert) gewählt ist: COM10 (Com10) / C6 / DL / MONARCH (Monarch) / CHOU#3 (Chou #3) / CUSTOM (Benutzdefiniert) Wenn POSTCARD (Postkarte) gewählt ist: J-POSTCARD 100x148 (Jap. Postkarte) / D-POSTCARD 148x200 (Antwortkarte) / CUSTOM (Benutzdefiniert)
	Wählen Sie die Art und die Größe des in Behälter 1 geladenen Mediums. Wenn das Papierformat CUSTOM (Benutzdefiniert) gewählt ist, geben Sie die Einstellungen für LENGTH (Länge) und WIDTH (Breite) separat an. Der Einstellungsbereich für LENGTH (Länge) ist 148 bis 356 mm. Die Standardeinstellung ist 297 mm. Der Einstellungsbereich für WIDTH (Breite) ist 92 bis 216 mm. Die Standardeinstellung ist 210 mm. Bei Auswahl eines Medientyps wird ein Bildschirm mit den verfügbaren Mediengrößen angezeigt. Die verfügbaren Mediengrößen sind vom ausgewählten Medientyp abhängig. Hinweis: Die Einstellung für CUSTOM (Benutzdefiniert) wird metrisch (mm) angezeigt, auch wenn ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management) / USER SETTING (Anwender-einst.) / PRESET ZOOM (Zoom-Voreinstell) auf INCH (Zoll) gesetzt ist.	

TRAY2 PAPER (Papier Beh.2)	Media type (Medi-entyp)	PLAIN PAPER (Normalpapier) / THICK PAPER (Dickes Papier) / THICK PAPER2 (Dickes Papier2) / LABELS (Etiketten) / LETTER-HEAD (Briefkopf) / GLOSSY (Hochglanz) / GLOSSY2 (Hochglanz2) / SINGLE SIDE ONLY (Nur vorders) / SPECIAL PAPER (Spezialpapier) / POSTCARD (Postkarte)
	Paper size (Papier-format)	Wenn eine Einstellung gewählt wird, die nicht POSTCARD (Postkarte) ist: A4 / A5/B5/LETTER (Letter) / G LETTER (Letter Behörden)/STATEMENT (Statement)/EXECUTIVE (Executive) / CUSTOM (Benutzdefiniert) Wenn POSTCARD (Postkarte) gewählt ist: J-POSTCARD 100x148 (Jap. Postkarte 100x148) / D-POSTCARD 148x200 (Antwortkarte 148x200)/CUSTOM (Benutzdefiniert)
	Wählen Sie die Art und die Größe des in Behälter 2 geladenen Mediums. Wenn das Papierformat CUSTOM (Benutzdefiniert) gewählt ist, geben Sie die Einstellungen für LENGTH (Länge) und WIDTH (Breite) separat an. Der Einstellungsbereich für LENGTH (Länge) ist 148 bis 297 mm. Die Standardeinstellung ist 297 mm. Der Einstellungsbereich für WIDTH (Breite) ist 92 bis 216 mm. Die Standardeinstellung ist 210 mm. Hinweis: Die Einstellung für CUSTOM (Benutzdefiniert) wird metrisch (mm) angezeigt, auch wenn ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management)/USER SETTING (Anwender-einst.)/PRESET ZOOM (Zoom-Voreinstell) auf INCH (Zoll) gesetzt ist.	
TRAY3 PAPER (Papier Beh.3)*1	Media type (Medi-entyp)	PLAIN PAPER (Normalpapier) / SINGLE SIDE ONLY (Nur vorders) / SPECIAL PAPER (Spezialpapier)
	Wählen Sie den in Behälter 3 eingelegten Medientyp.	

*1 Diese Menüoption erscheint nur, wenn das optionale 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist.

ADMIN. MANAGEMENT-Menü

Hinweis:

- ☐ Auf das Menü ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management) kann nur vom Administrator zugegriffen werden. Um die Einstellungen für dieses Menü anzuzeigen, wählen Sie ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management), geben über die Tastatur den 6-stelligen Administrator-Zugriffscode ein (Standard: 000000) und drücken die Taste **Select**.
- ☐ Voreinstellungen des Herstellers werden fett dargestellt.

PASSWORD SETTING (Kennwor- teinst)	ADMINISTRATOR NO. (Administratornr.)		Spezifizieren des neuen Administrator-Zugriffscodes.		
	FULL FUNC. NO. (Funk.-nr.)	CHANGE FUNC. NO. (Funk.-nr. ändern)		Spezifizieren Sie die Funktionsnummer für die Nutzung gesperrter Funktionen. Dies ist das Kennwort für die Verwendung der Funktionen.	
		RESTRICT (Sperren)	COLOR COPY (Farbkopie)	Einstellun- gen	ALLOW (Zulassen) / RESTRICT (Sper- ren)
				Wählen Sie, ob die Farbkopie-Funktion gesperrt wer- den soll.	
			FAX TX (Fax- funktion) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Einstellun- gen	ALLOW (Zulassen) / RESTRICT (Sper- ren)
				Wählen Sie, ob die Faxfunktion gesperrt werden soll(Speicher-Senden, Direkt senden, Manuelles Sen- den, Manueller Abruf).	
			SCAN TO E-MAIL (In E-mail scan)	Einstellun- gen	ALLOW (Zulassen) / RESTRICT (Sper- ren)
				Wählen Sie, ob die Funktion 'In E-Mail scannen' gesperrt werden soll.	
			SCANTO USB (Scannen zu USB)	Einstellun- gen	ALLOW (Zulassen) / RESTRICT (Sper- ren)
				Wählen Sie, ob die Funktion 'Scannen zu USB' gesperrt werden soll.	
			SCAN TO SERVER (Zu Server scan)	Einstellun- gen	ALLOW (Zulassen) / RESTRICT (Sper- ren)
				Wählen Sie, ob die Server Funktion 'Zu Server scannen' gesperrt werden soll.	

NETWORK SETTING (Netzwerk- einst)	TCP/IP		Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
			Auswahl der Einstellung für die Verbindungen dieses Geräts über ein Netzwerk.	
	IP ADDR. SETTING (IP-Adresseinst) ^{*1}	IP ADDRESS (IP-Adresse)	Eingeben der Einstellung für IP ADDRESS (IP-Adresse). Die Standardeinstellung ist 0.0.0.0 .	
		SUBNET MASK (Subnet-Maske)	Eingeben der Einstellung für SUBNET MASK (Subnet-Maske). Die Standardeinstellung ist 0.0.0.0 .	
		GATEWAY (Gateway)	Eingeben der Adresse für GATEWAY (Gateway). Die Standardeinstellung ist 0.0.0.0 .	
	DHCP ^{*1}		Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
			Wenn ein DHCP-Server im Netz vorhanden ist, geben Sie an, ob die IP-Adresse und andere Netzwerkinformationen automatisch vom DHCP-Server zugeordnet werden.	

BOOTP* ¹	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Aktiviert)
	Wenn ein BOOTP-Server im Netz vorhanden ist, geben Sie an, ob die IP-Adresse und andere Netzwerkinformationen automatisch vom BOOTP-Server zugeordnet werden.	
ARP/PING* ¹	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Aktiviert)
	Wählen Sie, ob der ARP/PING-Befehl bei der Zuweisung einer IP-Adresse verwendet wird.	
HTTP* ¹	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
	Wählen Sie, ob HTTP aktiviert werden soll.	
FTP SERVER (FTP-Server)* ¹	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Aktiviert)
	Wählen Sie, ob der FTP-Server aktiviert werden soll.	
FTP TX* ¹	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
	Wählen Sie, ob der FTP-Client aktiviert werden soll.	
SMB* ¹	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
	Wählen Sie, ob SMB aktiviert werden soll.	
BONJOUR (Bonjour)* ¹	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
	Wählen Sie, ob Bonjour aktiviert werden soll.	
DYNAMIC DNS (Dynamic DNS)* ¹	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Aktiviert)
	Wählen Sie, ob Dynamic DNS aktiviert werden soll.	
IPP* ¹	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
	Wählen Sie, ob IPP aktiviert werden soll. Hinweis: Wenn HTTP aufDISABLE (Deaktiviert) gestellt ist, kann IPP nicht eingestellt werden.	

RAW PORT (RAW-Port)* 1	DISABLE/ENABLE (Deaktiv./ Aktiv.)	Einstellun- gen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Akti- viert)
		Wählen Sie, ob der RAW-Port aktiviert werden soll.	
	BIDIRECTIONAL (Bidirektio- nal)	Einstellun- gen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Akti- viert)
		Wählen Sie, ob bidirektionale Kommunikation auf dem RAW-Port aktiviert werden soll.	
SLP*1		Einstellun- gen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Akti- viert)
		Wählen Sie, ob SLP aktiviert werden soll.	
SNMP*1		Einstellun- gen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Akti- viert)
		Wählen Sie, ob SNMP aktiviert werden soll.	
WSD PRINT (WSD-Druck)*1		Einstellun- gen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Akti- viert)
		Wählen Sie, ob WSD aktiviert werden soll.	
IPSEC*1		Einstellun- gen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Akti- viert)
		Wählen Sie, ob IPsec aktiviert werden soll.	
IP ADDR. FILTER (IP-Adress- filter)*1	ACCESS PER. (Zugriff ge- statt)	Einstellun- gen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Akti- viert)
		Spezifizieren Sie die Zugriffsberechtigungen für die IP-Adressenfilterung.	
	ACCESS REFUSE (Zugriff verw)	Einstellun- gen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Akti- viert)
		Spezifizieren Sie die die Zugriffssperre für die IP-Adres- senfilterung.	

	IPv6 (IPV6)* ¹	DISABLE/ENABLE (Deaktiv./Aktiv.)	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
			Wählen Sie, ob IPv6 aktiviert werden soll.	
		AUTO SETTING (Auto-Einstellung)* ²	Einstellungen	YES (Ja) /NO (Nein)
			Wählen Sie, ob die IPv6 Auto-Einstellung aktiviert werden soll.	
		LINK LOCAL (Link Local)* ²	Zeigt die Link-Lokal-Adresse an.	
		GLOBAL ADDRESS (Globale Adresse)* ²	Zeigt die globale Adresse an.	
		GATEWAY ADDRESS (Gatewayadresse)* ²	Zeigt die Gateway-Adresse an.	
	NETWARE (NRTWARE)		Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Aktiviert)
			Wählen Sie, ob NetWare aktiviert werden soll.	
	APPLETALK		Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
			Wählen Sie, ob AppleTalk aktiviert werden soll.	
	SPEED/DUPLEX (Geschw./Duplex)		Einstellungen	AUTO (Auto) /10BASE FULL (10base Volldupl)/10BASE HALF (10base Halbdupl)/100BASE FULL (100base Volldupl)/100BASE HALF (100base Halbdupl)/1000BASE FULL (1000base Volldupl)
			Spezifiziert die Übertragungsgeschwindigkeit für das Netzwerk und die Übertragungsmethode für bidirektionale Übertragung.	
	IEEE802.1X		Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Aktiviert)
			Wählen Sie, ob IEEE802.1X aktiviert werden soll.	

E-MAIL SETTING (E-Mail-Einstellung)	SMTP	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
		Wählen Sie, ob die E-Mail-Übertragung für dieses Gerät aktiviert oder deaktiviert werden soll.	
	SENDER NAME (Absender)	Spezifizieren Sie den Namen für den E-Mail-Absender (bis zu 20 Zeichen), der beim Netzwerk-Scannen verwendet wird. Die Standardeinstellung ist Epson AL-CX37 .	
	E-MAIL ADDRESS (E-Mail-Adresse)	Spezifizieren Sie die E-Mail-Adresse (bis zu 64 Zeichen) des E-Mail-Absenders, der beim Netzwerk-Scannen verwendet wird.	
	DEFAULT SUBJECT (Standardbetreff)	Spezifizieren Sie die den Betreff (bis zu 20 Zeichen) der E-Mail, der beim Netzwerk-Scannen verwendet wird. Die Standardeinstellung ist from Epson AL-CX37 .	
	SMTP SERVER ADDR. (SMTP Server)	Spezifizieren Sie die IP-Adresse oder den Host-Namen (bis zu 64 Zeichen) für den SMTP-Server. Die Standardeinstellung ist 0.0.0.0 .	
	SMTP PORT NO. (SMTP Port Nr.)	Einstellungen	1-65535 (Standard: 25)
		Spezifizieren Sie die Port-Nummer, über die mit dem SMTP-Server kommuniziert wird.	
	SMTP TIMEOUT (SMTP Timeout)	Einstellungen	30-300 sec (Standard: 60 sec (60Sek))
		Wählen Sie die Zeitdauer (in Sekunden), bis eine Zeitüberschreitung bei der Verbindung mit dem SMTP-Server auftritt.	
	TEXT INSERT (Text eingeben)	Einstellungen	OFF (Aus) / ON (Ein)
		Wählen Sie, ob der angegebenen Text in die E-Mail-Nachricht eingefügt wird.	

	POP BEFORE SMTP (POP vor SMTP)	DISABLE/ENABLE (Deaktiv./Aktiv.)	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Aktiviert)
			Wählen Sie, ob POP vor SMTP ausgeführt werden soll. Wenn ENABLE (Aktiviert) gewählt ist, geben Sie die Zeit an (zwischen 0 und 60 Sekunden). Die Standardeinstellung ist 1sec. (1Sek.) .	
		POP3 SERVER ADDR. (POP3 Server-Adres)* ³	Spezifizieren Sie den Host-Namen oder die IP-Adresse für den bei der Authentifizierung mit 'POP vor SMTP' zu nutzenden POP3-Servers. Die Standardeinstellung ist 0.0.0.0 .	
		POP3 PORT NO. (POP3 Port Nr.)* ³	Einstellungen	1-65535 (Standard: 110)
			Spezifizieren Sie die Port-Nummer, über die mit dem POP3-Server kommuniziert wird.	
		POP3 TIMEOUT (POP3 Timeout)* ³	Einstellungen	30-300 sec (Standard: 30 sec (30 Sekunden))
			Wählen Sie die Zeitdauer (in Sekunden), bis eine Zeitüberschreitung bei der Verbindung mit dem POP3-Server auftritt.	
	SMTP AUTH. (SMTP Authentifi)	POP3 ACCOUNT (POP3 Account)* ³	Spezifizieren Sie den Benutzernamen (bis zu 63 Zeichen) für die Authentifizierung beim POP3-Server.	
		POP3 PASSWORD (POP3 Passwort)* ³	Spezifizieren Sie das Passwort (bis zu 15 Zeichen) für die Authentifizierung beim POP3-Server.	
		DISABLE/ENABLE (Deaktiv./Aktiv.)	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Aktiviert)
			Wählen Sie, ob SMTP-Authentifizierung aktiviert werden soll.	
		SMTP USER NAME (SMTP Benutzername)* ⁴	Spezifizieren Sie den Benutzernamen (bis zu 63 Zeichen) für die SMTP-Authentifizierung.	
		SMTP PASSWORD (SMTP Passwort)* ⁴	Spezifizieren Sie das Passwort (bis zu 15 Zeichen) für die SMTP-Authentifizierung.	

LDAP SETTING (LDAP-Einstellung)	DISABLE/ENABLE (Deaktiv./Aktiv.)	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
		Wählen Sie, ob die LDAP-Funktion aktiviert werden soll.	
	LDAP SERVER ADDR. (LDAP Server-Adres)* ⁵	Spezifizieren Sie die Adresse (bis zu 64 Zeichen) für den LDAP-Server. Die Standardeinstellung ist 0.0.0.0 .	
	LDAP PORT NO. (LDAP Port-Nr.)* ⁵	Einstellungen	1-65535 (Standard: 389)
		Spezifizieren Sie die Port-Nummer des LDAP-Servers. Hinweis: Die Standardeinstellung ist 636 , wenn SSL SETTING (SSL Einstellung) auf ENABLE (Aktiviert) gesetzt ist.	
	SSL SETTING (SSL Einstellung)* ⁵	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Aktiviert)
		Wählen Sie, ob SSL aktiviert werden soll.	
	SEARCH BASE (Suchbasis)* ⁵	Spezifizieren Sie den Startpunkt der Suche (bis zu 64 Zeichen) in einer hierarchischen Struktur auf dem LDAP-Server.	
	ATTRIBUTE (Attribut)* ⁵	Die Bedingungen für Suchen können als Name oder E-Mail-Adresse (bis zu 32 Zeichen) angegeben werden. Die Standardeinstellung ist cn .	
	SEARCH METHOD (Suchmethode)* ⁵	Einstellungen	BEGIN (Beginnen) / CONTAIN (Beinhalten) / END (Enden)
		Nach den angegebenen Zeichen kann am Anfang, innerhalb und am Ende gesucht werden.	
	LDAP TIMEOUT (LDAP Timeout)* ⁵	Einstellungen	5-300 sec (Standard: 60 sec (60Sek))
		Spezifizieren Sie die maximale Wartezeit bei einer Suche.	

	MAX.SEARCH RESULTS (Max.Suchergebnis- se)* ⁵	Einstellun- gen	5-100 (Standard: 100)
		Spezifizieren Sie die maximale Anzahl angezeigter Ziele nach einer Suche.	
	AUTHENTICATION (Authentifizierung)* ⁵	Einstellun- gen	ANONYMOUS (Anonym) / SIMPLE (Einfach) / DIGEST-MD5 (Digest-MD5) / GSS-SPNEGO / NTLMv2
		Wählen Sie die Authentifizierungsmethode für die Anmeldung beim LDAP-Server.	
	LDAP ACCOUNT (LDAP Account)* ⁵	Spezifizieren Sie den Account (bis zu 64 Zeichen) für die Verbindung mit dem LDAP-Server.	
	LDAP PASSWORD (LDAP Passwort)* ⁵	Spezifizieren Sie das Passwort (bis zu 32 Zeichen) für die Verbindung mit dem LDAP-Server.	
	DOMAIN NAME (Domain-Name)* ⁵	Spezifizieren Sie den Domain-Namen (bis zu 64 Zeichen) für die Verbindung mit dem LDAP-Server.	
MEMORY DIRECT (Speicher-Direkt)		Einstellun- gen	DISABLE (Deaktiviert)/ ENABLE (Aktiviert)
		Wählen Sie, ob die Funktion Speicher-Direkt aktiviert werden soll.	
USB SETTING (Einstellung USB) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)		Einstellun- gen	Windows / Mac
		Wählen Sie das Betriebssystem des PCs, an den dieses Gerät mit einem USB-Kabel angeschlossen ist.	
FAX SETTING (FaxEinstellung) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)		Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).	
COMM. SETTING (Komm.Einstellung) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)		Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).	

USER SETTING (Anwender-einst.)	PTT SETTING (PTT-Einst)/COUNTRY SETTING	Einstellungen	AUSTRIA (Austria) / BELGIUM (Belgium) / CZECH (Czech) / DENMARK (Denmark) / EUROPE (Europe) / FINLAND (Finland) / FRANCE (France) / GERMANY (Germany) / GREECE (Greece) / HONG KONG (Hong Kong) / HUNGARY (Hungary) / IRELAND (Ireland) / ISRAEL (Israel) / ITALY (Italy) / KOREA (Korea) / THE NETHERLANDS (Netherlands) / NORWAY (Norway) / POLAND (Poland) / PORTUGAL (Portugal) / RUSSIA (Russia) / SAUDI ARABIA (Saudi Arabia) / SLOVAKIA (Slovakia) / SOUTH AFRICA (South Africa) / SPAIN (Spain) / SWEDEN (Sweden) / SWITZERLAND (Switzerland) / TAIWAN (Taiwan) / TURKEY (Turkey) / U.S.A (USA) / UNITED KINGDOM (UK)
		Wählen Sie das Land, in dem dieses Gerät installiert ist. Hinweis: Die Änderung der Einstellung kann auch die Einstellungen für LANGUAGE (Sprache) verändern. Ändern Sie gegebenenfalls die Spracheinstellung über das Bedienfeld.	
	DATE&TIME (Datum/Zeit) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Einstellungen	TIME (Zeit.): 00:00-23:59 (Standard: 00:00) DATE (Datum): '08/01/01-'32/12/31 (Standard: '08/01/01) ZONE (Zeitzone): GMT +12:00-GMT-12:00 (in 30-Minuten-Intervallen) (Standard: GMT+00:00)
		Geben Sie über die Tastatur das aktuelle Datum, die aktuelle Zeit und die Zeitzone ein.	

	DAYLIGHT SAVING (Sommerzeit) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Einstellungen	OFF (Aus) / ON (Ein) (1-150 min (Standard: 60 min (60 Minute)))
		Wählen Sie, ob Sommerzeit angewendet wird. Wenn ON (Ein) gewählt ist, geben Sie an, um wie viele Minuten die Zeit umgestellt wird.	
	DATE FORMAT (Datumsformat) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Einstellungen	MM/DD/YY (MM/TT/JJ) / DD/MM/YY (TT/MM/JJ) / YY/MM/DD (JJ/MM/TT)
		Wählen Sie das Anzeigeformat für Berichte und Listen.	
	PRESET ZOOM (Zoom-Voreinstell)	Einstellungen	INCH (Zoll) / METRIC (Metr)
		Wählen Sie die Maßeinheiten für den voreingestellten Zoom.	
	USER FAX NUMBER (Anwenderkennung) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Geben Sie Ihre Faxnummer ein. Maximal 20 Zeichen (bestehend aus Ziffern, Leerzeichen, + und -) können eingegeben werden. Die angegebene Nummer wird in der Kopfzeile ausgehender Faxe gedruckt. Die Standardeinstellung ist leer.	
	USER NAME (Anwendername) (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Geben Sie Ihren Namen ein. Maximal 32 Zeichen können eingegeben werden. Der angegebene Name wird in der Kopfzeile ausgehender Faxe gedruckt. Die Standardeinstellung ist leer.	
SUPPLIES REPLACE (Verbr. Mat ersetzt)	FUSER UNIT (Fixiereinheit)	Ersetzen Sie den Zähler, wenn die Fixiereinheit durch eine neue ersetzt wird.	

*1 Diese Menüoption erscheint, wenn ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management)/NETWORK SETTING (Netzwerkeinst.)/TCP/IP auf **ENABLE** (Aktiviert) gesetzt ist.

*2 Diese Menüoption erscheint, wenn ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management)/NETWORK SETTING (Netzwerkeinst.)/IPv6 (IPv6)/DISABLE/ENABLE (Deaktiv./Aktiv.) auf **ENABLE** (Aktiviert) gesetzt ist.

*3 Diese Menüoption erscheint, wenn ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management)/E-MAIL SETTING (E-Mail-Einst.)/POP BEFORE SMTP (POP vor SMTP)/DISABLE/ENABLE (Deaktiv./Aktiv.) auf **ENABLE** (Aktiviert) gesetzt ist.

*4 Diese Menüoption erscheint, wenn ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management)/E-MAIL SETTING (E-Mail-Einst.)/SMTP AUTH. (SMTP Authentifi.)/DISABLE/ENABLE (Deaktiv./Aktiv.) auf **ENABLE** (Aktiviert) gesetzt ist.

*5 Diese Menüoption erscheint, wenn ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management)/LDAP SETTING (LDAP-Einstellung)/DISABLE/ENABLE (Deaktiv./Aktiv.) auf **ENABLE** (Aktiviert) gesetzt ist.

KOPIEREINSTELLUNG-Menü

Hinweis:

Voreinstellungen des Herstellers werden fett dargestellt.

PAPER PRIORITY (Prio Papier)		Einstellungen	TRAY1 (Behälter 1)/ TRAY2 (Behälter 2) /TRAY3 (Behälter 3)
		Spezifizieren Sie den normalerweise verwendeten Behälter. Hinweis: Wenn kein optionales 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist, wird TRAY3 (Behälter 3) nicht angezeigt.	
TRAY CHAINING (Schachtwechsel)		Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert) /ENABLE (Aktiviert)
		WennENABLE (Aktiviert) gewählt ist und das Papier im spezifizierten Behälter beim Drucken verbraucht wird, wird automatisch ein mit Papier des gleichen Formats bestückter Behälter gewählt, sodass der Druck fortgesetzt werden kann. WennDISABLE (Deaktiviert) gewählt ist und das Papier im spezifizierten Behälter beim Drucken verbraucht wird, stoppt der Druck.	
QUALITY PRIORITY (Prio Qualität)		Einstellungen	MIX (Misch.) / TEXT (Text) / PHOTO (Foto) / FINE/MIX (Fein/Misch.) / FINE/TEXT (Fein/Text) / FINE/PHOTO (Fein/Foto)
		Wählen Sie die anzuzeigenden Dateitypen. Hinweis: ☐ Beim Laden eines Dokuments in den AVE wird automatisch die Standardeinstellung MIX (Misch.) ist ausgewählt. ☐ Informationen zur Auflösung der einzelnen Einstellungen finden Sie unter „Auflösung der QUALITÄTSPRIORITÄT-Einstellungen“ auf Seite 69.	
DENSITY PRIORITY (Prio Dichte)		Einstellungen	AUTO (Auto) / MANUAL (Manuell)
		Wählen Sie die normalerweise verwendete Dichte.	
DENSITY LEVEL (Dichte)	AUTO (Auto)	Einstellungen	(LIGHT (Hell))  (DARK (Dunkel))
		Stellen Sie die Dichte der Hintergrundfarbe ein.	
	MANUAL (Manuell)	Einstellungen	(LIGHT (Hell))  (DARK (Dunkel))
		Spezifizieren Sie die Standard-Kopierintensität.	
SHARPNESS (Schärfe)		Einstellungen	(Weich)  (Klar)
		Wählen Sie die Einstellung für SHARPNESS (Schärfe).	
OUTPUT PRIORITY (Prio Ausgabe)		Einstellungen	NON-SORT (Nicht sortiert) / SORT (Sortiert)
		Wählen Sie, ob die Kopien nach Sätzen sortiert werden sollen.	
N-UP PRIORITY (N-fach Priorität)		Einstellungen	1IN1 (1in1) / 2IN1 (2in1) / 4IN1 (4in1)
		Wählen Sie die Anzahl der Dokumentenseiten, die auf einer einzelnen Seite gedruckt werden sollen.	

4IN1 COPY ORDER (4in1 Wiedergabe)	Einstellungen	SIDEWISE (Nebeneinander) / DOWNWARD (Untereinander)
	Wählen Sie die Anordnung der gescannten Dokumente beim Kopieren 4in1.	
DUPLEX COPY (Duplexkopie)	Einstellungen	OFF (Aus) /LONG EDGE (Lange Kante)/SHORT EDGE (Kurze Kante)
	Wählen Sie Standardeinstellung für Duplex (beidseitiges) Kopieren. Wenn OFF (Aus) gewählt ist, wird standardmäßig kein Duplex (doppelseitiges) Kopieren ausgeführt. Wenn LONG EDGE (Lange Kante) gewählt ist, wird standardmäßig Duplex (beidseitiges) Kopieren durchgeführt und die Seiten werden mit dem Binderand auf der Längsseite ausgeworfen. Wenn SHORT EDGE (Kurze Kante) gewählt ist, wird standardmäßig Duplex (beidseitiges) Kopieren durchgeführt und die Seiten werden mit dem Binderand auf der Querseite ausgeworfen.	

Auflösung der QUALITÄTSPRIORITÄT-Einstellungen

Die Auflösung der einzelnen Einstellungen ist im Folgenden aufgeführt.

Vorlagen-glas	Farbe	MISCH., TEXT, FOTO	600 × 300 dpi
		FEIN/MISCH., FEIN/TEXT, FEIN/FOTO	600 × 600 dpi
	Monochrom	MISCH., TEXT, FOTO	600 × 300 dpi
		FEIN/MISCH., FEIN/TEXT, FEIN/FOTO	600 × 600 dpi
AVE	Farbe	MISCH., TEXT, FOTO	300 × 300 dpi
		FEIN/MISCH., FEIN/TEXT, FEIN/FOTO	600 × 300 dpi
	Monochrom	MISCH., TEXT, FOTO	600 × 300 dpi
		FEIN/MISCH., FEIN/TEXT, FEIN/FOTO	600 × 300 dpi

WÄHLREGISTER/ADRESSREGISTER-Menü

FAVORITE (Favorit)	Häufig angegebene Kurzwahlziele und Gruppenwahlziele können in der Adressbuchliste gespeichert werden. Drücken Sie die Taste Addressbook (Adressbuch) und dann die Taste ▲ oder ▼, um das gewünschte Ziel schnell auszuwählen. In der Adressbuchliste können höchstens 20 Ziele gespeichert werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Speichern in der Adressbuchliste“ auf Seite 170.
--------------------	--

SPEED DIAL (Kurzwahl)/ADDRESS (Adresse)	Speichern Sie häufig genutzte Faxnummern und E-Mail-Adressen als Kurzwahlziele. Statt Faxnummern und E-Mail-Adressen manuell eingeben zu müssen, können sie einfach abgerufen werden, um sicherzustellen, dass die Zielinformationen richtig gespeichert werden. Es können höchstens 250 Kurzwahlziele gespeichert werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Speichern von Kurzwahlzielen (direkte Eingabe)“ auf Seite 172 und „Speichern von Kurzwahlzielen (LDAP-Suche)“ auf Seite 173.
GROUP DIAL (Gruppenwahl)/GROUP (Gruppe)	Speichern Sie häufig Rundsendeziele als ein Gruppenwahlziel. Mehrere Ziele können einfach abgerufen werden, indem eine gespeicherte Gruppe ausgewählt wird. Es können höchstens 20 Gruppenwahlziele gespeichert werden. Zu einem Gruppenwahlziel können höchstens 50 Ziele gespeichert werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Speichern von Gruppenwahlzielen“ auf Seite 176.

FAX-TX-EINSTELLUNGEN-Menü (nur Epson AcuLaser CX37DNF)

Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

FAX-RX-EINSTELLUNGEN-Menü (nur Epson AcuLaser CX37DNF)

Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

BERICHTE-Menü

Weitere Informationen finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

SCANNEREINSTELLUNG-Menü

Hinweis:

Voreinstellungen des Herstellers werden fett dargestellt.

IMAGE FORMAT (Bildformat)	Einstellungen	TIFF / PDF / JPEG
	Wählen Sie das Standardformat für das Speichern von Dateien beim 'In E-mail scannen'. Hinweis: ☐ PDF-Dateien können in Adobe Acrobat Reader geöffnet werden. ☐ TIFF-Dateien von Bildern, die mit der Einstellung COLOR or GRAY (Farbe/Grau) gescannt wurden, können nicht mit dem Windows Picture und Fax Viewer angezeigt werden, der in Windows XP als Standardkomponente enthalten ist. Diese Dateien können mit Bildverarbeitungsprogrammen geöffnet werden, wie beispielsweise mit PhotoShop, Microsoft Office Dokument Imaging oder ACDsee.	
CODING METHOD (Kodierung)	Einstellungen	MH / MR / MMR
	Wählen Sie die Standardkomprimierungsmethode für 'In E-mail scannen'-Vorgänge. Der Komprimierungsfaktor steigt bei diesen Methoden in folgender Reihenfolge: MH > MR > MMR. Hinweis: Diese Einstellungen sind nur verfügbar, wenn BW Only (S/W) als Farbeinstellung während der E-Mail-Übertragung gewählt wurde.	
RESOLUTION (AUFLÖSUNG)	Einstellungen	150x150dpi / 300x300dpi
	Wählen Sie die Standardscanauflösung für 'In E-mail scannen'-Vorgänge.	
QUALITY PRIORITY (Prio Qualität)	Einstellungen	MIX (Misch.) / TEXT (Text) / PHOTO (Foto)
	Wählen Sie die standardmäßig genutzte Qualität der gescannten Daten.	
DENSITY LEVEL (Dichte)	Einstellungen	(LIGHT (Hell))  (DARK (Dunkel))
	Wählen Sie die standardmäßig genutzte Intensität der gescannten Daten.	
SHARPNESS (Schärfe)	Einstellungen	(Weich)  (Klar)
	Wählen Sie die Einstellung für SHARPNESS (Schärfe).	
SCAN SIZE (Scanformat)	Einstellungen	A5 / A4 / B5 / STATEMENT (Statement) / LETTER (Letter) / LEGAL (Legal)
	Wählen Sie das Scanformat.	

FILE SIZE (Dateigröße)	Einstellungen	NO SPLIT (Nicht splitten) / SPLIT (Splitten nach)
	Wählen Sie, ob die Größe für die als E-Mail-Anhänge gesendeten Scandaten beschränkt werden soll. Wenn SPLIT (Splitten nach) gewählt ist, spezifizieren Sie die Maximalgröße zwischen 1 und 10 MB. Wenn die zu sendenden Daten die zulässige Maximalgröße überschreiten, werden die Daten aufgeteilt und als mehrere beigefügte Dateien gesendet. Hinweis: Um mehrere beigefügte Dateien empfangen zu können, ist ein E-Mail-Programm nötig, dass aufgeteilte Übertragungen verarbeiten kann.	
START KEY (Farbeinstellung)	Einstellungen	BW Only (S/W) / COLOR or GRAY (Farbe/Grau)
	Wählen Sie, welcher Vorgang beim Drücken der Taste Start ausgeführt werden soll.	

PS/PCL-DRUCK-Menü

Zur Anzeige des Menüs **PS/PCL PRINT (PS/PCL-Druck)** wählen Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) **PS/PCL PRINT (PS/PCL-Druck)** und drücken dann die Taste **Select**. Über dieses Menü können Druckaufträge, die auf der Festplatte des Geräts (optional) gespeichert sind, gedruckt oder gelöscht werden. Außerdem können verschiedene PS/PCL-Druckeinstellungen geändert werden.

Hinweis:

Um zum vorherigen Bildschirm im Menü **PS/PCL PRINT (PS/PCL-Druck)** zurückzukehren, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**. (Wenn die Taste **Back (Zurück)** während des Spezifizierens von Einstellungen gedrückt wird, werden diese Einstellungen nicht gespeichert.)

TEST/DRUCK-Menü

Über dieses Menü können Druckaufträge, die auf der Festplatte des Geräts (optional) gespeichert sind, gedruckt oder gelöscht werden.

Hinweis:

- ☐ Diese Menüoption erscheint nur, wenn das optionale 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist.
- ☐ Wenn auf der Festplatte keine Druckaufträge gespeichert sind, wird die Meldung **NO STORED JOB (Kein gespeich. Job)** bei Auswahl von **PROOF/PRINT MENU (Menü Test/Druck)** angezeigt.

PRINT (Drucken)	Führen Sie das untenstehende Verfahren aus, um den ausgewählten Druckauftrag zu drucken. 1. Wenn für den ausgewählten Druckauftrag ein Kennwort spezifiziert wurde, geben Sie das Kennwort ein und drücken Sie dann die Taste Select. 2. Geben Sie die Anzahl der Kopien an (1 nach 9999) und drücken Sie dann die Taste Select. 3. Um Farbkopien zu drucken, drücken Sie die Taste Start (Color) (Start (Farbe)). Um Schwarz/Weiß-Kopien zu drucken, drücken Sie die Taste Start (B&W) (Start (SW)).
DELETE (Löschen)	Führen Sie das untenstehende Verfahren aus, um den ausgewählten Druckauftrag zu löschen. 1. Wenn für den ausgewählten Druckauftrag ein Kennwort spezifiziert wurde, geben Sie das Kennwort ein und drücken Sie dann die Taste Select. 2. Wählen Sie YES (Ja) und drücken Sie dann die Taste Select.

PAPIER-Menü

Hinweis:

Voreinstellungen des Herstellers werden fett dargestellt.

ANY TRAY SETTING (Bel. Behälter)	TRAY1 PAPER (Papier Beh.1)	TRAY1 ANY SIZE (Beh. 1 Format)	Einstellungen	ON (Ein)/ OFF (Aus)
			Wählen Sie, ob die Einstellung 'Beliebiges Papierformat' für Behälter 1 gewählt wird.	
		TRAY1 ANY TYPE (Beh. 1 Medientyp)	Einstellungen	ON (Ein)/ OFF (Aus)
			Wählen Sie, ob die Einstellung 'Beliebiger Medientyp' für Behälter 1 gewählt wird.	
	TRAY2 PAPER (Papier Beh.2)	TRAY2 ANY SIZE (Beh. 2 Format)	Einstellungen	ON (Ein)/ OFF (Aus)
			Wählen Sie, ob die Einstellung 'Beliebiges Papierformat' für Behälter 2 gewählt wird.	
		TRAY2 ANY TYPE (Beh. 2 Medientyp)	Einstellungen	ON (Ein)/ OFF (Aus)
			Wählen Sie, ob die Einstellung 'Beliebiger Medientyp' für Behälter 2 gewählt wird.	
	TRAY3 PAPER (Papier Beh. 3)* ¹	TRAY3 ANY TYPE (Beh. 3 Medientyp)	Einstellungen	ON (Ein)/ OFF (Aus)
			Wählen Sie, ob die Einstellung 'Beliebiger Medientyp' für Behälter 3 gewählt wird.	

TRAY CHAINING (Schachtwechsel)		Einstellungen	ON (Ein)/OFF (Aus)
		Wenn ON (Ein) gewählt ist und das Papier im spezifizierten Behälter beim Drucken verbraucht wird, wird automatisch ein mit Papier des gleichen Formats bestückter Behälter gewählt, sodass der Druck fortgesetzt werden kann. Wenn OFF (Aus) gewählt ist und das Papier im spezifizierten Behälter beim Drucken verbraucht wird, stoppt der Druck.	
TRAY MAPPING (Beh.zuordnung)	TRAY MAPPING MD. (Modus Beh.zuord)	Einstellungen	ON (Ein)/OFF (Aus)
		Wählen Sie, ob die Funktion Behälterzuordnung verwendet werden soll oder nicht.	
	LOGICAL TRAY0 (Logischer Beh. 0) - LOGICAL TRAY9 (Logischer Beh. 9)	Einstellungen	PHYSICAL TRAY1 (Phys. Beh. 1)/PHYSICAL TRAY2 (Phys. Beh. 2)/PHYSICAL TRAY3 (Phys. Beh. 3)
		Wählen Sie den Behälter, der zum Drucken verwendet wird, wenn ein Druckauftrag von einem Druckertreiber eines anderen Herstellers empfangen wird. Die Voreinstellungen sind PHYSICAL TRAY1 (Phys. Beh. 1) für LOGICAL TRAY1 (Logischer Beh. 1) und PHYSICAL TRAY2 (Phys. Beh. 2) für andere Behälter. Hinweis: PHYSICAL TRAY3 (Phys. Beh. 3) erscheint nur, wenn das optionale 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist.	
DUPLEX (Duplex)		Einstellungen	OFF (Aus)/LONG EDGE (Lange Kante)/SHORT EDGE (Kurze Kante)
		Wenn LONG EDGE (Lange Kante) gewählt ist, werden die Seiten auf beiden Seiten des Papiers für Binden an der langen Kante gedruckt. Wenn SHORT EDGE (Kurze Kante) gewählt ist, werden die Seiten auf beiden Seiten des Papiers für Binden an der kurzen Kante gedruckt. Die im Druckertreiber spezifizierte Einstellung überschreibt diese Menüeinstellung.	
COPIES (Kopien)		Einstellungen	1-9999 (Standard: 1)
		Spezifizieren Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien. Die im Druckertreiber spezifizierte Einstellung überschreibt diese Menüeinstellung.	

COLLATE (Sortieren)* ²	Einstellungen	ON (Ein)/ OFF (Aus)
	Wählen Sie, ob sortiertes Drucken aktiviert werden soll. Die im Druckertreiber spezifizierte Einstellung überschreibt diese Menüeinstellung.	

*¹ Diese Menüoption erscheint nur, wenn das optionale 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist.

*² Diese Menüoption erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.

QUALITÄT-Menü

Hinweis:

Voreinstellungen des Herstellers werden fett dargestellt.

COLOR MODE (Farbmodus)	Einstellungen	COLOR (Farbe) /GRAYSCALE (Graustufen)
	Wenn COLOR (Farbe) gewählt ist, werden die Seiten in Vollfarbe gedruckt. Wenn GRAYSCALE (Graustufen) gewählt ist, werden die Seiten in Schwarz-Weiß gedruckt.	
BRIGHTNESS (Helligkeit)	Einstellungen	+15% / +10% / +5% / 0% / -5% / -10% / -15%
	Die Helligkeit des Druckbildes kann eingestellt werden.	

HALFTONE (Halbton)	IMAGE PRINTING (Bild drucken)	Einstellungen	LINE ART (Liniengrafik)/ DETAIL (Detail) /SMOOTH (Glätten)
		Wählen Sie, wie Halbtöne in Bildern reproduziert werden. Wenn LINE ART (Liniengrafik) gewählt ist, werden Halbtöne mit hoher Präzision reproduziert. Wenn DETAIL (Detail) gewählt ist, werden Halbtöne mit Detail reproduziert. Wenn SMOOTH (Glätten) gewählt ist, werden Halbtöne mit Glätte reproduziert.	
	TEXT PRINTING (Text drucken)	Einstellungen	LINE ART (Liniengrafik) /DETAIL (Detail)/SMOOTH (Glätten)
		Wählen Sie, wie Halbtöne in Text reproduziert werden. Wenn LINE ART (Liniengrafik) gewählt ist, werden Halbtöne mit hoher Präzision reproduziert. Wenn DETAIL (Detail) gewählt ist, werden Halbtöne mit Detail reproduziert. Wenn SMOOTH (Glätten) gewählt ist, werden Halbtöne mit Glätte reproduziert.	
	GRFX. PRINTING (Grafik drucken)	Einstellungen	LINE ART (Liniengrafik)/ DETAIL (Detail) /SMOOTH (Glätten)
		Wählen Sie, wie Halbtöne in Grafiken reproduziert werden. Wenn LINE ART (Liniengrafik) gewählt ist, werden Halbtöne mit hoher Präzision reproduziert. Wenn DETAIL (Detail) gewählt ist, werden Halbtöne mit Detail reproduziert. Wenn SMOOTH (Glätten) gewählt ist, werden Halbtöne mit Glätte reproduziert.	

EDGE ENHANCEMENT (Kantenglättung)	IMAGE PRINTING (Bild drucken)	Einstellungen	ON (Ein)/ OFF (Aus)
		Wählen Sie, ob Bild-Kanten betont werden sollen. Hinweis: WennECONOMY PRINT (Spardruck-Modus) aufON (Ein) gestellt ist, können die Kanten nicht betont werden.	
	TEXT PRINTING (Text drucken)	Einstellungen	ON (Ein) /OFF (Aus)
		Wählen Sie, ob Text-Kanten betont werden sollen.	
	GRFX. PRINTING (Grafik drucken)	Einstellungen	ON (Ein) /OFF (Aus)
		Wählen Sie, ob Grafik-Kanten betont werden sollen. Hinweis: WennECONOMY PRINT (Spardruck-Modus) aufON (Ein) gestellt ist, können die Kanten nicht betont werden.	
EDGE STRENGTH (Kantenfestigkeit)	Einstellungen	OFF (Aus)/LOW (Leise)/ MIDDLE (Mittel) /HIGH (Laut)	
	Wählen Sie den gewünschten Betrag, um den Kanten betont werden. Hinweis: WennOFF (Aus) gewählt ist, werden die Kanten nicht betont, auch wenn die MenüoptionEDGE ENHANCEMENT (Kantenglättung) ON (Ein) gesetzt ist.		
ECONOMY PRINT (Spardruck-Modus)	Einstellungen	ON (Ein)/ OFF (Aus)	
	Wählen Sie, ob Grafiken mit verringerter Dichte gedruckt werden, indem die Menge des verwendeten Toners reduziert wird. Hinweis: WennON (Ein) gewählt ist, werden die Kanten nicht betont, auch wenn IMAGE PRINTING (Bild drucken) undGRFX. PRINTING (Grafik drucken) in der MenüoptionEDGE ENHANCEMENT (Kantenglättung) aufON (Ein) gesetzt sind.		

PCL SETTING (PCL-Einstellung)	CONTRAST (Kontrast)	Einstellungen	+15% / +10% / +5% / 0% / -5% / -10% / -15%	
		Der Kontrast des Bildes kann eingestellt werden.		
	IMAGE PRINTING (Bild drucken)	RGB SOURCE (RGB-Quelle)	Einstellungen	DEVICE COLOR (Systemfarbe)/ sRGB
			Spezifizieren Sie den Farbraum für die RGB-Bild-daten. Wenn DEVICE COLOR (Systemfarbe) gewählt ist, wird kein Farbraum spezifiziert. RGB-Quellprofile, die mit Web-Based EpsonNet Config heruntergeladen sind, stehen als RGB SOURCE (RGB-Quelle) zur Verfügung.	

		RGB INTENT (RGB-Verwendung)	Einstellungen	VIVID (Lebhaft)/ PHOTOGRAPHIC (Fotografisch)
			Spezifizieren Sie die Eigenschaften, die angewendet werden, wenn RGB-Bilddaten in CMYK-Daten umgewandelt werden. Wenn VIVID (Lebhaft) gewählt ist, wird eine lebendige Ausgabe produziert. Wenn PHOTOGRAPHIC (Fotografisch) gewählt ist, wird eine hellere Ausgabe produziert.	
		RGB GRAY (RGB Grau)	Einstellungen	COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz)/BLACK AND GRAY (Schwarz und grau)/BLACK ONLY (Nur schwarz)
			Spezifizieren Sie, wie Schwarz und Grautöne in RGB-Bilddaten reproduziert werden. Wenn COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit CMYK-Farben reproduziert. Wenn BLACK AND GRAY (Schwarz und grau) gewählt ist, werden Schwarz und Grautöne mit nur Schwarz reproduziert. Wenn BLACK ONLY (Nur schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit nur Schwarz reproduziert.	
	TEXT PRINTING (Text drucken)	RGB SOURCE (RGB-Quelle)	Einstellungen	DEVICE COLOR (Systemfarbe)/sRGB
			Spezifizieren Sie den Farbraum für die RGB-Textdaten. Wenn DEVICE COLOR (Systemfarbe) gewählt ist, wird kein Farbraum spezifiziert. RGB-Quellprofile, die mit Web-Based EpsonNet Config heruntergeladen sind, stehen als RGB SOURCE (RGB-Quelle) zur Verfügung.	

		RGB INTENT (RGB-Verwendung)	Einstellungen	VIVID (Lebhaft)/PHOTOGRAPHIC (Fotografisch)
			Spezifizieren Sie die Eigenschaften, die angewendet werden, wenn RGB-Textdaten in CMYK-Daten umgewandelt werden. Wenn VIVID (Lebhaft) gewählt ist, wird eine lebendige Ausgabe produziert. Wenn PHOTOGRAPHIC (Fotografisch) gewählt ist, wird eine hellere Ausgabe produziert.	
		RGB GRAY (RGB Grau)	Einstellungen	COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz)/BLACK AND GRAY (Schwarz und grau)/BLACK ONLY (Nur schwarz)
			Spezifizieren Sie, wie Schwarz und Grautöne in RGB-Textdaten reproduziert werden. Wenn COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit CMYK-Farben reproduziert. Wenn BLACK AND GRAY (Schwarz und grau) gewählt ist, werden Schwarz und Grautöne mit nur Schwarz reproduziert. Wenn BLACK ONLY (Nur schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit nur Schwarz reproduziert.	

	GRFX. PRINTING (Grafik drucken)	RGB SOURCE (RGB-Quelle)	Einstellungen	DEVICE COLOR (Systemfarbe)/ sRGB
			Spezifizieren Sie den Farbraum für die RGB-Grafikdaten. Wenn DEVICE COLOR (Systemfarbe) gewählt ist, wird kein Farbraum spezifiziert. RGB-Quellprofile, die mit Web-Based EpsonNet Config heruntergeladen sind, stehen als RGB SOURCE (RGB-Quelle) zur Verfügung.	
		RGB INTENT (RGB-Verwendung)	Einstellungen	VIVID (Lebhaft) /PHOTOGRAPHIC (Fotografisch)
			Spezifizieren Sie die Eigenschaften, die angewendet werden, wenn RGB-Grafikdaten in CMYK-Daten umgewandelt werden. Wenn VIVID (Lebhaft) gewählt ist, wird eine lebendige Ausgabe produziert. Wenn PHOTOGRAPHIC (Fotografisch) gewählt ist, wird eine hellere Ausgabe produziert.	
		RGB GRAY (RGB Grau)	Einstellungen	COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz)/ BLACK AND GRAY (Schwarz und grau) /BLACK ONLY (Nur schwarz)
			Spezifizieren Sie, wie Schwarz und Grautöne in RGB-Grafikdaten reproduziert werden. Wenn COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit CMYK-Farben reproduziert. Wenn BLACK AND GRAY (Schwarz und grau) gewählt ist, werden Schwarz und Grautöne mit nur Schwarz reproduziert. Wenn BLACK ONLY (Nur schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit nur Schwarz reproduziert.	

PS SETTINGS (PS-Einstellung)	IMAGE PRINTING (Bild drucken)	RGB SOURCE (RGB-Quelle)	Einstellungen	DEVICE COLOR (Systemfarbe)/ sRGB / AppleRGB / AdobeRGB1998/ColorMatchRGB/ BlueAdjustRGB
			Spezifizieren Sie den Farbraum für die RGB-Bild- daten. Wenn DEVICE COLOR (Systemfarbe) gewählt ist, wird kein Farbraum spezifiziert. RGB-Quellprofile, die mit Web-Based EpsonNet Config heruntergeladen sind, stehen als RGB SOURCE (RGB-Quelle) zur Verfügung.	
		RGB INTENT (RGB-Verwen- dung)	Einstellungen	VIVID (Lebhaft)/ PHOTOGRAPHIC (Fotografisch) /RELATIVE COLOR (Farbe relativ)/ABSOLUTE COLOR (Farbe abso- lut)
			Spezifizieren Sie die Eigenschaften, die angewen- det werden, wenn RGB-Bilddaten in CMYK-Daten umgewandelt werden. Wenn VIVID (Lebhaft) gewählt ist, wird eine lebendige Ausgabe produziert. Wenn PHOTOGRAPHIC (Fotografisch) gewählt ist, wird eine hellere Ausgabe produziert. Wenn RELATIVE COLOR (Farbe relativ) ge- wählt ist, wird relative Farbe auf das RGB-Quell- profil angewendet. Wenn ABSOLUTE COLOR (Farbe absolut) ge- wählt ist, wird absolute Farbe auf das RGB-Quell- profil angewendet.	

		RGB GRAY (RGB Grau)	Einstellungen	COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz)/BLACK AND GRAY (Schwarz und grau)/BLACK ONLY (Nur schwarz)
			Spezifizieren Sie, wie Schwarz und Grautöne in RGB-Bilddaten reproduziert werden. Wenn COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit CMYK-Farben reproduziert. Wenn BLACK AND GRAY (Schwarz und grau) gewählt ist, werden Schwarz und Grautöne mit nur Schwarz reproduziert. Wenn BLACK ONLY (Nur schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit nur Schwarz reproduziert.	
		DESTINATION PROF (Zielfprofil)	Einstellungen	AUTO (Auto)
			Spezifizieren Sie das Zielfprofil. Bei Auswahl von AUTO (Auto) wird ein Zielfprofil, das der Maschine automatisch übernimmt, basierend auf einer Kombination der spezifizierten Farbanpassung, Halbtönen und anderen Profilen gewählt. Zielfprofile, die mit Web-Based EpsonNet Config heruntergeladen sind, stehen als DESTINATION PROF (Zielfprofil) zur Verfügung.	

	TEXT PRINTING (Text drucken)	RGB SOURCE (RGB-Quelle)	Einstellungen	DEVICE COLOR (Systemfarbe)/ sRGB / AppleRGB / AdobeRGB1998/ColorMatchRGB/BlueAdjustRGB
			Spezifizieren Sie den Farbraum für die RGB-Textdaten. Wenn DEVICE COLOR (Systemfarbe) gewählt ist, wird kein Farbraum spezifiziert. RGB-Quellprofile, die mit Web-Based EpsonNet Config heruntergeladen sind, stehen als RGB SOURCE (RGB-Quelle) zur Verfügung.	
		RGB INTENT (RGB-Verwendung)	Einstellungen	VIVID (Lebhaft) /PHOTOGRAPHIC (Fotografisch)/RELATIVE COLOR (Farbe relativ)/ABSOLUTE COLOR (Farbe absolut)
			Spezifizieren Sie die Eigenschaften, die angewendet werden, wenn RGB-Textdaten in CMYK-Daten umgewandelt werden. Wenn VIVID (Lebhaft) gewählt ist, wird eine lebendige Ausgabe produziert. Wenn PHOTOGRAPHIC (Fotografisch) gewählt ist, wird eine hellere Ausgabe produziert. Wenn RELATIVE COLOR (Farbe relativ) gewählt ist, wird relative Farbe auf das RGB-Quellprofil angewendet. Wenn ABSOLUTE COLOR (Farbe absolut) gewählt ist, wird absolute Farbe auf das RGB-Quellprofil angewendet.	

		RGB GRAY (RGB Grau)	Einstellungen	COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz)/ BLACK AND GRAY (Schwarz und grau) /BLACK ONLY (Nur schwarz)
			Spezifizieren Sie, wie Schwarz und Grautöne in RGB-Textdaten reproduziert werden. Wenn COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit CMYK-Farben reproduziert. Wenn BLACK AND GRAY (Schwarz und grau) gewählt ist, werden Schwarz und Grautöne mit nur Schwarz reproduziert. Wenn BLACK ONLY (Nur schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit nur Schwarz reproduziert.	
		DESTINATION PROF (Zielprofil)	Einstellungen	AUTO (Auto)
			Spezifizieren Sie das Zielprofil. Bei Auswahl von AUTO (Auto) wird ein Zielprofil, das der Maschine automatisch übernimmt, basierend auf einer Kombination der spezifizierten Farbanpassung, Halbtönen und anderen Profilen gewählt. Zielprofile, die mit Web-Based EpsonNet Config heruntergeladen sind, stehen als DESTINATION PROF (Zielprofil) zur Verfügung.	

	GRFX. PRINTING (Grafik drucken)	RGB SOURCE (RGB-Quelle)	Einstellungen	DEVICE COLOR (Systemfarbe)/ sRGB / AppleRGB / AdobeRGB1998/ColorMatchRGB/BlueAdjustRGB
			Spezifizieren Sie den Farbraum für die RGB-Grafikdaten. Wenn DEVICE COLOR (Systemfarbe) gewählt ist, wird kein Farbraum spezifiziert. RGB-Quellprofile, die mit Web-Based EpsonNet Config heruntergeladen sind, stehen als RGB SOURCE (RGB-Quelle) zur Verfügung.	
		RGB INTENT (RGB-Verwendung)	Einstellungen	VIVID (Lebhaft) /PHOTOGRAPHIC (Fotografisch)/RELATIVE COLOR (Farbe relativ)/ABSOLUTE COLOR (Farbe absolut)
			Spezifizieren Sie die Eigenschaften, die angewendet werden, wenn RGB-Grafikdaten in CMYK-Daten umgewandelt werden. Wenn VIVID (Lebhaft) gewählt ist, wird eine lebendige Ausgabe produziert. Wenn PHOTOGRAPHIC (Fotografisch) gewählt ist, wird eine hellere Ausgabe produziert. Wenn RELATIVE COLOR (Farbe relativ) gewählt ist, wird relative Farbe auf das RGB-Quellprofil angewendet. Wenn ABSOLUTE COLOR (Farbe absolut) gewählt ist, wird absolute Farbe auf das RGB-Quellprofil angewendet.	

		RGB GRAY (RGB Grau)	Einstellungen	COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz)/ BLACK AND GRAY (Schwarz und grau) /BLACK ONLY (Nur schwarz)
			Spezifizieren Sie, wie Schwarz und Grautöne in RGB-Grafikdaten reproduziert werden. Wenn COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit CMYK-Farben reproduziert. Wenn BLACK AND GRAY (Schwarz und grau) gewählt ist, werden Schwarz und Grautöne mit nur Schwarz reproduziert. Wenn BLACK ONLY (Nur schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit nur Schwarz reproduziert.	
		DESTINATION PROF (Zielfprofil)	Einstellungen	AUTO (Auto)
			Spezifizieren Sie das Zielfprofil. Bei Auswahl von AUTO (Auto) wird ein Zielfprofil, das der Maschine automatisch übernimmt, basierend auf einer Kombination der spezifizierten Farbanpassung, Halbtönen und anderen Profilen gewählt. Zielfprofile, die mit Web-Based EpsonNet Config heruntergeladen sind, stehen als DESTINATION PROF (Zielfprofil) zur Verfügung.	

	SIMULATION (Simulation)	SIMULATION PROF (Simul.profil)	Einstellungen	NONE (Kein) / SWOP / Euroscale / CommercialPress / JapanColor / TOYO / DIC
			Spezifizieren Sie das Simulationsprofil. Wenn NONE (Kein) gewählt ist, wird kein Simulationsprofil spezifiziert. Simulationsprofile, die mit Web-Based EpsonNet Config heruntergeladen sind, stehen als SIMULATION PROF (Simul.profil) zur Verfügung.	
		SIM. INTENT (Simul.wiedergab)	Einstellungen	RELATIVE COLOR (Farbe relativ) /ABSOLUTE COLOR (Farbe absolut)
			Spezifizieren Sie die Eigenschaften des Simulationsprofils. Wenn RELATIVE COLOR (Farbe relativ) gewählt ist, wird relative Farbe auf das Simulationsprofil angewendet. Wenn ABSOLUTE COLOR (Farbe absolut) gewählt ist, wird absolute Farbe auf das Simulationsprofil angewendet.	
		CMYK GRAY (CMYK grau)	Einstellungen	COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz) /BLACK AND GRAY (Schwarz und grau)/BLACK ONLY (Nur schwarz)
			Spezifizieren Sie, wie Schwarz und Grautöne mit den vier CMYK-Farben reproduziert werden. Wenn COMPOSITE BLACK (Zusamm. schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit CMYK-Farben reproduziert. Wenn BLACK AND GRAY (Schwarz und grau) gewählt ist, werden Schwarz und Grautöne mit nur Schwarz reproduziert. Wenn BLACK ONLY (Nur schwarz) gewählt ist, wird Schwarz mit nur Schwarz reproduziert.	

CALIBRATION (Kalibrierung)	TONE CALIBRATION (Tonkalibrierung)	Einstellungen	ON (Ein)/OFF (Aus)			
		Wenn ON (Ein) gewählt ist, werden Bildanpassungen angewendet. Wenn OFF (Aus) gewählt ist, werden Bildanpassungen nicht angewendet.				
	CMYK DENSITY (CMYK-Dichte)	CYAN (Cyan)/MAGENTA (Magenta)/YELLOW (Gelb)/BLACK (Schwarz)	HIGHLIGHT (Lichter)	Einstellungen	+3 / +2 / +1 / 0 / -1 / -2 / -3	
				Die Dichte der Spitzlichtfarbe in Bildern kann angepasst werden.		
			MIDDLE (Mittel)	Einstellungen	+3 / +2 / +1 / 0 / -1 / -2 / -3	
				Die Dichte der Mitteltonfarbe in Bildern kann angepasst werden.		
			SHADOW (Schatten)	Einstellungen	+3 / +2 / +1 / 0 / -1 / -2 / -3	
				Die Dichte der Schattenfarbe in Bildern kann angepasst werden.		
COLOR SEPARATION (Farbseparation)	Einstellungen	ON (Ein)/OFF (Aus)				
	Wenn ON (Ein) gewählt ist, wird Farbtrennung ausgeführt. Die Inhalte einer Farbseite werden in die Farbseiten für Gelb, Magenta, Zyan und Schwarz getrennt, und diese werden mit Schwarzabstufungen als einzelne Seiten ausgedruckt. Die Druckreihenfolge ist Gelb, Magenta, Zyan und dann Schwarz. Wenn OFF (Aus) gewählt ist, wird keine Farbtrennung ausgeführt. Es wird eine normale Farbtrennung ist durchgeführt.					

SYSTEM-Menü

Hinweis:

Voreinstellungen des Herstellers werden **fett** dargestellt.

EMULATION (Emulation)	DEF. EMULATI- ON (Std.-emula- tion)	Einstellungen	AUTO (Auto)/POSTSCRIPT (Postscript)/PCL	
		Spezifizieren Sie die Geräteemulationssprache. Bei Auswahl von AUTO (Auto) wählt das Gerät automatisch die Geräteemu- lationssprache aus dem Datenstream.		
	POSTSCRIPT (Postscript)	WAIT TIME OUT (Warte Timeout)	Einstellungen	0-300 (Standard: 0)
			Spezifizieren Sie die Zeit, bis ein Fehler als PostScript-Feh- ler erkannt wird. Bei Auswahl von 0 wird kein Timeout ausgeführt.	
		PS ERROR PAGE (PS Fehlerseite)	Einstellungen	ON (Ein)/OFF (Aus)
			Wählen Sie, ob eine Fehlerseite gedruckt wird, wenn ein PostScript-Fehler auftritt.	
		PS PROTOCOL (PS Protokoll)	Einstellungen	AUTO (Auto)/NORMAL (Normal)/BI- NARY (Binär)
			Spezifizieren Sie das Protokoll für Datenübertragungen mit einem PostScript-Datenstream. Bei Auswahl von AUTO (Auto) wählt das Gerät automa- tisch ein geeignetes Protokoll aus dem Datenstream.	
		AUTO TRAPPING (Autom. über- füll)	Einstellungen	ON (Ein)/OFF (Aus)
			Wählen Sie, ob benachbarte Farben überblendet ge- druckt werden sollen, um weiße Flächen um Bilder zu vermeiden.	
		BLACK OVER- PRINT (Schwarz überdr)	Einstellungen	TEXT/GRAPHIC (Text/Grafik), TEXT (Text)/OFF (Aus)
			Wählen Sie, ob schwarze Objekte auf einer benachbarten Farbe gedruckt (überblendet) werden sollen, um weiße Flächen um schwarze Zeichen oder Figuren zu vermeiden. Wenn TEXT/GRAPHIC (Text/Grafik) gewählt ist, wird überblendeter Druck auf Text und Grafik angewendet. Wenn TEXT (Text) gewählt ist, wird überblendeter Druck auf Text angewendet.	

	PCL	CR/LF MAPPING (CR/LF Umsetzung)	Einstellungen	CR=CR LF=LF / CR=CRLF LF=LF / CR=CR LF=LFCR / CR=CRLF LF=LFCR		
			Wählen Sie die Definitionen der CR/LF-Codes in der PCL-Sprache.			
		LINES PER PAGE (Zeilen pro Seite)	Einstellungen	5-128 (Standard: 60)		
			Spezifizieren Sie die Anzahl der Zeilen pro Seite in der PCL-Sprache.			
		FONT SOURCE (Fontquelle)	FONT NUMBER (Fontnummer)	Einstellungen	0-102 (Standard: 0)	
				Spezifizieren Sie die Standardschrift in der PCL-Sprache. Die angezeigten Fontnummern entsprechen der PCL-Schriftenliste. Weitere Informationen über das Drucken der Schriftenliste finden Sie unter „BERICHT“ auf Seite 48.		
			PITCH SIZE (POINT SIZE) (Zeichenabstand (Punktgröße))	Einstellungen	0.44-99.99 (Standard: 10.00) (4.00-999.75 (Standard: 12.00))	
				Spezifizieren Sie die Schriftgröße in der PCL-Sprache. Wenn die gewählte FONT NUMBER (Fontnummer) für eine Bit-map-Schrift gedacht ist, erscheint PITCH SIZE (Zeichenabstand). Wenn die gewählte FONT NUMBER (Fontnummer) für eine Umrisschrift gedacht ist, erscheint POINT SIZE (Punktgröße).		
SYMBOL SET (Zeichensatz)	Spezifizieren Sie den Zeichensatz, der mit der PCL-Sprache verwendet wird. Die Standardeinstellung ist PC8 .					

	XPS*1	DIGITAL SGN. (Digit. Signatur)	Einstellungen	ENABLE (Aktiviert)/ DISABLE (Deaktiviert)
			Wählen Sie, ob Sie die XPS Digitalsignaturen aktiviert oder deaktivieren werden sollen. Wenn ENABLE (Aktiviert) gewählt ist, sind XPS digitale Signaturen aktiviert. Wenn DISABLE (Deaktiviert) gewählt ist, sind XPS digitale Signaturen deaktiviert.	
		XPS ERROR PAGE (XPS-Fehlerseite)	Einstellungen	ON (Ein) /OFF (Aus)
			Wählen Sie, ob ein Fehlerbericht nach dem Auftreten eines XPS-Fehlers ausgedruckt werden soll. Wenn ON (Ein) gewählt ist, wird der Fehlerbericht gedruckt. Wenn OFF (Aus) gewählt ist, wird der Fehlerbericht nicht gedruckt.	

PAPER (Papier)	DEFAULT PAPER (Standardpapier)	PAPER SIZE (Papierformat)	Einstellungen	LETTER (Letter) / LEGAL (Legal) / EXECUTIVE (Executive) / A4 / A5 / A6 / B5(JIS) / B6(JIS) / GOVT LETTER (Letter Behörden) / STATEMENT (Statement) / FOLIO (Folio) / SP FOLIO (SP Folio) / UK QUARTO (UK Quarto) / FOOLSCAP (Foolscap) / GOVT LEGAL (Legal Behörden) / 16K / PHOTO 4x6 (Fotoformat 4x6) / KAI 16 / KAI 32 / ENV C6 (Kuv C6) / ENV DL (Kuv DL) / ENV MONARCH (Kuv Monarch) / ENV CHOU#3 (Kuv Chou#3) / ENV CHOU#4 (Kuv Chou#4) / B5(ISO) / ENV #10 (Kuv #10) / JPOST 100x148 (JPost 100x148) / JPOST-D 148x200 (JPost-D 148x200) / 8 1/8x13 1/4 / 8 1/2x13 1/2 / CUSTOM (Benutzdefiniert)
			Wählen Sie das normalerweise verwendete Medienformat. Hinweis: Abhängig von den Einstellungen unter UTILITY (Einstellungen) / ADMIN. MANAGEMENT (Admin. Management) / USER SETTING (Anwender-einst.) / PRESET ZOOM (Zoom-Voreinstell.) kann PHOTO 4x6 (Fotoformat 4x6) auf PHOTO 10x15 (Fotoformat 10x15) wechseln.	
		CUSTOM SIZE (Ben.def. Format)*2	Spezifizieren Sie die Mediengröße, wenn PAPER SIZE (Papierformat) auf CUSTOM (Benutzdefiniert) gestellt ist. Der Einstellungsbereich für WIDTH (Breite) ist 3.63 bis 8.50 Zoll (92 bis 216 mm). Die Standardeinstellung ist 210 mm. Der Einstellungsbereich für LENGTH (Länge) ist 5.83 bis 14.00 Zoll (148 bis 356 mm). Die Standardeinstellung ist 297 mm.	
		PAPER TYPE (Papier-typ)	Einstellungen	PLAIN PAPER (Normalpapier) / RECYCLED (Recycling) / THICK 1 (Karton 1) / THICK 2 (Karton 2) / LABEL (Etikett) / ENVELOPE (Kuvert) / POSTCARD (Postkarte) / LETTERHEAD (Briefkopf) / GLOSSY 1 (Hochglanz 1) / GLOSSY 2 (Hochglanz 2) / SINGLE SIDE ONLY (Nur vorders) / SPECIAL PAPER (Spezialpapier)
			Wählen Sie den normalerweise verwendeten Medientyp.	

GRAYSCALE PAGE (Graustufen-seite)	Einstellungen	AUTO (Auto)/GRAYSCALE PRINT (Graustufendruck)/COLOR PRINT (Farbdruck)	
	Spezifizieren Sie den Vorgang, der für Schwarzweiß-Seiten in einem für Farbdruck spezifizierten Auftrag ausgeführt wird.		
	Bei Auswahl von AUTO (Auto) ermittelt der Drucker vor dem Drucken, ob es sich um Farb- oder Schwarzweißdaten handelt.		
	Bei Auswahl von GRAYSCALE PRINT (Graustufendruck) wird Schwarzweiß-Druck automatisch ausgeführt, abhängig von jeder Seite. Dies hat in manchen Fällen einen langsameren Druck zur Folge, sorgt aber für einen geringeren Verbrauch bei Farbtonerkassetten und Fotoleitern.		
Bei Auswahl von COLOR PRINT (Farbdruck) wird Farbdruck auf für Schwarzweiß-Seiten ausgeführt.			
STARTUP OPTIONS (Startoptionen)	DO START-UP PAGE (Startseite)	Einstellungen	ON (Ein)/OFF (Aus)
		Wählen Sie, ob beim Einschalten des Geräts eine Startseite gedruckt werden soll.	
HOLD JOB TIME OUT (Timeout Jobhalt)* ¹	Einstellungen	DISABLE (Deaktiviert)/1 hour (1 Stunde)/4 hours (4 Stunden)/1 day (1 Tag)/1 week (1 Woche)	
	Spezifizieren Sie die Länge der Zeitspanne, bis Druckaufträge auf der Festplatte gelöscht werden. WennDISABLE (Deaktiviert) gewählt ist, werden Druckaufträge nicht zu einer spezifischen Zeit gelöscht.		
HDD FORMAT (HDD Format)* ¹	USER AREA ONLY (Nur Benutzer)	Initialisieren Sie den Benutzerbereich der Festplatte. Wenn diese Menüoption gewählt ist, wird das Gerät automatisch neu gestartet.	
	ALL (Alles)	Initialisieren Sie die Festplatte. Wenn diese Menüoption gewählt ist, wird das Gerät automatisch neu gestartet.	

*¹ Diese Menüoption erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.

*² Diese Menüoptionen erscheinen nur, wenn **PAPER SIZE (Papierformat)** auf **CUSTOM (Benutzdefiniert)** gestellt ist.

SPEICHERDRUCK-Menü

Zur Anzeige des Menüs **MEMORY PRINT (Speicherdruck)** wählen Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) **MEMORY PRINT (Speicherdruck)** und drücken dann die Taste **Select**. Über dieses Menü kann das Speicher-Direkt drucken ausgeführt werden. Außerdem können verschiedene Einstellungen für den Speicher-Direkt druck spezifiziert werden.

Hinweis:

- ❑ *Diese Menüoption erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist. Außerdem erscheint diese Menüoption nicht, wenn der öffentliche Benutzerzugang nicht über die Authentifizierungseinstellungen zugelassen wurde. Weitere Informationen über die Authentifizierungseinstellungen finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).*
- ❑ *Voreinstellungen des Herstellers werden fett dargestellt.*

LIST OF FILES (Datei- liste)	Wählen Sie die auszugeben Datei, und drücken Sie dann die Taste Select. Wenn die zu druckende Datei in einem Ordner ist, wählen Sie den Ordner und drücken Sie dann die Taste Select.	
	PAPER SELECT (Papierauswahl)	Einstellungen LETTER (Letter) / LEGAL (Legal) / EXECUTIVE (Executive) / A4 / A5 / A6 / B5(JIS) / B6(JIS) / GOVT LETTER (Letter Behörden) / STATEMENT (Statement) / FOLIO (Folio) / SP FOLIO (SP Folio) / UK QUARTO (UK Quarto) / FOOLSCAP (Foolscap) / GOVT LEGAL (Legal Behörden) / 16K / PHOTO 4x6 (Fotoformat 4x6) / KAI 16 / KAI 32 / ENV C6 (Kuv C6) / ENV DL/ENV MONARCH (Kuv DL/Kuv Monarch) / ENV CHOU#3 (Kuv Chou#3) / ENV CHOU#4 (Kuv Chou#4) / B5(ISO) / ENV #10 (Kuv #10) / JPOST 100x148 (JPost 100x148) / JPOST-D 148x200 (JPost-D 148x200) / 8 1/8x13 1/4 / 8 1/2x13 1/2 / CUSTOM (Benutzdefiniert)
		Ändern Sie das Papierformat. Hinweis: ☐ Die Standardeinstellung ist die für PS/PCL PRINT (PS/PCL-Druck) / SYS DEFAULT MENU (Menü System) / PAPER (Papier) / DEFAULT PAPER (Standardpapier) / PAPER SIZE (Papierformat) ausgewählte Einstellung. ☐ Abhängig von den Einstellungen unter UTILITY (Einstellungen) / ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management) / USER SETTING (AnwenderEinst.) / PRESET ZOOM (Zoom-Voreinstell) kann PHOTO 4x6 (Fotoformat 4x6) auf PHOTO 10x15 (Fotoformat 10x15) wechseln. ☐ Diese Menüoption erscheint nicht, wenn die gewählte Datei eine PDF- und XPS-Datei ist.
	SIMPLEX/DUPLEX (Simplex/Duplex)	Einstellungen 1-SIDE (1-seit) / 2-SIDE (2-seit) Wenn 2-SIDE (2-seit) gewählt ist, können Sie Duplexdruck erhalten. Wenn LONG EDGE (Lange Kante) gewählt ist, wird die Seite auf beiden Seiten des Papier für Binden an der langen Kante gedruckt. Wenn SHORT EDGE (Kurze Kante) gewählt ist, wird die Seite auf beiden Seiten des Papier für Binden an der kurzen Kante gedruckt. Wenn OFF (Aus) gewählt ist, wird Duplexdruck nicht ausgeführt.

	COPY QUANTITY (Kopienanzahl)	Einstellungen	1-9999 (Standard: 1)
		Spezifizieren Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien (1 bis 9999). Hinweis: Diese Menüoption erscheint nicht, wenn die gewählte Datei eine XPS-Datei ist.	
	COPY FINISHING (Kopien Endverarb)	Einstellungen	NON-SORT (Nicht sortiert) / SORT (Sortiert)
		Wählen Sie, ob die Kopien sortiert werden sollen. WennNON-SORT (Nicht sortiert) gewählt ist, wird kein sortiertes Drucken ausgeführt. WennSORT (Sortiert) gewählt ist, wird sortiertes Drucken ausgeführt.	
TYPE OF FILES (Dateitypen)	Einstellungen	PDF,XPS,JPEG,TIFF /PDF,XPS	
	Wählen Sie die anzuzeigenden Dateitypen.		

Kapitel 3

Medien-Handhabung

Druckmedien

Spezifikationen

Medien	Behälter ^{1*}	Duplex (beid-seitig)	Kopie	Druck	FAX ^{*2}
Letter	1/2/3	Ja	Ja	Ja	Ja
Legal	1/3	Ja	Ja ^{*3}	Ja ^{*3}	Ja
Statement	1/2	Nein	Ja	Ja	Nein
Executive	1/2/3	Ja	Ja	Nein	Nein
A4	1/2/3	Ja	Ja	Ja	Ja
A5	1/2	Nein	Ja	Ja	Nein
A6	1/2	Nein	Nein	Nein	Nein
B5 (JIS)	1/2/3	Ja	Ja	Ja	Nein
B6	1/2	Ja	Nein	Nein	Nein
Folio	1	Ja	Ja ^{*3}	Ja ^{*4}	Nein
SP-Folio	1	Ja	Nein	Nein	Nein
Foolscap	1	Ja	Nein	Nein	Nein
UK Quarto	1/2	Ja	Nein	Nein	Nein
Government Letter	1/2	Ja	Ja	Nein	Nein
Government Legal	1/3	Ja	Nein	Nein	Nein
Fotoformat 4" x 6"/10 x 15	1/2	Nein	Nein	Nein	Nein
16 K	1/2	Ja	Nein	Nein	Nein
Kai 16	1/2	Ja	Nein	Nein	Nein

Medien	Behälter ^{1*}	Duplex (beid-seitig)	Kopie	Druck	FAX ^{*2}
Kai 32	1/2	Nein	Nein	Nein	Nein
8 1/2 x 13 1/2	1	Ja	Ja ^{*3}	Nein	Nein
8 1/8 x 13 1/4	1	Ja	-	Nein	Nein
J-Postkarte	1/2	Nein	Ja	Nein	Nein
Doppel- Postkarte	1/2	Nein	Ja	Nein	Nein
B5 (ISO)	1	Nein	Nein	Nein	Nein
Kuvert Nr. 10	1	Nein	Ja	Nein	Nein
Kuvert DL	1	Nein	Ja	Nein	Nein
Kuvert C6	1	Nein	Ja	Nein	Nein
Kuvert Monarch	1	Nein	Ja	Nein	Nein
Kuvert Chou #3	1	Nein	Ja	Nein	Nein
Kuvert Chou #4	1	Nein	Nein	Nein	Nein
Benutzerdefiniert (Behälter 1)	1	Nein	Nein	Nein	Nein
Benutzerdefiniert (Behälter 2)	2	Nein	Nein	Nein	Nein
Benutzerdefiniert (Duplex)	-	Ja	Nein	Nein	Nein
Benutzerdefiniert (Scan)	-	-	Ja	Ja ^{*5}	Nein

^{*1} Behälter 1 = Mehrzweck
Behälter 3 = Normalpapier, Nur einseitig und Spezialpapier

^{*2} nur Epson AcuLaser CX37DNF

^{*3} nur AVE

^{*4} nur AVE, nur TWAIN-Scan

^{*5} nur Vorlagenglas, nur TWAIN-Scan

Medientypen

Bewahren Sie die Druckmedien bis zum Einlegen auf einer flachen ebenen Oberfläche und in der Originalverpackung auf.

Hinweis:

Vor dem Drucken einer großen Anzahl Kopien auf Spezialpapier (anderes als Normalpapier) führen Sie einen Probedruck aus, um die Qualität des Druckergebnisses zu prüfen.

Normalpapier (Recycling-Papier)

Fassungsvermögen	Behälter 1	Max. 100 Blatt, je nach Papiergewicht
	Behälter 2	Max. 250 Blatt, je nach Papiergewicht
	Behälter 3	Max. 500 Blatt, je nach Papiergewicht
Ausrichtung	Behälter 1	Vorderseite unten
	Behälter 2/3	Vorderseite oben
Treiber Medientyp	Plain Paper (Recycled) (Normalpapier (Recycling))	
Gewicht	60–90 g/m ²	
Duplex	Weitere Informationen zu unterstützten Formaten finden Sie unter „Druckmedien“ auf Seite 98.	

Verwenden Sie Normalpapier, das folgende Bedingungen erfüllt

Geeignet für Normalpapierdrucker und -kopierer, wie normales oder Recycling-Büropapier.

Verwenden Sie NICHT Druckmedien, die die folgenden Bedingungen aufweisen

- ☐ Mit einer verarbeiteten Oberfläche beschichtet (wie Kohlepapier und behandeltes farbiges Papier)
- ☐ Mit einer Kohleschicht auf der Rückseite
- ☐ Unzulässige Aufbügelmédien (wie druckempfindliches Papier und Hitze-Druck-Transferpapier)
- ☐ Kaltwasser-Transferpapier
- ☐ Druckempfindlich
- ☐ Speziell für Tintenstrahldrucker ausgelegt (wie Superfein-Papier, Hochglanzpapier, Hochglanzfilm und Postkarten)
- ☐ Papier, das bereits mit einem Drucker oder Faxgerät egal welchen Typs bedruckt wurde
- ☐ Staubig
- ☐ Nass (oder feucht)

Hinweis:

Lagern Sie die Druckmedien bei einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 15% und 85%. Der Toner haftet auf feuchtem oder nassem Papier nicht gut.

- ☐ Geschichtet
- ☐ Klebemittel
- ☐ Gefalzt, gefaltet, verwellt, geprägt, verzogen oder zerknittert
- ☐ Perforiert, dreifach gestanzt, oder zerrissen
- ☐ Zu glatt, zu rau oder zu texturiert
- ☐ Unterschiedlich in Textur (Rauigkeit) auf Vorder- und Rückseite
- ☐ Zu dünn oder zu dick
- ☐ Durch statische Elektrizität zusammenhaftend
- ☐ Aluminium- oder Goldfolie enthaltend; zu leuchtend
- ☐ Hitzeempfindlich oder kann nicht der Fixiertemperatur widerstehen (205°C)°
- ☐ Ungewöhnliche Form (nicht rechteckig, oder nicht in rechten Winkeln geschnitten)
- ☐ Papier mit Klebstoff, Klebestreifen, Heftklammern, Büroklammern, Haken oder Knöpfen
- ☐ Säurehaltig
- ☐ Jegliche andere unzulässige Druckmedien

Schweres Papier

Papier, das dicker als 90 g/m² ist, wird als schweres Papier bezeichnet. Testen Sie schweres Papier immer, um sicherzustellen, dass es für die Verarbeitung geeignet ist und das Bild nicht versetzt ist. Sie können kontinuierlich mit schwerem Papier drucken. Dies könnte allerdings die Druckmedienzufuhr beeinträchtigen, je nach Medienqualität und Druckumgebung. Wenn Probleme auftreten, stoppen Sie den kontinuierlichen Druck und drucken ein Blatt zur Zeit.

Fassungsvermögen	Behälter 1/2	Max. 20 Blatt, je nach Dicke.
	Behälter 3	Nicht unterstützt
Ausrichtung	Behälter 1	Vorderseite unten
	Behälter 2	Vorderseite oben

Treiber Medien- typ	Thick 1 (Schwer 1) (91–150 g/m ²) Thick 2 (Schwer 2) (151–210 g/m ²)
Gewicht	91–210 g/m ²
Duplex	Bei Kopierfunktionen nicht unterstützt Bei Druckfunktionen nicht unterstützt

Verwenden Sie NICHT schweres Papier, das die folgenden Bedingungen aufweist

- ☐ Mit anderen Medien in den Behältern gemischt ist (da das zu falscher Zufuhr der Medien führt)

Kuvert

Nur auf der Vorderseite (Adressenseite) drucken. Manche Teile des Kuverts bestehen aus drei Schichten Papier—Vorderseite, Rückseite und Klappe. Alles, was in diesen geschichteten Bereichen gedruckt wird, kann verloren gehen oder verblassen.

Sie können kontinuierlich mit Kuvert drucken. Dies könnte allerdings die Druckmedienzufuhr beeinträchtigen, je nach Medienqualität und Druckumgebung. Wenn Probleme auftreten, stoppen Sie den kontinuierlichen Druck und drucken ein Blatt zur Zeit.

Fassungsvermö- gen	Behälter 1	Max. 10 Blatt, je nach Dicke
	Behälter 2/3	Nicht unterstützt
Ausrichtung	Vorderseite unten	
Treiber Medien- typ	Envelope (Umschlag)	
Duplex	Nicht unterstützt	

Verwenden Sie Kuverts, die folgende Bedingungen erfüllen

- ☐ Übliche Bürobriefumschläge für Laserdruck mit diagonalen Verbindungen, scharfen Falten und Kanten und gewöhnlichen gummierten Klappen

Hinweis:

Da die Briefumschläge durch Heizrollen laufen, können die gummierten Bereiche auf den Klappen verschmelzen. Verwenden Sie Kuverts mit emulsionsbasiertem Klebstoff, um dieses Problem zu vermeiden.

- ☐ Zugelassen für Laserdruck

- ☐ Trocken

Verwenden Sie NICHT Kuverts, die die folgenden Bedingungen aufweisen

- ☐ Klebrige Klappen
- ☐ Klebebandversiegelung, Metallklammern, Büroklammern, Befestigungen oder Abziehstreifen zum Verschließen
- ☐ Transparente Fenster
- ☐ Zu rau auf einer Oberfläche
- ☐ Material, das schmilzt, verdampft, sich verschiebt, verfärbt oder gefährliche Dämpfe abgibt
- ☐ Vorverschlossen ist

Etikett

Ein Blatt Etiketten besteht aus einem Frontblatt (der Druckoberfläche), Klebstoff und einem Trägerblatt:

- ☐ Das Frontblatt muss der Spezifikation für Normalpapier entsprechen.
- ☐ Die Frontblattoberfläche muss das gesamte Trägerblatt bedecken, und kein Klebstoff darf auf die Oberfläche durchdringen.

Sie können kontinuierlich mit Etikettenblättern drucken. Dies könnte allerdings die Druckmedienzufuhr beeinträchtigen, je nach Medienqualität und Druckumgebung. Wenn Probleme auftreten, stoppen Sie den kontinuierlichen Druck und drucken ein Blatt zur Zeit.

Drucken Sie Ihre Daten zuerst auf einem Blatt Normalpapier aus, um die richtige Platzierung zu prüfen. Schlagen Sie in der Dokumentation Ihrer Anwendung für weitere Informationen zum Drucken von Etiketten nach.

Fassungsvermögen	Behälter 1/2	Max. 20 Blatt, je nach Dicke
	Behälter 3	Nicht unterstützt
Ausrichtung	Behälter 1	Vorderseite unten
	Behälter 2	Vorderseite oben
Treiber Medientyp	Label (Etiketten)	
Gewicht	60 nach 163 GR/M ²	

Duplex	Nicht unterstützt
---------------	-------------------

Verwenden Sie Etikettenblätter, die folgende Bedingungen erfüllen

- ☐ Empfohlen für Laserdrucker

Verwenden Sie NICHT Etikettenblätter, die die folgenden Bedingungen aufweisen

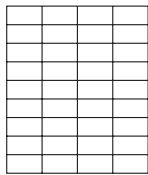
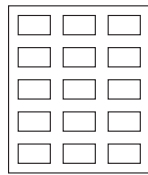
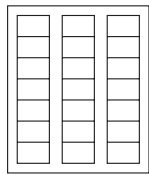
- ☐ Blätter mit Etiketten, die sich sehr leicht lösen oder bereits teilweise gelöst sind
- ☐ Trägerblätter, die sich gelöst haben oder freiliegenden Klebstoff aufweisen

Hinweis:

Etiketten können an der Fixiereinheit anhaften, wodurch sie sich lösen und Fehleinzug verursachen können.

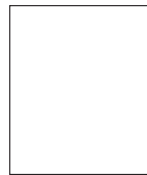
- ☐ Vorgeschnittene oder perforierte Blätter

Nicht verwenden



Papier mit glänzendem Träger

Zur Verwendung geeignet



Vollseitige Etiketten (nicht geschnitten)

Letterhead (Briefbogen)

Sie können kontinuierlich mit Briefkopf drucken. Dies könnte allerdings die Druckmedienzufuhr beeinträchtigen, je nach Medienqualität und Druckumgebung. Wenn Probleme auftreten, stoppen Sie den kontinuierlichen Druck und drucken ein Blatt zur Zeit.

Drucken Sie Ihre Daten zuerst auf einem Blatt Normalpapier aus, um die richtige Platzierung zu prüfen.

Fassungsvermögen	Behälter 1/2	Max. 20 Blatt Blätter, je nach ihrer Größe und Dicke
	Behälter 3	Nicht unterstützt

Ausrichtung	Behälter 1	Vorderseite unten
	Behälter 2	Vorderseite oben
Treiber Medientyp	Letterhead (Briefbogen)	
Duplex	Weitere Informationen zu unterstützten Formaten finden Sie unter „Druckmedien“ auf Seite 98.	

Postkarte

Sie können kontinuierlich mit Postkarten drucken. Dies könnte allerdings die Druckmedienzufuhr beeinträchtigen, je nach Medienqualität und Druckumgebung. Wenn Probleme auftreten, stoppen Sie den kontinuierlichen Druck und drucken nur jeweils ein Blatt.

Drucken Sie Ihre Daten zuerst auf einem Blatt Normalpapier aus, um die richtige Platzierung zu prüfen.

Fassungsvermögen	Behälter 1/2	Max. 20 Blatt, je nach Dicke
	Behälter 3	Nicht unterstützt
Ausrichtung	Behälter 1	Vorderseite unten
	Behälter 2	Vorderseite oben
Treiber Medientyp	Postcard (Postkarte)	
Duplex	Nicht unterstützt	

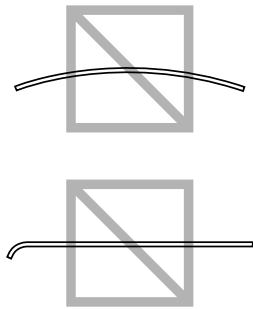
Verwenden Sie Postkarten, die folgende Bedingungen erfüllen

- ☐ Zugelassen für Laserdrucker

Verwenden Sie NICHT Postkarten, die die folgenden Bedingungen aufweisen

- ☐ Beschichtet
- ☐ Auf Tintenstrahldrucker ausgelegt
- ☐ Vorgeschnitten oder perforiert
- ☐ Vorbedruckt oder mehrfarbig

☐ Gefalzt oder zerknittert



Hinweis:

Wenn die Postkarte verzogen ist, drücken Sie auf den verzogenen Bereich, bevor Sie sie in den Behälter einlegen.



Hochglanzmedien

Testen Sie schweres Papier immer, um sicherzustellen, dass es für die Verarbeitung geeignet ist und das Bild nicht versetzt ist. Sie können kontinuierlich mit Hochglanzmedien drucken. Dies könnte allerdings die Druckmedienzufuhr beeinträchtigen, je nach Medienqualität und Druckumgebung. Wenn Probleme auftreten, stoppen Sie den kontinuierlichen Druck und drucken nur jeweils ein Blatt.

Fassungsvermögen	Behälter 1/2	Max. 20 Blatt, je nach Dicke.
	Behälter 3	Nicht unterstützt
Ausrichtung	Behälter 1	Vorderseite unten
	Behälter 2	Vorderseite oben
Treiber Medientyp	Glossy1 (Glänzend1) (100–128 g/m ²) Glossy2 (Glänzend2) (129–158 g/m ²)	
Duplex	Nicht unterstützt	

Verwenden Sie NICHT Hochglanzmedien, die die folgenden Bedingungen aufweisen

☐ Mit anderen Medien in den Behältern gemischt ist (da das zu falscher Zufuhr der Medien führt)

- ☐ Für Tintenstrahldrucker spezifiziert

Nur 1-seitig

Nur 1-seitig drucken.

Sie können kontinuierlich mit nur 1-seitigem Papier drucken. Dies könnte allerdings die Druckmedienzufuhr beeinträchtigen, je nach Medienqualität und Druckumgebung. Wenn Probleme auftreten, stoppen Sie den kontinuierlichen Druck und drucken nur jeweils ein Blatt.

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Papier, das nicht mit beidseitigem Kopieren verwendet werden soll (z. B. wenn eine Seite bereits bedruckt wurde) als Normalpapier mit einem Gewicht von 60–90 g/m² eingelegt ist.

Fassungsvermögen	Behälter 1	Max. 100 Blatt, je nach Papiergewicht
	Behälter 2	Max. 250 Blatt, je nach Papiergewicht
	Behälter 3	Max. 500 Blatt, je nach Papiergewicht
Ausrichtung	Behälter 1	Vorderseite unten
	Behälter 2/3	Vorderseite oben
Treiber Medientyp	Single Side Only (Nur 1-seitig) (60–90 g/m ²)	
Gewicht	60–90 g/m ²	
Duplex	Nicht unterstützt	

Verwenden Sie nur 1-seitiges Papier, das folgende Bedingungen erfüllt

- ☐ Geeignet für Normalpapier-Laserdrucker, wie normales oder Recycling-Büropapier
- ☐ Normalpapier, das mit dem gleichen Drucker bedruckt wurde

Verwenden Sie NICHT nur 1-seitiges Papier, das folgende Bedingungen erfüllt

- ☐ Nicht zur Verwendung als Normalpapier zugelassen

Spezialpapier

Sie können kontinuierlich mit Spezialpapier drucken. Dies könnte allerdings die Druckmedienzufuhr beeinträchtigen, je nach Medienqualität und Druckumgebung. Wenn Probleme auftreten, stoppen Sie den kontinuierlichen Druck und drucken nur jeweils ein Blatt.

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Spezialpapier, zum Beispiel Qualitätspapier, als Normalpapier mit einem Gewicht von 60–90 g/m² eingelegt ist.

Fassungsvermögen	Behälter 1	Max. 100 Blatt, je nach Papiergewicht
	Behälter 2	Max. 250 Blatt, je nach Papiergewicht
	Behälter 3	Max. 500 Blatt, je nach Papiergewicht
Ausrichtung	Behälter 1	Vorderseite unten
	Behälter 2/3	Vorderseite oben
Treiber Medientyp	Special Paper (Spezialpapier) (60–90 g/m ²)	
Gewicht	60–90 g/m ²	
Duplex	Bei Kopierfunktionen nicht unterstützt Bei Druckfunktionen nicht unterstützt	

Verwenden Sie Spezialpapier, das folgende Bedingungen erfüllt

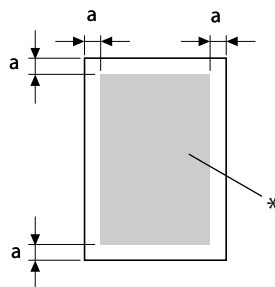
- ☐ Zugelassen für Laserdrucker

Verwenden Sie NICHT Spezialpapier, das die folgenden Bedingungen aufweist

- ☐ Nicht zur Verwendung als Normalpapier zugelassen

Garantierter bedruckbarer Bereich

Der bedruckbare Bereich auf allen Mediengrößen ist bis zu 4.0 mm von den Kanten des Druckmediums.



a=4.0 mm

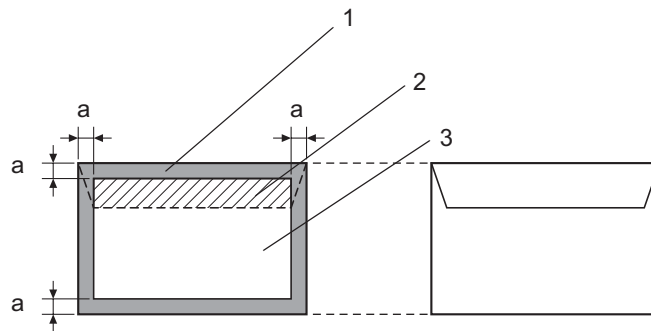
* Bedruckbarer Bereich

Jedes Druckmedium hat einen spezifischen Druckbereich (der maximale Bereich, in dem der Drucker klar und ohne Verzerrung drucken kann).

Dieser Bereich ist sowohl hardwarebedingten Begrenzungen ausgesetzt (physische Mediengröße und vom Drucker erforderter Ränder) als auch softwarebedingten Begrenzungen (Größe des Speicherplatzes für den Vollbild-Pufferspeicher). Der bedruckbare Bereich auf allen Mediengrößen ist die Seitengröße minus 4,0 mm von den Kanten des Druckmediums.

Bedruckbarer Bereich—Kuverts

Kuverts haben einen nicht garantierten bedruckbaren Bereich, der je nach Umschlagart unterschiedlich ist.



$a = 4,2 \text{ mm}$

1. Nicht-bedruckbarer Bereich
2. Nicht-garantierter bedruckbarer Bereich
3. Garantierter bedruckbarer Bereich

Hinweis:

- ☐ Die Kuvert-Druckrichtung wird von Ihrer Anwendung bestimmt.
- ☐ Bei der Größe 'Kuvert DL' (Längsseitenzufuhr) betragen die nicht bedruckbaren Bereiche auf der linken und rechten Seite 6 mm.

Seitenränder

Ränder werden durch Ihre Anwendung eingestellt. Manche Anwendungen erlauben es Ihnen, benutzerdefinierte Formate und Ränder einzustellen, während andere nur Standardformate und -ränder bieten, unter denen Sie wählen müssen. Wenn Sie ein Standardformat wählen, können Sie einen Teil Ihres Bildes verlieren (aufgrund der Begrenzungen des bedruckbaren Bereichs). Wenn Sie eine Seite mit benutzerdefiniertem Format in Ihrer Anwendung eingeben können, verwenden Sie dieses Format für optimale Ergebnisse.

Einlegen von Druckmedien

Hinweis:

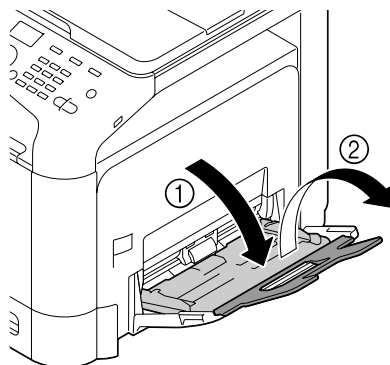
- ☐ Legen Sie nicht Druckmedien verschiedener Typen und Formate gemischt ein, da dies Fehleinzug oder Geräteprobleme verursacht.
- ☐ Papierkanten sind scharf und können Verletzungen verursachen.

Beim Nachfüllen von Medien entnehmen Sie zuerst jegliche im Fach befindlichen Medien. Setzen Sie das neue Druckmedium ein, richten Sie die Kanten des Stapels bündig aus, und legen Sie das Medium erneut ein.

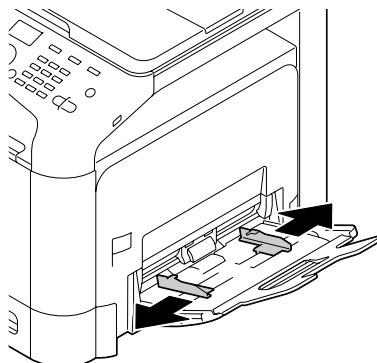
Behälter 1 (Manuelles Einzugfach)

Angaben zu den Typen und Formaten der Medien, die von Behälter 1 bedruckt werden können, finden Sie unter „Druckmedien“ auf Seite 98.

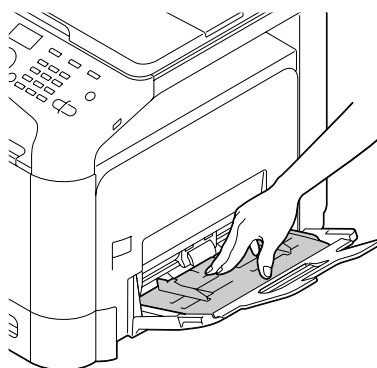
1. Öffnen Sie Behälter 1.



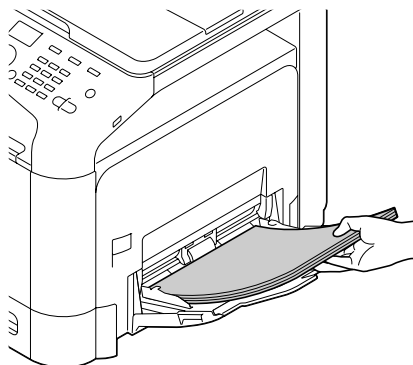
2. Schieben Sie die Medienführungen so, dass mehr Platz dazwischen vorhanden ist.



3. Drücken Sie die Mitte der Bodenplatte des Papierhebeblechs nach unten, bis die linken und rechten Sperrzapfen (Weiß) einrasten.

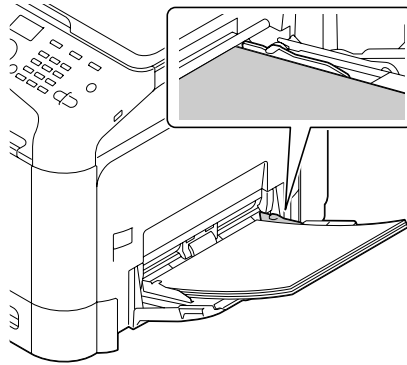


4. Legen Sie das Papier mit der Vorderseite nach unten weisend in den Behälter.

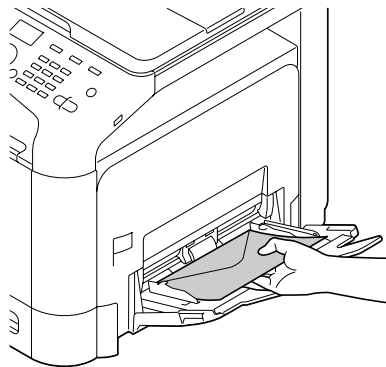


Hinweis:

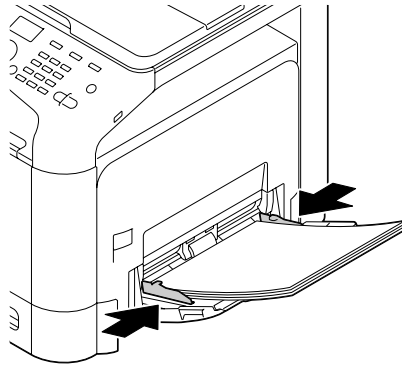
- ❑ *Legen Sie nicht soviel Papier ein, dass die Oberseite des Stapels über der maximalen Grenzführung liegt. Bis zu 100 Blatt (80 g/m²) Normalpapier können gleichzeitig in den Behälter eingelegt werden.*



- ❑ *Informationen über die maximale Kapazität der einzelnen Papierquellen finden Sie unter „Medientypen“ auf Seite 99.*
- ❑ *Vor dem Einlegen von Kuverts drücken Sie diese nach unten, um sicherzustellen, dass alle Luft entfernt ist, und stellen Sie sicher, dass die Klappen festgedrückt sind; andernfalls können die Kuverts zerknittert werden oder es können Medienfehleinzüge auftreten.*
- ❑ *Für Kuverts mit der Klappe an der langen Kante (Kuvert C6, Kuvert Monarch und Kuvert DL) legen Sie die Kuverts mit der Klappenseite nach obenweisend ein.*



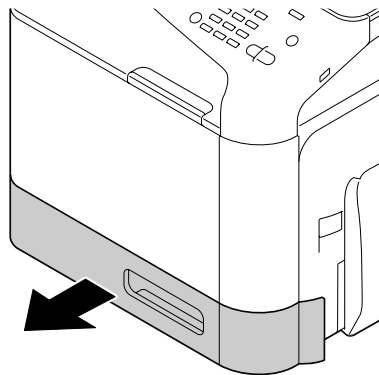
5. Schieben Sie die Medienführungen gegen die Kanten des Papiers.



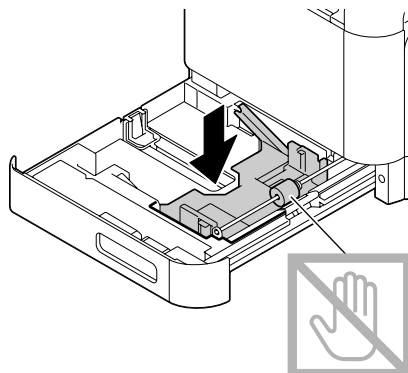
6. Wählen Sie PAPER SETUP (Einstell. Papier)/TRAY1 PAPER (Papier Beh.1) im Menü UTILITY (Einstellungen) und wählen Sie dann die Einstellungen für Größe und Typ des geladenen Papiers. Siehe auch „Spezifikationen“ auf Seite 98.

Behälter 2

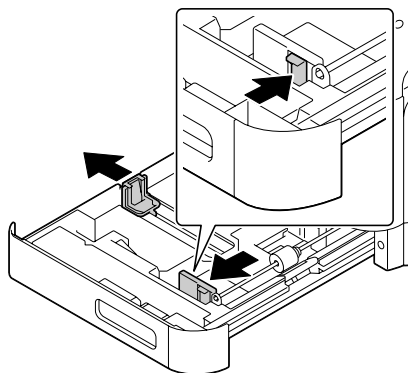
1. Ziehen Sie Behälter 2 heraus.



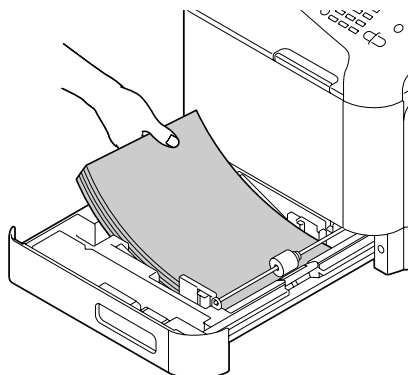
2. Drücken Sie die Mediendruckplatte auf, bis sie in der richtigen Stelle einrastet.



3. Schieben Sie die Medienführungen so, dass mehr Platz dazwischen vorhanden ist.

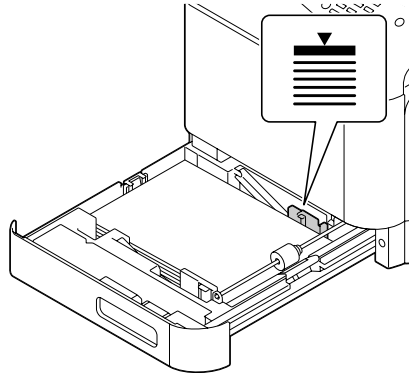


4. Legen Sie das Papier mit der Vorderseite nach obenweisend in den Behälter.



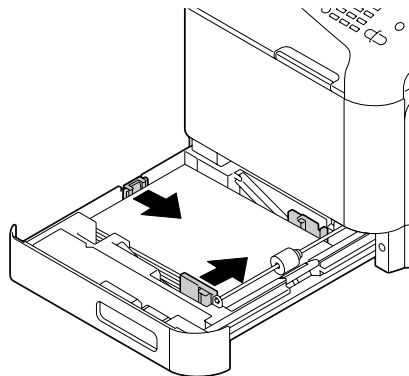
Hinweis:

- ❑ *Legen Sie nicht Papier oberhalb der Markierung ▼ ein. Bis zu 250 Blatt (80 g/m²) Normalpapier können gleichzeitig in den Behälter eingelegt werden.*

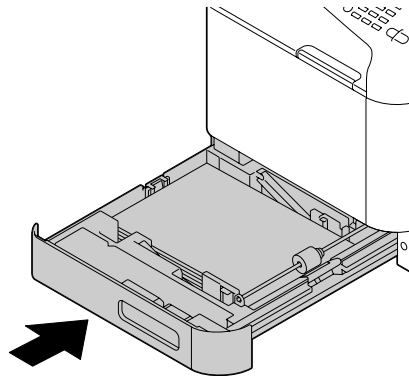


- ❑ *Informationen über die maximale Kapazität der einzelnen Papierquellen finden Sie unter „Medientypen“ auf Seite 99.*

5. Schieben Sie die Medienführungen gegen die Kanten des Papiers.



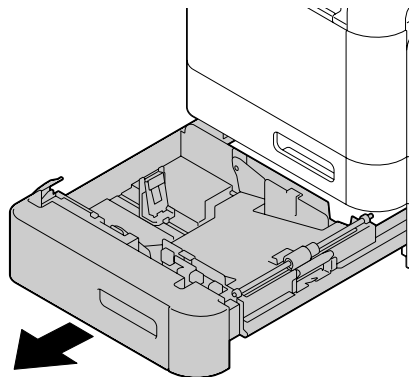
6. Schließen Sie Behälter 2.



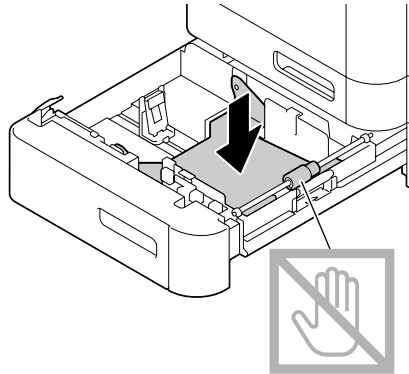
7. Wählen Sie PAPER SETUP (Einstell. Papier)/TRAY2 PAPER (Papier Beh.2) im Menü UTILITY (Einstellungen) und wählen Sie dann die Einstellungen für Größe und Typ des geladenen Papiers. Siehe auch „Spezifikationen“ auf Seite 98.

500-Blatt-Papiermagazin (Behälter 3)

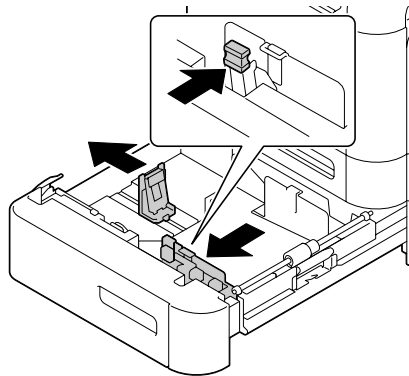
1. Ziehen Sie Behälter 3 heraus.



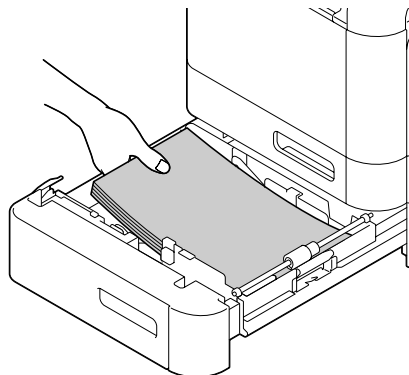
2. Drücken Sie die Mediendruckplatte auf, bis sie in der richtigen Stelle einrastet.



3. Schieben Sie die Medienführungen so, dass mehr Platz dazwischen vorhanden ist.

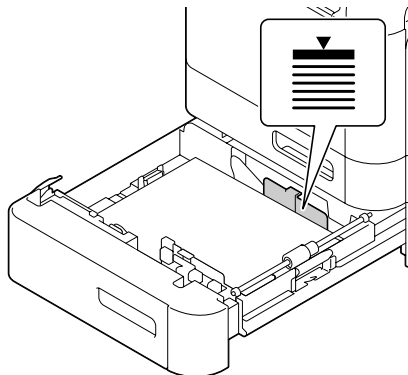


4. Legen Sie das Papier mit der Vorderseite nach obenweisend in den Behälter.

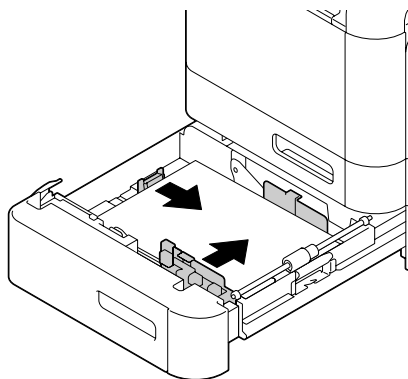


Hinweis:

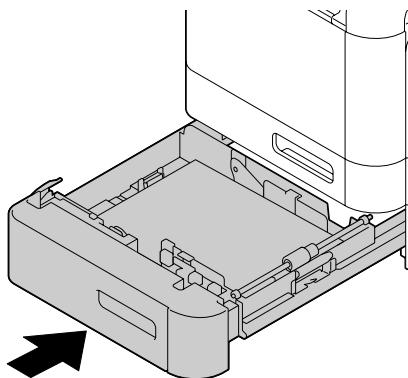
Legen Sie nicht Papier oberhalb der Markierung ▼ ein. Bis zu 500 Blatt (80 g/m²) Normalpapier können gleichzeitig in den Behälter eingelegt werden.



5. Schieben Sie die Medienführungen gegen die Kanten des Papiers.



6. Schließen Sie Behälter 3.



7. Wählen Sie PAPER SETUP (Einstell. Papier)/TRAY3 PAPER (Papier Beh.3) im Menü UTILITY (Einstellungen) und wählen Sie dann die Einstellungen für Größe und Typ des geladenen Papiers. Siehe auch „Spezifikationen“ auf Seite 98.

Duplex

Wenn das Papier niedrige Deckkraft (hohe Lichtdurchlässigkeit) aufweist, scheinen die aufgedruckten Daten von einer Seite des Papiers zur anderen durch. Prüfen Sie Ihre Anwendung auf Randinformation. Für beste Ergebnisse drucken Sie eine kleine Menge, um sicherzustellen, dass die Deckkraft akzeptabel ist.

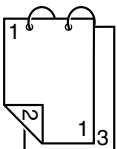
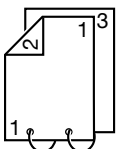
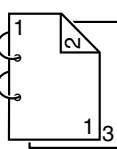
Hinweis:

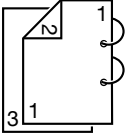
Nur Normalpapier, Spezialpapier und schweres Papier des Typs 60–210 g/m² kann automatisch mit Duplex gedruckt werden. Siehe „Druckmedien“ auf Seite 98.

Duplexdruck von Kuverts, Briefköpfen, Etiketten, Postkarten, Hochglanzmedien oder nur 1-seitigem Papier wird nicht unterstützt.

Prüfen Sie Ihre Anwendung, um zu bestimmen, wie Sie die Ränder für Duplex (beidseitigen) Druck einstellen.

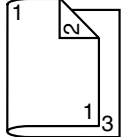
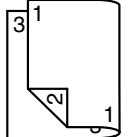
Die folgenden beiden Einstellungen für Binding Position (Bindeposition) stehen zur Verfügung.

	Wenn "Short Edge (Top) (Kurze Seite (Oben))" gewählt ist, werden die Seiten auf Umblättern an der Oberkante ausgelegt.
	Wenn "Short Edge (Bottom) (Kurze Seite (Unten))" gewählt ist, werden die Seiten auf Umblättern an der Unterkanten ausgelegt.
	Wenn "Long Edge (Left) (Lange Seite (Links))" gewählt ist, werden die Seiten auf Umblättern an der linken Kante ausgelegt.

	Wenn "Long Edge (Right) (Lange Seite (Rechts))" gewählt ist, werden die Seiten auf Umblättern an der rechten Kante ausgelegt.
---	--

Wenn außerdem "Print Type (Druckart)"_ auf "Booklet (Heftung)" gestellt ist, wird Autoduplexdruck ausgeführt.

Order (Reihenfolge)Order (Reihenfolge)Booklet (Heftung)_Booklet (Heftung)_ gewählt ist.

	Wenn "Left Binding (Binden links)" gewählt ist, können die Seiten als links gebundene Broschüre gefalzt werden.
	Wenn "Right Binding (Binden rechts)" gewählt ist, können die Seiten als rechts gebundene Broschüre gefalzt werden.

1. Legen Sie Normalpapier in den Behälter.
2. Spezifizieren Sie aus dem Druckertreiber Duplex (beidseitigen) Druck (Registerkarte Layout in Windows).
3. Klicken Sie auf **OK**.

Hinweis:

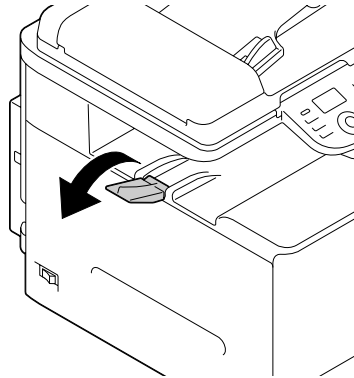
Beim Autoduplexdruck wird zuerst die Rückseite und anschließend die Vorderseite bedruckt.

Ausgabefach

Alle Medien werden mit der Vorderseite nach unten in das Ausgabefach des Geräts ausgeworfen. Dieser Behälter hat eine Kapazität von ca. 150 Blatt Normalpapier (A4/Letter) mit einem Gewicht von 80 g/m² oder 10 Blatt (A4/Letter) Spezialpapier mit einem Gewicht von 80 g/m².

Hinweis:

- ☐ Wenn die Medien im Ausgabefach zu hoch gestapelt sind, kann der Drucker Fehleinzug, Verwellung der Medien oder Aufbau statischer Elektrizität aufweisen.
- ☐ Das Ausgabefach kann verlängert werden. Stellen Sie das Ausgabefach entsprechend der Größe des zu bedruckenden Papiers ein.



Medienlagerung

- ☐ Bewahren Sie die Druckmedien bis zum Einlegen auf einer flachen ebenen Oberfläche und in der Originalverpackung auf.

Medien, die längere Zeit außerhalb ihrer Verpackung gelagert wurden, können austrocknen und Fehleinzug verursachen.

- ☐ Wenn Medien aus ihrer Verpackung entfernt wurden, legen Sie sie in die Originalverpackung zurück und lagern Sie sie an einem kühlen, dunklen Ort auf ebener Unterlage.
- ☐ Vermeiden Sie Nässe, hohe Luftfeuchtigkeit und zu starke Hitze (über 35°C) und Staub.°
- ☐ Lehnen Sie Medien nicht an andere Gegenstände an oder lagern sie in aufrechter Position.

Vor der Verwendung gelagerter Medien führen Sie einen Probedruck aus, um die Druckqualität zu bestätigen.

Original-Medien

Spezifikationen

Dokumente, die auf das Vorlagenglas gelegt werden können

Folgende Arten von Dokumenten können auf das Vorlagenglas gelegt werden.

Dokumentenart	Blätter, Bücher, dreidimensionale Objekte
Dokumentengröße	A4
Maximales Gewicht	3 kg

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie ein Dokument auf das Vorlagenglas legen.

- ☐ Legen Sie keine Objekte auf das Vorlagenglas, die mehr als 3 kg wiegen, da ansonsten das Glas beschädigt werden könnte.
- ☐ Drücken Sie ein aufgeklapptes Buch nicht sehr stark auf das Vorlagenglas, da ansonsten das Glas beschädigt werden könnte.

Dokumente, die über den AVE zugeführt werden können

Folgende Arten von Dokumenten können in den AVE geladen werden.

Dokumenten-Medientyp / Gewicht	Normalpapier / 50 bis 110 g/m ²
Dokumentengröße	Maximale Größe: Legal Breite: 140 bis 216 mm, Länge: 90 bis 356 mm
Medienfassungsvermögen	35 Blatt (Mediengewicht: 80 g/m ²)

Laden Sie nicht die folgenden Dokumente in den AVE.

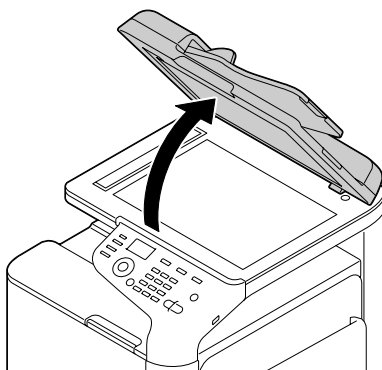
- ☐ Dokumente, die Seiten unterschiedlicher Größe enthalten
- ☐ Verknitterte, gefaltete, gewellte oder zerrissene Dokumente
- ☐ Sehr durchscheinende oder durchsichtige Dokumente, wie beispielsweise Overhead-Folien oder fotoempfindliches Lichtpauspapier
- ☐ Beschichtete Dokumente, wie beispielsweise Papier mit Kohlebeschichteter Rückseite

- ☐ Dokumente, die auf Papier gedruckt sind, das dicker als 110 g/m² ist
- ☐ Dokumente, deren Seiten mit Papierklammern oder Heftklammern zusammengehalten sind
- ☐ Dokumente, die als Buch oder Broschüre gebunden sind
- ☐ Dokumente, die mit Leim gebunden sind
- ☐ Dokumente, aus deren Seiten Ausschnitte entfernt wurden oder die Ausschnitte sind
- ☐ Etikettenbögen
- ☐ Offsetdruck-Master
- ☐ Dokumente mit Heftlöchern

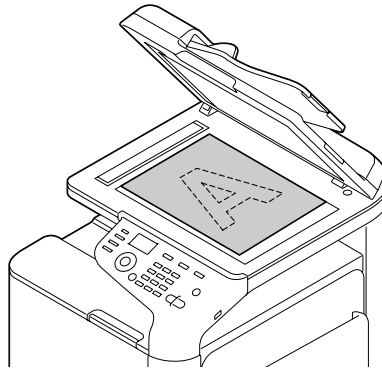
Laden eines Dokuments

Platzieren eines Dokument auf dem Vorlagenglas

1. Heben Sie die AVE-Abdeckung an.

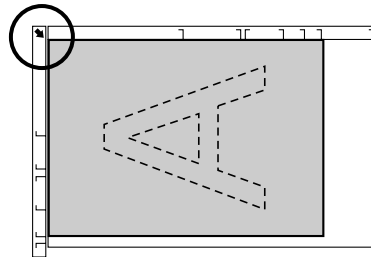


2. Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas.

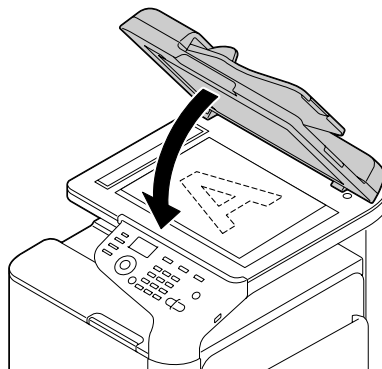


Hinweis:

Richten Sie das Dokument mit dem Pfeil auf der linken Seite in Richtung Rückseite des Geräts aus.

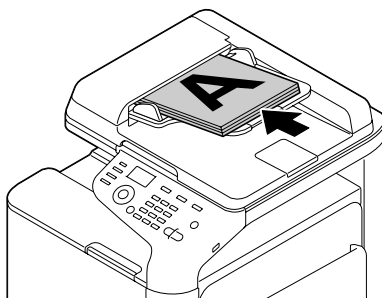


3. Schließen Sie die AVE-Abdeckung vorsichtig.



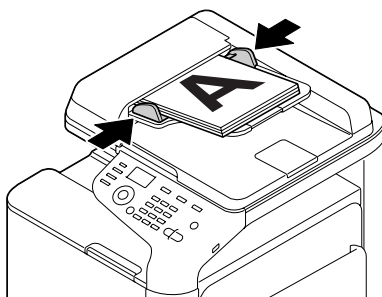
Laden eines Dokuments in den AVE

1. Legen Sie das Dokument in mit der Vorderseite nach oben in den AVE-Dokumentenzufuhrbehälter.



Hinweis:

- ☐ Prüfen Sie vor dem Laden eines Dokuments in den AVE, dass keine Dokumentenseiten mehr auf dem Vorlagenglas sind.
 - ☐ Laden Sie die Dokumentenseiten so, dass die Oberkante des Dokuments in Richtung Rückseite oder rechte Seite des Geräts liegt.
2. Stellen Sie die Dokumentenführungen auf die Dokumentengröße ein.



Hinweis:

Weitere Informationen über das Kopieren des geladenen Dokuments finden Sie unter „Verwenden des Kopierers“ auf Seite 137. Weitere Informationen über das Scannen finden Sie unter „Verwendung des Scanners“ auf Seite 151.

Kapitel 4

Verwendung des Druckertreibers

Wählen der Treiberoptionen/Standardwerte (für Windows)

Bevor Sie mit dem Drucker zu arbeiten beginnen, sollten Sie die Standard-Treibereinstellungen prüfen/anpassen. Falls Sie Optionen installiert haben, müssen Sie diese Optionen im Treiber „deklarieren“.

1. Wählen Sie die Treibereigenschaften.
2. Wenn Sie Optionen installiert haben, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Andernfalls springen Sie zu Schritt 9.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Configure (Konfigurieren)**.
4. Vergewissern Sie sich, dass die installierten Optionen richtig aufgeführt sind. Wenn das nicht der Fall ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Andernfalls fahren Sie mit Schritt 8 fort.
5. Klicken Sie auf **Refresh (Aktualisieren)**, um die installierten Optionen automatisch zu konfigurieren.

Hinweis:

Die Schaltfläche **Refresh (Aktualisieren)** ist nur verfügbar, wenn bidirektionale Kommunikation mit dem Drucker verfügbar ist; andernfalls ist sie ausgeblendet.

Wenn Windows Vista oder Server 2008 verwendet wird, kann **Refresh (Aktualisieren)** auch angeklickt werden, wenn das Gerät über USB angeschlossen ist.

6. Wählen Sie aus der Liste **Device Options (Geräteoptionen)** jeweils eine Option und wählen Sie dann **Enable (Aktiviert)** oder **Disable (Deaktiviert)** aus dem Menü **Settings (Einstellungen)**.

Hinweis:

☐ Wenn **Printer Memory (Druckerspeicher)** gewählt ist, wählen Sie **256MB** oder **768MB** entsprechend dem installierten Speicher. Die Standardeinstellung ist **256MB**.

☐ Der Drucker unterstützt nicht CompactFlash-Karten.

7. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.

Hinweis:

Je nach der Version des Betriebssystems erscheint Apply (Übernehmen) möglicherweise nicht. In diesem Fall fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

8. Wählen Sie die Registerkarte **General (Allgemein)** aus.
9. Klicken Sie auf **Printing Preferences (Druckereinstellungen)**.
Das Dialogfeld Printing Preferences (Druckereinstellungen) wird angezeigt.
10. Wählen Sie die Standardeinstellungen für Ihren Drucker, wie das verwendete Standard-Medienformat, in den entsprechenden Registerkarten.
11. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.
12. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld Printing Preferences (Druckereinstellungen) zu schließen.
13. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld Properties (Eigenschaften) zu schließen.

Deinstallieren des Druckertreibers (für Windows)

1. Schließen Sie alle Anwendungen.
2. Wählen Sie das Deinstallationsprogramm.
3. Wenn das Dialogfeld Uninstall (Deinstallieren) erscheint, wählen Sie den zu löschenden Drucker und klicken dann auf die Schaltfläche **Uninstall (Deinstallieren)**.
4. Klicken Sie auf **Uninstall (Deinstallieren)**.
5. Klicken Sie auf **OK**, und starten den Computer neu.
6. Der Druckertreiber wird von Ihrem Computer deinstalliert.

Druckertreiber-Einstellungen

Gemeinsame Schaltflächen

Die unten gezeigten Schaltflächen erscheinen in jeder Registerkarte.

OK

Klicken Sie hier, um das Dialogfeld Properties (Eigenschaften) zu schließen, und die Änderungen zu speichern.

Cancel (Abbrechen)

Klicken Sie hier, um das Dialogfeld Properties (Eigenschaften) zu schließen, ohne die Änderungen zu speichern.

Apply (Übernehmen)

Klicken Sie hier, um alle Änderungen zu speichern, ohne das Dialogfeld Properties (Eigenschaften) zu verlassen.

Help (Hilfe)

Klicken Sie hier, um die Hilfe zu betrachten.

Favorite Setting (Favoriteneinstellung)

Dies erlaubt es, die aktuellen Einstellungen zu speichern. Zum Speichern der aktuellen Einstellungen spezifizieren Sie die gewünschten Einstellungen und klicken dann auf **Add (Hinzufügen)**. Spezifizieren Sie die unten beschriebenen Einstellungen und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.

- ☐ **Name:** Geben Sie den Namen ein, unter dem die Einstellungen gespeichert werden sollen.
- ☐ **Icon (Symbol):** Wählen Sie ein Symbol aus der Symbolliste aus, um die Einstellungen leicht zu identifizieren.
Das gewählte Symbol erscheint in der Dropdown-Liste.
- ☐ **Sharing (Freigabe):** Spezifizieren Sie, ob die zu speichernden Einstellungen von anderen am Computer angemeldeten Benutzern verwendet werden können sollen.
- ☐ **Comment (Kommentar):** Fügen Sie einen einfachen Kommentar zu den zu speichernden Einstellungen hinzu.

Anschließend können die gespeicherten Einstellungen aus der Dropdown-Liste gewählt werden. Zum Ändern der gespeicherten Einstellungen klicken Sie auf **Edit (Bearbeiten)**.

Wählen Sie **Defaults (Standardwerte)** aus der Dropdown-Liste, um die Funktionen in allen Registerkarten auf ihre Standardeinstellungen zurückzusetzen.

☐ Printer View (Druckeranzeige)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um ein Bild des Druckers im Abbildungsbereich anzuzeigen.

☐ Paper View (Papieranzeige)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um ein Muster des Seitenlayouts im Abbildungsbereich anzuzeigen.

Hinweis:

Diese Schaltfläche erscheint nicht in der Registerkarte **Quality (Qualität)**.

☐ Quality View (Qualität anzeige)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um ein Muster der in der Registerkarte **Quality (Qualität)** gewählten Einstellungen anzuzeigen.

Hinweis:

Diese Schaltfläche ist nur verfügbar, wenn die Registerkarte **Quality (Qualität)** gewählt ist.

☐ Printer Information (Druckerinfos)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Web-Based EpsonNet Config zu starten.

Hinweis:

Diese Schaltfläche steht nur zur Verfügung, wenn eine Netzwerkverbindung hergestellt ist.

☐ Default (Standard)

Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die Einstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Hinweis:

Wenn diese Schaltfläche geklickt wird, werden die Einstellungen im angezeigten Dialogfeld auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt. Die Einstellungen an anderen Registerkarten werden nicht geändert.

Registerkarte Advanced (Erweitert) (nur PostScript-Druckertreiber)

Die Registerkarte Advanced (Erweitert) erlaubt Ihnen, Folgendes auszuführen

- ☐ Wählen, ob die Einstellungen für erweiterte Druckfunktionen (wie Broschürendruck) aktiviert oder deaktiviert werden sollen

- ☐ Spezifizieren Sie die PostScript-Ausgabemethode
- ☐ Spezifizieren, ob die Fehlermeldungen eines Druckauftrags gedruckt werden
- ☐ Gespiegelt drucken
- ☐ Spezifizieren, ob die Anwendung direkt PostScript-Daten ausgeben kann

My Tab

My Tab erlaubt Ihnen, Folgendes auszuführen

- ☐ Die am häufigsten verwendeten Funktionen (von jeder Registerkarte) anzeigen, deren Einstellungen oft geändert werden
- ☐ Angezeigte Funktionen hinzufügen oder entfernen, indem Sie auf **Edit My Tab (My Tab bearb.)** klicken. Außerdem können Funktionen zu My Tab hinzugefügt werden, indem auf ihre ursprünglichen Registerkarten geklickt wird.

Registerkarte Basic (Basis)

Die Registerkarte Basic (Basis) erlaubt Ihnen, Folgendes auszuführen

- ☐ Die Ausrichtung des Mediums festlegen
- ☐ Die Größe des Originaldokuments festlegen
- ☐ Die Größe der Ausgabemedien wählen
- ☐ Benutzerdefinierte Papierformate speichern/bearbeiten
- ☐ Dokumente zoomen (vergrößern/verkleinern)
- ☐ Die Papierquelle festlegen
- ☐ Den Typ des Mediums festlegen
- ☐ Die Anzahl der Kopien festlegen
- ☐ Die Druckauftrag-Sortierung ein-/ausschalten
- ☐ Einen Druckauftrag auf dem Drucker speichern und später ausdrucken (Auftragsrückhaltung)
- ☐ Einen vertraulichen Auftrag auf dem Drucker speichern und mit einem Passwort sichern

- ☐ Eine einzelne Kopie zum Korrekturlesen drucken
- ☐ Die Einstellungen zur Benutzerauthentifizierung und zum Account-Tracking spezifizieren
- ☐ Auf der Rückseite eines bereits bedruckten Papiers drucken

Hinweis:

- ☐ *Verwenden Sie Papier, das mit diesem Drucker bedruckt wurde.
Außerdem wird die mit dieser Einstellung bedruckte Seite nicht garantiert.*
- ☐ *Verwenden Sie nicht die folgenden Papiertypen.*
 - *Papier, das mit einem Tintenstrahldrucker bedruckt wurde*
 - *Papier, das mit einem Monochrom/Farb-Laserdrucker/Kopierer bedruckt wurde*
 - *Papier, das mit einem Drucker oder Faxgerät egal welchen Typs bedruckt wurde*

Registerkarte Layout

Die Registerkarte Layout erlaubt Ihnen, Folgendes auszuführen

- ☐ Mehrere Seiten eines Dokuments auf der gleichen Seite drucken (N-fach Druck)
- ☐ Eine einzelne Kopie für Vergrößerung und mehrere Seiten drucken (nur PCL-Druckertreiber)
- ☐ Broschürendruck spezifizieren
- ☐ Das Druckbild um 180 Grad drehen
- ☐ Duplexdruck (beidseitig) spezifizieren
- ☐ Festlegen, ob leere Seiten gedruckt werden (nur PCL-Druckertreiber)
- ☐ Binderand justieren
- ☐ Druckposition justieren
- ☐ Spezifizieren der Position auf dem Papier, wo das Dokument gedruckt werden soll (nur PCL-Druckertreiber)

Registerkarte Cover Page (Einstellungen pro Seite)

Die Registerkarte Cover Page (Einstellungen pro Seite) erlaubt Ihnen, Folgendes auszuführen

- ☐ Drucken von vorderen und hinteren Deckblättern und Trennblättern

- ☐ Spezifizieren des Behälters, der das Papier für die vorderen und hinteren Deckblätter und Trennblätter enthält

Watermark/Overlay (Wasserzeichen/Überlagerung)

Hinweis:

Stellen Sie immer sicher, dass Sie Überlagerungen mit Druckaufträgen mit einem Medienformat und einer Ausrichtung verwenden, die zu der Überlagerungsform passt. Außerdem kann die Überlagerungsform, wenn Einstellungen für "N-up (Mehrfach)" oder "Booklet (Heftung)" im Druckertreiber festgelegt wurden, nicht angepasst werden, um den festgelegten Einstellungen zu entsprechen.

Die Einstellungen in der Funktion "Watermark (Wasserzeichen)" der Registerkarte Watermark/Overlay (Wasserzeichen/Überlagerung) erlaubt Ihnen, Folgendes auszuführen

- ☐ Das zu verwendende Wasserzeichen wählen
- ☐ Wasserzeichen erstellen, bearbeiten oder löschen
- ☐ Intensität des Wasserzeichens heller stellen
- ☐ Einen Rahmen um Wasserzeichen drucken
- ☐ Transparente (schattierte) Wasserzeichen drucken
- ☐ Das Wasserzeichen nur auf der ersten Seite drucken
- ☐ Das Wasserzeichen wiederholt auf allen Seiten drucken

Die Einstellungen in der Funktion "Overlay (Überlagerung)" der Registerkarte Watermark/Overlay (Wasserzeichen/Überlagerung) erlaubt Ihnen, Folgendes auszuführen

- ☐ Die zu verwendende Form wählen
- ☐ Überlagerungsdateien hinzufügen oder löschen
- ☐ Eine Form erstellen (nur PCL-Druckertreiber)
- ☐ Spezifizieren, dass Dokument und Form überlappt gedruckt werden (nur PCL-Druckertreiber)
- ☐ Die Form-Information anzeigen (nur PCL-Druckertreiber)
- ☐ Die Form auf All Pages (Alle Seiten), First Page (Erste Seite), Even Pages (Gerade Seiten) und Odd Pages (Ungerade Seiten) drucken

- ☐ Die Form auf der Rückseite des Dokuments oder vorne auf dem gedruckten Dokument platzieren (nur PCL-Druckertreiber)

Registerkarte Quality (Qualität)

Die Registerkarte Quality (Qualität) erlaubt Ihnen, Folgendes auszuführen

- ☐ Zwischen Farb- und Graustufendruck umschalten
- ☐ Die Dunkelheit eines Bildes regeln (Brightness (Helligkeit))
- ☐ Die Farbeinstellungen des Druckers spezifizieren (Quick Color (Schnelle Farbkonfiguration))
- ☐ Farbtrennung ausführen
- ☐ Wählen, ob Spardruck verwendet wird oder nicht
- ☐ Die Kantenfestigkeit auf Low (Niedrig), Middle (Mittel) oder High einstellen
- ☐ Den Betrag an Details in Grafikmustern spezifizieren (nur PCL-Druckertreiber)
- ☐ Das Format von herunterzuladenden Schriftarten spezifizieren
- ☐ Mit den Schriftarten des Druckers drucken
- ☐ Die Töne eines Bildes regeln (Contrast (Kontrast)) (nur PCL-Druckertreiber)
- ☐ Die Bildkomprimierungsmethode spezifizieren (nur PCL-Druckertreiber)
- ☐ Wählen, ob die Funktion Auto Trapping (Automatisches Überfüllen) verwendet wird oder nicht (nur Postscript-Druckertreiber)
- ☐ Die Funktion Black Over Print (Schwarz überdrucken) spezifizieren (nur PostScript-Druckertreibers)
- ☐ Einstellungen für Schriftarten-Ersetzung für TrueType-Schriftart

Other (Andere)

Die Registerkarte Other (Andere) erlaubt Ihnen, Folgendes auszuführen

- ☐ Wählen, dass Microsoft Excel Arbeitsblätter beim Drucken nicht geteilt werden (nur 32-Bit-Druckertreiber)

- ☐ Wählen, dass der weiße Hintergrund von Microsoft PowerPoint-Daten nicht die Überlagerungsdateien verdeckt (nur 32-Bit-PCL-Druckertreiber)
- ☐ Eine Notifikation per E-Mail senden, wenn der Druck beendet ist
- ☐ Zeigt die Versionsinformationen für den Druckertreiber
- ☐ Verlust beim Drucken feiner Linien vermeiden (nur PCL-Druckertreiber)

Beschränkungen der mit Point and Print installierten Druckertreiberfunktionen

Wenn „Point and Print“ mit den folgenden Server- und Client-Kombinationen ausgeführt wird, gibt es Beschränkungen für bestimmte Druckertreiberfunktionen.

- ☐ Server- und Client-Kombinationen
Server: Windows Server 2003/Server 2008/Server 2008 R2
Client: Windows XP/Vista/7
- ☐ Funktionen, auf die Beschränkungen zutreffen
Booklet (Heftung), Skip Blank Pages (Leere Seiten überspringen), Front Cover Page (Vorderes Deckblatt), Back Cover Page (Hinteres Deckblatt), Separator Page (Trennseiten), Create Overlay (Überlagerung erstellen), Print in Overlay (Als Overlay drucken), Watermark (Wasserzeichen)
*Ausgabe von AUFTRAGNAME, BENUTZERNAME und HOSTNAME von PJJ

Kapitel 5

Speicher-Direkt

Speicher-Direkt

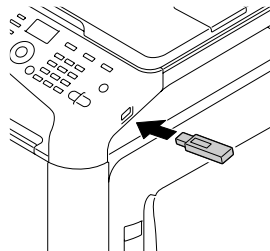
PDF-, XPS-, JPEG- und TIFF-Dateien, die auf USB-Speichergeräten gespeichert sind, können durch Anschließen des USB-Speichergeräts am Gerät gedruckt werden.

Hinweis:

- ☐ Speicher-Direkt kann nur verwendet werden, wenn das optionale Festplattenlaufwerk installiert ist.
- ☐ Weitere Informationen über das Spezifizieren der Einstellungen mit dem Bedienfeld finden Sie unter „SPEICHERDRUCK-Menü“ auf Seite 94.
- ☐ Verschlüsselte USB-Speichergeräte werden nicht unterstützt.

Drucken von einem angeschlossenen USB-Speichergerät

1. Stecken Sie das USB-Speichergerät in den USB HOST-Anschluss ein.



2. Drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste ▲ oder ▼, um MEMORY PRINT (Speicherdruck) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um LIST OF FILES (Dateiliste) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Wenn alle Dateien (PDF, XPS, JPEG und TIFF) angezeigt werden, wählen Sie TYPE OF FILES (Dateitypen) und drücken Sie dann die Taste **Select**.

4. Wählen Sie aus der Dateiliste die zu druckende Datei, und drücken Sie dann die Taste **Select**. Wenn die zu druckende Datei in einem Ordner ist, wählen Sie den Ordner und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

☐ Maximal 99 Ordner und Dateien können angezeigt werden.

☐ Bis zu 7 Ordnererebenen können angezeigt werden.

5. Spezifizieren Sie die gewünschten Druckeinstellungen.

Hinweis:

Weitere Informationen über Speicher-Direkt finden Sie unter „SPEICHERDRUCK-Menü“ auf Seite 94.

6. Drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))** oder **Start (B&W) (Start (SW))**, um den Druck zu starten.

Hinweis:

Ziehen Sie das USB-Speichergerät nicht vom USB HOST-Anschluss ab, während der Speicher-Direktdruck läuft.

Kapitel 6

Verwenden des Kopierers

Einfache Kopien erstellen

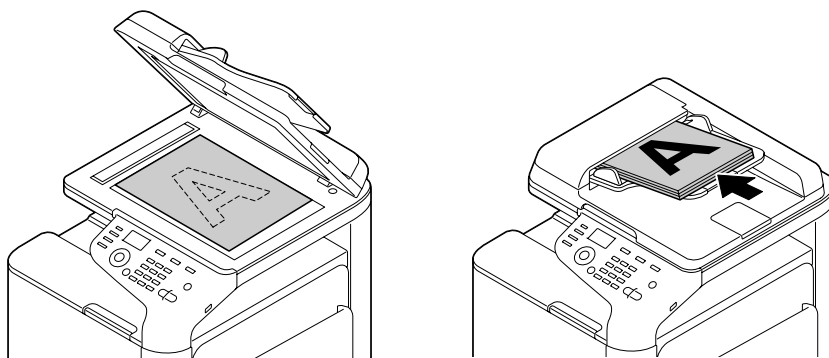
Dieser Abschnitt enthält Beschreibungen zu den grundlegenden Kopiervorgängen und -funktionen, die häufig beim Erstellen von Kopien verwendet werden, wie beispielsweise das Angeben des Zoomfaktors und der Kopierintensität.

Hinweis:

- ❑ Die Einstellung für das Standardpapierformat kann mit der Option PAPER SETUP (Einstell. Papier) im Menü UTILITY (Einstellungen) geändert werden. Weitere Informationen finden Sie unter „PAPIEREINSTELLUNG-Menü“ auf Seite 54.
- ❑ Wenn bei der Angabe der Einstellungen für die bei AUTO PANEL RESET (Auto Panel rücks) angegebene Zeit keine Taste gedrückt wird, werden die eingegebenen Einstellungen aufgehoben und der Hauptbildschirm (Kopiermodus) wird angezeigt.

Grundlegender Kopiervorgang

1. drücken Sie die Taste **Copy (Kopie)**, um in den Kopiermodus zu wechseln.
2. Platzieren Sie das zu kopierende Dokument.



Hinweis:

Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments finden Sie unter „Laden eines Dokuments“ auf Seite 123.

3. Spezifizieren Sie die gewünschten Kopiereinstellungen.
4. Geben Sie über die Tastatur die gewünschte Anzahl Kopien ein.

Hinweis:

*Wenn die Anzahl der Kopien falsch eingegeben wurde, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)** und geben dann die richtige Anzahl Kopien na.*

5. Um Farbkopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**. Um Schwarz/Weiß-Kopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))**. Der Kopiervorgang beginnt.

Hinweis:

- ☐ Wenn während des Kopierens die Taste **Stop/Reset (Stopp/Reset)** gedrückt wird, erscheint die Meldung `JOB CANCEL (Job abgebr.)`. Um den Kopiervorgang abubrechen, wählen Sie `YES (Ja)`. Um den Kopiervorgang fortzusetzen, wählen Sie `NO (Nein)`.
- ☐ Wenn `COLOR COPY (Farbkopie)` unter `ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Managemement)/PASSWORD SETTING (Kennworteinst.)/FULL FUNC. NO. (Funk.-nr.)` eingeschränkt wurde, geben Sie die für `FULL FUNC. NO. (Funk.-nr.)` spezifizierte Nummer ein, nachdem Sie die Taste **Start** gedrückt haben.

Spezifizieren der Einstellung für die Kopierqualität

Wählen Sie die Dokumentenart und die Kopierintensität, die für den Inhalt und die Intensität of des zu kopierenden Dokuments geeignet sind.

Auswählen der Dokumentenart

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste **▲** oder **▼**, um die aktuelle Einstellung für die Kopierqualität auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um `MODE (Modus)` auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼** Taste zur Auswahl von `MIX (Misch.)`, `TEXT (Text)`, `PHOTO (Foto)`, `FINE/MIX (Fein/Misch.)`, `FINE/TEXT (Fein/Text)` oder `FINE/PHOTO (Fein/Foto)` und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Der Hauptbildschirm (Kopiermodus) wird wieder angezeigt.

Hinweis:

Die Standardeinstellung ist FINE/MIX (Fein/Misch.). Wenn jedoch ein Dokument im AVE geladen wird, ist die Einstellung MIX (Misch.) automatisch ausgewählt, um der Geschwindigkeit Priorität zu verleihen.

Die Einstellung kann geändert werden, nachdem ein Dokument in den AVE geladen wurde. Führen Sie die oben beschriebenen Schritte 1 bis 3 durch, um die Einstellung zu ändern.

Nachdem das in den AVE geladene Dokument kopiert wurde, wird automatisch die Standardeinstellung FINE/MIX (Fein/Misch.) ausgewählt.

Jedoch wird die Einstellung beibehalten, die vor dem Laden des Dokuments in den AVE geändert wurde.

Spezifizieren der Kopierintensität

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für die Kopierqualität auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um DENSITY (Dichte) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um die gewünschte Kopierintensität auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Je weiter der Anzeige nach rechts verschoben wird, desto dunkler wird die Dichte.

Hinweis:

Wenn TEXT (Text) oder FINE/TEXT (Fein/Text) als Kopiermodus gewählt sind, wählen Sie bei Schritt 3 entweder AUTO (Auto) oder MANUAL (Manuell). Wenn MANUAL (Manuell) gewählt ist, spezifizieren Sie die Kopierintensität.

Spezifizieren der Kopierschärfe

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für die Kopierqualität auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um SHARPNESS (Schärfe) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um die gewünschte Kopierschärfe auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Je weiter der Anzeige nach rechts verschoben wird, desto klarer wird die Dichte.

Spezifizieren des Zoomfaktors

Der Zoomfaktor kann entweder durch Auswahl eines voreingestellten Zoomfaktors oder durch Angabe eines benutzerdefinierten Zoomfaktors angegeben werden.

Auswahl eines voreingestellten Zoomfaktors

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für den Zoomfaktor auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **FIXED** (Fester Zoomfaktor) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um den gewünschten Zoomfaktor auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Spezifizieren eines benutzerdefinierten Zoomfaktors

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für den Zoomfaktor auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **MANUAL** (Manuell) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Geben Sie den gewünschten Zoomfaktor über die Tastatur (10er-Tastatur) ein, oder drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ Taste, um den Zoomfaktor anzugeben, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Bei jedem Drücken der Taste ▲ oder ▼ wird der Zoomfaktor um 1% geändert.
Einstellungen zwischen 25% und 400% können angegeben werden.

Auswahl des Medienbehälters

Hinweis:

Wenn kein optionales 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist, wird **TRAY3** (Behälter 3) nicht angezeigt.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für den Medienbehälter auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um den gewünschten Medienbehälter auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Wenn kein Papier geladen ist, wird rechts neben dem Medientyp **EMPTY** (Leer) angezeigt.

Erweiterte Kopierfunktionen

Dieser Abschnitt enthält Beschreibungen zu Einstellung für Kopieren von 2in1/4in1, Ausweiskopie, Mehrfachkopie, Posterkopie, Duplex (beidseitig) und sortiertem Kopieren.

Hinweis:

Die Kopierfunktionen 2in1/4in1-Kopieren, Duplex (beidseitig) oder sortiertes Kopieren können nicht eingestellt werden, wenn die Kopierfunktion Ausweiskopie, Mehrfachkopie oder Posterkopie eingestellt ist. Bei zwei Funktionen, die nicht gleichzeitig genutzt werden können, erhält die zuletzt eingestellte Funktion Priorität.

Einstellung 2in1/4in1-Kopieren

Wenn 2in1-Kopieren eingestellt ist, können zwei Dokumentenseiten zusammen auf eine einzelne Seite kopiert werden. Wenn 4in1-Kopieren eingestellt ist, können vier Dokumentenseiten zusammen auf eine einzelne Seite kopiert werden.

2in1/4in1-Kopieren über den AVE

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für das Seitenlayout auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um 2in1 oder 4in1 auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Der Zoomfaktor wird automatisch entsprechend der angegebenen Mediengröße eingestellt. Ändern Sie den Zoomfaktor, falls erforderlich.

Hinweis:

- ☐ Um Duplex (beidseitig) oder sortiertes Kopieren beim 2in1/4in1-Kopieren auszuführen, geben Sie die erforderlichen Einstellungen an, bevor Sie den Kopiervorgang starten. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellung Duplex (beidseitig) Kopieren“ auf Seite 146 und „Einstellung 'Sortiertes Kopieren'“ auf Seite 149.
- ☐ 2in1/4in1-Kopieren kann nicht eingestellt werden, wenn der AVE offen ist.

2in1/4in1-Kopieren über das Vorlagenglas

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste **▲** oder **▼**, um die aktuelle Einstellung für das Seitenlayout auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um 2in1 oder 4in1 auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Der Zoomfaktor wird automatisch entsprechend der angegebenen Mediengröße eingestellt.
Ändern Sie den Zoomfaktor, falls erforderlich.
3. Platzieren Sie die erste Seite des Dokuments auf das Vorlagenglas.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments auf dem Vorlagenglas finden Sie unter „Platzieren eines Dokument auf dem Vorlagenglas“ auf Seite 123.

4. Um Farbkopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**. Um Schwarz/Weiß-Kopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))**.
Das Scannen des Dokuments beginnt.

Hinweis:

Um Duplex (beidseitig) oder sortiertes Kopieren beim 2in1/4in1-Kopieren auszuführen, geben Sie die erforderlichen Einstellungen an, bevor Sie Schritt 4 ausführen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Einstellung Duplex (beidseitig) Kopieren“ auf Seite 146 und „Einstellung 'Sortiertes Kopieren'“ auf Seite 149.

5. Wenn im Meldungsfenster NEXT PAGE? (Nächste Seite?) erscheint, platzieren Sie die zweite Dokumentenseite auf das Vorlagenglas und drücken dann die Taste **Select**.
6. Wiederholen Sie Schritt 5, bis alle Dokumentenseiten gescannt wurden.
Wenn 2in1 eingestellt wurde, beginnt der Druck automatisch, sobald zwei Dokumentenseiten (bzw. vier Dokumentenseiten, wenn Duplex (beidseitig) eingestellt wurde) gescannt wurden.
Wenn 4in1 eingestellt wurde, beginnt der Druck automatisch, sobald vier Dokumentenseiten (bzw. acht Dokumentenseiten, wenn Duplex (beidseitig) eingestellt wurde) gescannt wurden.
7. Nachdem alle Dokumentenseiten gescannt wurden, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))** oder **Start (B&W) (Start (SW))**, um den Druck der restlichen Seiten zu starten.

Einstellen einer Kopierfunktion

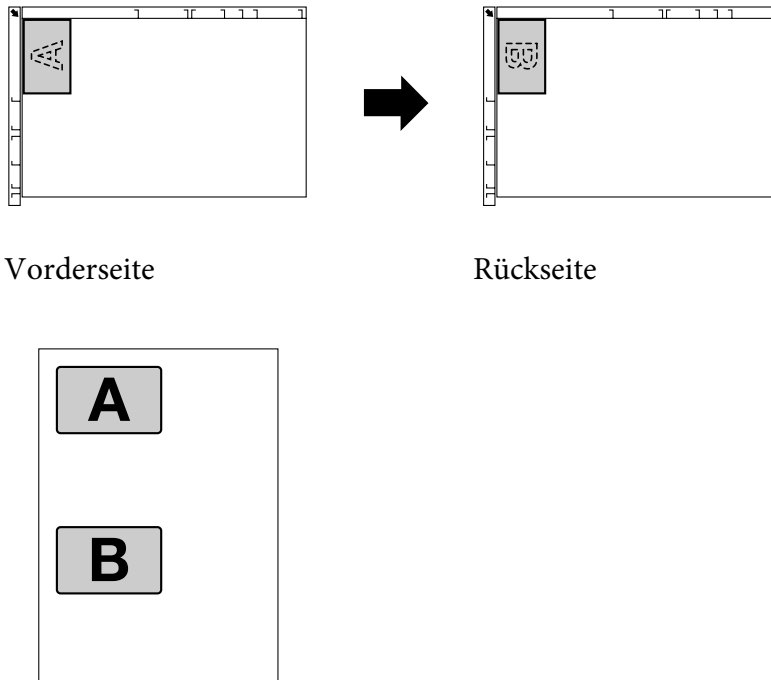
Sie können Ausweiskopie, Mehrfachkopie und Posterkopie einstellen.

Hinweis:

- ❑ Der Zoomfaktor wird automatisch festgelegt (und kann nicht geändert werden).
- ❑ Ausweiskopie, Mehrfachkopie und Posterkopie können nur über das Vorlagenglas erfolgen. Platzieren Sie die zu scannenden Dokumentenseiten so, dass sie in der oberen linken Ecke des Vorlagenglases ausgerichtet sind. Da das Bild 4 mm von der oberen und linken Seite gedruckt wird, passen Sie die Position des Dokuments gegebenenfalls an. Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments auf dem Vorlagenglas finden Sie unter „Platzieren eines Dokument auf dem Vorlagenglas“ auf Seite 123.

Ausweiskopie

Bei der Ausweiskopie werden Rückseite und Vorderseite eines Dokuments, wie beispielsweise eines Zertifikats, in voller Größe auf ein einzelnes Blatt Papier gedruckt.

**Hinweis:**

Die für die Ausweiskopie verfügbaren Papierformate sind A4, Letter und Legal.

1. Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments auf dem Vorlagenglas finden Sie unter „Platzieren eines Dokument auf dem Vorlagenglas“ auf Seite 123.

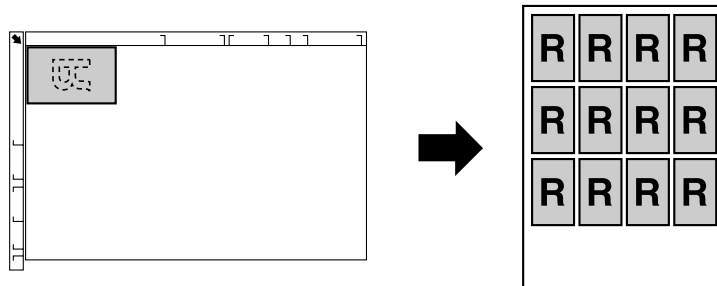
2. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für die Kopierfunktion auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um ID CARD COPY (Ausweiskopie) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Um Farbkopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**. Um Schwarz/Weiß-Kopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))**. Das Scannen des Dokuments beginnt.
5. Wenn NEXT PAGE? (Nächste Seite?) erscheint, platzieren Sie die Rückseite des Dokuments an dieselbe Stelle wie die Vorderseite und drücken dann die Taste **Select**. Nachdem die Rückseite gescannt wurde, beginnt der Druckvorgang automatisch.

Hinweis:

Um nur die zuerst gescannte Vorderseite zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))** oder der Taste **Start (B&W) (Start (SW))** in Schritt 5.

Mehrfachkopie

Bei der Mehrfachkopie werden kleine Dokumente, wie beispielsweise Notizen, mehrfach nebeneinander auf einer einzelnen Seite gedruckt.



1. Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments auf dem Vorlagenglas finden Sie unter „Platzieren eines Dokument auf dem Vorlagenglas“ auf Seite 123.

2. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste **▲** oder **▼**, um die aktuelle Einstellung für die Kopierfunktion auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um REPEAT COPY (Mehrfachkopie) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Wenn der Bildschirm How to Repeat Copy (Mehrfachkopien) angezeigt wird, überprüfen Sie die Einstellungen und drücken dann die Taste **Select**.
5. Um Farbkopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**. Um Schwarz/Weiß-Kopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))**.
6. Benutzen Sie die Tastatur, um die Dokumentenlänge einzugeben, und drücken Sie die Taste **Select**.

Hinweis:

*Um die Dokumentengröße zu ändern, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**, um die aktuelle Größe zu löschen, und geben dann über die Tastatur die gewünschte Größe ein.*

7. Benutzen Sie die Tastatur, um die Dokumentenbreite einzugeben, und drücken Sie die Taste **Select**.
Nachdem das Dokument gescannt wurde, beginnt der Druckvorgang automatisch.

Hinweis:

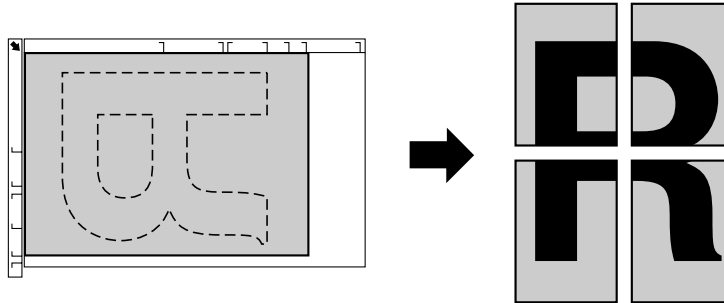
*Um die Dokumentengröße zu ändern, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**, um die aktuelle Größe zu löschen, und geben dann über die Tastatur die gewünschte Größe ein.*

Posterkopie

Bei Posterkopie werden Länge und Breite des gescannten Dokuments jeweils um 200% vergrößert und es wird auf vier Seiten gedruckt.

Hinweis:

Wenn das gescannte Bild nicht auf die verwendete Papiergröße passt, entstehen entweder Ränder an den Seiten des Bildes, oder das Bild passt nicht auf das Papier.



1. Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments auf dem Vorlagenglas finden Sie unter „Platzieren eines Dokument auf dem Vorlagenglas“ auf Seite 123.

2. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für die Kopierfunktion auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um POSTER COPY (Posterkopie) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Um Farbkopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**. Um Schwarz/Weiß-Kopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))**.
Nachdem das Dokument gescannt wurde, beginnt der Druckvorgang automatisch.

Einstellung Duplex (beidseitig) Kopieren

Duplex (beidseitig) Kopieren über den AVE

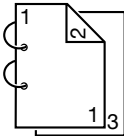
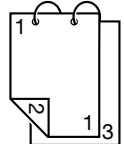
Beim Duplex (beidseitig) Kopieren können zwei einseitige Dokumentenseiten mit dem AVE gescannt und auf ein einzelnes Blatt Papier gedruckt werden.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für Simplex/Duplex (einseitig/beidseitig) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um 1-SIDE (1-seit) ➔ 2-SIDE (2-seit) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um LONG EDGE (Lange Kante) oder SHORT EDGE (Kurze Kante) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Der Hauptbildschirm (Kopiermodus) wird wieder angezeigt.

Hinweis:

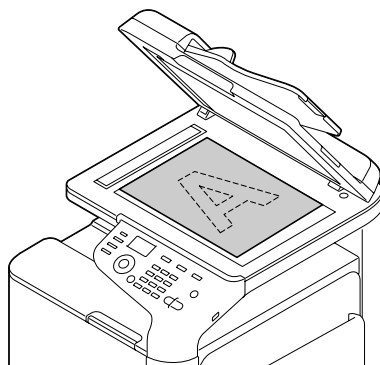
Wenn LONG EDGE (Lange Kante) oder SHORT EDGE (Kurze Kante) gewählt ist, wird das Duplex (beidseitig) Kopieren wie im Folgenden beschrieben durchgeführt.

	Wenn LONG EDGE (Lange Kante) gewählt ist, werden die Seiten auf Umblättern an der Seiten ausgelegt.
	Wenn SHORT EDGE (Kurze Kante) gewählt ist, werden die Seiten auf Umblättern an der Oberseite ausgelegt.

Duplex (beidseitig) Kopieren über das Vorlagenglas

Das Duplex (beidseitig) Kopieren kann auch durchgeführt werden, indem Sie das Dokument auf das Vorlagenglas legen.

1. Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas.



Hinweis:

Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments auf dem Vorlagenglas finden Sie unter „Laden eines Dokuments“ auf Seite 123.

2. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für Simplex/Duplex (einseitig/beidseitig) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um 1-SIDE (1-seit) ➔ 2-SIDE (2-seit) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um LONG EDGE (Lange Kante) oder SHORT EDGE (Kurze Kante) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Weitere Informationen über LONG EDGE (Lange Kante) und SHORT EDGE (Kurze Kante) finden Sie unter „Duplex (beidseitig) Kopieren über den AVE“ auf Seite 146.

5. Um Farbkopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**. Um Schwarz/Weiß-Kopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))**. Das Scannen des Dokuments beginnt.
6. Wenn im Meldungsfenster NEXT PAGE? (Nächste Seite?) erscheint, platzieren Sie die zweite Dokumentenseite auf das Vorlagenglas und drücken dann die Taste **Select**. Nachdem die zweite Seite (Rückseite) gescannt wurde, beginnt das Drucken automatisch.

Kopieren eines beidseitigen Dokuments

Ein beidseitiges Dokument kann gescannt und entweder als Duplex (beidseitige) Kopie oder ein Simplex (einseitige) Kopie gedruckt werden.

Hinweis:

- ☐ Das Kopieren eines beidseitigen Dokument kann nur über den AVE ausgeführt werden.
 - ☐ Wenn Sie beim Kopieren eines beidseitigen Dokuments als einseitiges Dokument eine große Anzahl von Kopien erstellen, ist das Kopieren möglicherweise nicht möglich, weil der Speicher voll wird.
1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für Simplex/Duplex (einseitig/beidseitig) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
 2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um 2-SIDE (2-seit) ➔ 2-SIDE (2-seit) für eine Duplex (beidseitig) Kopie oder 2-SIDE (2-seit) ➔ 1-SIDE (1-seit) für eine Simplex (einseitig) Kopie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um LONG EDGE (Lange Kante) oder SHORT EDGE (Kurze Kante) als Bindeposition für das zu scannende Dokument auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Wenn in Schritt 2 2-SIDE (2-seit) ➔ 2-SIDE (2-seit) gewählt wurde, wählen Sie LONG EDGE (Lange Kante) oder SHORT EDGE (Kurze Kante) als Bindeposition für die Duplex (beidseitige) Kopie, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
5. Laden Sie das Dokument in den AVE, damit die Vorderseite gescannt wird.
6. Um Farbkopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**. Um Schwarz/Weiß-Kopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))**. Die Vorderseite des Dokuments wird gescannt.
7. Laden Sie das Dokument in den AVE, damit die Rückseite gescannt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select**. Die Rückseite des Dokuments wird gescannt. Anschließend wird die Kopie gedruckt.

Einstellung 'Sortiertes Kopieren'

Beim sortierten Kopieren können mehrere Kopien mehrseitiger Dokumente nach Kopiersatz sortiert und gedruckt werden.

Hinweis:

Wenn Sie eine große Anzahl von Kopien erstellen, ist das Kopieren möglicherweise nicht möglich, weil der Speicher voll wird.

Sortiertes Kopieren über den AVE

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Sortier-Einstellung auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um SORT (Sortiert) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Der Hauptbildschirm (Kopiermodus) wird wieder angezeigt.

Sortiertes Kopieren über das Vorlagenglas

1. Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments auf dem Vorlagenglas finden Sie unter „Platzieren eines Dokument auf dem Vorlagenglas“ auf Seite 123.

2. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Kopiermodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Sortier-Einstellung auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um SORT (Sortiert) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Um Farbkopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**. Um Schwarz/Weiß-Kopien zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))**.
5. Wenn im Meldungsfenster NEXT PAGE? (Nächste Seite?) erscheint, platzieren Sie die zweite Dokumentenseite auf das Vorlagenglas und drücken dann die Taste **Select**.
6. Wiederholen Sie Schritt 5, bis alle Dokumentenseiten gescannt wurden.
7. Nachdem alle Dokumentenseiten gescannt wurden, geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien über die Tastatur ein und drücken dann die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))** oder **Start (B&W) (Start (SW))**, um den Druck zu starten.

Kapitel 7

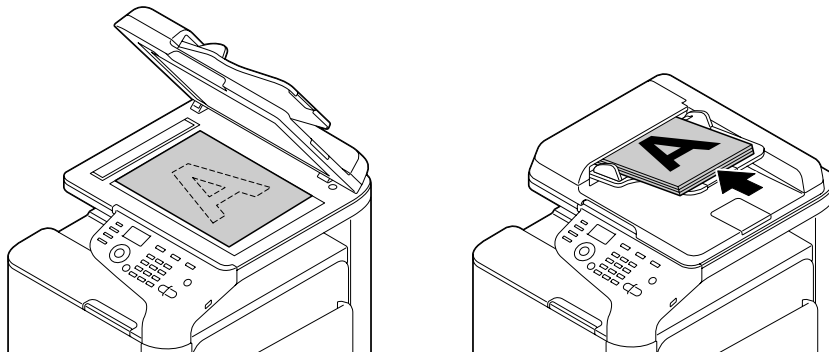
Verwendung des Scanners

Scannen über eine Computeranwendung

Dokumente können über einen Computer gescannt werden, der mit einem USB-Kabel oder via Netzwerk angeschlossen ist. In einer TWAIN- oder WIA-kompatiblen Anwendung können die Scaneinstellungen angegeben und der Scanvorgang durchgeführt werden. Über den Scannertreiber lässt sich eine Vorschau anzeigen. Außerdem können verschiedene Anpassungen vornehmen, wie beispielsweise die Größe des Scanbereichs.

Grundlegender Scanvorgang

1. Platzieren Sie das zu scannende Dokument.



Hinweis:

Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments finden Sie unter „Laden eines Dokuments“ auf Seite 123.

2. Start Sie die für das Scannen zu verwendende Anwendung.
3. Start Sie den Scannertreiber entsprechend den Anwendungseinstellungen.
4. Spezifizieren Sie die erforderlichen Einstellungen für den Scannertreiber.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scan (Scannen)** im Scannertreiber.

Einstellungen für Windows TWAIN-Treiber

☐ Load (Laden)

Spezifizieren Sie eine gespeicherte Einstellungsdatei (DAT-Datei) für den Scanvorgang.

☐ Save (Speichern)

Speichern Sie die aktuellen Einstellungen als Einstellungsdatei (DAT-Datei).

☐ Default (Standard)

Setzen Sie alle Einstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurück.

☐ Symbol Help (Hilfe)

Klicken Sie hier, um die Hilfe anzuzeigen.

☐ Symbol About (Info)

Klicken Sie hier, um die Informationen zur Softwareversion anzuzeigen.

☐ Paper source (Papierquelle)

Beim Scannen von Dokumenten aus der Paper source (Papierquelle).

☐ Original Size (Originalformat)

Spezifizieren Sie die Dokumentengröße.

☐ Scan Type (Scan-Art)

Spezifizieren Sie die Scan-Art.

☐ Resolution

Spezifizieren Sie die Auflösung.

☐ Scale (Skalieren)

Spezifizieren Sie den Vergrößerungs- oder Verkleinerungsfaktor für den ausgewählten Bereich.

Hinweis:

Wenn die Auflösung auf 1200 × 1200dpi oder höher gesetzt ist, kann kein Faktor größer als 100% angegeben werden.

☐ Scanning mode (Scannermodus)

Wählen Sie **Auto** oder **Manual (Manuell)**. Wenn **Manual (Manuell)** gewählt ist, wird eine Registerkarte angezeigt, damit die detaillierten Einstellungen angegeben werden können, beispielsweise für **Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast)** und **Filter**.

Hinweis:

☐ Die einstellbaren Parameter variieren je nach ausgewähltem Scannermodus.

☐ Wenn **Auto** als Scannermodus gewählt ist, erfolgt das Scannen über das Vorlagenglas, nachdem ein Vorschau-Scan ausgeführt wurde, sodass das Vorschaubild überprüft werden kann.

☐ Image size (Bildgröße)

Zeigt die Datengröße des gescannten Bildes.

☐ Rotation (Drehung)

Wählen Sie die Ausrichtung des zu scannenden Bildes.

☐ Close (Schließen)

Klicken Sie hier um das Fenster des TWAIN-Treibers zu schließen.

☐ Prescan (Vorschau-Scan)

Klicken Sie hier, um das Scannen eines Vorschaubildes zu starten.

☐ Scan (Scannen)

Klicken Sie hier, um den Scanvorgang zu starten.

☐ Symbol AutoCrop (Automatisch beschneiden)

Klicken Sie hier, um die Scanposition automatisch auf der Basis des Vorschaubildes zu erkennen.

☐ Symbol Zoom (Zoom)

Klicken Sie hier, um den im Vorschaufenster ausgewählten Bereich neu zu scannen und ihn so zu vergrößern, dass er das Fenster ausfüllt.

☐ Symbol Mirror (Spiegeln)

Klicken Sie hier, um ein Spiegelbild des Vorschaubildes anzuzeigen.

☐ Symbol Tone Reversal (Tonumkehrung)

Klicken Sie hier, um die Farben des Vorschaubilds umzukehren.

☐ Symbol Clear (Löschen)

Klicken Sie hier, um das Vorschaubild zu löschen.

☐ Fenster Preview (Vorschau)

Zeigt ein Vorschaubild. Ziehen Sie das Rechteck über das Bild, um einen Bereich auszuwählen.

☐ Before (Vorher)/After (Nachher) (RGB)

Bewegen Sie den Zeiger im Vorschaufenster, um die Farbtöne an der Zeigerposition vor und nach Anpassungen anzuzeigen.

☐ Width/Height

Zeigt die Breite und die Höhe für den ausgewählten Bereich in der gewählten Maßeinheit an.

Einstellungen für WIA-Treiber

☐ Paper source (Papierquelle)

Wählen Sie die Papierquelle aus.

☐ Color picture (Farbbild)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie in Farbe scannen.

☐ Grayscale picture (Graustufenbild)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie in Graustufen scannen.

☐ Black and white picture or text (Schwarzweißfoto oder Text)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Schwarz/Weiß scannen.

☐ Custom Settings (Benutzerdefinierte Einstellungen)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie für das Scannen die Einstellungen 'Adjust the quality of the scanned picture (Qualität des gescannten Bildes verbessern)' aktiviert haben.

Hinweis:

Wenn die Einstellungen mit 'Adjust the quality of the scanned picture (Qualität des gescannten Bildes verbessern)' festgelegt wurden, ist 'Custom Settings (Benutzerdefinierte Einstellungen)' automatisch ausgewählt.

- ☐ Adjust the quality of the scanned picture (Qualität des gescannten Bildes verbessern)

Klicken Sie auf diese Meldung, um das Dialogfeld 'Advanced Properties (Erweiterte Eigenschaften)' anzuzeigen. Im Dialogfeld 'Advanced Properties (Erweiterte Eigenschaften)' können Einstellungen angegeben werden für Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Resolution und Picture type (Bildtyp) (wählen Sie zwischen Farbe, Graustufen oder Schwarz/Weiß).

Hinweis:

Diese Einstellungen gelten, wenn 'Custom Settings (Benutzerdefinierte Einstellungen)' gewählt wurde.

- ☐ Page size (Seitengröße)

Spezifizieren Sie die Seitengröße, wenn 'Page source (Quellseite)' auf **Dokument Feeder (Dokumenteinzug)** gesetzt ist.

- ☐ Fenster Preview (Vorschau)

Zeigt ein Vorschaubild. Ziehen Sie das Rechteck über das Bild, um einen Bereich auszuwählen.

- ☐ Preview (Vorschau)

Klicken Sie hier, um das Scannen eines Vorschaubildes zu starten.

- ☐ Scan (Scannen)

Klicken Sie hier, um den Scanvorgang zu starten.

- ☐ Cancel (Abbrechen)

Klicken Sie hier um das Fenster des WIA-Treibers zu schließen.

Einstellungen für Macintosh TWAIN-Treiber

- ☐ Load (Laden)

Spezifizieren Sie eine gespeicherte Einstellungsdatei (DAT-Datei) für den Scanvorgang.

☐ Save (Speichern)

Speichern Sie die aktuellen Einstellungen als Einstellungsdatei (DAT-Datei).

☐ Default (Standard)

Setzen Sie alle Einstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurück.

☐ Symbol Help (Hilfe)

Klicken Sie hier, um die Hilfe anzuzeigen.

☐ Symbol About (Info)

Klicken Sie hier, um die Informationen zur Softwareversion anzuzeigen.

☐ Paper source (Papierquelle)

Beim Scannen von Dokumenten aus der Paper source (Papierquelle).

☐ Original Size (Originalformat)

Spezifizieren Sie die Dokumentengröße.

☐ Scan Type (Scan-Art)

Spezifizieren Sie die Scan-Art.

☐ Resolution

Spezifizieren Sie die Auflösung.

☐ Scale (Skalieren)

Spezifizieren Sie den Vergrößerungs- oder Verkleinerungsfaktor für den ausgewählten Bereich.

Hinweis:

Wenn die Auflösung auf $1200 \times 1200\text{dpi}$ oder höher gesetzt ist, kann kein Faktor größer als 100% angegeben werden.

☐ Scanning mode (Scannermodus)

Wählen Sie **Auto** oder **Manual (Manuell)**. Wenn **Manual (Manuell)** gewählt ist, wird eine Registerkarte angezeigt, damit die detaillierten Einstellungen angegeben werden können, beispielsweise für **Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast)** und **Filter**.

Hinweis:

- ☐ Die einstellbaren Parameter variieren je nach ausgewähltem Scannermodus.
- ☐ Wenn **Auto** als Scannermodus gewählt ist, erfolgt das Scannen über das Vorlagenglas, nachdem ein Vorschau-Scan ausgeführt wurde, sodass das Vorschaubild überprüft werden kann.
- ☐ Image size (Bildgröße)
Zeigt die Datengröße des gescannten Bildes.
- ☐ Rotation (Drehung)
Wählen Sie die Ausrichtung des zu scannenden Bildes.
- ☐ Close (Schließen)
Klicken Sie hier um das Fenster des TWAIN-Treibers zu schließen.
- ☐ Prescan (Vorschau-Scan)
Klicken Sie hier, um das Scannen eines Vorschaubildes zu starten.
- ☐ Scan (Scannen)
Klicken Sie hier, um den Scanvorgang zu starten.
- ☐ Symbol AutoCrop (Automatisch beschneiden)
Klicken Sie hier, um die Scanposition automatisch auf der Basis des Vorschaubildes zu erkennen.
- ☐ Symbol Zoom (Zoom)
Klicken Sie hier, um den im Vorschaufenster ausgewählten Bereich neu zu scannen und ihn so zu vergrößern, dass er das Fenster ausfüllt.
- ☐ Symbol Mirror (Spiegeln)
Klicken Sie hier, um ein Spiegelbild des Vorschaubilds anzuzeigen.
- ☐ Symbol Tone Reversal (Tonumkehrung)
Klicken Sie hier, um die Farben des Vorschaubilds umzukehren.
- ☐ Symbol Clear (Löschen)
Klicken Sie hier, um das Vorschaubild zu löschen.

☐ Fenster Preview (Vorschau)

Zeigt ein Vorschaubild. Ziehen Sie das Rechteck über das Bild, um einen Bereich auszuwählen.

☐ Before (Vorher)/After (Nachher) (RGB)

Bewegen Sie den Zeiger im Vorschaufenster, um die Farbtöne an der Zeigerposition vor und nach Anpassungen anzuzeigen.

☐ Width/Height

Zeigt die Breite und die Höhe für den ausgewählten Bereich in der gewählten Maßeinheit an.

Scannen mit dem Gerät

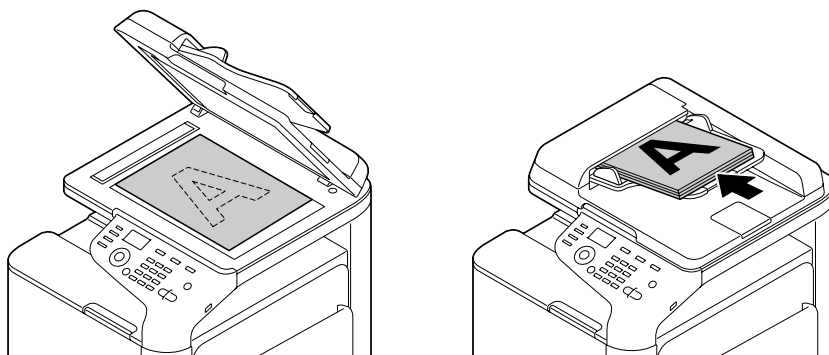
Die Tasten des Geräts können zum Scannen verwendet werden. Dieser Arbeitsvorgang unterscheidet sich von einer Computeranwendung, da auch das Ziel der gescannten Daten angegeben werden kann.

Hinweis:

Wenn bei der Angabe der Einstellungen für die bei AUTO PANEL RESET (Auto Panel rücks) angegebene Zeit keine Taste gedrückt wird, werden die eingegebenen Einstellungen aufgehoben und der Hauptbildschirm (Scanmodus) wird angezeigt.

Grundlegender Scanvorgang

1. Drücken Sie die Taste **Scan**, um in den Modus Scan (Scannen) zu wechseln.
2. Platzieren Sie das zu scannende Dokument.



Hinweis:

Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments finden Sie unter „Laden eines Dokuments“ auf Seite 123.

3. Spezifizieren Sie die gewünschten Scaneinstellungen.
4. Um Farbscans zu scannen, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**. Um Schwarz/Weiß-Scans zu scannen, drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))**.
Wenn das Dokument in den AVE geladen wurde, beginnt der Scanvorgang und die Daten werden an den angegebenen Ort gesendet. Wenn das Dokument auf das Vorlagenglas gelegt wurde, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
5. Wenn im Meldungsfenster `NEXT PAGE? (Nächste Seite?)` erscheint, platzieren Sie die zweite Dokumentenseite auf das Vorlagenglas und drücken dann die Taste **Select**.
6. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um die Größe des in Schritt 5 positionierten Dokuments auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
7. Nachdem alle Dokumentenseiten gescannt wurden, drücken Sie die Taste **Start**.
Das gescannte Dokument wird an den angegebenen Ort gesendet.

Hinweis:

- ☐ Wenn während des Scannens die Taste **Stop/Reset (Stopp/Reset)** gedrückt wird, erscheint die Meldung `JOB CANCEL (Job abgebr.)`. Um den Scanvorgang fortzusetzen, wählen Sie **NO (Nein)**. Um den Scanvorgang abubrechen, wählen Sie **YES (Ja)**.
- ☐ Informationen, wie Sie einen Auftrag abbrechen, nachdem das Scannen abgeschlossen wurde und die Daten zum Senden anstehen, finden Sie unter „Löschen eines anstehenden Übertragungsauftrags“ auf Seite 183.

Spezifizieren des Speicherorts für die Daten

Wählen Sie, ob der Computer oder das USB-Speichergerät der Speicherort für die gescannten Daten sein soll. Informationen zum Übertragen über ein Netzwerk finden Sie unter „Spezifizieren der Zieladresse (Scan to E-mail/FTP/SMB (In E-mail/FTP/SMB scan.))“ auf Seite 160.

Hinweis:

Wenn eine Adresse als Ziel für die Daten angegeben wurde, kann `SCAN TO USB MEMORY (Scan-to-USB-Speich)` nicht ausgewählt werden.

Speichern von Daten auf einem USB-Speichergerät (Scan to USB Memory (Scan-to-USB-Speich))

Führen Sie das nachstehende Verfahren aus, um Daten auf ein USB-Speichergerät zu scannen, das in den USB HOST-Anschluss dieses Geräts eingesteckt ist.

Hinweis:

Dieses Gerät ist mit einem USB-Speichergerät von 4 GB oder weniger kompatibel.

1. Stecken Sie das USB-Speichergerät in den USB HOST-Anschluss dieses Geräts ein.
2. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die `SCAN TO (Scan-to)` auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um `SCAN TO USB MEMORY (Scan-to-USB-Speich)` auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Je nach eingesetztem USB-Speichergerät kann es einige Zeit dauern, bis die gescannten Daten übertragen sind.

Spezifizieren der Zieladresse (Scan to E-mail/FTP/SMB (In E-mail/FTP/SMB scan.))

Gescannte Daten können über das Netzwerk an eine angegebene Adresse (E-Mail-Adresse, FTP-Adresse oder SMB-Adresse) gesendet werden. Sie können die Adresse direkt eingeben oder eine im Gerät gespeicherte Adresse auswählen.

Hinweis:

- ☐ Um gescannte Daten über das Netz zu senden, müssen Einstellungen für `NETWORK SETTING (Netzwerkeinst)` und `E-MAIL SETTING (E-Mail-Einst.)` (beim Senden an eine E-Mail-Adresse) angegeben werden.
- ☐ Wenn die Größe der per E-Mail zu sendenden gescannten Daten die bei `FILE SIZE (Dateigröße)` angegebene Größe überschreitet, werden die Daten automatisch auf mehrere E-Mail-Nachrichten aufgeteilt. Weitere Informationen finden Sie unter „SCANNEREINSTELLUNG-Menü“ auf Seite 70.

- ❑ *Um gescannte Daten in einem freigegebenen Ordner auf einem Computer mit installiertem Windows oder auf einem FTP-Server zu speichern, muss die FTP-Adresse oder die SMB-Adresse als Kurzwahl gespeichert sein. Diese Adressen können nur über Local Setup Program oder Web-Based EpsonNet Config gespeichert werden. Weitere Informationen finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).*

Direkte Eingabe der E-Mail-Adresse

Die Zieladresse (E-Mail-Adresse), an welche die gescannten Daten zu senden sind, kann direkt eingegeben werden.

Hinweis:

Es können maximal 16 Adressen (Gesamtanzahl der E-Mail-Adressen aus direkter Eingabe und LDAP-Suche) angegeben werden.

1. Verwenden Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Tastatur, um die Zieladresse einzugeben.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Text finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

2. Nachdem der Text eingegeben wurde, drücken Sie die Taste **Select**.
3. Wenn eine E-Mail-Adresse ausgewählt wurde, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um FINISH (Beenden) auszuwählen, und drücken dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Um eine weitere E-Mail-Adresse einzugeben, wählen Sie in Schritt 3 ADD (Hinzufügen) und geben dann das Ziel an.

Um die angegebene E-Mail-Adresse zu bearbeiten, wählen Sie in Schritt 3 CHECK/EDIT (Kontrol./bearbeit.) und fahren mit Schritt 2 von "Bearbeiten einer angegebenen Zieladresse" fort. Um eine E-Mail-Adresse zu löschen, wählen Sie in Schritt 3 CHECK/EDIT (Kontrol./bearbeit.) und fahren mit Schritt 2 von "Löschen einer angegebenen Zieladresse" fort.

Auswahl aus der Adressbuchliste

Aus den Kurzwahl- und Gruppenwahlzielen, die auf diesem Gerät gespeichert sind, können Sie maximal 20 Ziele in der Adressbuchliste speichern, über die Sie bequem Zugriff auf die am häufigsten genutzten Ziele haben. Führen Sie die unten beschriebenen Schritte aus, um eine Adresse (E-Mail-Adresse, FTP-Adresse oder SMB-Adresse) aus der Adressbuchliste als Empfänger der gescannten Daten zu spezifizieren.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Festlegen von Adressen in der Adressbuchliste finden Sie unter „Speichern in der Adressbuchliste“ auf Seite 170.

1. Wenn der Hauptbildschirm (Scanmodus) oder `Can Use AddressBook` (Kann Adr.-Buch verw.) angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Addressbook (Adressbuch)**, sodass `FAVORITE` (Favorit) angezeigt wird.
2. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um die gewünschten Daten auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste **Select** nochmals.
Wenn eine FTP- oder ein SMB-Adresse ausgewählt wurde, wird die Zieladresse angegeben.
4. Wenn eine E-Mail-Adresse ausgewählt wurde, drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um `FINISH` (Beenden) auszuwählen, und drücken dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Um eine weitere E-Mail-Adresse einzugeben, wählen Sie in Schritt 4 `ADD` (Hinzufügen) und geben dann das Ziel an. Wenn die Daten an eine FTP- oder SMB-Adresse gesendet werden, ist die Angabe mehrerer Adressen nicht möglich.

Um die angegebene E-Mail-Adresse zu überprüfen, wählen Sie in Schritt 4 `CHECK/EDIT` (Kontrol./bearbeit.). Um eine E-Mail-Adresse zu löschen, wählen Sie in Schritt 4 `CHECK/EDIT` (Kontrol./bearbeit.) und fahren mit Schritt 2 von "Löschen einer angegebenen Zieladresse" fort.

Auswahl eines Kurzwahlziels

Auf diesem Gerät können höchstens 250 Kurzwahlziele gespeichert werden. Führen Sie die unten beschriebenen Schritte aus, um eine Adresse (E-Mail-Adresse, FTP-Adresse oder SMB-Adresse) aus den gespeicherten Kurzwahlzielen als Empfänger der gescannten Daten zu spezifizieren.

Hinweis:

Weiter Einzelheiten zum Speichern von Adressen als Kurzwahlziele finden Sie unter „Speichern von Kurzwahlzielen (direkte Eingabe)“ auf Seite 172 oder „Speichern von Kurzwahlzielen (LDAP-Suche)“ auf Seite 173.

1. Wenn der Hauptbildschirm (Scanmodus) oder `Can Use AddressBook` (Kann Adr.-Buch verw.) angezeigt wird, drücken Sie zweimal die Taste **Addressbook (Adressbuch)**, sodass `SPEED DIAL` (Kurzwahl) angezeigt wird.

2. Geben Sie über die Tastatur die Nummer (zwischen 1 und 250) des Kurzwahlziels ein, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die zum Kurzwahlziel gespeicherten Informationen werden zwei Sekunden lang angezeigt.
3. Drücken Sie die Taste **Select** nochmals.
Wenn eine FTP- oder ein SMB-Adresse ausgewählt wurde, wird die Zieladresse angegeben.
4. Wenn eine E-Mail-Adresse ausgewählt wurde, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um FINISH (Beenden) auszuwählen, und drücken dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Um eine weitere E-Mail-Adresse einzugeben, wählen Sie in Schritt 4 ADD (Hinzufügen) und geben dann das Ziel an. Wenn die Daten an eine FTP- oder SMB-Adresse gesendet werden, ist die Angabe mehrerer Adressen nicht möglich.

Um die angegebene E-Mail-Adresse zu überprüfen, wählen Sie in Schritt 4 CHECK/EDIT (Kontrol./bearbeit.). Um eine E-Mail-Adresse zu löschen, wählen Sie in Schritt 4 CHECK/EDIT (Kontrol./bearbeit.) und fahren mit Schritt 2 von "Löschen einer angegebenen Zieladresse" fort".

Auswahl eines Gruppenwahlziels

Auf diesem Gerät können höchstens 20 Gruppenwahlziele gespeichert werden. (Pro Gruppe können höchstens 50 E-Mail-Adressen gespeichert werden.) Führen Sie die unten beschriebenen Schritte aus, um E-Mail-Adressen aus den gespeicherten Gruppenwahlzielen als Empfänger der gescannten Daten zu spezifizieren.

Hinweis:

- ☐ Weiter Einzelheiten zum Speichern von E-Mail-Adressen als Gruppenwahlziele finden Sie unter „Speichern von Gruppenwahlzielen“ auf Seite 176.
 - ☐ Im Scanmodus kann kein Gruppenwahlziel verwendet werden, das eine Telefonnummer enthält.
1. Wenn der Hauptbildschirm (Scanmodus) oder Can Use AddressBook (Kann Adr.-Buch verw.) angezeigt wird, drücken Sie dreimal die Taste **Addressbook (Adressbuch)**, sodass GROUP DIAL (Gruppenwahl) angezeigt wird.
 2. Geben Sie über die Tastatur die Nummer (zwischen 1 und 20) des Gruppenwahlziels ein, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die zum Gruppenwahlziel gespeicherten Informationen werden zwei Sekunden lang angezeigt.
 3. Drücken Sie die Taste **Select** nochmals.

4. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **FINISH** (Beenden) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

*Um eine weitere E-Mail-Adresse einzugeben, wählen Sie in Schritt 4 **ADD** (Hinzufügen) und geben dann das Ziel an.*

*Um die angegebene E-Mail-Adresse zu überprüfen, wählen Sie in Schritt 4 **CHECK/EDIT** (Kontrol./bearbeit.). Um eine E-Mail-Adresse zu löschen, wählen Sie in Schritt 4 **CHECK/EDIT** (Kontrol./bearbeit.) und fahren mit Schritt 2 von "Löschen einer angegebenen Zieladresse" fort".*

Auswahl aus dem Adressbuch

Die auf diesem Gerät gespeicherten Kurzwahlziele und Gruppenwahlziele sind im Adressbuch gespeichert. Führen Sie die unten beschriebenen Schritte aus, um eine Adresse (E-Mail-Adresse, FTP-Adresse oder SMB-Adresse) aus dem Adressbuch als Empfänger der gescannten Daten zu spezifizieren.

Hinweis:

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Daten im Adressbuch gespeichert wurden.

1. Wenn der Hauptbildschirm oder **Can Use AddressBook** (Kann Adr.-Buch verw.) angezeigt wird, drücken Sie viermal die Taste **Addressbook (Adressbuch)**, sodass **ADDRESS BOOK** (Adressbuch) angezeigt wird.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **LIST** (Liste) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Eine Liste des Adressbuchinhalts wird angezeigt.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die gewünschten Daten auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Drücken Sie die Taste **Select** nochmals.
Wenn eine FTP- oder ein SMB-Adresse ausgewählt wurde, wird die Zieladresse angegeben.
5. Wenn eine E-Mail-Adresse ausgewählt wurde, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **FINISH** (Beenden) auszuwählen, und drücken dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Um eine weitere E-Mail-Adresse einzugeben, wählen Sie in Schritt 5 **ADD** (Hinzufügen) und geben dann das Ziel an. Wenn die Daten an eine FTP- oder SMB-Adresse gesendet werden, ist die Angabe mehrerer Adressen nicht möglich.

Um die angegebene E-Mail-Adresse zu überprüfen, wählen Sie in Schritt 5 **CHECK/EDIT** (Kontrol./bearbeit.). Um eine E-Mail-Adresse zu löschen, wählen Sie in Schritt 5 **CHECK/EDIT** (Kontrol./bearbeit.) und fahren mit Schritt 2 von "Löschen einer angegebenen Zieladresse" fort".

Durchsuchen des Adressbuchs

Sie können das Adressbuch nach der Zieladresse (E-Mail-Adresse, FTP- oder SMB-Adresse) durchsuchen, an welche die gescannten Daten gesendet werden sollen.

Hinweis:

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Daten im Adressbuch gespeichert wurden.

1. Wenn der Hauptbildschirm (Scanmodus) oder **Can Use AddressBook** (Kann Adr.-Buch verw.) angezeigt wird, drücken Sie viermal die Taste **Addressbook (Adressbuch)**, sodass **ADDRESS BOOK** (Adressbuch) angezeigt wird.
2. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um **SEARCH** (Suchen) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Geben Sie über die Tastatur das Schlüsselwort für die Suche ein (höchstens 10 Zeichen), und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die Suchen beginnt und nach kurzer Zeit erscheinen die Suchergebnisse. Wenn dem Suchbegriff keine Daten entsprechen, wird etwa zwei Sekunden lang **NOT FOUND** (Nicht gefunden) angezeigt.

Hinweis:

- ☐ Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Text finden Sie im *Facsimile User's Guide* (Fax-Benutzerhandbuch).
 - ☐ Es wird nach Text gesucht, der mit dem ersten Zeichen der maximal 10 Zeichen beginnt. Text wird nicht gefunden, wenn der Suchbegriff in der Mitte eines Wortes steht.
4. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um die gewünschten Daten auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Um die Suchergebnisse einzuschränken, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)** und führen dann noch einmal Schritt 3 aus.

5. Drücken Sie die Taste **Select** nochmals.
Wenn eine FTP- oder ein SMB-Adresse ausgewählt wurde, wird die Zieladresse angegeben.
6. Wenn eine E-Mail-Adresse ausgewählt wurde, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **FINISH** (Beenden) auszuwählen, und drücken dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Um eine weitere E-Mail-Adresse einzugeben, wählen Sie in Schritt 6 **ADD** (Hinzufügen) und geben dann das Ziel an. Wenn die Daten an eine FTP- oder SMB-Adresse gesendet werden, ist die Angabe mehrerer Adressen nicht möglich.

Um die angegebene E-Mail-Adresse zu überprüfen, wählen Sie in Schritt 6 **CHECK/EDIT** (Kontrol./bearbeit.). Um eine E-Mail-Adresse zu löschen, wählen Sie in Schritt 6 **CHECK/EDIT** (Kontrol./bearbeit.) und fahren mit Schritt 2 von "Löschen einer angegebenen Zieladresse" fort.

Durchsuchen eines LDAP-Servers

Die Ziel-E-Mail-Adresse, an welche die gescannten Daten gesendet werden sollen, kann mithilfe von Daten auf dem LDAP-Server angegeben werden.

Hinweis:

- ❑ Um die Verbindung zu einem LDAP-Server herzustellen, müssen Einstellungen für **LDAP SETTING** (LDAP-Einstellung) angegeben sein. Weitere Informationen finden Sie im *Reference Guide* (Referenzhandbuch).
 - ❑ Es können maximal 16 Adressen (Gesamtanzahl aus direkter Eingabe und LDAP-Suche) angegeben werden.
 - ❑ Bei anonymem Zugang bei der Suche nach Informationen auf einem LDAP-Server können die richtigen Suchergebnisse möglicherweise nicht abgerufen werden.
1. Wenn der Hauptbildschirm (Scanmodus) oder **Can Use AddressBook** (Kann Adr.-Buch verw.) angezeigt wird, drücken Sie viermal die Taste **Addressbook (Adressbuch)**, sodass **ADDRESS BOOK** (Adressbuch) angezeigt wird.
 2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **LDAP SEARCH** (LDAP-Suche) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um NAME (Name) oder E-MAIL (E-mail) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Um nach gespeicherten Namen zu suchen, wählen Sie NAME (Name). Um nach E-Mail-Adressen zu suchen, wählen Sie E-MAIL (E-mail).

4. Geben Sie über die Tastatur das Schlüsselwort für die Suche ein (höchstens 10 Zeichen), und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die Suchen beginnt und nach kurzer Zeit erscheinen die Suchergebnisse. Wenn dem Suchbegriff keine Daten entsprechen, wird etwa zwei Sekunden lang NOT FOUND (Nicht gefunden) angezeigt.

Hinweis:

- ☐ Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Text finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).
 - ☐ Es wird nach Text gesucht, der mit dem ersten Zeichen der maximal 10 Zeichen beginnt. Text wird nicht gefunden, wenn der Suchbegriff in der Mitte eines Wortes steht.
5. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die gewünschten Daten auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

- ☐ Um die gefundenen Informationen zu überprüfen, drücken Sie die Taste ►.
 - ☐ E-Mail-Adressen mit einer Länge von mehr als 64 Zeichen können nicht angegeben werden. Wenn eine solche E-Mail-Adresse angegeben wird, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung ADDRESS IS TOO LONG (Adresse ist zu lang). Anschließend wird der Bildschirm zur Angabe der Zieladresse angezeigt.
 - ☐ Um die Suchergebnisse einzuschränken, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)** und führen dann noch einmal Schritt 4 aus.
6. Drücken Sie die Taste **Select** nochmals.
 7. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um FINISH (Beenden) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Um eine weitere E-Mail-Adresse einzugeben, wählen Sie in Schritt 7 **ADD** (Hinzufügen) und geben dann das Ziel an. Um die angegebene E-Mail-Adresse zu bearbeiten, wählen Sie in Schritt 7 **CHECK/EDIT** (Kontrol./bearbeit.) und fahren mit Schritt 2 von "Bearbeiten einer angegebenen Zieladresse" fort. Um eine angegebene E-Mail-Adresse zu löschen, wählen Sie in Schritt 7 **CHECK/EDIT** (Kontrol./bearbeit.) und fahren mit Schritt 2 von "Löschen einer angegebenen Zieladresse" fort. Die Adresse kann nicht bearbeitet werden.

Spezifizieren mehrere Zieladressen

Eine Zieladresse kann hinzugefügt werden, wenn eine Ziel-E-Mail-Adresse angegeben ist.

Hinweis:

Wenn eine FTP- oder ein SMB-Adresse ausgewählt wurde, ist die Angabe mehrerer Zieladressen nicht möglich.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste **▲** oder **▼**, um die aktuelle Einstellung für das Datenziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um **ADD** (Hinzufügen) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Spezifizieren Sie die Zieladresse.

Hinweis:

Weitere Informationen zur Eingabe einer E-Mail-Adresse finden Sie unter „Direkte Eingabe der E-Mail-Adresse“ auf Seite 161.

Weitere Informationen über die Auswahl aus der Adressbuchliste finden Sie unter „Auswahl aus der Adressbuchliste“ auf Seite 161.

Weitere Informationen über das Auswählen eines Kurzwahlziels finden Sie unter „Auswahl eines Kurzwahlziels“ auf Seite 162.

Weitere Informationen über das Auswählen eines Gruppenwahlziels finden Sie unter „Auswahl eines Gruppenwahlziels“ auf Seite 163.

Weitere Informationen über das Auswählen aus dem Adressbuch finden Sie unter „Auswahl aus dem Adressbuch“ auf Seite 164.

Weitere Informationen über das Suchen im Adressbuch finden Sie unter „Durchsuchen des Adressbuchs“ auf Seite 165.

Weitere Informationen über das Suchen eines LDAP-Servers finden Sie unter „Durchsuchen eines LDAP-Servers“ auf Seite 166.

Bearbeiten einer angegebenen Zieladresse

Eine angegebene Ziel-E-Mail-Adresse kann bearbeitet werden.

Hinweis:

FTP-Adressen, SMB-Adressen und Adressen, die als Kurzwahlziele oder Gruppenwahlziele gespeichert sind, können nicht bearbeitet werden.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für das Datenziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um CHECK/EDIT (Kontrol./bearbeit.) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die zu bearbeitende E-Mail-Adresse auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Bearbeiten Sie die E-Mail-Adresse unter Verwendung der Tastatur, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Text finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

5. Um das Bearbeiten von Adressen zu beenden, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**.
6. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um FINISH (Beenden) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Löschen einer angegebenen Zieladresse

Eine angegebene Zieladresse (E-Mail-Adresse, FTP-Adresse oder SMB-Adresse) kann gelöscht werden.

Hinweis:

Änderungen, die mithilfe dieses Verfahrens vorgenommen werden, beeinflussen nicht die ursprünglichen Daten (Kurzwahlziel, Gruppenwahlziel usw.).

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für das Datenziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Um eine E-Mail-Adresse zu löschen, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um CHECK/EDIT (Kontrol./bearbeit.) auszuwählen, und drücken dann die Taste **Select**. Anschließend drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die zu löschende Adresse auszuwählen. Um eine FTP- oder SMB-Adresse zu löschen, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

3. Drücken Sie die Taste **Stop/Reset (Stopp/Reset)**.
4. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um YES (Ja) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Die ausgewählte Adresse wird gelöscht.

Hinweis:

Wenn alle angegebenen Adressen gelöscht sind, wird der Hauptbildschirm angezeigt.

5. Um eine weitere Adresse zu löschen, wiederholen Sie das Verfahren in Schritt 2.
6. Um das Löschen von Adressen zu beenden, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**.
7. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um FINISH (Beenden) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Speichern/Bearbeiten von Adressen

Adressen können in der Adressbuchliste, als Kurzwahlziele oder als Gruppenwahlziele gespeichert werden.

Hinweis:

- ❑ *Außerdem können Adressen auch mit Web-Based EpsonNet Config oder mit Local Setup Program auf der beigelegten Software Disc gespeichert/bearbeitet werden. Weitere Informationen finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).*
- ❑ *Beim Epson AcuLaser CX37DNF wird für das Speichern/Bearbeiten von Adressen dasselbe Einstellungsmenü verwendet wie zum Speichern/Bearbeiten von Faxnummern. Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Faxnummern finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).*

Speichern in der Adressbuchliste

Aus den Kurzwahl- und Gruppenwahlzielen, die auf diesem Gerät gespeichert sind, können Sie maximal 20 Ziele in der Adressbuchliste speichern, über die Sie bequem Zugriff auf die am häufigsten genutzten Ziele haben. Führen Sie die unten beschriebenen Schritte aus, um eine Adresse (E-Mail-Adresse, FTP-Adresse oder SMB-Adresse) in der Adressbuchliste zu speichern.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um UTILITY (Einstellungen) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um DIAL REGISTER (Einstellung Wahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um FAVORITE (Favorit) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Wenn bereits Daten in der Adressbuchliste gespeichert sind, fahren Sie mit Schritt 7 fort, nachdem Sie Schritt 3 abgeschlossen haben.

4. Drücken Sie die Taste **Addressbook (Adressbuch)**, um zwischen SPEED DIAL (Kurzwahl) und GROUP DIAL (Gruppenwahl) umzuschalten.
5. Geben Sie über die Tastatur die Nummer (zwischen 1 und 250) des Kurzwahlziels oder die Nummer (zwischen 1 und 20) des Gruppenwahlziels ein, das in der Adressbuchliste gespeichert werden soll, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die für das ausgewählte Kurzwahl- oder Gruppenwahlziel gespeicherten der Informationen werden angezeigt.
6. Drücken Sie die Taste **Select** nochmals.
7. Um eine weitere Adresse zu speichern, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um ADD (Hinzufügen) auszuwählen, drücken dann die Taste **Select** und wiederholen dann das Verfahren in Schritt 4.
8. Um das Speichern von Adressen zu beenden, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um FINISH (Beenden) auszuwählen, und drücken dann die Taste **Select**.

Auswahl aus der Adressbuchliste

Gespeicherte Informationen können aus der Adressbuchliste gelöscht werden.

Hinweis:

Änderungen, die mithilfe dieses Verfahrens vorgenommen werden, beeinflussen nicht die ursprünglichen Daten (Kurzwahlziel, Gruppenwahlziel usw.).

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um UTILITY (Einstellungen) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um DIAL REGISTER (Einstellung Wahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um FAVORITE (Favorit) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um CHECK/EDIT (Kontrol./bearbeit.) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
5. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die aus der Adressbuchliste zu löschende Adresse auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Stop/Reset (Stopp/Reset)**.
6. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um YES (Ja) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die ausgewählte Adresse wird gelöscht.
7. Um eine weitere Adresse zu löschen, wiederholen Sie das Verfahren in Schritt 5.
8. Um das Löschen von Adressen zu beenden, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**.
9. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um FINISH (Beenden) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Speichern von Kurzwahlzielen (direkte Eingabe)

E-Mail-Adressen können als Kurzwahlziele gespeichert werden. Es können höchstens 250 Kurzwahlziele gespeichert werden.

Hinweis:

- ❑ Die Tastenfunktionen des Geräts können nicht zum Speichern einer FTP-Adresse oder SMB-Adresse als Kurzwahlziel verwendet werden. Diese Adressen können nur mit Local Setup Program oder Web-Based EpsonNet Config gespeichert werden. Weitere Informationen finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).
 - ❑ Die Kurzwahlzielnummern 221 bis 250 sind für die Speicherung von FTP- und SMB-Adresse über Local Setup Program oder Web-Based EpsonNet Config reserviert.
1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um UTILITY (Einstellungen) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
 2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um DIAL REGISTER (Einstellung Wahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
 3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um SPEED DIAL (Kurzwahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

4. Geben Sie über die Tastatur die Nummer (zwischen 1 und 220) des Kurzwahlziels ein, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
5. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um MANUAL SETTING (Manuelle Eingabe) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Wenn kein LDAP-Server angegeben ist, wird Schritt 5 übersprungen.

6. Benutzen Sie die Tastatur, um den Speicher-Namen einzugeben, und drücken Sie die Taste **Select**.

Hinweis:

☐ Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Text finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

☐ Maximal 20 Zeichen können eingegeben werden.

7. Geben Sie die E-Mail-Adresse unter Verwendung der Tastatur ein, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die Einstellungen werden gespeichert, und das Menü DIAL REGISTER (Einstellung Wahl) wird wieder angezeigt.

Hinweis:

Maximal 64 Zeichen können eingegeben werden.

Speichern von Kurzwahlzielen (LDAP-Suche)

E-Mail-Adressen können anhand der auf dem LDAP-Server vorhandenen Informationen als Kurzwahlziele gespeichert werden. Es können höchstens 250 Kurzwahlziele gespeichert werden.

Hinweis:

- ☐ Um die Verbindung zu einem LDAP-Server herzustellen, müssen Einstellungen für LDAP SETTING (LDAP-Einstellung) angegeben sein. Weitere Informationen finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).
- ☐ Die Tastenfunktionen des Geräts können nicht zum Speichern einer FTP-Adresse oder SMB-Adresse als Kurzwahlziel verwendet werden. Diese Adressen können nur mit Local Setup Program oder Web-Based EpsonNet Config gespeichert werden. Weitere Informationen finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).
- ☐ Die Kurzwahlzielnummern 221 bis 250 sind für die Speicherung von FTP- und SMB-Adresse über Local Setup Program oder Web-Based EpsonNet Config reserviert.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um UTILITY (Einstellungen) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um DIAL REGISTER (Einstellung Wahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um SPEED DIAL (Kurzwahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Geben Sie über die Tastatur die Nummer (zwischen 1 und 220) des Kurzwahlziels ein, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
5. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um LDAP SEARCH (LDAP-Suche) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Wenn kein LDAP-Server angegeben ist, erscheint LDAP SEARCH (LDAP-Suche) nicht.

6. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um NAME (Name) oder E-MAIL (E-mail) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Um nach gespeicherten Namen zu suchen, wählen Sie NAME (Name). Um nach E-Mail-Adressen zu suchen, wählen Sie E-MAIL (E-mail).

7. Geben Sie über die Tastatur das Schlüsselwort für die Suche ein (höchstens 10 Zeichen), und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die Suchen beginnt und nach kurzer Zeit erscheinen die Suchergebnisse. Wenn dem Suchbegriff keine Daten entsprechen, wird etwa zwei Sekunden lang NOT FOUND (Nicht gefunden) angezeigt.

Hinweis:

- ☐ Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Text finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).
 - ☐ Es wird nach Text gesucht, der mit dem ersten Zeichen der maximal 10 Zeichen beginnt. Text wird nicht gefunden, wenn der Suchbegriff in der Mitte eines Wortes steht.
8. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die gewünschten Daten auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

- ❑ Um die gefundenen Informationen zu überprüfen, drücken Sie die Taste ►.
- ❑ E-Mail-Adressen mit einer Länge von mehr als 64 Zeichen können nicht angegeben werden. Wenn eine solche E-Mail-Adresse angegeben wird, erscheint zwei Sekunden lang die Meldung ADDRESS IS TOO LONG (Adresse ist zu lang). Anschließend wird der Bildschirm zur Angabe der Zieladresse angezeigt.
- ❑ Um die Suchergebnisse einzuschränken, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)** und führen dann noch einmal Schritt 7 aus.

9. Bearbeiten Sie ggf. den Speicher-Namen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
10. Bearbeiten Sie ggf. die E-Mail-Adresse, und drücken Sie dann die Taste **Select**. Die Einstellungen werden gespeichert, und das Menü DIAL REGISTER (Einstellung Wahl) wird wieder angezeigt.

Bearbeiten/Löschen von Kurzwahlzielen

Die als Kurzwahlziel gespeicherten Informationen können bearbeitet oder gelöscht werden.

Hinweis:

Die Tastenfunktionen des Geräts können nicht zum Bearbeiten/Löschen einer FTP-Adresse oder SMB-Adresse als Kurzwahlziel verwendet werden. Diese Adressen können nur mit Local Setup Program oder Web-Based EpsonNet Config bearbeitet/gelöscht werden. Weitere Informationen finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um UTILITY (Einstellungen) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um DIAL REGISTER (Einstellung Wahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um SPEED DIAL (Kurzwahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Geben Sie über die Tastatur die Nummer (zwischen 1 und 220) des zu bearbeitende/löschenden Kurzwahlziels ein, und drücken Sie dann die Taste **Select**. Die derzeit zum Kurzwahlziel gespeicherten Informationen werden zwei Sekunden lang angezeigt.

5. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um EDIT (Bearb.) zum Bearbeiten der Informationen oder DELETE (Löschen) zum Löschen der des Ziels auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Wenn DELETE (Löschen) ausgewählt wurde, werden die Einstellungen gelöscht und das Menü DIAL REGISTER (Einstellung Wahl) wird wieder angezeigt.

6. Benutzen Sie die Tastatur, um den Speicher-Namen zu bearbeiten, und drücken Sie die Taste **Select**.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Text finden Sie im Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch).

7. Bearbeiten Sie die E-Mail-Adresse unter Verwendung der Tastatur, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Die bearbeiteten Einstellungen werden gespeichert, und das Menü DIAL REGISTER (Einstellung Wahl) wird wieder angezeigt.

Hinweis:

Wenn das bearbeitete Kurzwahlziel in der Adressbuchliste oder zu einem Gruppenwahlziel gespeichert ist, werden Sie in einer Bestätigungsmeldung gefragt, ob das gespeicherte Ziel so bleiben soll, wie es nach Ausführung von Schritt 7 ist. Um das gespeicherte Ziel so beizubehalten, wie es ist, wählen Sie YES (Ja). Um das Speichern abubrechen, wählen Sie NO (Nein).

Speichern von Gruppenwahlzielen

Eine E-Mail-Adresse kann zu einem Gruppenwahlziel gespeichert werden. Es können höchstens 20 Gruppenwahlziele gespeichert werden. (Pro Gruppe können höchstens 50 E-Mail-Adressen gespeichert werden.)

Hinweis:

Die Adressen, die als Gruppenwahlziele gespeichert werden können, sind auf die Adressen beschränkt, die als Kurzwahlziele oder als andere Gruppenwahlziele gespeichert sind.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um UTILITY (Einstellungen) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um DIAL REGISTER (Einstellung Wahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um GROUP DIAL (Gruppenwahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

4. Geben Sie über die Tastatur die Nummer (zwischen 1 und 20) des Gruppenwahlziels ein, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
5. Benutzen Sie die Tastatur, um den Gruppen-Namen einzugeben, und drücken Sie die Taste **Select**.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Text finden Sie im *Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch)*.

6. Geben Sie über die Tastatur die Nummer (zwischen 1 und 220) des der Gruppe hinzuzufügenden Kurzwahlziels ein, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die gespeicherten Informationen für das ausgewählte Kurzwahlziel werden angezeigt.
7. Drücken Sie die Taste **Select** nochmals.
8. Um ein weiteres Kurzwahlziel zu speichern, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **ADD** (Hinzufügen) auszuwählen, drücken dann die Taste **Select** und wiederholen dann das Verfahren in Schritt 6.
9. Um das Speichern von Kurzwahlzielen zu beenden, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **FINISH** (Beenden) auszuwählen, und drücken dann die Taste **Select**.

Bearbeiten/Löschen von Gruppenwahlzielen

Die zu einem Gruppenwahlziel gespeicherten Informationen können bearbeitet oder gelöscht werden.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um **UTILITY** (Einstellungen) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **DIAL REGISTER** (Einstellung Wahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **GROUP DIAL** (Gruppenwahl) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Geben Sie über die Tastatur die Nummer (zwischen 1 und 20) des zu bearbeitende/löschenden Gruppenwahlziels ein, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die derzeit zum Gruppenwahlziel gespeicherten Informationen werden etwa zwei Sekunden lang angezeigt.

5. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **EDIT.** (Bearb) zum Bearbeiten der Informationen oder **DELETE** (Löschen) zum Löschen der des Ziels auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Wenn **DELETE** (Löschen) ausgewählt wurde, werden die Einstellungen gelöscht und das Menü **DIAL REGISTER** (Einstellung Wahl) wird wieder angezeigt.

6. Bearbeiten Sie ggf. den Gruppen-Namen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Text finden Sie im *Facsimile User's Guide* (Fax-Benutzerhandbuch).

7. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **ADD** (Hinzufügen) zum Hinzufügen eines Kurzwahlziels, **CHECK/EDIT** (Kontrol./bearbeit.) zum Löschen des Ziels oder **FINISH** (Beenden) zum Beenden der Bearbeitung auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Wenn **FINISH** (Beenden) ausgewählt wurde, werden die bearbeiteten Einstellungen gespeichert und das Menü **DIAL REGISTER** (Einstellung Wahl) wird wieder angezeigt.

Wenn **ADD** (Hinzufügen) ausgewählt wurde, fahren Sie mit Schritt 6 unter „Speichern von Gruppenwahlzielen“ auf Seite 176 fort. Wenn **CHECK/EDIT** (Kontrol./bearbeit.) ausgewählt wurde, fahren Sie mit Schritt 8 fort.

8. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um das zu löschende Kurzwahlziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Stop/Reset** (Stopp/Reset).

Hinweis:

Um die Einstellungen für das ausgewählte Kurzwahlziel zu überprüfen, drücken Sie die Taste **Select**.

9. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **YES** (Ja) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

10. Nachdem das Kurzwahlziel gelöscht wurde, drücken Sie die Taste **Back** (Zurück).

11. Um ein weiteres Kurzwahlziel zu löschen, wiederholen Sie das Verfahren in Schritt 8.

12. Um das Löschen von Kurzwahlzielen zu beenden, drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **FINISH** (Beenden) auszuwählen, und drücken dann die Taste **Select**.

Hinweis:

Wenn das bearbeitete Gruppenwahlziel in der Adressbuchliste gespeichert ist, werden Sie in einer Bestätigungsmeldung gefragt, ob das gespeicherte Ziel so bleiben soll, wie es nach Ausführung von Schritt 12 ist. Um das gespeicherte Ziel so beizubehalten, wie es ist, wählen Sie YES (Ja). Um das Speichern abubrechen, wählen Sie NO (Nein).

Auswahl des Datenformats

Das Datenformat für das scanned Bild kann ausgewählt werden.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für das Datenformat auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um auszuwählen TIFF, PDF oder JPEG, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Der Hauptbildschirm (Scanmodus) wird wieder angezeigt.

Hinweis:

- ☐ Wenn SIMPLEX/DUPLEX (Simplex/Duplex) auf 2-SIDE (2-seit) eingestellt ist, wird nur PDF angezeigt. Außerdem wird, wenn BW Only (S/W) für die Farbeinstellung gewählt wurde, JPEG nicht angezeigt.
- ☐ PDF-Daten können in Adobe Acrobat Reader geöffnet werden.
- ☐ TIFF-Dateien von Bildern, die mit der Einstellung COLOR or GRAY (Farbe/Grau) gescannt wurden, können nicht mit dem Windows Picture und Fax Viewer angezeigt werden, der in Windows XP als Standardkomponente enthalten ist. Diese Dateien können mit Bildverarbeitungsprogrammen geöffnet werden, wie beispielsweise mit PhotoShop, Microsoft Office Dokument Imaging oder ACDsee.

Auswahl der Scanqualitätseinstellung

Auflösung, Scanmodus und nen Modus und Intensität können entsprechend für das gescannte Bild ausgewählt werden.

Auswahl der Auflösung

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für die Scanqualität auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **RESOLUTION** (AUFLÖSUNG) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **150×150dpi** oder **300×300dpi** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Der Hauptbildschirm (Scanmodus) wird wieder angezeigt.

Auswahl des Scanmodus

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für die Scanqualität auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **MODE** (Modus) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **MIX** (Misch.), **TEXT** (Text) oder **PHOTO** (Foto) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Der Hauptbildschirm (Scanmodus) wird wieder angezeigt.

Auswahl der Scanintensität

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für die Scanqualität auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **DENSITY** (Dichte) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um die gewünschte Scanintensität auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Je weiter der Anzeige nach rechts verschoben wird, desto dunkler wird die Dichte.

Spezifizieren der Scanschärfe

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für die Scanqualität auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um **SHARPNESS** (Schärfe) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

3. Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um die gewünschte Scanschärfe auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Je weiter der Anzeige nach rechts verschoben wird, desto klarer wird die Dichte.

Einstellung Duplex (beidseitig) Scannen

Beidseitige Dokumentenseiten können mit dem AVE gescannt werden.

Hinweis:

- ❑ Diese Einstellungen stehen nur zur Verfügung, wenn das Dokument in den AVE geladen ist. Wenn das Dokument gescannt wird, ohne es in den AVE zu laden, wird automatisch 1-SIDE (1-seit) ausgewählt und das Dokument wird vom Vorlagenglas gescannt.
 - ❑ Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn PDF als Datenformat für das gescannte Bild gewählt wurde.
1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für Simplex/Duplex (einseitig/beidseitig) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
 2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um 2-SIDE (2-seit) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
 3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um LONG EDGE (Lange Kante) oder SHORT EDGE (Kurze Kante) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Der Hauptbildschirm (Scanmodus) wird wieder angezeigt.

Hinweis:

Weitere Informationen über LONG EDGE (Lange Kante) und SHORT EDGE (Kurze Kante) finden Sie unter „Duplex (beidseitig) Kopieren über den AVE“ auf Seite 146.

4. Spezifizieren Sie die gewünschten Scaneinstellungen.
5. Laden Sie das Dokument in den AVE, damit die Vorderseite gescannt wird.
6. Um Farbscans zu scannen, drücken Sie die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**. Um Schwarz/Weiß-Scans zu drucken, drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))**.
Die Vorderseite des Dokuments wird gescannt.
7. Laden Sie das Dokument in den AVE, damit die Rückseite gescannt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Die Rückseite des Dokuments wird gescannt.

Einstellung des Scanformats

Die Größe der gescannten Daten kann angegeben werden.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Einstellung für das Scanformat auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die gewünschte Größe auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Der Hauptbildschirm (Scanmodus) wird wieder angezeigt.

Einstellung der Scanfarbe

Die Farbe der gescannten Daten kann angegeben werden.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um die aktuelle Farbeinstellung für den Scan auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um BW Only (S/W) oder COLOR or GRAY (Farbe/Grau) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Der Hauptbildschirm (Scanmodus) wird wieder angezeigt.

Hinweis:

- ☐ Wenn JPEG als Datenformat gewählt wurde, wird die Scanfarbe auf BW Only (S/W) gesetzt, und das Datenformat wird automatisch auf PDF eingestellt.
- ☐ Die Einstellungen für SCAN SETTING (Scannereinst.) / CODING METHOD (Kodierung) im Menü UTILITY (Einstellungen) stehen nur zur Verfügung, wenn BW Only (S/W) ausgewählt wurde.

Spezifizieren des Betreffs

Spezifizieren Sie den Betreff, der beim Senden der gescannten Daten per E-Mail verwendet wird.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste ▲ oder ▼, um SUBJECT (Betreff) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Benutzen Sie die Tastatur, um den Betreff-Namen einzugeben, und drücken Sie die Taste **Select**.
Der Hauptbildschirm (Scanmodus) wird wieder angezeigt.

Hinweis:

- ☐ Weitere Informationen über das Eingeben/Bearbeiten von Text finden Sie im *Facsimile User's Guide (Fax-Benutzerhandbuch)*.
- ☐ Um den angegebenen Betreff-Namen zu löschen, drücken Sie die Taste **Back (Zurück)**.

Löschen eines anstehenden Übertragungsauftrags

Die Liste der zur Übertragung anstehenden Aufträge kann angezeigt und ein Auftrag aus der Liste gelöscht werden.

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm (Scanmodus) die Taste **▲** oder **▼**, um **CANCEL RESERV.** (Abbruch Reserviert) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um den zu löschenden Auftrag auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.

Hinweis:

- ☐ Um die Informationen für den ausgewählten Auftrag zu überprüfen, drücken Sie die Taste **►**.
 - ☐ Wenn keine Aufträge zur Übertragung anstehen, wird **NONE** (Kein) angezeigt.
3. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um **YES (Ja)** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
Der Hauptbildschirm (Scanmodus) wird wieder angezeigt.

Kapitel 8

Austauschen von Verbrauchsmaterialien und Wartungsteilen

Hinweis:

- ☐ Wenn die Anweisungen dieser Bedienungsanleitung missachtet werden, kann Ihre Produktgarantie hinfällig werden.
- ☐ Wenn eine Fehlermeldung (REPLACE TONER (TONER ERSETZEN), Fuser Unit Life (Leben Fixiereinheit) usw.) erscheint, drucken Sie die Konfigurationsseite aus und prüfen dann den Status der anderen Verbrauchsmaterialien. Einzelheiten zu den Fehlermeldungen finden Sie unter „Fehlermeldungen“ auf Seite 253. Weitere Informationen über das Drucken der Konfigurationsseite finden Sie unter „Drucken einer Konfigurationsseite“ auf Seite 221.

Tonerkassetten

Ihr Drucker verwendet vier Tonerkassetten: Schwarz, Gelb, Magenta und Cyan. Behandeln Sie die Tonerkassetten vorsichtig, um zu vermeiden, dass Sie Toner im Drucker oder auf sich selbst verschütten.

Hinweis:

- ☐ Setzen Sie Beim Austauschen von Tonerkassetten nur neue Kassetten ein. Wenn eine gebrauchte Tonerkassette eingesetzt wird, kann die Restmenge des Toners nicht richtig angezeigt werden.
- ☐ Öffnen Sie die Tonerkassette nicht unnötig. Wenn Toner verschüttet wird, vermeiden Sie es, ihn einzuatmen oder in Berührung mit der Haut kommen zu lassen.
- ☐ Wenn der Toner mit Ihren Händen oder Ihrer Kleidung in Berührung kommt, waschen Sie ihn umgehend mit Seife und Wasser ab.
- ☐ Wenn Toner eingeatmet wurde, gehen Sie an einen Ort mit frischer Luft und gurgeln Sie gründlich mit viel Wasser. Wenn Symptome wie Husten auftreten, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.
- ☐ Wenn Toner in die Augen gerät, spülen Sie sie sofort mindestens 15 Minuten lang mit fließendem Wasser aus. Wenn die Reizung weiter besteht, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.
- ☐ Wenn Toner in den Mund gerät, spülen Sie den Mund gründlich mit Wasser aus und trinken dann 1 bis 2 Tassen Wasser. Wenn erforderlich, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.
- ☐ Bewahren Sie Tonerkassetten außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Hinweis:

Die Verwendung von anderen als originalen Tonerkassetten kann zu instabiler Leistung führen. Außerdem werden jegliche durch die Verwendung solcher nicht-originalen Tonerkassetten verursachten Schäden nicht durch die Garantie gedeckt, auch wenn sie während der Garantiefrist auftreten. (Obwohl die Verwendung anderer als originaler Tonerkassetten nicht immer zu Schäden führen muss, empfehlen wir auf jeden Fall, immer Original-Tonerkassetten zu verwenden.)

Typ	Teilenummer
Tonerkassette (Gelb)	0590
Tonerkassette (Magenta)	0591
Tonerkassette (Cyan)	0592
Tonerkassette (Schwarz)	0593
Doppel-Tonerkassette (Schwarz)	0594

Hinweis:

Für optimale Druckqualität und Leistung verwenden Sie nur die originale Tonerkassetten des richtigen TYPs von Epson.

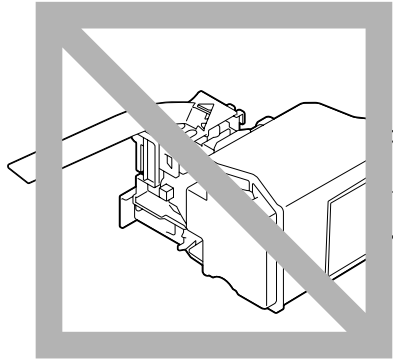
Aufbewahren von Tonerkassetten:

- ☐ In ihrer Verpackung, bis Sie sie einsetzen wollen.
- ☐ An einem kühlen, trockenen Ort, der vor Sonnenlicht geschützt ist (wegen Hitze).

Die maximale Lagertemperatur beträgt 35° C, und die maximale Lagerluftfeuchtigkeit 85% (nicht kondensierend).° Wenn die Tonerkassette von einem kalten an einen warmen, feuchten Ort gebracht wird, kann Kondensation auftreten und die Druckqualität beeinträchtigt werden. Lassen Sie den Toner sich etwa eine Stunde vor der Verwendung der Umgebung anpassen.

- ☐ Bei Handhabung und Lagerung eben halten.

Drehen Sie Tonerkassetten nicht auf den Kopf; der Toner in den Kassetten kann sonst zusammenbacken oder ungleichmäßig verteilt werden.



- ❑ Von salziger Luft und ätzenden Gasen wie Aerosolen geschützt.

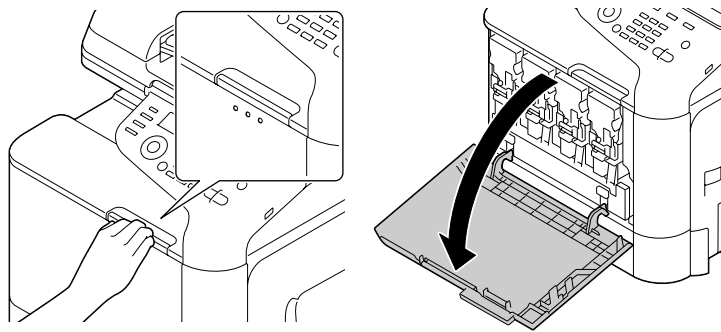
Ersetzen einer Tonerkassette

Hinweis:

Achten Sie darauf, beim Ersetzen einer Tonerkassette keinen Toner zu verschütten. Falls Toner verschüttet wird, wischen Sie ihn sofort mit einem weichen, trockenen Tuch ab.

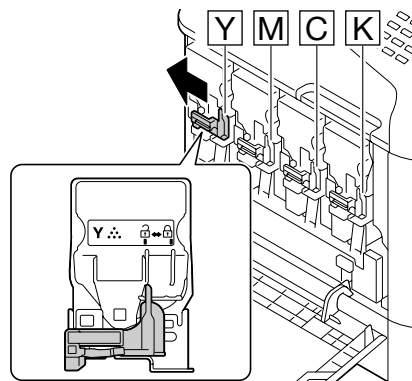
Wenn MACHINE SETTING (Geräteeinst)/TONER LOW (Wenig Toner) im Menü UTILITY (Einstellungen) auf STOP (Stopfen) gestellt ist, erscheint die Meldung TONER LOW X (Wenig Toner x) (wobei "X" die Farbe des Toners anzeigt), wenn die Tonerkassette fast leer ist. Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um die Tonerkassette zu ersetzen.

1. Prüfen Sie das Meldungsfenster, um zu sehen, welche Farbtonerkassette ersetzt werden muss.
2. Öffnen Sie die vordere Abdeckung des Druckers.

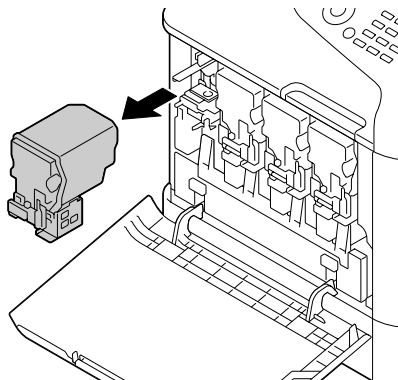


3. Ziehen Sie den Fronthebel der angezeigten Farbtonerkassette nach links.

Das Austauschverfahren für die Tonerkassette ist für alle Farben gleich (Gelb: Y, Magenta: M, Cyan: C und Schwarz: K). Die folgenden Anweisungen beschreiben das Verfahren zum Ersetzen der Tonerkassette (Y).



4. Greifen Sie den Handgriff der zu ersetzenden Tonerkassette und ziehen Sie die Kassette heraus. Die folgenden Anweisungen beschreiben das Verfahren zum Ersetzen der Tonerkassette (Y).

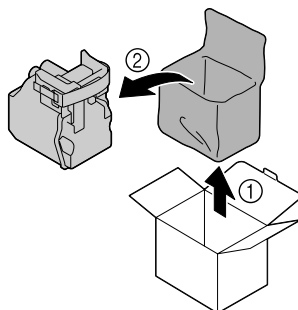


Hinweis:

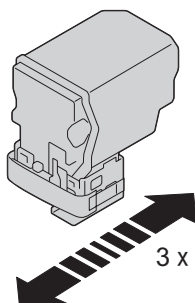
Entsorgen Sie die verbrauchte Tonerkassette gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Verbrennen Sie die Tonerkassette nicht.

Weitere Informationen finden Sie unter „Tonerkassetten“ auf Seite 184.

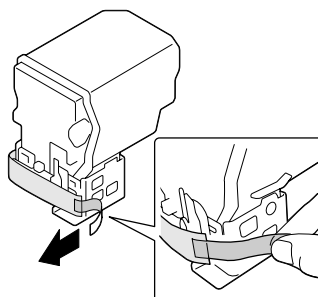
5. Prüfen Sie die Farbe der neuen einzusetzenden Tonerkassetten.
6. Entnehmen Sie die Tonerkassette aus der Tüte.



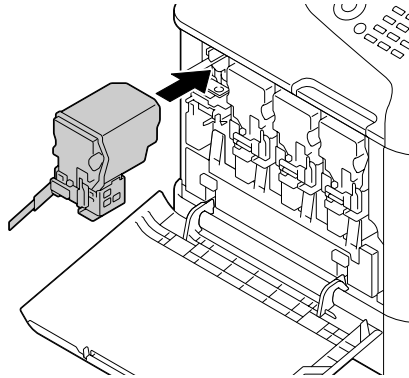
7. Schütteln Sie die Tonerkassette, um den Toner zu verteilen.



8. Ziehen Sie den Schutzfilm von der rechten Seite der Tonerkassette ab.



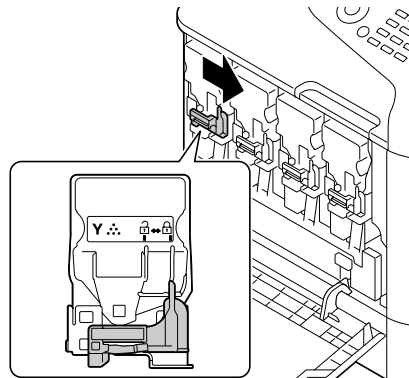
9. Stellen Sie sicher, dass die Tonerkassette der Farbe des Einsetzschachts im Drucker entspricht, und setzen Sie die Tonerkassette dann ein.



Hinweis:

Schieben Sie die Tonerkassette vollständig ein.

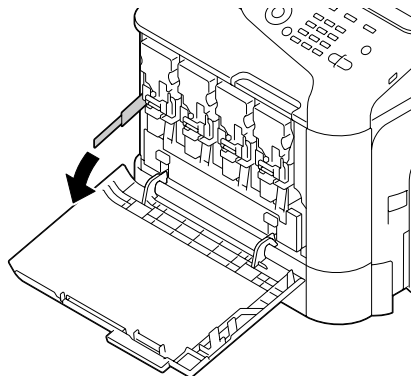
10. Ziehen Sie den Hebel nach rechts, bis er in der richtigen Stelle einrastet.



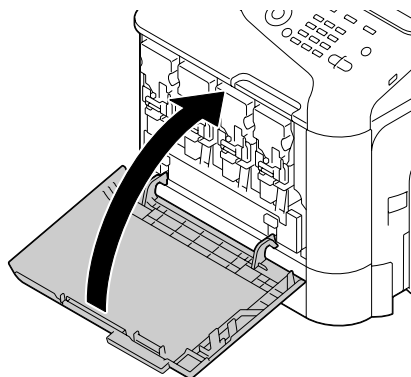
Hinweis:

- ☐ *Der Fronthebel muss sicher in seine Ausgangsposition zurückgestellt werden; andernfalls kann die vordere Abdeckung des Druckers nicht geschlossen werden.*
- ☐ *Falls es schwierig ist, den Hebel zu betätigen, drücken Sie ihn ein.*

11. Stellen Sie sicher, dass die Tonerkassette sicher eingesetzt ist, und ziehen Sie den Schutzfilm ab.

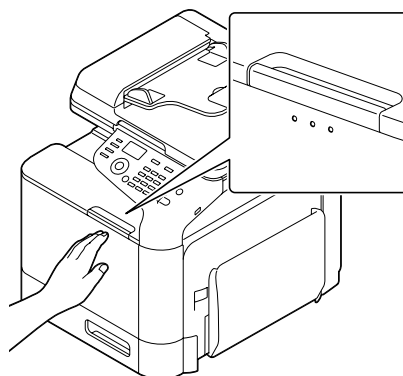


12. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



Hinweis:

Drücken Sie beim Schließen der Frontabdeckung den Bereich der Abdeckung mit den kleinen Vorsprüngen.

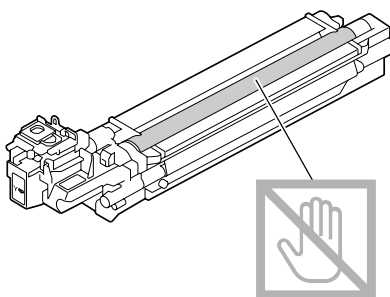


Austauschen eines Fotoleiters

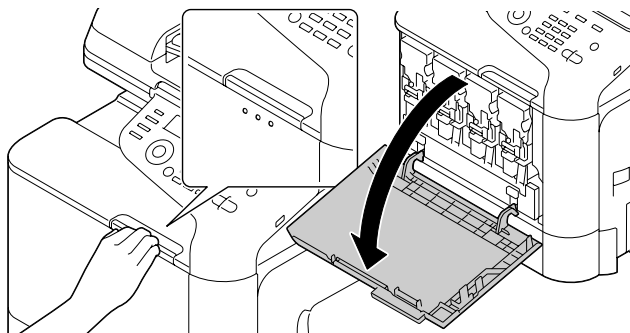
Typ	Teilenummer
Fotoleiter (Gelb)	1201
Fotoleiter (Magenta)	1202
Fotoleiter (Cyan)	1203
Fotoleiter (Schwarz)	1204

Hinweis:

- ❑ Vermeiden Sie jede Berührung mit der Oberfläche der OPC-Trommel. Dadurch kann die Bildqualität beeinträchtigt werden.

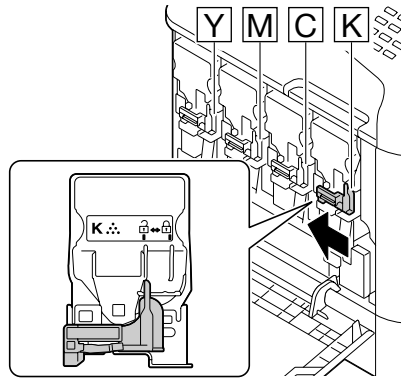


- ❑ Ersetzen Sie den angezeigten Fotoleiter, wenn die Meldung **P/U Life (X) (Fot.Leit. Leb. x)** angezeigt wird (wobei "X" die Farbe des Fotoleiters angibt).
1. Prüfen Sie das Meldungsfenster, um zu sehen, welcher Fotoleiter ersetzt werden muss.
 2. Öffnen Sie die vordere Abdeckung des Druckers.

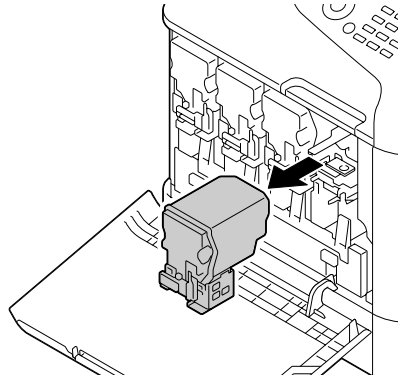


3. Ziehen Sie den Fronthebel der angezeigten Farbtonerkassette nach links.

Das Austauschverfahren für die Fotoleiter ist für alle Farben gleich (Gelb: Y, Magenta: M, Cyan: C und Schwarz: K). Die folgenden Anweisungen beschreiben das Verfahren zum Ersetzen der Tonerkassette (K).



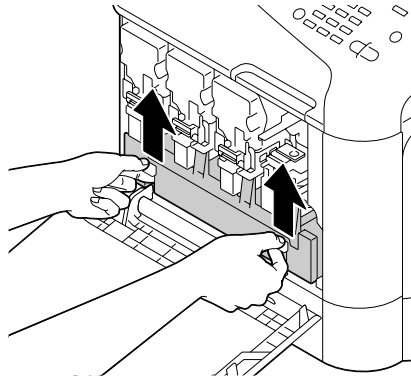
4. Greifen Sie den Handgriff der zu entnehmenden Tonerkassette und ziehen Sie die Kassette heraus.



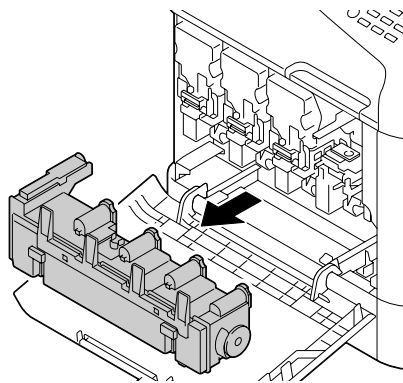
Hinweis:

Kippen Sie die entnommene Tonerkassette nicht, da sonst Toner verschüttet werden könnte.

5. Ziehen Sie den Abfalltonerbehälter zum Entriegeln.



6. Greifen Sie die Handgriffe rechts und links am Abfalltonerbehälter, und ziehen Sie den Behälter langsam heraus.

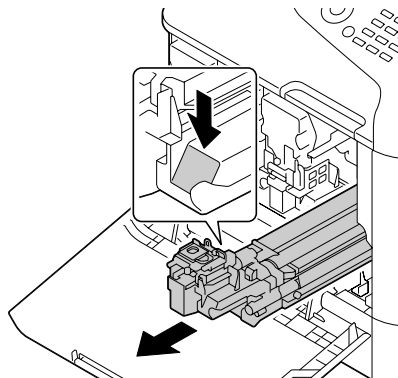


Hinweis:

Kippen Sie den entnommene Abfalltonerbehälter nicht, da sonst Toner verschüttet werden könnte.

7. Halten Sie den mit „Push (Drücken)“ markierten Bereich auf dem zu ersetzenden Fotoleiter nach unten gedrückt, und schieben Sie dann die Einheit ganz aus dem Drucker heraus.

Die folgenden Anweisungen beschreiben das Verfahren zum Ersetzen des Fotoleiters (Schwarz).



Hinweis:

Entsorgen Sie den gebrauchten Fotoleiter gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.
Verbrennen Sie den Fotoleiter nicht.

8. Prüfen Sie die Farbe des neuen einzusetzenden Fotoleiters.

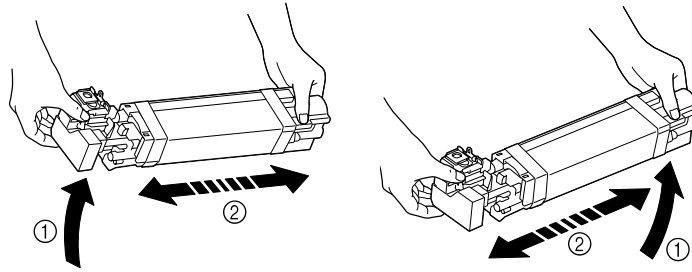
Hinweis:

Um Verschütten von Toner zu verhindern, lassen Sie den Fotoleiter in seiner Tüte, bis Schritt 7 ausgeführt wird.

9. Entnehmen Sie den Fotoleiter aus der Tüte.

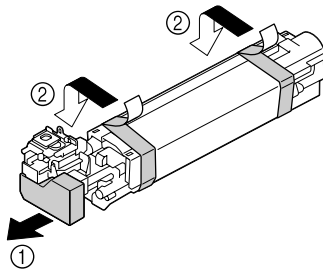


10. Halten Sie den Fotoleiter mit beiden Händen und schütteln Sie ihn zweimal, wie in der Abbildung gezeigt.

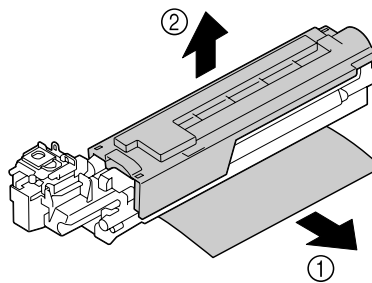
**Hinweis:**

Greifen Sie nicht die Unterseite der Tüte; andernfalls kann der Fotoleiter beschädigt werden, was die Druckqualität beeinträchtigt.

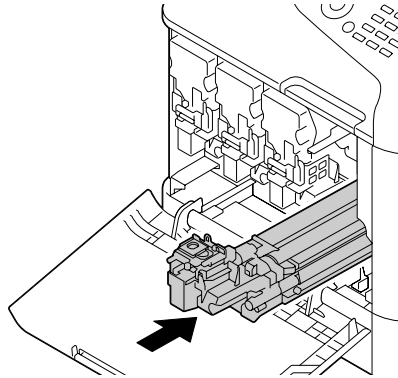
11. Entfernen Sie die Schutzabdeckung vom Fotoleiter.
Ziehen Sie alles Verpackungsband vom Fotoleiter ab.



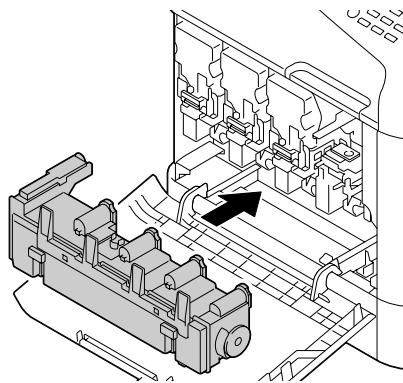
12. Entfernen Sie das Papier vom Fotoleiter.
Entfernen Sie die Schutzabdeckung vom Fotoleiter.



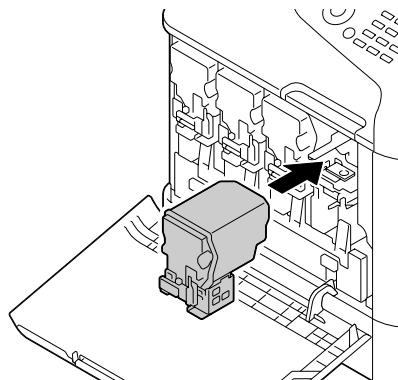
13. Stellen Sie sicher, dass der neue Fotoleiter die gleiche Farbe wie der Einsetzschacht des Druckers hat, und setzen Sie den neuen Fotoleiter dann in den Drucker ein, sodass er einrastet.



14. Schieben Sie den Abfalltonerbehälter vollständig ein, bis er sicher einrastet.



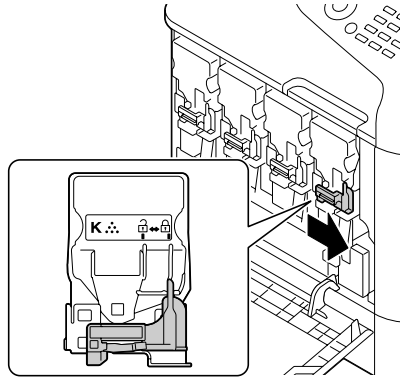
15. Stellen Sie sicher, dass die Tonerkassette der Farbe des Einsetzschachts im Drucker entspricht, und setzen Sie die Tonerkassette dann ein.



Hinweis:

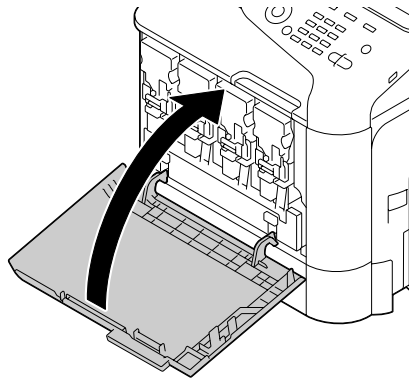
Schieben Sie die Tonerkassette vollständig ein.

16. Ziehen Sie den Hebel nach rechts, bis er in der richtigen Stelle einrastet.

**Hinweis:**

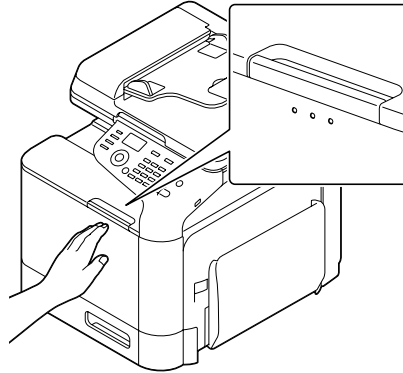
- ☐ *Der Fronthebel muss sicher in seine Ausgangsposition zurückgestellt werden; andernfalls kann die vordere Abdeckung des Druckers nicht geschlossen werden.*
- ☐ *Falls es schwierig ist, den Hebel zu betätigen, drücken Sie ihn ein.*

17. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



Hinweis:

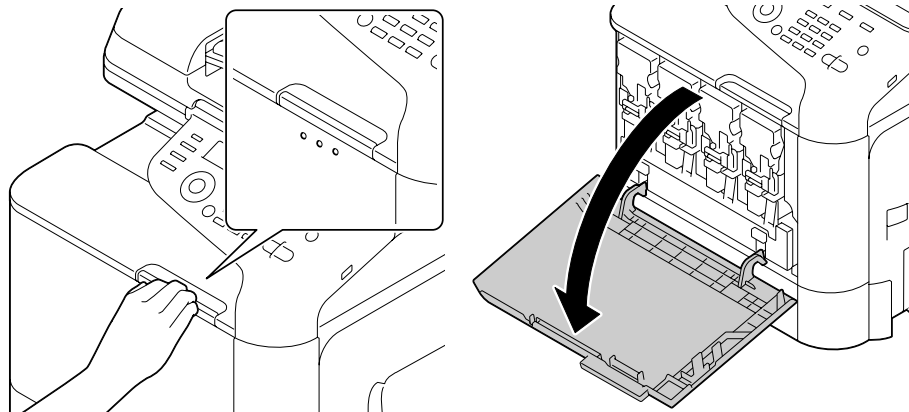
Drücken Sie beim Schließen der Frontabdeckung den Bereich der Abdeckung mit den kleinen Vorsprüngen.



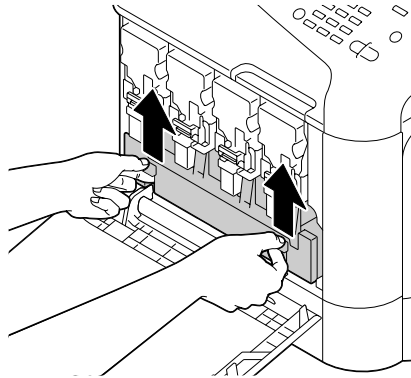
Ersetzen des Abfalltonerbehälters (0595)

Wenn der Abfalltonerbehälter voll wird, erscheint die Meldung **WASTE TONER FULL** (Resttoner voll)/**REPLACE BOTTLE** (BEH. ERSETZEN) im Meldungsfenster. Der Drucker stoppt und startet nicht erneut, bevor der Abfalltonerbehälter ersetzt wird.

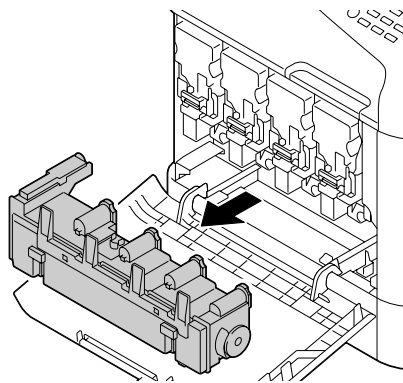
1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung des Druckers.



2. Ziehen Sie den Abfalltonerbehälter zum Entriegeln.



3. Greifen Sie die Handgriffe rechts und links am Abfalltonerbehälter, und ziehen Sie den Behälter langsam heraus.



Hinweis:

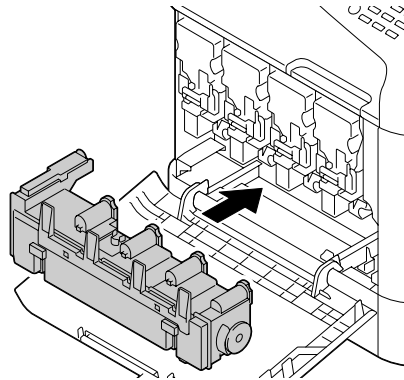
Kippen Sie den entnommene Abfalltonerbehälter nicht, da sonst Toner verschüttet werden könnte.

4. Nehmen Sie den neuen Abfalltonerbehälter aus seiner Verpackung. Setzen Sie den verbrauchten Abfalltonerbehälter in die im Karton enthaltene Plastiktüte und schließen Sie den Karton.

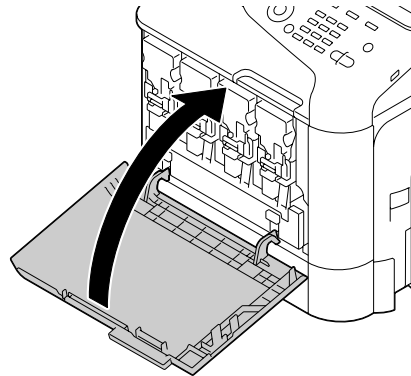
Hinweis:

Entsorgen Sie den verbrauchten Abfalltonerbehälter gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Verbrennen Sie den Abfalltonerbehälter nicht.

5. Schieben Sie den Abfalltonerbehälter vollständig ein, bis er sicher einrastet.

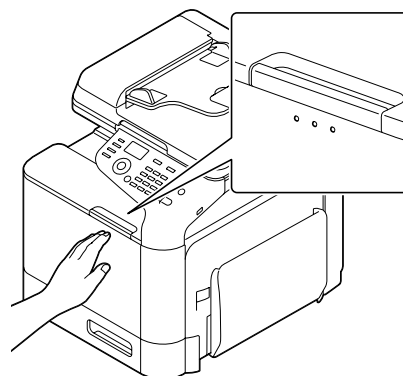


6. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



Hinweis:

- ❑ Drücken Sie beim Schließen der Frontabdeckung den Bereich der Abdeckung mit den kleinen Vorsprüngen.



- ❑ Wenn der Abfalltonerbehälter nicht vollständig eingesetzt ist, kann die vordere Abdeckung nicht geschlossen werden.

Austauschen der Fixiereinheit (3041/3042)

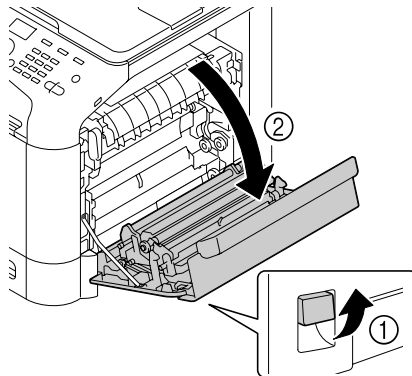
Wenn die Zeit zum Ersetzen der Fixiereinheit erreicht ist, erscheint die Meldung **Fuser Unit Life** (Leben Fixiereinheit). Der Druck kann fortgesetzt werden, auch nachdem diese Meldung erscheint; da aber die Druckqualität verringert ist, sollte die Fixiereinheit sofort ersetzt werden.

1. Schalten Sie den Drucker aus und nehmen Sie das Netzkabel und die Schnittstellenabdeckung ab.

Hinweis:

Im Gerät befinden sich Teile, die sehr heiß sind. Bevor Sie die Fixiereinheit ersetzen, warten Sie etwa 40 Minuten, nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben, und prüfen Sie dann, ob die Fixiersektion Raumtemperatur erreicht hat, da sonst Verbrennungsgefahr besteht.

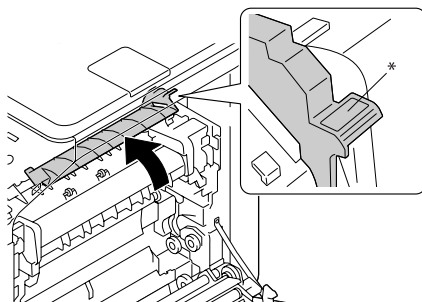
2. Ziehen Sie den Hebel, und öffnen Sie die rechte Abdeckung.



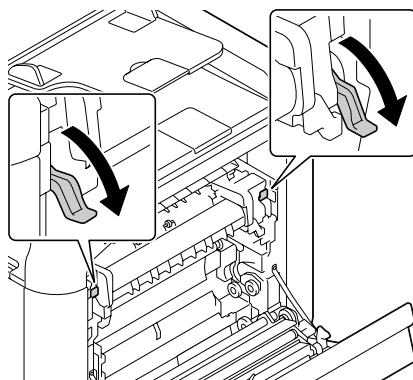
Hinweis:

Bevor Sie die rechte Abdeckung öffnen, klappen Sie Behälter 1 hoch.

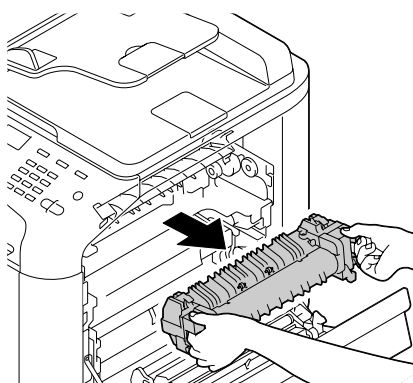
3. Halten Sie die Sektion mit dem grünen, angebrachten Aufkleber (*) und öffnen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit.



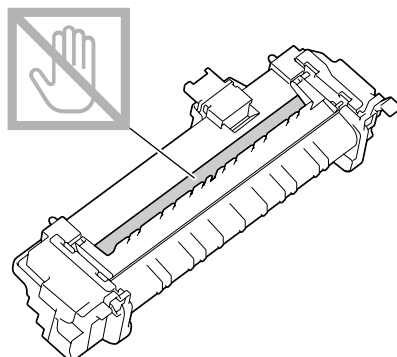
4. Ziehen Sie die beiden blauen Hebel nach unten.



5. Entfernen Sie die Fixiereinheit.



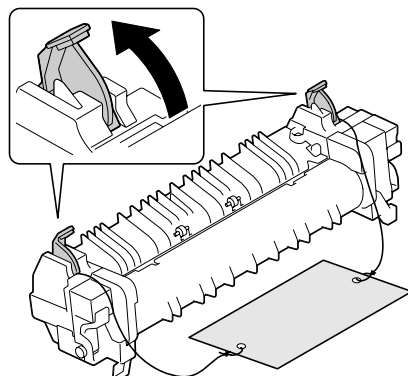
6. Halten Sie eine neue Fixiereinheit bereit.



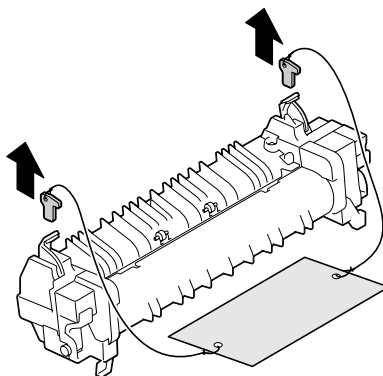
Hinweis:

Achten Sie darauf, nicht die Oberfläche der Fixierwalze zu berühren.

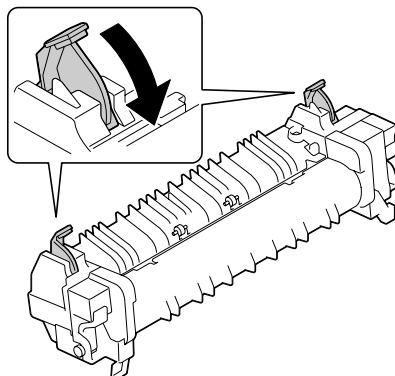
7. Heben Sie die 2 Hebel an.



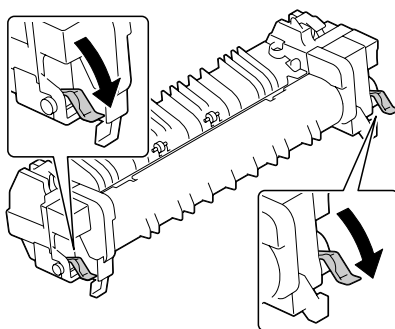
8. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.



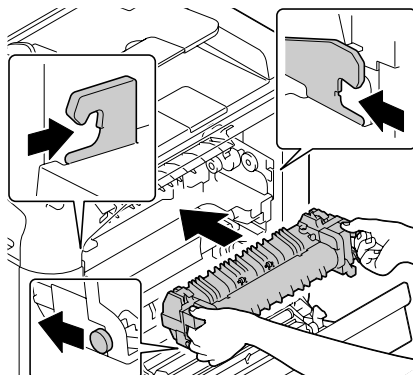
9. Drücken Sie die 2 Hebel nach unten.



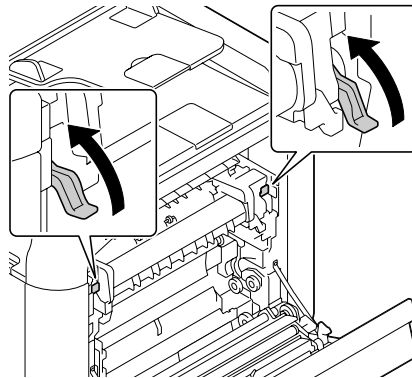
10. Ziehen Sie die 2 Hebel einer neuen Fixiereinheit herunter.



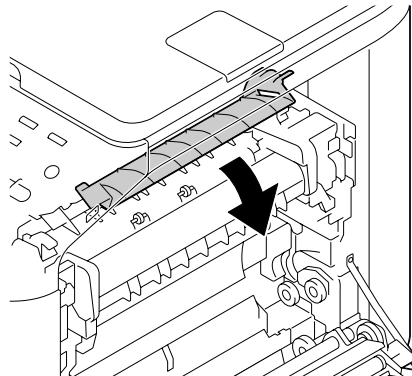
11. Setzen Sie die Fixiereinheit auf die Metallplatte und schieben Sie sie in den Drucker, bis Sie fühlen, dass sie die Rückseite berührt.



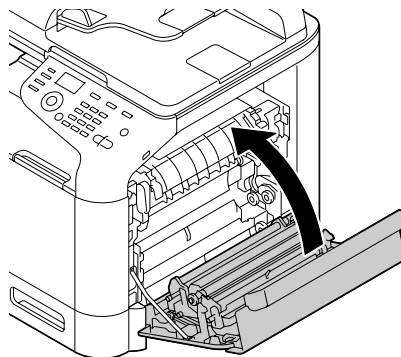
12. Heben Sie die beiden Hebel an.



13. Schließen Sie die Fixiereinheit-Abdeckung.



14. Schließen Sie die rechte Abdeckung.



Hinweis:

Wenn die Abdeckung nicht geschlossen werden kann, prüfen Sie, ob die Fixiereinheit ist vollständig eingeschoben ist.

15. Schließen Sie das Netzkabel wieder an und schalten Sie dann den Drucker ein.
16. Setzen Sie den Zähler mit ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management)/SUPPLIES REPLACE (Verbr.Mat ersetzt)/FUSER UNIT (Fixiereinheit) im Menü UTILITY (Einstellungen) zurück.

Kapitel 9

Wartung

Wartung des Geräts



Achtung:

Lesen Sie alle Vorsichts- und Warnetiketten sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass alle darin enthaltenen Anweisungen befolgt werden. Diese Etiketten befinden sich auf der Innenseite der Abdeckungen und im Inneren des Geräts.

Behandeln Sie das Gerät vorsichtig, um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten. Durch unsachgemäße Behandlung kann das Gerät beschädigt und Ihre Garantie hinfällig werden. Falls Staub und Papierschnipsel im Inneren oder auf den Außenseiten des Geräts verbleiben, können Leistung und Druckqualität des Geräts beeinträchtigt werden. Das Gerät muss deshalb regelmäßig gereinigt werden. Beachten Sie die folgenden Grundregeln.



Vorsicht:

Schalten Sie vor der Reinigung das Gerät aus und nehmen Sie das Netz- und alle Schnittstellenkabel ab. Verschütten Sie kein Wasser oder Spülmittel in das Gerät; andernfalls wird der Drucker beschädigt, und es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

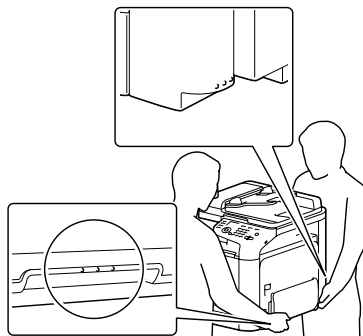


Achtung:

Die Fixiereinheit ist heiß. Wenn die rechte Abdeckung geöffnet wird, nimmt die Temperatur der Fixiereinheit allmählich ab (40 Minuten Wartezeit).

- ☐ Seien Sie beim Reinigen innerhalb des Geräts oder beim Beseitigen von Medien-Fehleinzug vorsichtig, da die Fixiereinheit und andere Innenteile sehr heiß sein können.
- ☐ Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.
- ☐ Verwenden Sie ein weiches Tuch zur Reinigung des Geräts.
- ☐ Sprühen Sie keine Reinigungslösungen direkt auf die Flächen des Geräts. Der Spray kann durch die Lüftungsschlitze des Geräts eindringen und die internen Schaltkreise beschädigen.
- ☐ Vermeiden Sie scheuernde oder ätzende Lösungen, oder Lösungen, die flüchtige organische Lösungsmittel enthalten (wie Alkohol oder Benzol) zur Reinigung des Geräts.
- ☐ Probieren Sie immer jegliche Reinigungslösung (wie mildes Spülmittel) an einem kleinen, unauffälligen Bereich des Geräts aus, um die Wirkung der Lösung zu prüfen.

- ☐ Verwenden Sie niemals scharfe oder grobe Gegenstände wie Metall- oder Plastik-Scheuerkissen.
- ☐ Schließen Sie die Abdeckungen des Geräts immer vorsichtig. Setzen Sie das Gerät keinen Vibrationen aus.
- ☐ Decken Sie das Gerät nicht sofort nach der Benutzung ab. Schalten Sie es aus und warten Sie, bis es abgekühlt ist.
- ☐ Lassen Sie die Abdeckungen des Geräts nicht längere Zeit geöffnet, besonders an Orten mit starkem Licht. Das Licht kann die Fotoleiter beschädigen.
- ☐ Öffnen Sie das Gerät nicht während des Druckvorgangs.
- ☐ Klopfen Sie nicht auf Medienstapel im Gerät.
- ☐ Schmieren Sie das Gerät nicht und zerlegen Sie es nicht.
- ☐ Kippen Sie das Gerät nicht.
- ☐ Vermeiden Sie jede Berührung mit elektrischen Kontakten, Rädern oder Laserkomponenten. Dadurch kann das Gerät beschädigt und die Qualität des Ausdrucks verringert werden.
- ☐ Halten Sie den Medienstapel im Ausgabefach möglichst niedrig. Wenn die Medien im Ausgabefach zu hoch gestapelt sind, kann das Gerät Fehleinzug und zu starke Verwellung der Medien aufweisen.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass das Gerät beim Transport immer von zwei Personen getragen wird. Halten Sie das Gerät eben, um Verschütten von Toner zu vermeiden.
- ☐ Klappen Sie beim Heben des Geräts immer den Behälter 1 nach oben und heben Sie dann das Gerät an, wie in der Abbildung gezeigt.



- ☐ Wenn ein optionales 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist, transportieren Sie dieses und das Gerät getrennt. Greifen Sie nicht den Griff von Behälter 3 oder die rechte Abdeckung; andernfalls kann das 500-Blatt-Papiermagazin beschädigt werden.

- ☐ Wenn Sie Toner auf die Haut bekommen, waschen Sie ihn mit kühlem Wasser und milder Seife ab.



Achtung:

Wenn Toner in Ihre Augen gerät, waschen Sie ihn sofort mit kaltem Wasser ab und suchen dann einen Arzt auf.

- ☐ Stellen Sie sicher, dass jegliche bei der Reinigung entfernten Teile wieder eingesetzt werden, bevor Sie das Gerät wieder an das Netz anschließen.

Reinigung des Geräts

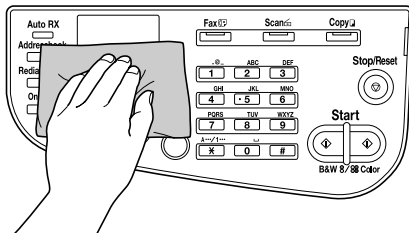


Achtung:

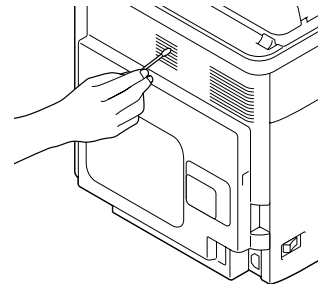
Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie das Netzkabel vor der Reinigung ab.

Äußeres

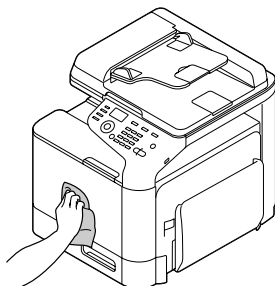
- ☐ Bedienfeld



- ☐ Lüftungsgrill

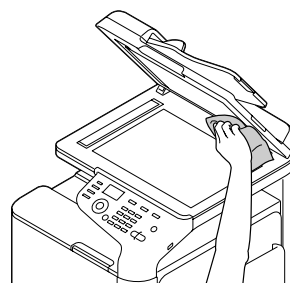
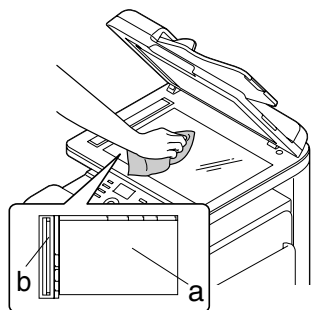


- ☐ Geräteäußeres



- ❑ Vorlagenglas (a)
- ❑ Belichtungsglas (b)

- ❑ Originalabdeckungsmatte

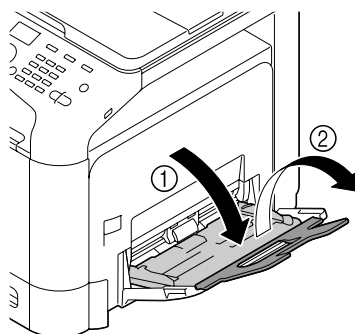


Medienwalzen

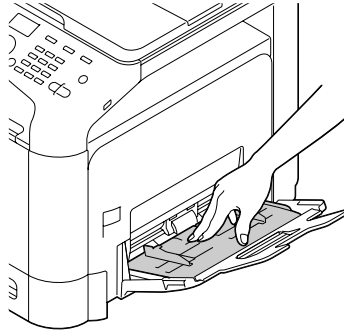
Die Ansammlung von Papierstaub und anderen Verschmutzungen auf den Medienwalzen kann Probleme beim Medieneinzug verursachen.

Reinigen der Medieneinzugwalzen (Manuelles Einzugfach)

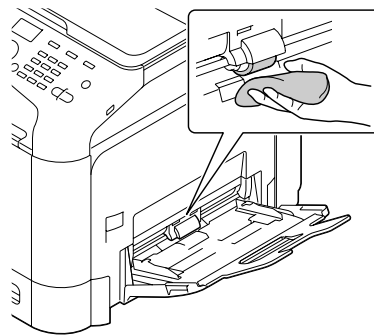
1. Öffnen Sie Behälter 1.



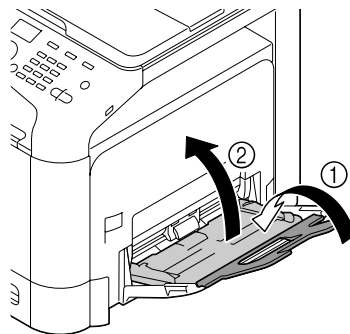
2. Drücken Sie die Mitte der Bodenplatte des Papierhebeblechs nach unten, bis die linken und rechten Sperrzapfen (Weiß) einrasten.



3. Reinigen Sie die Medieneinzugswalzen, indem Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch abwischen.

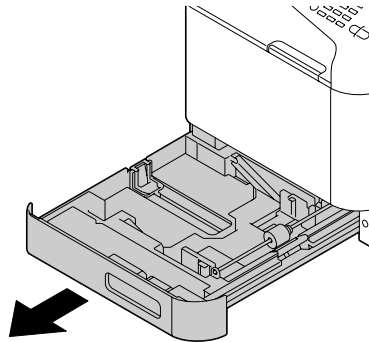


4. Schließen Sie den Behälter.

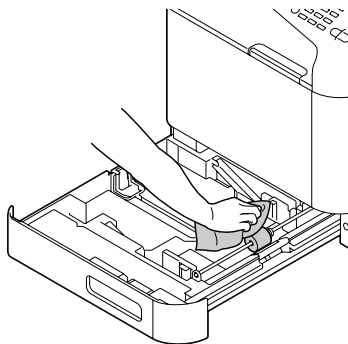


Reinigen der Medieneinzugwalzen (Behälter 2/3)

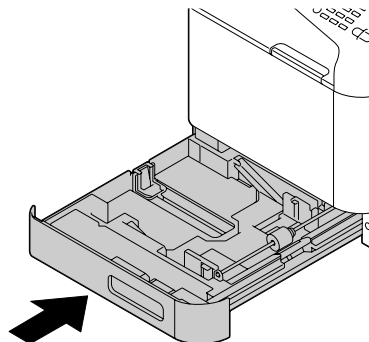
1. Ziehen Sie den Behälter heraus.



2. Reinigen Sie die Medieneinzugwalzen, indem Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch abwischen.

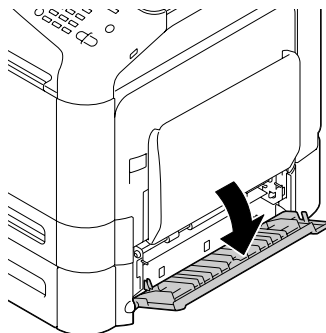


3. Schließen Sie den Behälter.



Reinigen der Medieneinzugwalzen für Behälter 3

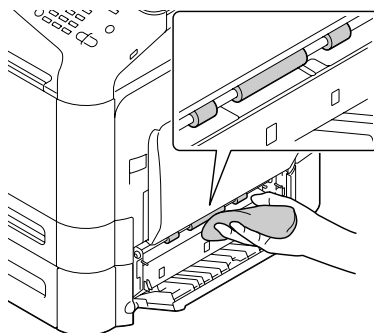
1. Öffnen Sie die rechte Seitenabdeckung von Behälter 3.



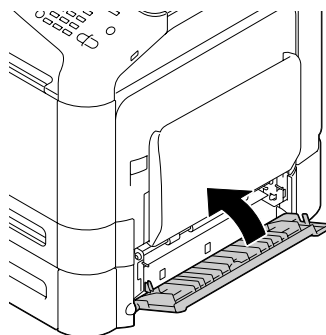
Hinweis:

Öffnen Sie die rechte Seitenabdeckung von Behälter 3, und klappen Sie Behälter 1 hoch.

2. Reinigen Sie die Medientransportwalzen, indem Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch abwischen.

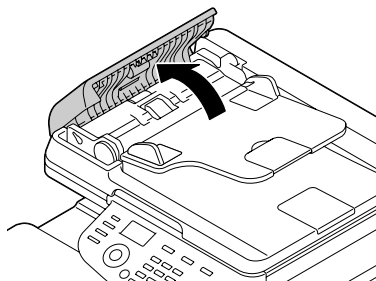


3. Schließen Sie die rechte Seitenabdeckung von Behälter 3.

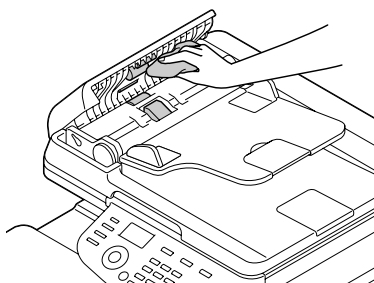


Reinigen der Medieneinzugwalzen für den AVE

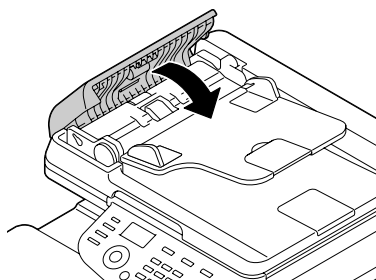
1. Öffnen Sie die Abdeckung der AVE-Zufuhr.



2. Reinigen Sie die Medieneinzugwalzen, indem Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch abwischen.



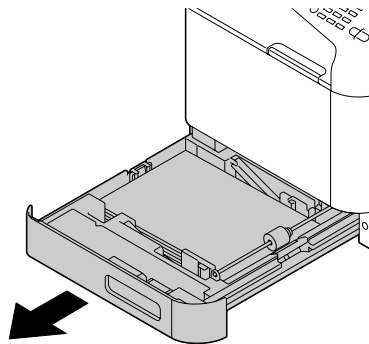
3. Schließen Sie die Abdeckung der AVE-Zufuhr.



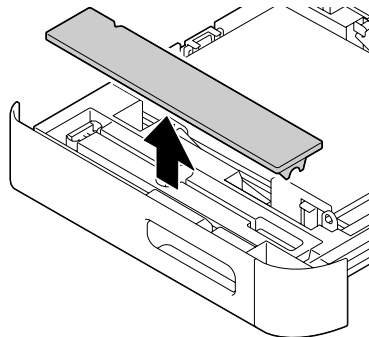
Reinigen Sie der Laserlinse

Dieses Gerät ist mit vier Laserlinsen konstruiert. Reinigen Sie alle Linsen, wie unten beschrieben. Das Laserlinsen-Reinigungswerkzeug muss innen in Behälter 2 angebracht werden.

1. Ziehen Sie den Behälter 2 heraus.



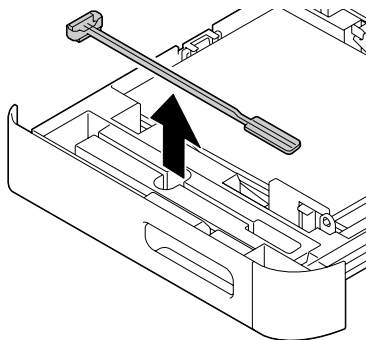
2. Nehmen Sie die Abdeckung ab.



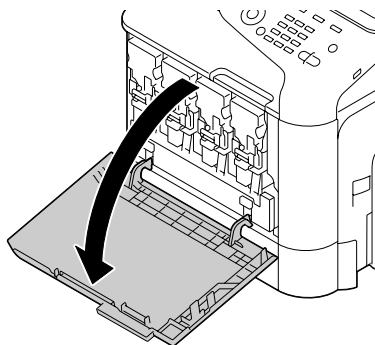
Hinweis:

Da die Abdeckung später wieder verwendet wird, bringen Sie sie nicht in ihre Ausgangsstellung zurück.

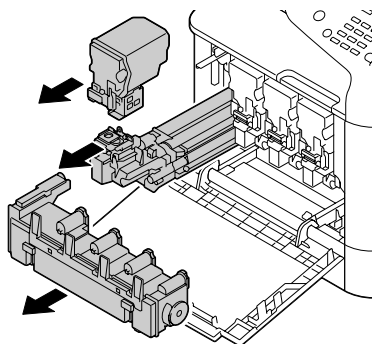
3. Entfernen Sie das Reinigungswerkzeug von Behälter 2.



4. Schließen Sie den Behälter 2.
5. Öffnen Sie die vordere Abdeckung des Geräts.



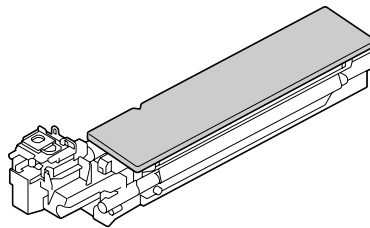
6. Entfernen Sie den Abfalltonerbehälter und die Tonerkassette und den Fotoleiter für die Farbe der zu reinigenden Laserlinse.



Hinweis:

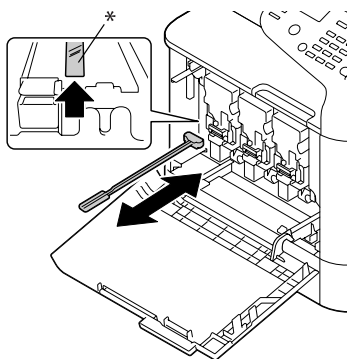
- ❑ Weitere Einzelheiten über das Entfernen der Tonerkassette, des Fotoleiters oder des Abfalltonerbehälters finden Sie unter „Ersetzen einer Tonerkassette“ auf Seite 186 oder „Austauschen eines Fotoleiters“ auf Seite 191.
- ❑ Kippen Sie die entnommene Tonerkassette nicht, da sonst Toner verschüttet werden könnte.
- ❑ Kippen Sie den entnommene Abfalltonerbehälter nicht, da sonst Toner verschüttet werden könnte.

7. Bringen Sie die in Schritt 2 entfernte Abdeckung am Fotoleiter an.



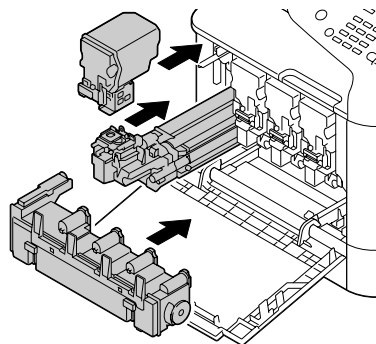
8. Setzen Sie das Laserlinsen-Reinigungswerkzeug in die Fotoleiter-Öffnung, bis Sie fühlen, dass es die Rückseite berührt. Ziehen Sie es dann heraus und wiederholen Sie diese Hin-und-her-Bewegung 2 oder 3 Mal.

* Laserlinse (schwarzes Glas)

**Hinweis:**

Vergewissern Sie sich, dass die Schaumseite nach unten zeigt.

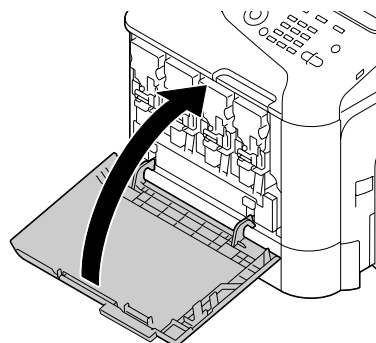
9. Bringen Sie die entfernte Tonerkassette, den Fotoleiter und den Abfalltonerbehälter an.



Hinweis:

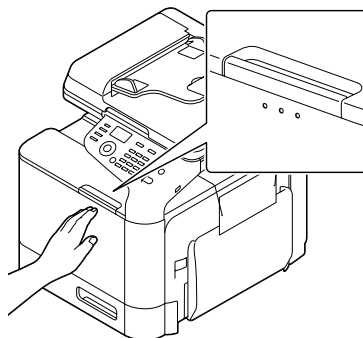
Weitere Einzelheiten über das Einsetzen der Tonerkassette, des Fotoleiters oder des Abfalltonerbehälters finden Sie unter „Ersetzen einer Tonerkassette“ auf Seite 186 oder „Austauschen eines Fotoleiters“ auf Seite 191.

10. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



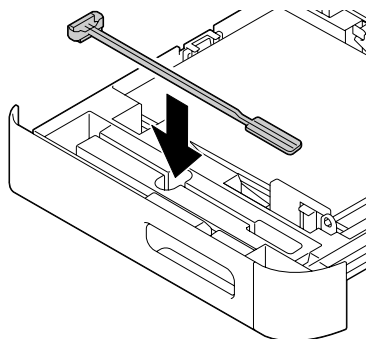
Hinweis:

Drücken Sie beim Schließen der Frontabdeckung den Bereich der Abdeckung mit den kleinen Vorsprüngen.

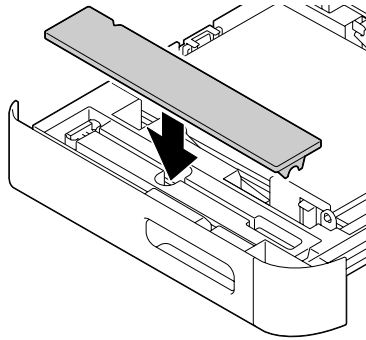


11. Ziehen Sie den Behälter 2 heraus.

12. Bringen Sie das Laserlinsen-Reinigungswerkzeug wieder an seinem Halter innen am Behälter 2 an.



13. Schließen Sie die Abdeckung.



14. Schließen Sie den Behälter 2.

15. Reinigen Sie zwischen allen Laserlinsen auf gleiche Weise.

Hinweis:

Das Laserlinsen-Reinigungswerkzeug wird mit dem Gerät mitgeliefert.

Lagern Sie das Laserlinsen-Reinigungswerkzeug an sicherer Stelle, damit es nicht verloren geht.

Kapitel 10

Fehlerbehebung

Drucken einer Konfigurationsseite

1. Drücken Sie im Hauptbildschirm die Taste **▲** oder **▼**, um **REPORT/STATUS** (Bericht/Status) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
2. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um **REPORT** (Bericht) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
3. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, um **CONFIGURATION PAGE** (Konfigurationslist) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Select**.
4. Drücken Sie die Taste **Start (B&W) (Start (SW))** oder die Taste **Start (Color) (Start (Farbe))**.

Verhindern von Medien-Fehleinzug

Stellen Sie immer Folgendes sicher...
Das Druckmedium entspricht den Gerätespezifikationen.
Das Druckmedium ist flach, besonders an der Vorderkante.
Das Gerät steht auf einer harten, ebenen Oberfläche.
Sie lagern die Druckmedien an einem kühlen Ort, der vor Nässe und Luftfeuchtigkeit geschützt ist.
Sie stellen die Medienführungen im Behälter immer ein, nachdem das Druckmedium eingelegt ist, <i>(eine falsch eingestellte Führung kann schlechte Druckqualität, Medien-Fehleinzug und Druckerschäden verursachen)</i> .
Sie legen Sie Druckmedien mit der Druckseite nach obenweisend im Behälter ein <i>(viele Hersteller bringen einen Pfeil am Ende der Verpackung an, um die Druckseite anzuzeigen)</i> .
Vermeiden Sie Folgendes...
Druckmedien, die gefaltet, zerknittert oder stark gewellt sind.
Doppeleinzug <i>(entfernen Sie das Druckmedium und fächern Sie die Blätter auf — sie können aneinander anhaften)</i> .
Einlegen von mehr als einem Typ/Größe/Gewicht von Druckmedien in einem Fach zur gleichen Zeit.

Vermeiden Sie Folgendes...

Überfüllen der Fächer.

Überfüllen des Ausgabefachs (der Ausgabefach hat ein Fassungsvermögen von 150 Blatt Normalpapier oder 10 Blatt Spezialpapier — Fehleinzug vorkommen, wenn Sie jeweils mehr als 150 Blatt Normalpapier oder 10 Blatt Spezialpapier aufkommen lassen).

Beseitigen von Medien-Fehleinzug

Um Schäden zu vermeiden entfernen Sie falsch eingezogene Medien immer vorsichtig, ohne sie zu zerreißen. Falls Druckmedien im Gerät verbleiben, egal ob groß oder klein, können diese den Medienpfad behindern und erneuten Fehleinzug verursachen. Legen Sie fehleingezogene Medien nicht erneut ein.

Hinweis:

Das Bild ist nicht auf dem Druckmedium fixiert, bevor der Fixierprozess beendet ist. Wenn Sie die Druckoberfläche berühren, kann der Toner an Ihren Händen anhaften; achten Sie deshalb darauf, beim Beheben von Fehleinzug nicht die Druckoberfläche zu berühren. Stellen Sie sicher, dass Sie keinen Toner im Inneren des Geräts verschütten.

**Achtung:**

- ☐ Nicht fixierter Toner kann an Händen, Kleidung und allen anderen Gegenständen anhaften. Wenn Sie versehentlich Toner auf Ihre Kleidung bekommen, bürsten Sie ihn so gut wie möglich sanft ab. Wenn Toner auf Ihrer Kleidung verbleibt, waschen Sie ihn mit kaltem und nicht mit heißem Wasser ab. Wenn Sie Toner auf die Haut bekommen, waschen Sie ihn mit kühlem Wasser und milder Seife ab.
- ☐ Wenn Toner in Ihre Augen gerät, waschen Sie ihn sofort mit kaltem Wasser ab und suchen dann einen Arzt auf.

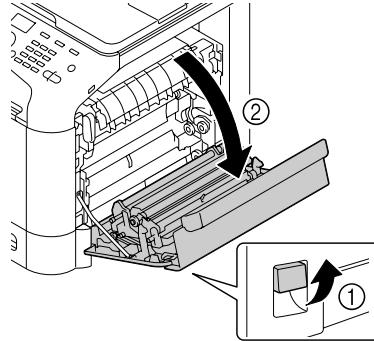
Wenn nach dem Beheben des Fehleinzugs die Fehleinzugmeldung weiter im Bedienfeld erscheint, öffnen und schließen Sie die Abdeckungen des Geräts. Dadurch sollte die Fehleinzugmeldung beseitigt werden.

Medien-Fehleinzugmeldungen und Behebungsverfahren

Medien-Fehleinzugmeldung	Seitenreferenz
PAPER MISFEED (Fehleinzug) OPEN RIGHT DOOR (Rechte Abd. öffnen)	„Beseitigen von Medien-Fehleinzug in Behälter 2“ auf Seite 226
PAPER MISFEED (Fehleinzug) OPEN RIGHT DOOR (Rechte Abd. öffnen)	„Beseitigen von Medien-Fehleinzug in Behälter 3“ auf Seite 229
FUSER JAM (Stau Fixierbereich) OPEN RIGHT DOOR (Rechte Abd. öffnen)	„Beseitigen von Medien-Fehleinzug aus Fixiereinheit“ auf Seite 235
TRANSFER ROLLER JAM (Stau Transportwalze) OPEN RIGHT DOOR (Rechte Abd. öffnen)	„Beseitigen von Medien-Fehleinzug in Behälter 3“ auf Seite 229
VERTICAL TRANS JAM (Stau vert. Transp.) OPEN RIGHT DOOR (Rechte Abd. öffnen)	„Beseitigen von Medien-Fehleinzug in Behälter 2“ auf Seite 226
DUPLEX LOWER JAM (Stau Duplex unten) OPEN RIGHT DOOR (Rechte Abd. öffnen)	„Beseitigen von Medien-Fehleinzug aus dem Duplex“ auf Seite 234
DUPLEX UPPER JAM (Stau Duplex oben) OPEN RIGHT DOOR (Rechte Abd. öffnen)	„Beseitigen von Medien-Fehleinzug aus dem Duplex“ auf Seite 234
MP TRAY JAM (Stau manuelle Zufuhr) OPEN RIGHT DOOR (Rechte Abd. öffnen)	„Beseitigen von Medien-Fehleinzug in Behälter 1 (Manuelles Einzugfach) und Übertragungswalze“ auf Seite 224
OUTPUT JAM (Ausgabestau) OPEN RIGHT DOOR (Rechte Abd. öffnen)	„Beseitigen von Medien-Fehleinzug aus Fixiereinheit“ auf Seite 235
ORIGINAL DOC. JAM (Vorlagenstau) OPEN DOC.FEED COVER (Dok.Einzg.öffnen)	„Beseitigen von Medien-Fehleinzug aus dem AVE“ auf Seite 232

Beseitigen von Medien-Fehleinzug in Behälter 1 (Manuelles Einzugsfach) und Übertragungswalze

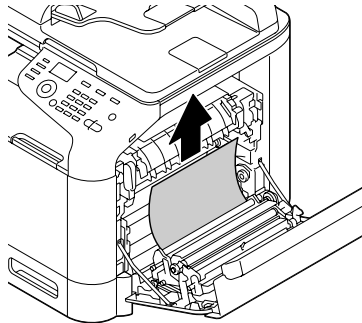
1. Ziehen Sie den Hebel, und öffnen Sie die rechte Abdeckung.



Hinweis:

Bevor Sie die rechte Abdeckung öffnen, klappen Sie Behälter 1 hoch.

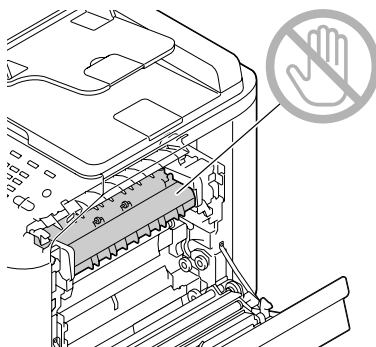
2. Ziehen Sie die fehleingezogenen Medien vorsichtig heraus.



**Achtung:**

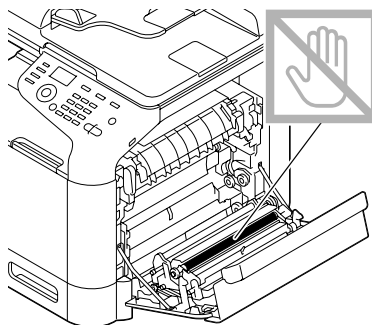
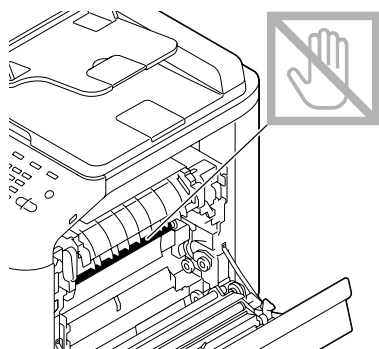
Der Bereich um die Fixiereinheit ist sehr heiß.

Wenn Sie andere Teile als die angezeigten Hebel berühren, können Sie sich verbrennen. Bei Verbrennungen kühlen Sie die betroffene Hautstelle sofort unter kaltem Wasser ab und suchen dann ärztliche Hilfe auf.

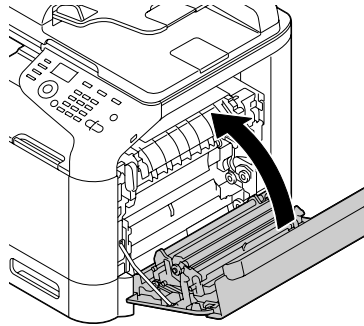
**Hinweis:**

Die Druckqualität kann abnehmen, wenn die Oberfläche der Bildübertragungseinheit oder der Übertragungswalze berührt wird.

Achten Sie darauf, nicht die Oberfläche der Bildübertragungseinheit oder Übertragungswalze zu berühren.

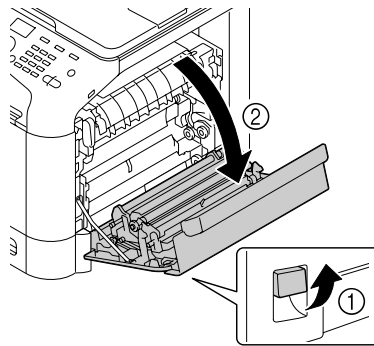


- Schließen Sie die rechte Abdeckung.



Beseitigen von Medien-Fehleinzug in Behälter 2

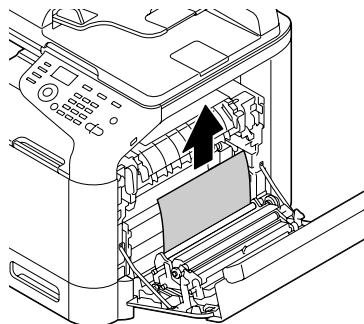
- Ziehen Sie den Hebel, und öffnen Sie die rechte Abdeckung.



Hinweis:

Bevor Sie die rechte Abdeckung öffnen, klappen Sie Behälter 1 hoch.

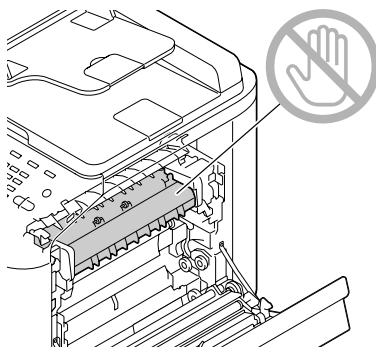
- Ziehen Sie die fehleingezogenen Medien vorsichtig heraus.



**Achtung:**

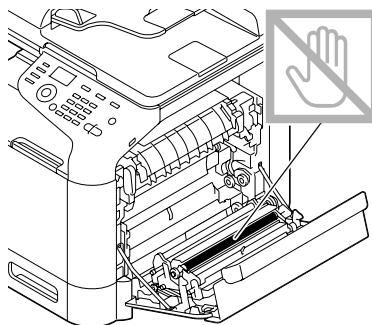
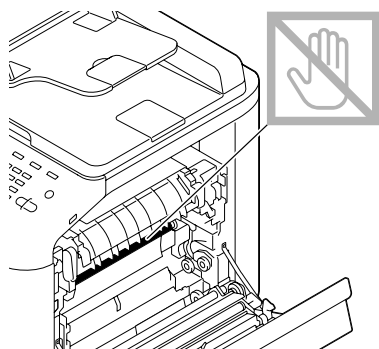
Der Bereich um die Fixiereinheit ist sehr heiß.

Wenn Sie andere Teile als die angezeigten Hebel berühren, können Sie sich verbrennen. Bei Verbrennungen kühlen Sie die betroffene Hautstelle sofort unter kaltem Wasser ab und suchen dann ärztliche Hilfe auf.

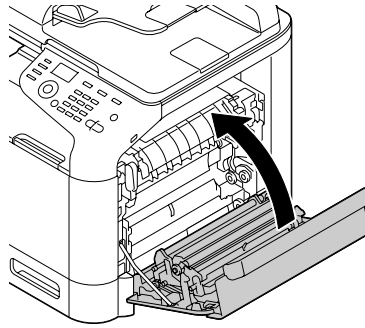
**Hinweis:**

Die Druckqualität kann abnehmen, wenn die Oberfläche der Bildübertragungseinheit oder der Übertragungswalze berührt wird.

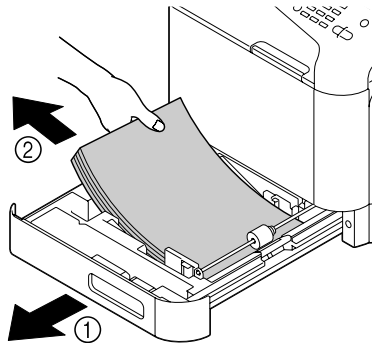
Achten Sie darauf, nicht die Oberfläche der Bildübertragungseinheit oder Übertragungswalze zu berühren.



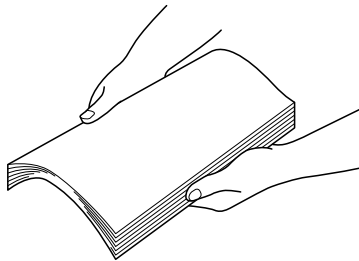
3. Schließen Sie die rechte Abdeckung.



4. Ziehen Sie Behälter 2 heraus und entfernen Sie dann alle Medien aus dem Behälter.



5. Fächern Sie die entfernten Medien auf und richten Sie sie bündig aus.



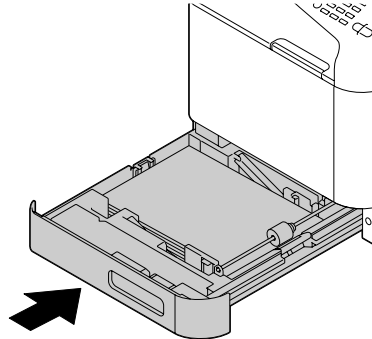
6. Legen Sie die Medien mit der Vorderseite nach oben weisend in Behälter 2 ein.

Hinweis:

- ☐ Stellen Sie sicher, dass die Medien flach sind.
- ☐ Legen Sie nicht Papier oberhalb der Markierung ▼ ein.

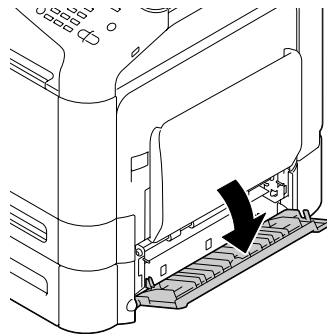
❑ *Schieben Sie die Medienführungen gegen die Kanten des Mediums.*

7. Schließen Sie Behälter 2.



Beseitigen von Medien-Fehleinzug in Behälter 3

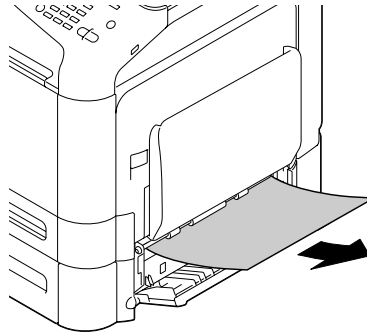
1. Öffnen Sie die rechte Seitenabdeckung von Behälter 3.



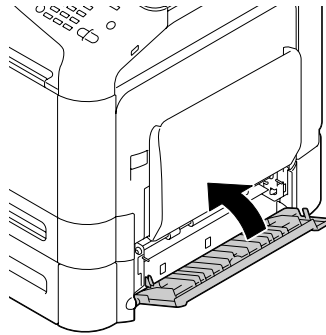
Hinweis:

Öffnen Sie die rechte Seitenabdeckung von Behälter 3, und klappen Sie Behälter 1 hoch.

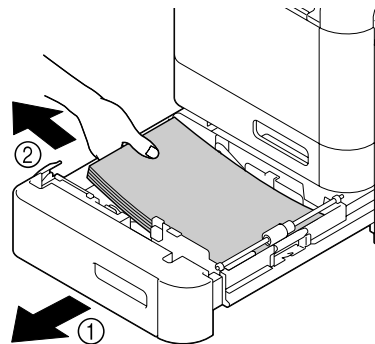
2. Ziehen Sie die fehleingezogenen Medien vorsichtig heraus.



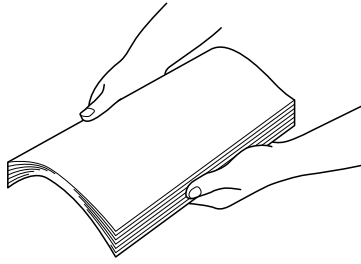
3. Schließen Sie die rechte Seitenabdeckung von Behälter 3.



4. Ziehen Sie Behälter 3 heraus und entfernen dann alles Papier aus dem Behälter.



5. Fächern Sie das entfernte Papier auf und richten Sie es bündig aus.

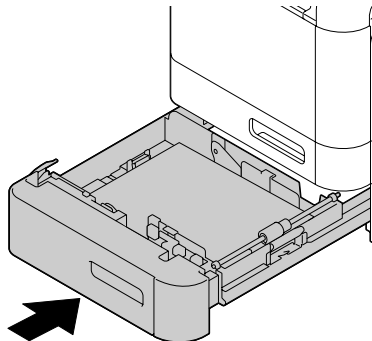


6. Legen Sie das Papier mit der Vorderseite nach obenweisend in Behälter 3.

Hinweis:

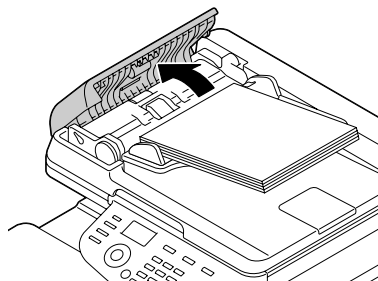
- ☐ Stellen Sie sicher, dass das Papier flach ist.
- ☐ Legen Sie nicht Papier oberhalb der Markierung ▼ ein.
- ☐ Schieben Sie die Medienführungen gegen die Kanten des Papiers.

7. Schließen Sie Behälter 3.

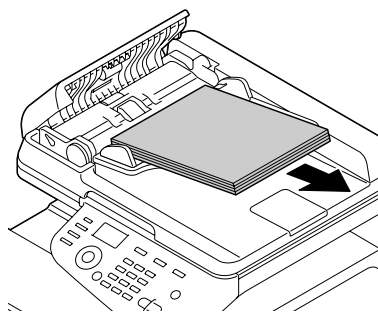


Beseitigen von Medien-Fehleinzug aus dem AVE

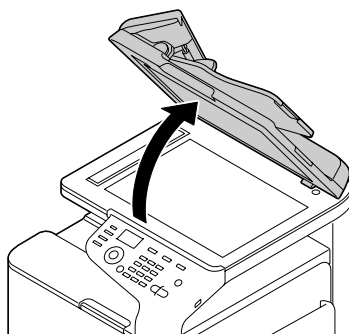
1. Öffnen Sie die Abdeckung der AVE-Zufuhr.



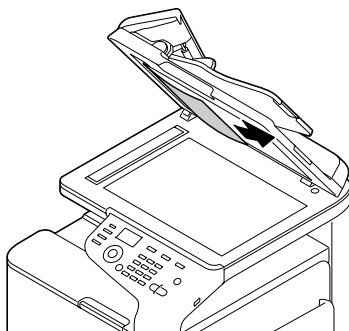
2. Entfernen Sie das Dokument aus dem Dokumentenzufuhrbehälter des AVE.



3. Heben Sie die AVE-Abdeckung an.



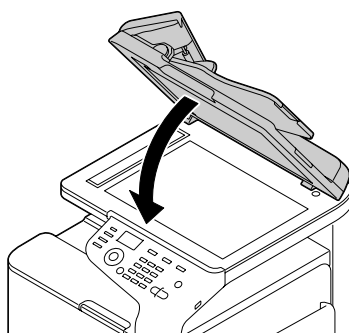
4. Entfernen alle fehleingezogenen Medien.



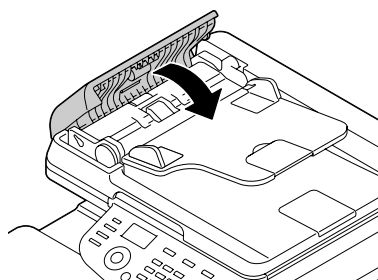
Hinweis:

Wenn die Kante der weißen Führungsplatte im AVE heraus kommt, setzen Sie sie wieder so ein, wie sie vorher war.

5. Schließen Sie die AVE-Abdeckung.

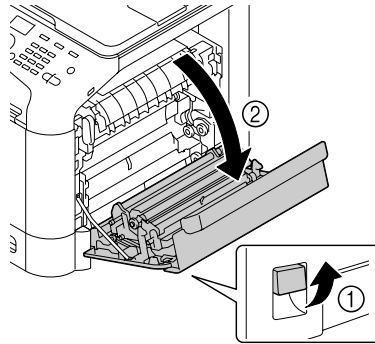


6. Schließen Sie die Abdeckung der AVE-Zufuhr.



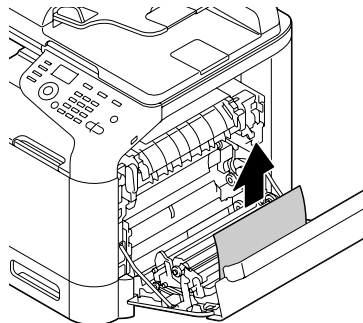
Beseitigen von Medien-Fehleinzug aus dem Duplex

1. Ziehen Sie den Hebel, und öffnen Sie die rechte Abdeckung.

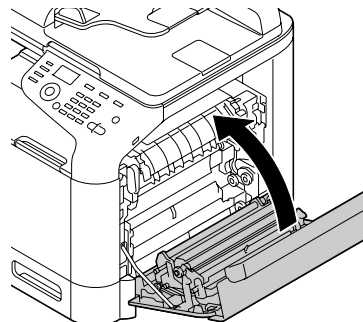
**Hinweis:**

Bevor Sie die rechte Abdeckung öffnen, klappen Sie Behälter 1 hoch.

2. Ziehen Sie die fehleingezogenen Medien vorsichtig heraus.

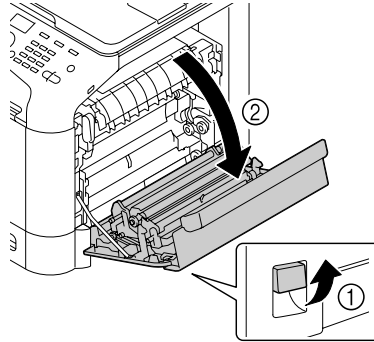


3. Schließen Sie die rechte Abdeckung.



Beseitigen von Medien-Fehleinzug aus Fixiereinheit

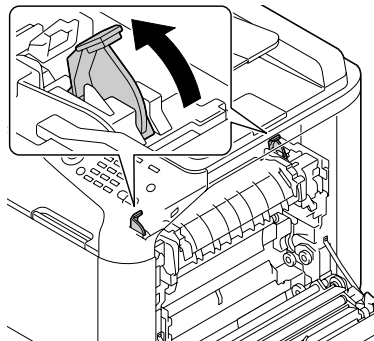
1. Ziehen Sie den Hebel, und öffnen Sie dann die rechte Abdeckung.



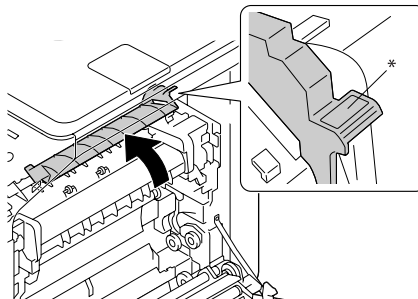
Hinweis:

Bevor Sie die rechte Abdeckung öffnen, klappen Sie Behälter 1 hoch.

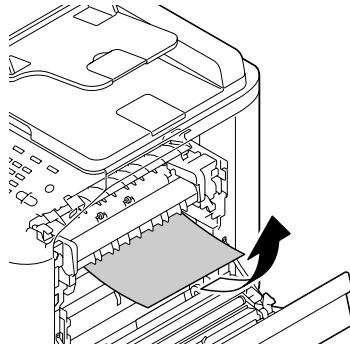
2. Heben Sie die beiden grünen Hebel an.



3. Halten Sie die Sektion mit dem grünen, angebrachten Aufkleber (*) und öffnen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit.

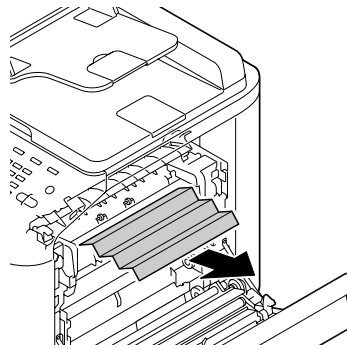
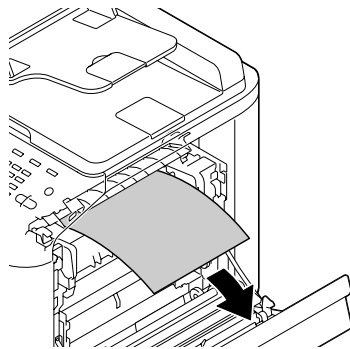


4. Ziehen Sie die fehleingezogenen Medien vorsichtig heraus.



Hinweis:

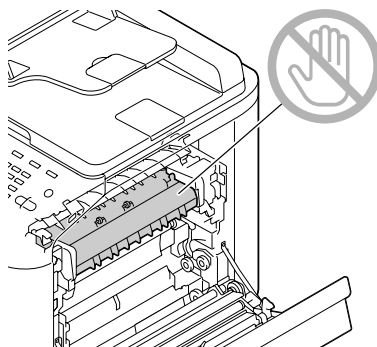
Falls fehleingezogene Medien nicht durch Herunterziehen entfernt werden können, ziehen Sie sie von der Oberseite der Fixiereinheit ab.



**Achtung:**

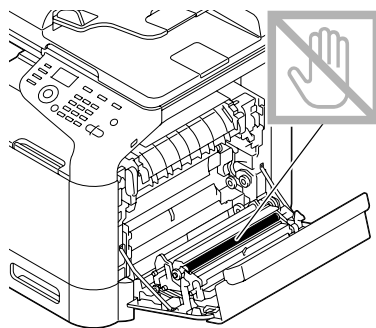
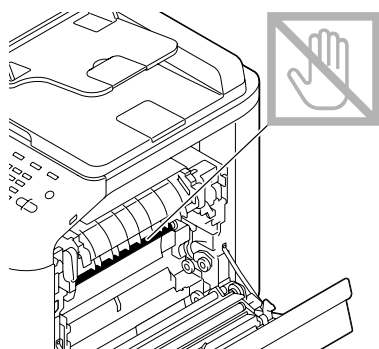
Der Bereich um die Fixiereinheit ist sehr heiß.

Wenn Sie andere Teile als die angezeigten Hebel berühren, können Sie sich verbrennen. Bei Verbrennungen kühlen Sie die betroffene Hautstelle sofort unter kaltem Wasser ab und suchen dann ärztliche Hilfe auf.

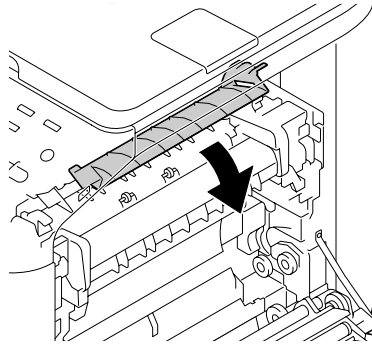
**Hinweis:**

Die Druckqualität kann abnehmen, wenn die Oberfläche der Bildübertragungseinheit oder der Übertragungswalze berührt wird.

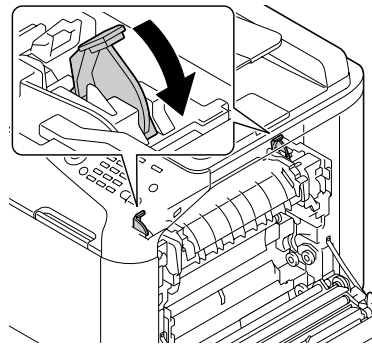
Achten Sie darauf, nicht die Oberfläche der Bildübertragungseinheit oder Übertragungswalze zu berühren.



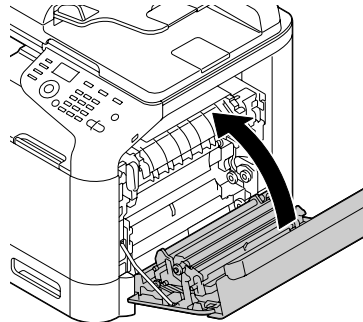
5. Schließen Sie die Fixiereinheit-Abdeckung.



6. Drücken Sie die 2 Hebel nach unten.



7. Schließen Sie die rechte Abdeckung.



Beheben von Problemen mit Fehleinzug von Druckmedien

Hinweis:

Häufiger Fehleinzug in einem Bereich weist darauf hin, dass dieser Bereich geprüft, repariert oder gereinigt werden sollte. Wiederholter Fehleinzug kann auch auftreten, wenn sie nicht unterstützte Druckmedien oder Originalmedien verwenden.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Mehrere Blätter laufen gleichzeitig durch das Gerät.	Die Vorderkanten des Druckmediums sind nicht eben.	Entfernen Sie das Druckmedium, glätten Sie die Vorderkanten, und setzen es erneut ein.
	Das Druckmedium ist durch Luftfeuchtigkeit feucht geworden.	Entfernen Sie das feuchte Druckmedium und ersetzen es durch neues, trockenes.
Die Medien-Fehleinzugmeldung erscheint weiter.	Die Frontabdeckung muss geöffnet und wieder geschlossen werden, um das Gerät zurückzusetzen.	Öffnen Sie die Frontabdeckung und schließen Sie sie wieder.
	Es sind Reste von fehleingezogenen Druckmedien im Gerät verblieben.	Prüfen Sie den Druckmedienpfad erneut und stellen Sie sicher, dass alle fehleingezogenen Druckmedien entfernt wurden.
Duplex-Fehleinzüge.	Nicht unterstützte Druckmedien (falsche Größe, Dicke, Typ usw.) werden verwendet.	Verwenden Sie von Epson empfohlene Medien. Siehe „Spezifikationen“ auf Seite 98.
		Normalpapier, Umweltpapier, Spezialpapier und schweres Papier können bei der Auto-Duplexoption genutzt werden, wenn der Medientyp im Treiber richtig eingestellt ist. Siehe „Spezifikationen“ auf Seite 98.
		Vergewissern Sie sich, dass keine gemischten Medientypen im Behälter sind.
		Nutzen Sie die Duplexoption nicht bei Kuverts, Etiketten, Briefbögen, Postkarten, Hochglanzmedien oder nur 1-seitigem Papier.
	Medien werden immer noch falsch eingezogen.	Prüfen Sie den Medienpfad in der Duplexoption erneut, um sicherzustellen, dass Sie alle fehleingezogenen Medien entfernt haben.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Fehleinzug der Medien im AVE.	Das geladene Dokument entspricht nicht den Spezifikationen.	Laden Sie das richtige Dokument. Weitere Einzelheiten über Dokumenten, die geladen werden können, finden Sie unter „Dokumente, die über den AVE zugeführt werden können“ auf Seite 122.
	Das geladene Dokument überschreitet die Höchstkapazität.	Laden Sie das Dokument so, dass es die Höchstkapazität nicht überschreitet. Weitere Einzelheiten über Dokumenten, die geladen werden können, finden Sie unter „Dokumente, die über den AVE zugeführt werden können“ auf Seite 122.
	Die Dokumentenführungen wurden nicht gegen die Kanten des Dokuments geschoben.	Schieben Sie die Dokumentenführungen gegen die Kanten des Dokuments. Weitere Informationen über das Laden des Dokuments finden Sie unter „Laden eines Dokuments in den AVE“ auf Seite 125.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Druckmedien werden falsch einge- zogen.	Das Druckmedium ist nicht korrekt im Fach eingesetzt.	Beseitigen Sie das falsch eingezogene Druckmedium und setzen es richtig im Fach ein.
	Die Anzahl der Blätter im Fach hat das zulässige Maximum überschritten.	Beseitigen Sie das überschüssige Druckmedium und setzen die richtige Anzahl von Blättern im Fach ein.
	Die Druckmedienführungen sind nicht richtig entsprechend der Mediengröße eingestellt.	Stellen Sie die Medienführungen im Behälter 1 entsprechend der Größe des Druckmediums ein.
	Verweltes oder zerknittertes Druckmedium ist im Fach eingesetzt.	Entfernen Sie das Druckmedium, glätten Sie es, und setzen Sie es wieder ein. Wenn weiterhin Fehleinzug auftritt, verwenden Sie dieses Druckmedium nicht mehr.
	Das Druckmedium ist durch Luftfeuchtigkeit feucht geworden.	Entfernen Sie das feuchte Druckmedium und ersetzen es durch neues, trockenes.
	Kuverts sind in Behälter 2, 3 eingelegt.	Kuverts dürfen nur in Behälter 1 eingelegt werden.
	Etiketten, Postkarten, schweres Papier, Briefbögen oder Hochglanzmedien werden in Behälter 3 geladen.	Spezialmedien müssen in Behälter 1 oder 2 geladen werden.
	Benutzerdefinierte Medien sind in Behälter 3 eingelegt.	Benutzerdefinierte Medien können in Behälter 1 oder 2 eingelegt werden. Siehe „Druckmedien“ auf Seite 98.
	Das empfohlene Etikettenblatt in Behälter 1 weist in die falsche Richtung.	Legen Sie die Etikettenblätter entsprechend den Herstelleranweisungen ein.
	Kuverts in Behälter 1 weisen in die falsche Richtung.	Legen Sie die Kuverts in Behälter 1 so ein, dass die Klappen nach oben weisen.
		Wenn sich die Klappen an der langen Seite befinden, laden Sie die Kuverts mit dem Klappenkante in Richtung Gerät und der Klappenseite nach oben.
	Nicht unterstützte Druckmedien (falsche Größe, Dicke, Typ usw.) werden verwendet.	Verwenden Sie von Epson empfohlene Medien. Siehe „Spezifikationen“ auf Seite 98.
	Die Medienzufuhrwalze ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Medienzufuhrwalze. Weitere Informationen finden Sie unter „Medienwalzen“ auf Seite 210.

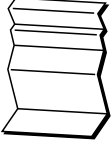
Lösen anderer Probleme

Symptom	Ursache	Abhilfe
Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	Der Netzstecker des Netzkabels ist nicht richtig in die Steckdose eingesteckt.	Schalten Sie das Gerät aus, vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker richtig in der Steckdose eingesteckt ist, und schalten Sie das Gerät wieder ein.
	Es liegt ein Problem mit der verwendeten Steckdose vor.	Schließen Sie ein anderes elektrisches Gerät an diese Steckdose an und prüfen Sie, ob dieses richtig arbeitet.
	Der Netzschalter ist nicht richtig eingeschaltet (Stellung I).	Schalten Sie den Netzschalter aus (Stellung O) und dann wieder ein (Stellung I).
	Das Gerät ist an eine Steckdose angeschlossen, die eine Spannung oder Frequenz liefert, welche nicht mit den Gerätespezifikationen übereinstimmt.	Verwenden Sie eine Stromquelle mit den Spezifikationen wie in Anhang "Technische Daten" aufgeführt.
Das Bedienfeld zeigt TONER LOW (Wenig Toner) früher als erwartet an.	Eine der Tonerkassetten kann defekt sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Mit starker Tonerdeckung gedruckt.	Siehe Spezifikationen im Anhang.
Gerätestatusliste kann nicht gedruckt werden.	Der Behälter ist leer.	Prüfen Sie, ob mindestens in Behälter 1 richtig Druckmedien eingelegt sind.
	Es liegt ein Medien-Fehleinzug vor.	Beseitigen Sie den Medien-Fehleinzug.
Wenn der Papiertyp oder das Papierformat für Behälter 1 geändert wurde, wird Check Fax Mode (Faxmodus kontroll.) angezeigt. (Epson AcuLaser CX37DNF nur)	Wenn ein Fax eingegangen ist, konnte es nicht auf Papier des derzeit angegebenen Typs oder der angegebenen Größe gedruckt werden. Kopier- und Druckvorgänge können jedoch ausgeführt werden.	Drücken Sie die Taste Fax und prüfen Sie die Fehlerdetails. Um ein eingegangenes Fax zu drucken, ändern Sie den Papiertyp auf PLAIN PAPER (Normalpapier) und das Papierformat auf A4, LEGAL (Legal), LETTER (Letter) oder 8 1/2 x 13 1/2 .

Symptom	Ursache	Abhilfe
Drucken von einem USB-Speichergerät ist nicht möglich.	Das Dateiformat (Dateierweiterung) ist nicht eines derjenigen, die gedruckt werden können.	Nur Dateien mit dem Format (Dateierweiterung) für JPEG, TIFF, XPS oder PDF können gedruckt werden.
	MEMORY DIRECT (Speicher-Direkt) ist für das Gerät auf DISABLE (Deaktiviert) gestellt.	Ändern Sie die Einstellung im MenüUTILITY (Einstellungen)/ADMIN. MANAGEMENT (Admin.Management)/MEMORY DIRECT (Speicher-Direkt) auf ENABLE (Aktiviert) .
	Ein öffentlicher Benutzer ist nicht für Benutzer-Authentifizierung spezifiziert.	Kontaktieren Sie den Administrator dieser Einheit.
Der Druck dauert zu lange.	Das Gerät ist auf einen langsamen Druckmodus gestellt (zum Beispiel schweres Papier).	Es dauert längere Zeit, mit speziellen Druckmedien zu drucken. Bei Verwendung von Normalpapier stellen Sie sicher, dass der Druckmedientyp richtig im Druckertreiber eingestellt ist.
	Das Gerät ist in den Energiesparmodus gesetzt.	Es dauert einige Zeit, bis das Drucken im Energiesparmodus beginnt.
	Der Auftrag ist sehr komplex.	Warten. Keine Maßnahme erforderlich.
	Das Gerät hat nicht genügend Speicher zur Verfügung.	Installieren Sie den optionalen Speicher, um die Speicherkapazität des Geräts zu erweitern.
	Eine Tonerkassette für eine andere Region oder eine nicht genehmigte Tonerkassette ist installiert (NONGENUINE TONER (Kein Originaltoner) wird im Meldungsfenster angezeigt).	Installieren Sie eine richtige Tonerkassette von Epson, die für Ihr spezifisches Gerät empfohlen ist.
	Wenn während der Übertragung des Druckauftrags im Kopiermodus ein Fehler auftritt, dauert es eine Zeit, den Fehler zu verarbeiten und den Druckvorgang wieder aufzunehmen.	Warten. Keine Maßnahme erforderlich.
Es werden leere Seiten gedruckt.	Eine oder mehr der Tonerkassetten ist defekt oder leer.	Prüfen Sie die Tonerkassetten. Das Bild wird nicht richtig oder gar nicht gedruckt, wenn die Tonerkassetten leer sind.
	Der falsche Druckmedientyp wird verwendet.	Prüfen Sie den Medientyp.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Es werden nicht alle Seiten gedruckt.	Ein anderer Benutzer hat den Auftrag versehentlich abgebrochen.	Versuchen Sie, die restlichen Seiten zu drucken.
	Der Behälter ist leer.	Prüfen Sie, ob Druckmedien richtig eingelegt sind im Behälter.
	Ein Dokument wird mit einer Überlagerungsdatei gedruckt, die von einem ungeeigneten Druckertreiber erzeugt wurde.	Drucken Sie die Überlagerungsdatei mit einem geeigneten Druckertreiber.
Einige Teile des Bilds gehen beim Kopieren mit 2in1 (4in1) verloren.	Beim Drucken von Kuverts wurde ein Zoomfaktor angegeben und der Kopieren 2in1 (4in1) wurde eingestellt.	Beim Kopieren 2in1 (4in1) wird der Zoomfaktor automatisch eingestellt. Beim Kopieren 2in1 (4in1) auf Medien mit einem schmalen Druckbereich, wie beispielsweise Kuverts, stellen Sie das Kopieren 2in1 (4in1) ein und passen dann den Zoomfaktor gegebenenfalls an.
Das Gerät führt einen Reset aus oder schaltet häufig aus.	Der Netzstecker des Netzkabels ist nicht richtig in die Steckdose eingesteckt.	Schalten Sie das Gerät aus, vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker richtig in der Steckdose eingesteckt ist, und schalten Sie das Gerät wieder ein.
	Es ist ein Systemfehler aufgetreten.	Wenden Sie sich mit Fehlerinformation an den technischen Kundendienst.
Bei der Duplexoption treten Probleme auf.	Medien oder Einstellungen sind nicht richtig.	Stellen Sie sicher, dass Sie die richtigen Medien verwenden.
		☐ Siehe „Spezifikationen“ auf Seite 98. ☐ Verwenden Sie die Duplexoption nicht bei Medien mit benutzerdefinierter Größe, Kuverts, Etiketten, Postkarten, Briefbögen, Hochglanzmedien oder nur 1-seitigem Papier. ☐ Vergewissern Sie sich, dass keine gemischten Medientypen im Behälter sind.
		Im Windows-Druckertreiber (Layout/Print Type (Druckart)) wählen Sie Double-Sided (Beidseitig).
		Stellen Sie Duplex (beidseitig) Kopieren ein. Weitere Informationen über das Einstellen von Duplex (beidseitig) Kopieren finden Sie unter „Einstellung Duplex (beidseitig) Kopieren“ auf Seite 146.
		Bei Mehrfachdruck auf mit Duplex gedruckten Seiten wählen Sie nur Collate (Sortieren) auf der Windows-Registerkarte Basic (Basis) des Druckertreibers. Stellen Sie nicht Sortieren in der Anwendung ein.

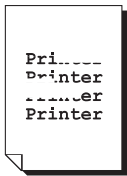
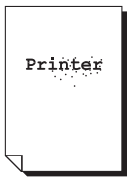
Symptom	Ursache	Abhilfe
Es dauert sehr lange, gescannte Daten auf das USB-Speichergerät zu übertragen.	Die Reaktionszeit kann je nach eingesetzten USB-Speichergerät langsam sein.	Warten Sie, bis die Übertragung abgeschlossen ist.
Ein Wechseln in den Scan- oder Faxmodus (nur Epson AcuLaser CX37DNF) ist nicht möglich.	Im Kopiermodus ist ein Fehler aufgetreten.	Beheben Sie die Ursache des Fehlers und wechseln Sie dann in einen anderen Modus.
Bei N-up auf mehreren Kopien ist die Ausgabe fehlerhaft.	Sowohl der Druckertreiber als auch die Anwendung wurden auf Sortierung gestellt.	Bei N-up auf mit mehreren Kopien gedruckten Seiten wählen Sie nur Collate (Sortieren) in der Registerkarte Basic (Basis) des Druckertreibers. Stellen Sie nicht Sortieren in der Anwendung ein.
Ausgabe der linken und rechten Heftung ist falsch.	Sowohl der Druckertreiber als auch die Anwendung wurden auf Sortierung gestellt.	Wählen Sie bei Booklet (Heftung) (Left Binding (Binden links) und Right Binding (Binden rechts)) nur Collate (Sortieren) auf der Registerkarte Basic (Basis) des Druckertreibers. Stellen Sie nicht Sortieren in der Anwendung ein.
Sie hören ungewöhnliche Geräusche.	Das Gerät steht nicht eben.	Stellen Sie das Gerät auf eine flache, harte, ebene Oberfläche.
	Der Behälter ist nicht richtig eingesetzt.	Nehmen Sie den Behälter heraus, aus dem Sie drucken, und setzen Sie ihn wieder ganz in das Gerät ein.
	Es ist ein Fremdkörper im Gerät.	Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie den Fremdkörper. Wenn Sie ihn nicht entfernen können, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
Beim Kopieren oder Scannen mit dem AVE erscheint ein horizontaler Streifen oben oder unten auf dem Bild oder Papier (5 bis 6 mm).	Bei der Übertragung des Papiers mit dem AVE kann eine Fehlfunktion aufgetreten sein.	Wenn nach dem Kopieren ein Streifen erscheint, passen Sie die Einstellung für die Kopierintensität an. Wenn nach dem Scannen ein Streifen im Bild erscheint, scannen Sie über das Vorlagenglas.
Gescanntes Bild ist 'schmutzig'.	Auflösung ist auf 150x150dpi gesetzt, während der Scanmodus auf MIX (Misch.) oder TEXT (Text) eingestellt ist.	Stellen Sie den Scanmodus auf PHOTO (Foto) ein.
Einige Bereiche des gescannten Bilds fehlen.	Für das Scannen des Bilds wurde Acrobat 8 (Macintosh Version) verwendet.	Schalten Sie bei den Acrobat-Scannereinstellungen die Funktionen OCR und Filterung aus.

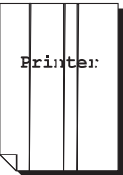
Symptom	Ursache	Abhilfe
Zugriff auf die webbasierten Eingaben ist nicht möglich. (nur Epson AcuLaser CX37DNF)	Das Kennwort des Web-Based EpsonNet Config Administrators ist falsch.	Das Web-Based EpsonNet Config Administratorkennwort muss mindestens 8 Zeichen und höchstens 16 Zeichen lang sein. Weitere Informationen über das Web-Based EpsonNet Config Administrator-Kennwort finden Sie im Reference Guide (Referenzhandbuch).
Das Druckmedium ist zerknittert. 	Das Druckmedium ist durch Luftfeuchtigkeit verschüttetes Wasser feucht geworden.	Entfernen Sie das feuchte Druckmedium und ersetzen es durch neues, trockenes.
	Die Medienzufuhrwalze oder die Fixiereinheit ist defekt.	Prüfen Sie diese Teile auf Beschädigung. Wenn erforderlich, wenden Sie sich mit Fehlerinformation an den technischen Kundendienst.
	Nicht unterstützte Druckmedien (falsche Größe, Dicke, Typ usw.) werden verwendet.	Verwenden Sie von Epson empfohlene Medien. Siehe „Spezifikationen“ auf Seite 98.
Daten wurden zum Gerät gesendet, aber nicht ausgedruckt.	Eine Fehlermeldung erscheint im Meldungsfenster.	Entsprechend der angezeigten Meldung handhaben.
	Ein Auftrag kann nicht abgebrochen werden, wenn die Einstellung für die Benutzerauthentifizierung angegeben wurde.	Klicken Sie im Druckertreiber auf die Schaltfläche User Authentication (Benutzerauthentifizierung) und geben Sie dann die erforderliche Information vor dem Drucken ein.
Die Festplatte wurde automatisch formatiert.	Die Festplatte war voll.	Löschen Sie Druckaufträge und Ressourcen (Schriftarten, Formulare usw.), die mit Web-Based EpsonNet Config auf der Festplatte gespeichert wurden.

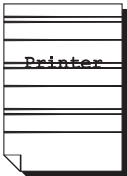
Beheben von Problemen mit Druckqualität

Symptom	Ursache	Abhilfe
Es wird nichts gedruckt, oder es befinden sich leere Stellen auf der gedruckten Seite. 	Mindestens eine der Tonerkassetten kann defekt oder fast leer sein.	Entfernen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie, ob eine von ihnen beschädigt ist.
	Das Druckmedium ist durch Luftfeuchtigkeit feucht geworden.	Sorgen Sie für richtige Luftfeuchtigkeit zur Lagerung von Druckmedien. Entfernen Sie das feuchte Druckmedium und ersetzen es durch neues, trockenes.
	Der im Druckertreiber eingestellte Druckmedientyp stimmt nicht mit dem im Gerät eingestellten Typ überein.	Legen Sie korrektes Druckmedium in das Gerät ein.
	Mehrere Blätter werden gleichzeitig eingezogen.	Entfernen Sie die Medien aus dem Fach und prüfen Sie sie auf statische Elektrizität. Fächern Sie das Papier bzw. andere Druckmedien auf und setzen sie wieder im Fach ein.
	Mindestens einer der Fotoleiter kann defekt sein.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
Das gesamte Blatt wird in Schwarz oder in Farbe gedruckt. 	Mindestens eine der Tonerkassetten kann defekt oder fast leer sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Mindestens einer der Fotoleiter kann defekt sein.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Das Bild ist zu hell, die Bilddichte ist niedrig. 	Die Laserlinse ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Laserlinse.
	Die Kopierintensität ist zu hell eingestellt.	Wählen Sie eine dunklere Kopierintensität.
	Das Druckmedium ist durch Luftfeuchtigkeit feucht geworden.	Entfernen Sie das feuchte Druckmedium und ersetzen es durch ein neues, trockenes.
	Möglicherweise ist in der Kassette fast kein Toner mehr.	Wechseln Sie die Tonerkassette aus.
	Mindestens eine der Tonerkassetten kann defekt oder fast leer sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Der Medientyp ist falsch eingestellt.	Legen Sie beim Drucken von Kuverts, Etiketten, Briefbögen, Postkarten, schwerem Papier, Hochglanzpapier, nur 1-seitigem Papier oder Spezialpapier den richtigen Medientyp im Druckertreiber fest.
Das Druckbild ist zu dunkel. 	Die Kopierintensität ist zu dunkel eingestellt.	Wählen Sie eine hellere Kopierintensität.
	Das Dokument wurde nicht fest genug auf das Vorlagenglas gedrückt.	Platzieren Sie das Dokument so, dass es fest genug gegen das Vorlagenglas gedrückt wird. Weitere Informationen über das Positionieren des Dokuments auf dem Vorlagenglas finden Sie unter „Platzieren eines Dokuments auf dem Vorlagenglas“ auf Seite 123.
	Mindestens eine der Tonerkassetten kann defekt oder fast leer sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Mindestens einer der Fotoleiter kann defekt sein.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
Das Bild ist verschwommen, der Hintergrund ist leicht gefleckt; das gedruckte Bild hat unzureichenden Glanz. 	Mindestens eine der Tonerkassetten kann defekt oder fast leer sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Mindestens einer der Fotoleiter kann defekt sein.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Das Vorlagenglas ist verschmutzt.	Reinigen Sie das Vorlagenglas. Weitere Informationen finden Sie unter „Reinigung des Geräts“ auf Seite 209.
	Die Originalbedeckungsmatte ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Originalbedeckungsmatte. Weitere Informationen finden Sie unter „Reinigung des Geräts“ auf Seite 209.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Der Druck oder die Farbdichte ist ungleichmäßig. 	Eine oder mehr der Tonerkassetten kann defekt oder fast leer sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Mindestens einer der Fotoleiter ist defekt.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Das Gerät steht nicht eben.	Stellen Sie das Gerät auf eine flache, harte, ebene Oberfläche.
Irregulärer Druck oder gesprenkeltes Bild tritt auf. 	Das Druckmedium ist durch Luftfeuchtigkeit feucht geworden.	Sorgen Sie für richtige Luftfeuchtigkeit an der Lagerstätte der Druckmedien. Entfernen Sie das feuchte Druckmedium und ersetzen es durch neues, trockenes.
	Nicht unterstützte Druckmedien (falsche Größe, Dicke, Typ usw.) werden verwendet.	Verwenden Sie von Epson empfohlene Medien. Siehe „Spezifikationen“ auf Seite 98.
	Mindestens eine der Tonerkassetten kann defekt oder fast leer sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Mindestens einer der Fotoleiter ist defekt.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
Es liegt unzureichende Fixierung vor, oder das Bild löst sich beim Reiben. 	Das Druckmedium ist durch Luftfeuchtigkeit feucht geworden.	Entfernen Sie das feuchte Druckmedium und ersetzen es durch neues, trockenes.
	Nicht unterstützte Druckmedien (falsche Größe, Dicke, Typ usw.) werden verwendet.	Verwenden Sie von Epson empfohlene Medien. Siehe „Spezifikationen“ auf Seite 98.
	Der Medientyp ist falsch eingestellt.	Legen Sie beim Drucken von Kuverts, Etiketten, Briefbögen, Postkarten, schwerem Papier, nur 1-seitigem Papier oder Spezialpapier den richtigen Medientyp im Druckertreiber fest.
Tonerschlieren oder Restbilder treten auf. 	Mindestens eine der Tonerkassetten ist defekt oder falsch eingesetzt.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Es liegen Tonerschlieren auf der Rückseite der Seite vor (ungeachtet ob sie beidseitig bedruckt ist). 	Der Druckmedien-Pfad ist mit Toner verschmutzt.	Drucken Sie mehrere leere Blätter, und der überschüssige Toner sollte verschwinden.
	Mindestens eine der Tonerkassetten ist defekt.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Mindestens einer der Fotoleiter ist defekt.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Die Medienzufuhrwalze ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Medienzufuhrwalze. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten Kundendienst.
Anormale Bereiche (weiß, schwarz oder farbig) erscheinen in einem regelmäßigen Muster. 	Die Laserlinse ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Laserlinse.
	Eine Tonerkassette kann defekt sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassette mit der das anormale Bild verursachenden Farbe. Ersetzen Sie sie durch eine neue Tonerkassette.
	Mindestens einer der Fotoleiter ist defekt.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Das Belichtungsglas ist verschmutzt.	Reinigen Sie das Belichtungsglas. Weitere Informationen finden Sie unter „Reinigung des Geräts“ auf Seite 209. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, scannen Sie über das Vorlagenglas.
Bilddefekte. 	Die Laserlinse ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Laserlinse.
	Eine Tonerkassette kann leer sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Eine Tonerkassette kann defekt sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassette mit der das anormale Bild verursachenden Farbe. Ersetzen Sie sie durch eine neue Tonerkassette.
	Mindestens einer der Fotoleiter kann defekt sein.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Querstreifen oder Bänder erscheinen im Bild. 	Das Gerät steht nicht eben.	Stellen Sie das Gerät auf eine flache, harte, ebene Oberfläche.
	Der Druckmedien-Pfad ist mit Toner verschmutzt.	Drucken Sie mehrere Blätter, und der überschüssige Toner sollte verschwinden.
	Mindestens eine der Tonerkassetten kann defekt oder fast leer sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
	Mindestens einer der Fotoleiter ist defekt.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
Die Farben sehen komplett falsch aus.	Mindestens eine der Tonerkassetten kann defekt oder fast leer sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und überprüfen Sie, dass der Toner gleichmäßig auf jeder Kassettenwalze verteilt ist. Setzen Sie die Tonerkassetten dann wieder ein.
Farben werden nicht richtig registriert, Farben werden gemischt, oder es liegen Abweichungen von Seite zu Seite vor.	Gradationen sind nicht richtig angepasst.	Stellen Sie <code>MACHINE SETTING</code> (Geräteeinst.)/ <code>CALIBRATION</code> (Kalibrierung) im Menü <code>UTILITY</code> (Einstellungen) auf ON (Ein) und führen Sie die AIDC-Farbkalibrierung durch. Weitere Informationen finden Sie unter „GERÄTEEINSTELLUNG-Menü“ auf Seite 53.
	Die Frontabdeckung wurde während der Kalibrierung geöffnet.	
	Das Druckmedium ist durch Luftfeuchtigkeit feucht geworden.	Entfernen Sie das feuchte Druckmedium und ersetzen es durch neues, trockenes.
	Mindestens eine der Tonerkassetten kann defekt oder fast leer sein.	Entnehmen Sie die Tonerkassetten und prüfen Sie sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.
Die Farbe hat eine schlechte Reproduktion oder schlechte Farbdichte. 	Mindestens einer der Fotoleiter kann defekt sein.	Entnehmen Sie die Fotoleiter und prüfen sie auf Schäden. Falls beschädigt, ersetzen.

Wenn das Problem selbst nach Ausführung aller oben beschriebenen Maßnahmen nicht behoben ist, wenden Sie sich mit der Fehlerinformation an den technischen Kundendienst.

Status-, Fehler- und Servicemeldungen

Status-, Fehler- und Servicemeldungen werden im Meldungsfenster angezeigt. Sie bieten Informationen über Ihr Gerät und helfen Ihnen, zahlreiche Probleme zu lokalisieren. Wenn der zu einer angezeigten Meldung gehörende Zustand geändert wurde, wird die Meldung aus dem Fenster beseitigt.

Statusmeldungen

Diese Meldung...	bedeutet...	Führen Sie dies aus...
ACCEPTED (Akzeptiert)	Die Einstellungen wurden angenommen.	Keine Maßnahme erforderlich.
DATA RECEIVING (Datenempfang)	Dieses Gerät empfängt Daten.	
SLEEP MODE (Ruhezustand)	Das Gerät ist im Energiesparmodus, um die Leistungsaufnahme bei Nichtverwendung zu verringern.	
(Nichts angezeigt)		
NONE (Kein)	Das Objekt existiert nicht.	
PC SCAN CANCEL (PC-Scan Abbruch)	Der Scanauftrag wurde vom Treiber abgebrochen.	
PLEASE WAIT! (Bitte warten!)	Die AIDC-Farbkalibrierung wird durchgeführt. Die AIDC-Farbkalibrierung wird in folgenden Situationen automatisch durchgeführt. ☐ Wenn das Gerät eingeschaltet wird ☐ Wenn das Geräte aus dem Energiesparmodus (Ruhezustand) zurückkehrt ☐ Wenn das Gerät nach Änderung von Einstellungen neu gestartet wird ☐ Nach Austausch einer Tonerkassette Dieser Vorgang hält die Mindestdruckqualität aufrecht.	
PRINT WAITING (Druck wartet)	Das Gerät wartet darauf, zu drucken.	
PRINTING (Druckt)	Das Gerät druckt.	
SEARCHING (Suchen)	Das Gerät sucht Daten.	
SCANNING (Scannen)	Das Gerät scannt das Dokument.	
Warming Up (Aufheizen)	Das Gerät heizt auf.	

Fehlermeldungen

Hinweis:

Einzelheiten zu den Fax-Fehlermeldungen finden Sie im *Facsimile User's Guide* (Fax-Benutzerhandbuch). (Epson AcuLaser CX37DNF nur)

Diese Meldung...	bedeutet...	Führen Sie dies aus...
ADDRESS IS TOO LONG (Adresse ist zu lang)	Die vom LDAP-Server abgerufene E-Mail-Adresse ist länger als 64 Zeichen.	Dieses Gerät kann keine Adressen mit mehr als 64 Byte verarbeiten. Verwenden eine kürzere Adresse.
CANNOT CONNECT (Keine Verbd.) xxx Server	Eine Verbindung zu dem angegebenen Server konnte nicht hergestellt werden.	Prüfen Sie die Einstellungen im Menü NETWORK SETTING (Netzwerk-einst) und versuchen Sie dann wieder, die Verbindung herzustellen.
CANNOT GET IP (Keine IP erh.) xxx Server (xxx)	Die IP-Adresse des angegebenen Servers konnte nicht vom DNS-Server abgerufen werden.	Prüfen Sie die Einstellungen im Menü NETWORK SETTING (Netzwerk-einst) und versuchen Sie dann wieder, die Daten zu senden.
Check Print Mode= (Druckmodus prüfen=) ◀	Beim Drucken trat ein Druckerfehler auf.	Drücken Sie die Taste ◀, um den Fehler zu prüfen, und ergreifen Sie entsprechenden Maßnahmen.
COMMUNICATION ERROR (Kommunikationsfehler) USB Memory (USB Speicher)	Die Verbindung mit dem USB-Speichergerät wurde unterbrochen, während Daten im Scanmodus gesendet wurden.	Prüfen Sie den Anschluss des USB-Speichergeräts und versuchen Sie dann erneut, die Daten zu senden.
COMMUNICATION ERROR (Kommunikationsfehler) xxx Server	Die Verbindung mit dem Server wurde unterbrochen, während Daten im Scanmodus gesendet wurden.	Prüfen Sie die Einstellungen im Menü NETWORK SETTING (Netzwerk-einst) und versuchen Sie dann wieder, die Daten zu senden.
DESTINATION SET (Zieleinsabe) BY MANUAL UP TO 16 (Manuell max. 16)	Bei einer LDAP-Suche wurden mehr als 16 Adressen gefunden.	Erhöhen Sie die Anzahl der eingegebenen Zeichen und führen Sie die Suche erneut aus.
DISCONNECT (Trennen) USB Memory (USB Speicher)	Die Verbindung mit dem USB-Speichergerät wurde unterbrochen.	Prüfen Sie den Anschluss des USB-Speichergeräts und versuchen Sie dann erneut, die Daten zu senden.
DISCONNECT (Trennen) xxx Server	Die Verbindung zum Server wurde unterbrochen.	Prüfen Sie die Einstellungen im Menü NETWORK SETTING (Netzwerk-einst) und versuchen Sie dann wieder, die Verbindung herzustellen.
Fuser Unit Life (Leben Fixiereinheit)	Der Zeitpunkt zum Austauschen der Fixiereinheit wurde erreicht.	Ersetzen Sie die Fixiereinheit.
INCORRECT PAPER SIZE (Falsches Papierform.)	Das im Behälter eingelegte Papierformat ist falsch.	Befolgen Sie die Meldung und ersetzen Sie das Papier.

Diese Meldung...	bedeutet...	Führen Sie dies aus...
JOB CANCELED (Job abgebr.)	Beim Scannen eines Dokuments über das Vorlagenglas im Scanmodus verging mehr als eine Minute, seit die erste Seite des Dokuments gescannt wurde, oder die Daten konnten nicht gesendet werden. Deshalb wurde der Scanauftrag automatisch abgebrochen.	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie ein paar Sekunden, und schalten Sie das Gerät dann wieder ein. Wenn mehrere Seite gesendet werden, beispielsweise von einem Buch, scannen Sie die erste Seite und anschließend die nächste Seite innerhalb einer Minute.
MEMORY FILE FULL (Datei voll)	Die Höchstanzahl von 1.024 Bilddateien wurde erreicht.	Schalten Sie das Gerät aus und schalten Sie es nach ein paar Sekunden wieder ein. Verringern Sie die zu druckende Datenmenge (beispielsweise durch Reduzieren der Auflösung) und versuchen Sie erneut zu drucken.
MEMORY FULL (Speicher voll)	Das Gerät hat mehr Daten empfangen als mit dem internen Speicher verarbeitet werden können.	Schalten Sie das Gerät aus und schalten Sie es nach ein paar Sekunden wieder ein. Verringern Sie die zu druckende Datenmenge (beispielsweise durch Reduzieren der Auflösung) und versuchen Sie erneut zu drucken.
NO DUPLEX PAPER (Kein Duplexpapier) CLOSE DUPLEX FUNC. (Duplexfunkt. schließ) OR CHANGE PAPER SIZE (Oder Pap.-form. änd)	Duplex (beidseitig) Drucken ist angegeben, aber es wurde Papier mit einer für den Duplexdruck ungeeigneten Größe ausgewählt.	Schalten Sie auf Simplex (einseitig) Drucken, oder wählen Sie ein für Duplex (beidseitig) Drucken geeignetes Papierformat.
NO NETWORK SETTING (*KeineNetzwerkeinst.)	Die Netzwerkeinstellungen wurden nicht vollständig angegeben, als das Gerät in den Scanmodus geschaltet wurde.	Geben Sie vor dem Scannen im Scanmodus die Netzwerkeinstellungen in den Menü NETWORK SETTING (Netzwerkeinst.) und E-MAIL SETTING (E-Mail-Einst.) an.
NO SUITABLE PAPER (Kein geeignetes Papier) LOAD PAPER (xxx) (Papier einl. (xxx))	Es ist kein zum Drucken geeignetes Papier im Papierbehälter eingelegt.	Legen Sie für das Drucken geeignetes Papier in den Papierbehälter ein.
NON GENUINE TONER (Kein Originaltoner) CHANGE x TONER (Bearb. Toner x)	Die installierte Tonerkassette ist kein Original-Epson-Produkt.	Es wird empfohlen, eine Original-Tonerkassette einzusetzen.

Diese Meldung...	bedeutet...	Führen Sie dies aus...
NON SUPPORT PAPER (Papier nicht zulässig.) CLOSE MANUAL DUPLEX (Dupl. man. schliess.) OR CHANGE PAPER SIZE (Oder Pap.-form. änd)	Das Papier ist nicht für Duplex (beidseitig) Drucken geeignet.	Schalten Sie auf Simplex (einseitig) Drucken, oder vergewissern Sie sich, dass der Papiertyp für Duplex (beidseitig) Drucken geeignet ist.
NOT E-MAIL ADDRESS (*Keine E-Mail-Adr.*)	Als das Ziel für die gescannten Daten angegeben wurde, wurde eine in der Adressbuchliste oder als Kurzwahl- bzw. Gruppenwahlziel gespeicherte Faxnummer ausgewählt.	Geben Sie das Ziel für die gescannten Daten direkt ein, oder geben Sie eine E-Mail-Adresse an, die in der Adressbuchliste oder als Kurzwahl- bzw. Gruppenwahlziel gespeichert ist.
NOT INSTALLED P/U (Fot.Leit. n. inst.) CHECK x (x prüfen)	Der angegebenen Fotoleiter ist nicht installiert.	Installieren Sie den Fotoleiter.
NOT INSTALLED TONER (Toner nicht inst.) CHECK x (x prüfen)	Die angegebene Tonerkassette ist nicht installiert.	Installieren Sie die angegebene Tonerkassette.
NOT REGISTERED (Nicht gespeichert)	Es ist kein Kurzwahlziel oder Gruppenwahlziel gespeichert.	Geben Sie die Zieladresse für die gescannten Daten direkt ein, oder speichern Sie ein Kurzwahl- oder Gruppenwahlziel und versuchen Sie erneut, die Zieladresse anzugeben.
OUTPUT TRAY FULL (Ausgabefach voll) REMOVE PAPER (PAPIER ENTF)	Das Ausgabefach ist voll mit Papier.	Entfernen Sie das gesamte Papier aus dem Ausgabefach.
OVER SEARCH TIME (Suchzeit abgelaufen.)	Zeitüberschreitung bei der Kommunikation mit dem LDAP-Server.	Bauen Sie wieder eine Verbindung zum LDAP-Server auf.
P/U END (FLE aufgebraucht) REPLACE x (x ersetzen)	Der Zeitpunkt zum Austauschen des angegebenen Fotoleiters wurde erreicht.	Ersetzen Sie den Fotoleiter.
P/U End x (Fot.Leit Ende x)	Der Zeitpunkt zum Austauschen des angegebenen Fotoleiters wurde erreicht.	Ersetzen Sie den Fotoleiter.
P/U Life (x) (Fot.Leit. Leb. x)	Der Zeitpunkt zum Austauschen des angegebenen Fotoleiters wurde erreicht.	Ersetzen Sie den Fotoleiter.

Diese Meldung...	bedeutet...	Führen Sie dies aus...
P/U Low x (Fot.Lei. nied. x)	Der angegebene Fotoleiter ist schwach und muss innerhalb der von 200 Seiten bei 5% Deckung im Papierformat Letter/A4 ersetzt werden.	Bereiten Sie den Fotoleiter vor.
PAGE NO. NOT MATCH (Seit.nr.exist. nicht) (PRESS ANY KEY) ((Bel. Taste drücken))	Vorder- und Rückseite der Dokumentenseiten für 2-SIDE (2-seit) ➔ 2-SIDE (2-seit) oder 2-SIDE (2-seit) ➔ 1-SIDE (1-seit) passen nicht zusammen.	Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Auftrag abzubrechen.
PAPER EMPTY (Kein Papier) LOAD PAPER (xxx) (Papier einl. (xxx))	Der angegebene Papierbehälter ist leer.	Legen Sie Medien im spezifizierten Behälter ein.
PAPER SIZE ERROR (Papierformatfehler) RESET PAPER (xxx) (Änd. Papier (xxx))	Es ist kein Papier der ausgewählten Größe in den Papierbehälter eingelegt.	Legen Sie Papier der ausgewählten Größe in einen Papierbehälter ein.
PC CONNECTION FAILED (Fehler PC-Verbindung)	Die Verbindung mit dem Computer wurde unterbrochen, während Daten im Scanmodus gesendet wurden.	Prüfen Sie die Verbindung zum Computer und den Status des Scannertreibers, und versuchen Sie dann erneut, die Daten zu senden.
REMOVE ORIGINAL (Orig. entf.) IN ADF (in AVE)	Das Dokument wurde in den AVE geladen, während eine Funktion eingestellt ist, bei der vom Vorlagenglas aus gescannt werden muss.	Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas.
REPLACE TONER (TONER ERSETZEN) CHANGE x TONER (Bearb. Toner x)	Die angezeigte Tonerkassette ist leer geworden.	Ersetzen Sie die angezeigte Tonerkassette.
RESULTS ARE OVER xxx (Ergebnisse über xxx)	Die Ergebnisse der LDAP-Suche überschreiten die Höchstanzahl, die bei MAX. SEARCH RESULTS (Max. Suchergebnisse) im Menü LDAP SETTING (LDAP-Einstellung) angegeben ist.	Ändern Sie die Einstellung für die Höchstanzahl oder ändern Sie die Suchbedingungen (erhöhen Sie beispielsweise die Länge des Schlüsselworts), und versuchen Sie dann erneut, die LDAP-Suche auszuführen.
SERVER MEMORY FULL (Serverspeicher voll) SMTP Server	Der Speicher des SMTP-Servers ist voll.	Schaffen Sie freien Platz auf der Festplatte, indem Sie beispielsweise Ihren Server-Administrator kontaktieren.

Diese Meldung...	bedeutet...	Führen Sie dies aus...
THE PARTY IS FULL (Gegenstat. voll)	Die Höchstanzahl der 236 Ziele für die gescannten Daten wurde erreicht.	Senden Sie die Daten und versuchen Sie dann, erneut zu scannen. Ansonsten löschen Sie unnötige Ziele, bevor Sie die gewünschten hinzufügen.
Toner Low x (Wenig Toner x)	Die angezeigte Tonerkassette ist fast leer geworden.	Legen Sie die angezeigte Tonerkassette bereit.
Trans. Belt Life (Leben Transp.-Einh)	Der Zeitpunkt zum Austauschen der Transporteinheit wurde erreicht.	Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten Kundendienst.
Trans. Roll. Life (Leben Transp.-Walze)	Der Zeitpunkt zum Austauschen der Übertragungswalze wurde erreicht.	Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten Kundendienst.
TRAYx OPEN (Behälter x offen) CLOSE TRAYx (Beh. x schließen)	Der angegebene Papierbehälter ist offen.	Schließen Sie den angegebenen Papierbehälter.
USB Dev. Not support (USB-Ger. n. unterst)	Ein mit diesem Gerät inkompatibles USB-Gerät wurde angeschlossen.	Nehmen Sie das USB-Gerät von diesem Gerät ab.
USB Hub Not support (USB-Hub n. unterst.)	An dieses Gerät wurde ein USB-Hub angeschlossen.	Dieses Gerät ist nicht mit einem USB-Hub kompatibel. Verwenden Sie zum Anschließen von USB-Kabeln an diesem Gerät keinen USB-Hub.
USB MEMORY FULL (USB-Speicher voll)	Auf dem an diesem Gerät angeschlossenen USB-Speichergerät ist keine Kapazität mehr frei.	Löschen Sie Daten vom USB-Speichergerät, um freie Kapazität zu schaffen, oder benutzen Sie ein anderes USB-Speichergerät.
Waste Near Full (Resttoner fast voll)	Der Abfalltonerbehälter ist bald voll.	Legen Sie einen Abfalltonerbehälter bereit.
WASTE TONER FULL (Resttoner voll) REPLACE BOTTLE (BEH. ERSETZEN)	Der Abfalltonerbehälter ist voll.	Ersetzen Sie den Abfalltonerbehälter.
WRONG PASSWORD (Passwort falsch) xxx	Das Passwort ist falsch, deshalb kann auf den angegebenen Server nicht zugegriffen werden.	Prüfen Sie das Passwort und geben Sie dann das richtige ein.
xxx COVER OPEN (xxx. offen) CLOSE xxx COVER (Vord. Abd. schließen)	Die angegebene Abdeckung ist offen.	Schließen Sie die angegebene Abdeckung.
xxx DOOR OPEN (xxx Abdeckung offen) CLOSE xxx DOOR (xxx Abd. schließen)	Die angegebene Abdeckung ist offen.	Schließen Sie die angegebene Abdeckung.

Diese Meldung...	bedeutet...	Führen Sie dies aus...
xxx IS DISABLED (xxx deaktiviert)	Die Einstellungen TCP/IP, FTP, SMTP oder SMB sind deaktiviert.	Aktivieren Sie die Einstellung TCP/IP, FTP, SMTP oder SMB.
xxx SERVER ERROR (xxx Serverfehler)	Die Datei kann nicht auf dem angegebenen Server gespeichert werden.	Prüfen Sie den Status des angegebenen Servers.

Servicemeldungen

Diese Meldungen weisen auf einen ernsteren Fehler hin, der nur von einem Kundendiensttechniker behoben werden kann. Wenn eine dieser Meldungen erscheint, schalten Sie das Gerät aus und dann erneut ein. Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Fachhändler oder einen autorisierten Kundendienst.

Diese Servicemeldung...	bedeutet...	Führen Sie dies aus...
MACHINE TROUBLE (Geräteproblem) SERVICE CALL (xxxx) (Service-Ruf (xxxx))	Ein Fehler wurde mit dem Objekt "XXXX" wie in der Servicemeldung angezeigt erkannt.	Starten Sie das Gerät neu. Dadurch wird häufig die Servicemeldung beseitigt, und der Betrieb des Geräts kann fortgesetzt werden. Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

Kapitel 11

Installieren von Zubehör

Einleitung

Hinweis:

Verwendung nicht von Epson hergestellter oder unterstützter Zubehöerteile lässt Ihre Garantie hinfällig werden.

Dual In-Line Memory Module (DIMM)	512 MB DIMM
500-Blatt-Papiermagazin (Behälter 3)	500-Blatt-Behälter mitgeliefert
Festplattenlaufwerk	SATA-Festplatte

Hinweis:

- ☐ Das Installieren von Zubehör erfordert immer, dass das Gerät und die Zubehöerteile während der Installation ausgeschaltet und vom Netz getrennt sind.
- ☐ Der Drucker unterstützt nicht CompactFlash-Karte.

Antistatikschutz

Hinweis:

Es ist sehr wichtig, die Drucker-Steuerplatine vor elektrostatischer Beschädigung zu schützen, wenn Arbeiten, die die Steuerplatine einschließen, ausgeführt werden.

Schalten Sie zuerst alle Netzschalter aus. Wenn ein antistatisches Armband im Optionskit des Geräts enthalten ist, bringen Sie ein Ende davon an Ihrem Handgelenk und das andere Ende am Metallgehäuse an der Rückseite des Geräts an. Bringen Sie niemals das Armband an einem Geräteteil an, das unter Spannung steht. Plastik, Gummi, Holz, lackierte Metalloberflächen und Telefone sind nicht als Erdungspunkte geeignet.

Wenn Sie kein antistatisches Armband haben, können Sie die statische Elektrizität Ihres Körpers entfernen, indem Sie eine geerdete Oberfläche berühren, bevor Sie Platinen oder elektronische Komponenten handhaben. Vermeiden Sie auch, aufzustehen und herumzugehen, nachdem Sie sich geerdet haben.

Dual In-Line Memory Module (DIMM)

Hinweis:

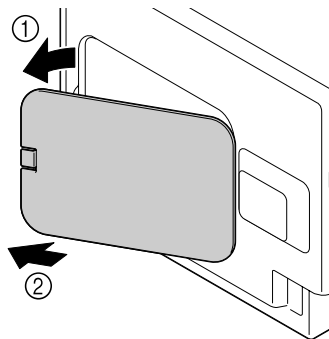
- ❑ Sie benötigen möglicherweise zusätzlichen Speicher (DIMM) für Grafiken und Duplex (beidseitiges) Drucken.
- ❑ Dieses Gerät erkennt nur die Hälfte des installierten Speichers.
Dual in-line Memory Module (oder DIMM) ist eine kompakte Platine mit auf der Oberfläche angebrachten Speicherchips.
Die Größe des Standard-Druckerspeichers beträgt 256 MB, die bis zu maximal 768 MB erweitert werden kann. Der Kopiererspeicher steht fest bei 128 MB.

Installieren eines DIMM

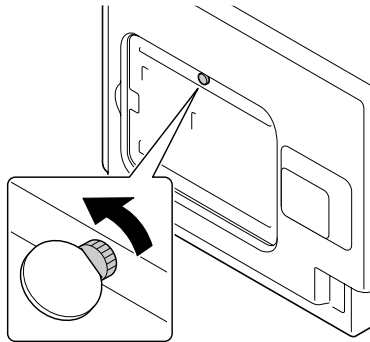
Hinweis:

Es ist sehr wichtig, die Drucker-Steuerplatine und alle zugehörigen Platinen vor elektrostatischer Beschädigung zu schützen. Bevor Sie dieses Verfahren durchführen, lesen Sie bitte „Antistatikschutz“ auf Seite 260. Halten Sie außerdem die Platinen immer nur an ihren Kanten.

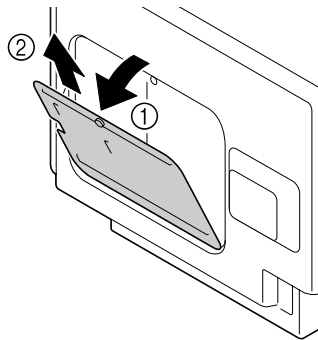
1. Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie das Netzkabel und die Schnittstellenkabel ab.
2. Nehmen Sie die hintere Abdeckung ab.



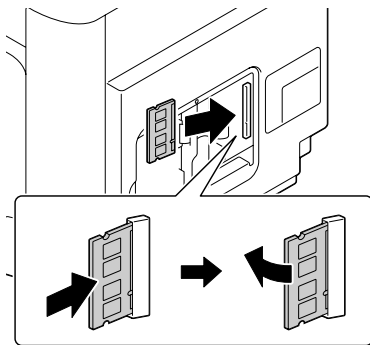
3. Entfernen Sie alle Schrauben mithilfe einer Münze.



4. Öffnen Sie die Abdeckung.



5. Setzen Sie das DIMM in einem Winkel (etwa 45°) in den Anschluss ein und stellen dabei sicher, dass die Kerbe an dem Teil mit dem Zapfen am Anschluss übereinstimmt, und drücken Sie dann vorsichtig ein, bis es hörbar einrastet.



Hinweis:

- ❑ Fassen Sie das DIMM immer nur an den Kanten an.

- ☐ Sie hören ein Klickgeräusch, wenn das DIMM richtig sitzt.
- 6. Bringen Sie die Abdeckung an und ziehen Sie dann die Schrauben fest.
- 7. Schließen Sie die hintere Abdeckung.
- 8. Schließen Sie alle Schnittstellenkabel wieder an.
- 9. Schließen Sie das Netzkabel wieder an und schalten Sie dann das Gerät ein.
- 10. Deklarieren Sie den zusätzlichen Speicher im Windows-Druckertreiber (Registerkarte Properties (Eigenschaften)/Configure (Konfigurieren)).
- 11. Drucken Sie eine Konfigurationsliste (REPORT/STATUS (Bericht/Status)/REPORT (Bericht)/CONFIGURATION PAGE (Konfigurationslist)) und überprüfen Sie, dass das gesamte, in diesem Gerät installierte RAM aufgeführt ist.

Festplattenlaufwerk (C12C824511)

Wenn Sie ein Festplattenlaufwerk installieren, können folgende Vorgänge ausgeführt werden:

- ☐ Auftrag drucken/speichern
- ☐ Schriftart/Formular/Farbprofil herunterladen
- ☐ Benutzerauthentifizierung
- ☐ Direktdruck
- ☐ Drucken mit Sortieren

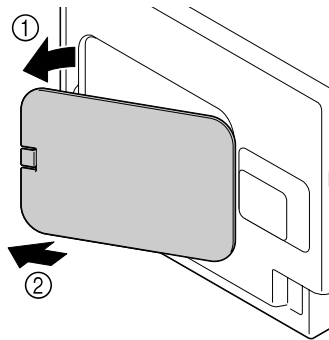
Einbauen des Festplattenlaufwerkes

Hinweis:

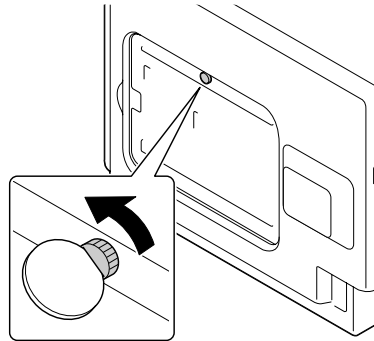
Es ist sehr wichtig, die Drucker-Steuerplatine und alle zugehörigen Platinen vor elektrostatischer Beschädigung zu schützen. Bevor Sie dieses Verfahren durchführen, lesen Sie bitte „Antistatikschutz“ auf Seite 260. Halten Sie außerdem die Platinen immer nur an ihren Kanten.

1. Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie das Netzkabel und die Schnittstellenkabel ab.

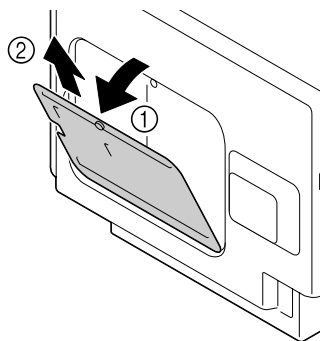
2. Nehmen Sie die hintere Abdeckung ab.



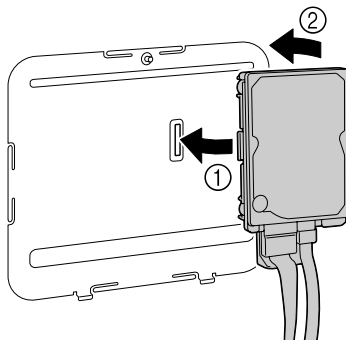
3. Entfernen Sie alle Schrauben mithilfe einer Münze.



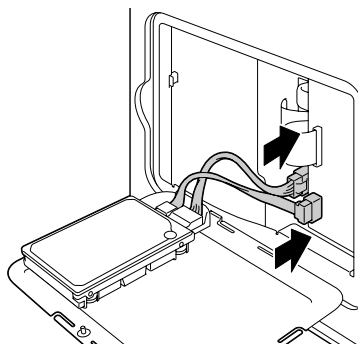
4. Öffnen Sie die Abdeckung.



5. Bringen Sie das Festplattenlaufwerk an der Rückseite der Abdeckung an.



6. Stecken Sie die zwei Kabel am Festplattenlaufwerk in den Anschluss.



7. Bringen Sie die Abdeckung an und ziehen Sie dann die Schrauben fest.
8. Schließen Sie die hintere Abdeckung.
9. Schließen Sie alle Schnittstellenkabel wieder an.
10. Schließen Sie das Netzkabel wieder an und schalten Sie dann das Gerät ein.
11. Deklarieren Sie die Festplatte im Windows-Druckertreiber (Registerkarte Properties (Eigenschaften)/Configure (Konfigurieren)).

500-Blatt-Papiermagazin (C12C802651)

Sie können bis zu ein optionales 500-Blatt-Papiermagazin (Behälter 3) installieren.

Installieren eines 500-Blatt-Papiermagazins

Hinweis:

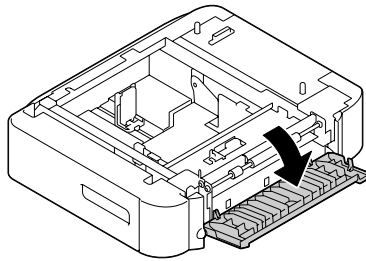
Da Verbrauchsmaterialien im Drucker installiert sind, stellen Sie sicher, dass das Gerät beim Transport eben gehalten wird, um versehentliches Verschütten zu vermeiden.

1. Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie das Netzkabel und die Schnittstellenkabel ab.
2. Legen Sie das 500-Blatt-Papiermagazin bereit.

Hinweis:

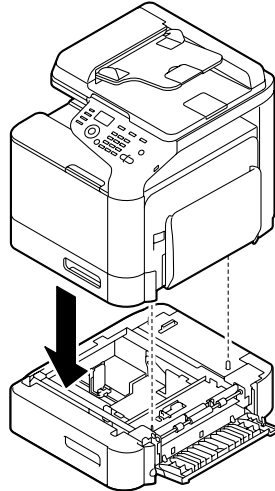
Stellen Sie sicher, dass das 500-Blatt-Papiermagazin auf einer ebenen Oberfläche abgestellt wird.

3. Öffnen Sie die rechte Seitenabdeckung des 500-Blatt-Papiermagazins.

**Hinweis:**

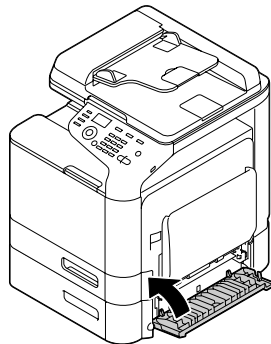
Die rechte Seitenabdeckung des 500-Blatt-Papiermagazins muss geöffnet werden, bevor das 500-Blatt-Papiermagazin im Gerät installiert werden kann.

4. Platzieren Sie das Gerät mit zwei Personen auf dem 500-Blatt-Papiermagazin, wobei Sie sicherstellen, dass die Positionierstifte am 500-Blatt-Papiermagazin richtig in die Löcher an der Unterseite des Geräts passen.

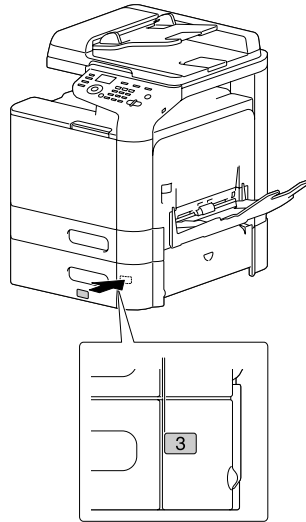
**Vorsicht:**

Dieses Gerät wiegt etwa 32,5 kg, wenn es vollständig mit Verbrauchsmaterialien bestückt ist. Das Drucker muss von zwei Personen angehoben werden.

5. Schließen Sie die rechte Seitenabdeckung des 500-Blatt-Papiermagazins.



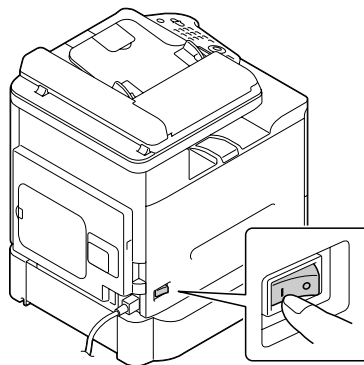
6. Kleben Sie den Aufkleber auf die Vorderseite des 550-Blatt-Papiermagazin, wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt.



Hinweis:

Der Aufkleber wird mit dem Drucker geliefert.

7. Schließen Sie alle Schnittstellenkabel wieder an.
8. Schließen Sie das Netzkabel wieder an und schalten Sie dann das Gerät ein.



9. Deklarieren Sie Behälter 3 im Windows-Druckertreiber (Registerkarte Properties (Eigenschaften)/Configure (Konfigurieren)).

Anhang A**Anhang****Technische Daten**

Typ	Desktop (Tandem, Vollfarbe, A4, auf Laserstrahldrucker basierendes All-in-one-Gerät)
Fotoleiter	OPC
Lichtquelle	LED
Drucksystem	Halbleiter-Laserstrahlscannen und Scanvorgang + trockenes, elektrofotografisches Verfahren
Entwicklungssystem	Trockenes, Monokomponenten-SMT-Entwicklungssystem
Fixiersystem	Unterer freier Riemen Fixiersystem
Auflösung	Kopieren: 600 × 600 dpi Scanne: 600 × 600 dpi, 600 × 300 dpi (beim Verwendung des AVE) Drucken: 600 × 600 dpi × 3-Bit
Mediengrößen	Behälter 1 (Manuelles Einzugfach) / Behälter 2 ☐ Papierbreite: 92 bis 216 mm (3,6" bis 8,5") ☐ Papierlänge: (Behälter 1): 148 bis 356 mm (5,8" bis 14,0") ☐ Papierlänge: (Behälter 2): 148 bis 297 mm (5,8" bis 11,7") * Kuverts mit einer Breite von 220 mm können aus Behälter 1 (Manuelles Einzugfach) bedruckt werden. Behälter 3 (optional) A4, B5, Executive, Letter, G-Legal, Legal

Papier/Druckmedien	Normalpapier (60 bis 90 g/m²) Recycling-Papier (60 bis 90 g/m²) Briefbogen Kuverts Etikett Schweres Papier 1 (91 bis 150 g/m²) Schweres Papier 2 (151 bis 210 g/m²) Postkarte Hochglanz 1 (100 to -128 g/m²) Hochglanz 2 (129 to -158 g/m²) Nur 1-seitig (60 bis 90 g/m²) Spezialpapier (60 bis 90 g/m²)
Eingabekapazität	Behälter 1 (Manuelles Einzugfach) ☐ Normal-/Umweltpapier: 100 Blatt ☐ Kuverts: 10 Kuverts ☐ Briefbögen, Etiketten, schweres Papier 1/2, Postkarten, Hochglanzmedien 1/2: 20 Blatt Behälter 2 ☐ Normal-/Umweltpapier: 250 Blatt ☐ Briefbögen, Etiketten, schweres Papier 1/2, Postkarten, Hochglanzmedien 1/2: 20 Blatt Behälter 3 (optional) Normal-/Umweltpapier: 500 Blatt
Ausgabekapazität	Ausgabefach: 150 Blatt (Normalpapier) / 10 Blatt (Spezialpapier)
Betriebstemperatur	10 bis 30 °C° Hinweis: Schwankungen von nicht mehr als 10°C innerhalb einer Stunde.°
Relative Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	15 bis 85% Hinweis: Schwankungen von nicht mehr als 10% innerhalb einer Stunde.
Stromversorgung	AC 110 bis 127 V, 50 bis 60 Hz AC 220 bis 240 V, 50 bis 60 Hz
Leistungsaufnahme	AC 120 V: 1000 W oder weniger AC 220 bis 240 V: 1100 W oder weniger Energiesparmodus: 34 W oder weniger

Stromstärke	AC 120 V: 8,2 A oder weniger AC 220 bis 240 V: 4,4 A oder weniger
Geräuschentwicklung	Standby: 33 dB oder weniger Drucken: 52,5 dB oder weniger Kopieren: 53,5 dB oder weniger
Außenabmessungen	Höhe: 476 mm (18,7") Breite: 421,5 mm (16,6") Tiefe: 544 mm (21,4") Hinweis: Ohne einige vorstehende Teile und das manuelle Einzugfach.
Gewicht	27,7 kg (61,0 lb) (ohne Verbrauchsmaterialien) 32,5 kg (71,6 lb) (mit Verbrauchsmaterialien)
Schnittstelle	USB 2.0 (Hochgeschwindigkeit) konform, 10Base-T/100Base-TX/1000Base-T (IEEE 802.3) Ethernet, Host USB (USB-Gerätedruck) RJ-45-Anschluss
Standard-Speicher	Drucker: 256 MB, Kopierer: 128 MB

Anhang B

Wo Sie Hilfe bekommen

Kontaktaufnahme mit Epson Support

Vor der Kontaktaufnahme mit Epson

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert, und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Falls im Folgenden kein Epson-Kundendienst in Ihrer Nähe aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf bereithalten:

- ☐ Seriennummer des Produkts
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- ☐ Produktmodell
- ☐ Softwareversion des Produkts
(Klicken Sie auf **About (Info)**, **Version Info** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware.)
- ☐ Marke und Modell Ihres Computers
- ☐ Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- ☐ Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

Für Benutzer in Nordamerika

Der technische Support von Epson umfasst die folgenden Leistungen:

Internet-Support

Besuchen Sie die Epson-Support-Website unter <http://epson.com/support> und wählen Sie Ihr Produkt, um Lösungen zu häufig auftretenden Problemen anzuzeigen. Außerdem können Sie Treiber und Dokumentationen herunterladen, häufig gestellte Fragen und Informationen zur Fehlerbehebung einsehen und eine E-Mail mit Ihren Fragen an Epson senden.

Gespräch mit einem Kundendienstmitarbeiter

Tel.: (888) 377-6611, 6 Uhr bis 18 Uhr, pazifische Standardzeit, Montag bis Freitag. Änderungen vorbehalten.

Bitte halten Sie vor Ihrem Anruf die Einheiten-ID bereit. Diese ist in den Informationen zum Epson Preferred Protection Plan enthalten, die Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben. Halten Sie bitte außerdem Ihre Drucker-Seriennummer und den Kaufbeleg bereit.

Kauf von Verbrauchsmaterialien und Zubehör

Sie können original Epson-Tintenpatronen, -Tonerpatronen, -Papier und -Zubehör bei einem autorisierten Epson-Händler erwerben. Wählen Sie 800-GO-EPSON (800-463-7766), um einen Epson-Fachhändler in Ihrer Nähe zu finden. Sie können unsere Produkte auch im Internet erwerben, indem Sie die Seite <http://www.epsonstore.com> (für den Verkauf in den USA) oder <http://www.epson.ca> (für den Verkauf in Kanada) aufrufen.

Für Benutzer in Lateinamerika

Der Online-Kundendienst steht täglich 24 Stunden auf den folgenden Websites zur Verfügung:

Service	Zugriff
Internet	Die Internetadresse der lateinamerikanischen Website von Epson lautet http://www.latin.epson.com . Die brasilianische Website von Epson lautet http://www.epson.com.br .

Wenn Sie mit einem Kundendienstmitarbeiter sprechen möchten, rufen Sie unter einer der folgenden Nummern an:

Country (Land)	Telefonnummer
Argentinien	(54 11) 5167-0300
Brasilien	(55 11) 3956-6868

Country (Land)	Telefonnummer
Chile	(56 2) 230-9500
Kolumbien	(571) 523-5000
Costa Rica	(50 6) 2210-9555, (800) 377-6627
Mexiko	(52 55) 1323-2052, 01-800-087-1080
Peru	(51 1) 418-0210
Venezuela	(58 212) 240-1111

Hilfe für Benutzer in Europa

Im **gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden.

Hilfe für Benutzer in Taiwan

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.com.tw>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Antworten auf Produktanfragen.

Epson HelpDesk (Tel.: +0280242008)

Unser Helpdesk-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Reparatur Service Center:

Telefonnummer	Faxnummer	Address (Adresse)
02-23416969	02-23417070	No.20, Beiping E. Rd., Zhongzheng Dist., Taipei City 100, Taiwan
02-27491234	02-27495955	1F., No.16, Sec. 5, Nanjing E. Rd., Songshan Dist., Taipei City 105, Taiwan
02-32340688	02-32345299	No.1, Ln. 359, Sec. 2, Zhongshan Rd., Zhonghe City, Taipei County 235, Taiwan
039-605007	039-600969	No.342-1, Guangrong Rd., Luodong Township, Yilan County 265, Taiwan
038-312966	038-312977	No.87, Guolian 2nd Rd., Hualien City, Hualien County 970, Taiwan
02-82273300	02-82278866	5F.-1, No.700, Zhongzheng Rd., Zhonghe City, Taipei County 235, Taiwan
03-2810606	03-2810707	No.413, Huannan Rd., Pingzhen City, Taoyuan County 324, Taiwan
03-5325077	03-5320092	1F., No.9, Ln. 379, Sec. 1, Jingguo Rd., North Dist., Hsinchu City 300, Taiwan
04-23291388	04-23291338	3F., No.510, Yingcai Rd., West Dist., Taichung City 403, Taiwan
04-23805000	04-23806000	No.530, Sec. 4, Henan Rd., Nantun Dist., Taichung City 408, Taiwan
05-2784222	05-2784555	No.463, Zhongxiao Rd., East Dist., Chiayi City 600, Taiwan
06-2221666	06-2112555	No.141, Gongyuan N. Rd., North Dist., Tainan City 704, Taiwan
07-5520918	07-5540926	1F., No.337, Minghua Rd., Gushan Dist., Kaohsiung City 804, Taiwan
07-3222445	07-3218085	No.51, Shandong St., Sanmin Dist., Kaohsiung City 807, Taiwan
08-7344771	08-7344802	1F., No.113, Shengli Rd., Pingtung City, Pingtung County 900, Taiwan

Hilfe für Benutzer in Australien

Epson Australia ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zur Produktdokumentation stehen Ihnen folgende Informationsquellen zur Verfügung.

Ihr Händler

In vielen Fällen kann Ihnen auch Ihr Händler beim Erkennen und Beheben von Problemen behilflich sein. Bei Problemen sollten Sie sich immer zuerst an den Händler wenden, da er Probleme häufig schnell und leicht beheben und wertvolle Hinweise zur weiteren Vorgehensweise geben kann.

Internet URL <http://www.epson.com.au>

Besuchen Sie die Homepage von Epson Australia. Hier sollten Sie einmal vorbeisurfen! Auf der Website stehen Treiber zum Download zur Verfügung. Außerdem finden Sie dort Epson-Kontaktdaten, Informationen zu Produktneuheiten und zum technischen Support (E-Mail).

Epson Helpdesk

Der Epson Helpdesk steht für den Notfall zur Verfügung, damit unsere Kunden bei Problemen immer einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesk ist Ihnen bei der Installation, der Konfiguration und der Verwendung Ihres Epson-Produkts behilflich. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team stellt Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten zur Verfügung und gibt Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Händler oder Kundendienst. Die Mitarbeiter können außerdem die unterschiedlichsten Fragen beantworten.

Den Helpdesk erreichen Sie unter folgenden Telefonnummern:

Telefon: 1300 361 054

Fax: (02) 8899 3789

Bitte halten Sie bei einem Anruf alle wichtigen Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie bereithalten, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Zu diesen Informationen gehören die Epson-Produktdokumentation und Angaben zur Art des Computers, zum Betriebssystem und zu den verwendeten Programmen sowie alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig halten.

Hilfe für Benutzer in Singapur

Epson Singapore stellt Ihnen folgende Informationsquellen, Support-Angebote und Kundendienstleistungen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.com.sg>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Antworten auf Vertriebsanfragen und technischen Support per E-Mail.

Epson HelpDesk (Tel.: (65) 6586 3111)

Unser Helpdesk-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Benutzer in Thailand

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.co.th>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) und Antworten auf Produktanfragen per E-Mail.

Epson Hotline (Tel.: (66)2685-9899)

Unser Hotline-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Benutzer in Vietnam

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

Epson Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Service Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Ho-Chi-Minh City
Vietnam

Hilfe für Benutzer in Indonesien

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.co.id>)

- ☐ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ☐ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Antworten auf Produkt- und andere Anfragen per E-Mail

Epson Hotline

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Technischer Support

Telefon (62) 21-572 4350

Fax: (62) 21-572 4357

Epson Service Center

Jakarta Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B
Jl. Arteri Mangga Dua,
Jakarta

Telefon/Fax: (62) 21-62301104

Bandung	Lippo Center 8th floor Jl. Gatot Subroto No.2 Bandung Telefon/Fax: (62) 22-7303766
Surabaya	Hitech Mall lt IIB No. 12 Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118 Surabaya Telefon: (62) 31-5355035 Fax: (62)31-5477837
Yogyakarta	Hotel Natour Garuda Jl. Malioboro No. 60 Yogyakarta Telefon: (62) 274-565478
Medan	Wisma HSBC 4th floor Jl. Diponegoro No. 11 Medan Telefon/Fax: (62) 61-4516173
Makassar	MTC Karebosi Lt. III Kav. P7-8 Jl. Ahmad Yani No.49 Makassar Telefon: (62)411-350147/411-350148

Hilfe für Benutzer in Hongkong

Benutzer in Hongkong können technischen Support und andere After-Sales-Dienstleistungen über Epson Hong Kong Limited in Anspruch nehmen.

Internet-Homepage

Auf der lokalen Homepage von Epson Hong Kong können Benutzer die folgenden Informationen sowohl in chinesischer als auch in englischer Sprache abrufen:

- ☐ Produktinformationen
- ☐ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ)
- ☐ Die neuesten Treiberversionen für Epson-Produkte

Besuchen Sie unsere Internet-Homepage unter folgender Adresse:

<http://www.epson.com.hk>

Technische Support-Hotline

Unser technisches Personal können Sie auch unter folgenden Telefon- und Faxnummern erreichen:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

Hilfe für Benutzer in Malaysia

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.com.my>)

- ☐ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ☐ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Antworten auf Produkt- und andere Anfragen per E-Mail

Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Head Office.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

Epson Helpdesk

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen (Info-Telefon)

Telefon: 603-56288222

- ☐ Anfragen zu Reparaturen und Garantieleistungen, zur Verwendung des Produkts und zum technischen Support (Technische Fragen)

Telefon: 603-56288333

Hilfe für Benutzer in Indien

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.co.in>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Antworten auf Produktanfragen.

Zentralniederlassung von Epson India - Bangalore

Telefon: 080-30515000

Fax: 30515005

Regionalniederlassungen von Epson India:

Position	Telefonnummer	Faxnummer
Mumbai	022-28261515 /16/17	022-28257287
Delhi	011-30615000	011-30615005
Chennai	044-30277500	044-30277575
Kolkata	033-22831589 / 90	033-22831591
Hyderabad	040-66331738/ 39	040-66328633
Cochin	0484-2357950	0484-2357950
Coimbatore	0422-2380002	NA
Pune	020-30286000 /30286001/30286002	020-30286000

Position	Telefonnummer	Faxnummer
Ahmedabad	079-26407176 / 77	079-26407347

Helpline

Kundendienst, Produktinformationen und Tonerbestellung - 18004250011 (9:00 bis 21:00 Uhr) - Dies ist eine gebührenfreie Nummer.

Kundendienst (CDMA & mobile Benutzer) - 3900 1600 (9:00 bis 18:00 Uhr) Inlandsvorwahlnummer vorwählen

Hilfe für Benutzer auf den Philippinen

Technischer Support und andere After-Sales-Dienstleistungen stehen den Benutzern bei der Epson Philippines Corporation unter den folgenden Telefon- und Faxnummern sowie unter der folgenden E-Mail-Adresse zur Verfügung:

Amtsleitung:	(63-2) 706 2609
Fax:	(63-2) 706 2665
Helpdesk-Direktleitung:	(63-2) 706 2625
E-Mail:	epchelpdesk@epc.epson.com.ph

World Wide Web (<http://www.epson.com.ph>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie Adressen für E-Mail-Anfragen.

Gebührenfreie Rufnummer: 1800-1069-EPSON (37766)

Unser Hotline-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Index

2

2in1/4in1 Kopie.....141

5

500-Blatt-Papiermagazin.....265

A

Admin. Management-Menü.....56

Adressbuch

Auswahl einer Adresse.....164

Suchen einer Adresse.....165

Adressbuchliste

Auswahl einer Adresse.....161

Löschen einer Adresse.....171

Speichern einer Adresse.....169, 170

Antistatikschutz.....260

Ausgabefach.....120

Auswahl Medienbehälter.....140

Ausweiskopie.....143

B

Bedienfeld.....38

Beheben von Medien-Fehleinzug

Beheben.....222

Bericht/Status-Menü.....47

Briefkopf.....104

D

Druckbarer Bereich.....108

Drucken-Bildschirm.....46

Druckertreiber (Postscript, PCL).....127

Deinstallieren.....127

My Tab.....130

Registerkarte Advanced (Erweitert).....129

Registerkarte Basic (Basis).....130

Registerkarte Cover page (Einstellungen pro Seite)

.....131

Registerkarte Layout.....131

Registerkarte Other (Andere).....133

Registerkarte Quality (Qualität).....133

Registerkarte Watermark/Overlay (Wasserzeichen/
Überlagerung).....132

Druckertreiber (PPD)

Deinstallieren.....127

Druckqualität.....247

Dual In-Line Memory Module (DIMM).....261

Duplex.....119

Kopie.....146

Scan.....181

E

Einlegen von Medien.....110

Einstellungen-enü

Geräteeinstellungen-Menü.....53

Einstellungen-Menü.....49

Admin. Management-Menü.....56

Kopiereinstellung-Menü.....67

Papiereinstellung-Menü.....54

Scannereinstellung-Menü.....70

Wählregister-Menü.....69

Elektrostatische Entladung.....260

Etiketten.....103

F

Fehleinzug-Probleme.....239

Vermeiden.....221

Fehlerbehebung.....221

Status-, Fehler- und Dienstmeldungen.....252

Festplattenlaufwerk.....263

G

Geräteeinstellung-Menü.....53

Gruppenwahl

Auswahl einer Adresse.....163

Bearbeiten/Löschen einer Adresse.....177

Speichern einer Adresse.....	176	Behälter 2.....	226
H		Behälter 3.....	229
Hilfe		Duplex.....	234
Epson.....	272	Fixiereinheit.....	235
Hochglanzmedien.....	106	Übertragungswalze.....	224
K		Medienfehleinzug	
Konfigurationsmenü.....	49	Behälter 1.....	224
Kontaktaufnahme mit Epson.....	272	Medienlagerung.....	121
Kopie		Medientyp	
2in1/4in1 Kopie.....	141	Briefkopf.....	104
Auswahl Medienbehälter.....	140	Etiketten.....	103
Ausweiskopie.....	143	Hochglanzmedien.....	106
Duplex.....	146	Kuverts.....	102
Kopierintensität.....	139	Normalpapier.....	100
Kopiermodus.....	138	Nur 1-seitig.....	107
Mehrfachkopie.....	144	Postkarten.....	105
Posterkopie.....	145	Schweres Papier.....	101
Zoomfaktor.....	140	Spezialpapier.....	107
Kopiereinstellung-Menü.....	67	Mehrfachkopie.....	144
Kurzwahl		Meldungen	
Auswahl einer Adresse.....	162	Fehlermeldungen.....	253
Bearbeiten/Löschen einer Adresse.....	175	Medien-Fehleinzugmedung.....	223
Speichern einer Adresse (direkte Eingabe).....	172	Servicemeldungen.....	259
Speichern einer Adresse (LDAP-Suche).....	173	Statusmeldungen.....	253
Kuvert.....	102	Meldungsfenster.....	38
L		Menü Papier.....	73
LDAP-Server		Menü System.....	89
Speichern einer Kurzwahl.....	173	Menü Test/Druck.....	72
Suchen einer Adresse.....	166	N	
M		Normalpapier.....	100
Medien		Nur 1-seitig.....	107
Beheben von Fehleinzügen.....	222	O	
Druckbarer Bereich.....	108	Original-Medien.....	122
Einlegen.....	110	P	
Vermeiden von Fehleinzug.....	221	Papiereinstellung-Menü.....	54
Medien-Fehleinzug		Posterkopie.....	145
AVE.....	232	Postkarten.....	105
		Probleme	
		lösen:Kontaktaufnahme mit Epson.....	272

PS/PCL-DRUCK-Menü

Menü System.....	89
PS/PCL-Druck-Menü.....	72
Menü Papier.....	73
Menü Qualität.....	75
Menü Test/Druck.....	72

Q

Qualität-Menü.....	75
--------------------	----

S

Scan.....	160
Auflösung.....	179
Betreff.....	182
Datenformat.....	179
Duplex.....	181
Löschen eines anstehenden Übertragungsauftrags	183
Scan to E-Mail (In E-mail scan.).....	160
Scan to FTP (An FTP scannen).....	160
Scan to SMB (An SMB scannen).....	160
Scan to USB Memory (Scan-to-USB-Speich).....	160
Scanfarbe.....	182
Scanformat.....	182
Scanintensität.....	180
Scanmodus.....	180
Spezifizieren des Speicherorts für Daten.....	159
Spezifizieren Zieladresse.....	160
Scannereinstellung-Menü.....	70
Scannertreiber	
TWAIN-Treiber (Macintosh).....	155
TWAIN-Treiber (Windows).....	152
WIA-Treiber (Windows).....	154
Schweres Papier.....	101
Service.....	272
Servicemeldungen.....	259
Sortierte Kopie.....	149
Speicher-Direkt.....	135
Speicherdruck-Menü.....	94
Spezialpapier.....	107

T

Tonerstand.....	46
TWAIN-Treiber	
für Macintosh.....	155
für Windows.....	152

U

USB-Speichergerät.....	160
------------------------	-----

V

Verbrauchsmaterial	
Fotoleiter.....	191
Tonerkassette.....	184
Verbrauchsmaterialien	
Abfalltonerbehälter.....	198

W

WÄHLREGISTER-Menü.....	69
Wartung.....	207
Wartungsteile	
Fixiereinheit.....	201
WIA-Treiber.....	154

Z

Zieladresse für gescannte Daten	
Bearbeiten der Zieladresse.....	168
Löschen einer Zieladresse.....	169
Speichern der Zieladresse.....	170
Spezifizieren Zieladresse.....	160
Zieladressen für gescannte Daten	
Spezifizieren mehrerer Ziele.....	168
Zoomfaktor.....	140